EHD

EHD Spezial

Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - EH Darmstadt

0100140 **Online Ringvorlesung Umkämpfte Themenfelder und Bündnispolitiken (253B13aLV01)**

Ringvorlesung 2 SWS	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 11.04.	Onlineveranstaltung	*Günther, Jana*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 18.04.	Onlineveranstaltung	*Schimpf, Elke*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 25.04.	Onlineveranstaltung	*Anhorn, Roland*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 02.05.	Onlineveranstaltung	*Gerner, Susanne*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 09.05.	Onlineveranstaltung	*Günther, Marga*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 16.05.	Onlineveranstaltung	*Metz, Marina*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 23.05.	Onlineveranstaltung	*Rzepka,*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 30.05.	Onlineveranstaltung	*Dorothea*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 06.06.	Onlineveranstaltung	*Stehr, Johannes*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 13.06.	Onlineveranstaltung	*von Langsdorff,*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 20.06.	Onlineveranstaltung	*Nicole*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	*Wallner, Laura*
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 04.07.	Onlineveranstaltung	*Becker, Uwe*
					Dykes, Glynnis

Themenbeschreibung:
In der Ringvorlesung erfolgt eine Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Entwicklungen, Ereignissen und Diskursen und deren Relevanz für die Soziale Arbeit. Die Veranstaltung thematisiert theoretische sowie praktische Zugänge zu den Themen und stellt Handlungsbezüge zu Feldern der Sozialen Arbeit her.
Die Vorlesungsthemen bewegen sich in folgenden Bereichen:
Anti-Genderismus und neue Rechte, Rechtsextremismus und völkischer Autoritarismus; Nancy Fraesers Kapitalismustheorie; Kriminnalisierung; Diskurse um Antiziganismus; Kriege und Konflikte; aktuelle Herausforderungen durch Flucht und Migration; Internationale Zusammenarbeit; Inklusion, Identitätspolitiken und Diversität; Jugend und Opposition; uvm.
Der Fokus der Vorlesungsreihe liegt demnach auf aktuellen Konflikt-, Transformations- und Krisenentwicklungen, die Herausforderungern für die Theorie, die Forschung und die Praxis der Sozialen Arbeit bedeuten.
Die Ringvorlesung findet online und hochschulöffentlich statt.

0100512 **Ökonomie und Sozialpolitik (d28B06PO2020LV01)**

Seminar 3 SWS	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 11.04.	Hybridveranstaltung	*Oswald, Christian*
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 18.04.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30		Einzeltermin am 25.04.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 02.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 09.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 16.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 23.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 30.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 06.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30		Einzeltermin am 13.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 20.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30		Einzeltermin am 27.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 04.07.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 11.07.	Hybridveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Vorlesung werden Grundlagen der ökonomischen Theorie vermittelt, die für das Verständnis von Ungleichheit, Armut und Diskriminierung relevant sind sowie erklären, warum die Bereiche Bildung und Soziales nicht über Märkte gesteuert werden können. Auf dieser Grundlage wird das die Soziale Sicherung Deutschlands dargestellt und in einer Wirkungsanalyse beurteilt.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden

0100110 **Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)**

Ringvorles	Di 16:45-18:15	Einzeltermin am 28.03.	Online-Veranstaltung
ung	Di 16:45-18:15	Einzeltermin am 18.04.	Online-Veranstaltung
1 SWS	Di 16:45-18:15	Einzeltermin am 09.05.	Online-Veranstaltung
	Di 16:45-18:15	Einzeltermin am 30.05.	Online-Veranstaltung
	Di 16:45-18:15	Einzeltermin am 20.06.	Online-Veranstaltung
	Di 16:45-18:15	Einzeltermin am 04.07.	Online-Veranstaltung

Unbegrenzt (externe Studierende der Partnerhochschulen werden zugelassen)

Themenbeschreibung:
Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (Prof. Dr. Constanze Berndt / Evangelische Hochschule Dresden)
Ringvorlesung, Programm in Arbeit

0100153 **Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)**

Seminar	Di 16:30-19:00	Einzeltermin am 21.03.	Online-Veranstaltung
2 SWS	Di 16:30-19:00	Einzeltermin am 04.04.	Online-Veranstaltung
	Di 16:30-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Online-Veranstaltung
	Di 16:30-19:00	Einzeltermin am 02.05.	Online-Veranstaltung
	Di 16:30-19:00	Einzeltermin am 23.05.	Online-Veranstaltung
	Di 16:30-19:00	Einzeltermin am 13.06.	Online-Veranstaltung
	Di 16:30-19:00	Einzeltermin am 04.07.	Online-Veranstaltung

20 (max. Anzahl externer Studierender: 10 TN)

Themenbeschreibung:

Einblicke in die Rechtspsychologie (Stefan Stützle / Evangelische Hochschule Dresden)

Warum handeln Menschen kriminell? Wie wird entschieden, ob Straftäter*innen vorzeitig aus der Haft entlassen werden? Was passiert im Maßregelvollzug? Wie beurteilt man Tatvorwürfe von Zeug*innen und Opfern, wenn Aussage gegen Aussage steht? Wie wird das Kindeswohl bei strittigen Elterntrennungen eingeschätzt? Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich die Rechtspsychologie.

In diesem Studium Generale sollen Einblicke in Theorien und praktische Ansätze und Arbeitsfelder der Kriminalpsychologie sowie der psychologischen Begutachtung und Intervention im Straf- und Familienrecht vermittelt und Verknüpfungen zur Sozialen Arbeit beleuchtet werden.

Die Leistungsdokumentation für die Veranstaltung besteht in aktiver Teilnahme (einschließlich Gruppenarbeiten und sich daraus ergebenden Kurzreferaten). Digitale Veranstaltung über Zoom.

0100225 **Movie Stars (VIRTLV03)**

Seminar	Do 16:30-19:45	Einzeltermin am 30.03.	Online-Veranstaltung
2 SWS	Do 16:30-19:45	Einzeltermin am 13.04.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:45	Einzeltermin am 27.04.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:45	Einzeltermin am 11.05.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:45	Einzeltermin am 25.05.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:45	Einzeltermin am 15.06.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:45	Einzeltermin am 29.06.	Online-Veranstaltung

20 (max. Anzahl externer Studierender: 10 TN)

Themenbeschreibung:

Movie Stars -Geschlechterrollen in den Careberufen in Fernsehserien und Filmen (Prof. Dr. Anja Katharina Peters / Evangelische Hochschule Dresden)

Pädagogik, Pflege und Soziale Arbeit sind Berufsfelder, die häufig weiblich assoziiert werden. Werden sie in popkulturellen Fernsehserien oder Filmen dargestellt, sind die Charaktere meisten Sidekicks (wie in fast allen Krankenhausserien), sexy (Nurses in fast allen Serien), als Männer häufig unbeholfen (z.B. der Schulsozialarbeiter in Ms Marvel 2022) oder sie werden als psychopathisch/böse (wie Annie Wilkes in Misery) dargestellt. In diesem Seminar werden wir uns auf die Genres Komödie, Krankenhausserie, Krimi und Science Fiction beschränken, wobei Vorschläge der Studierenden ausdrücklich willkommen sind.

0100231 **SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)**

Seminar	Do 16:30-19:30	Einzeltermin am 30.03.	Online-Veranstaltung
3 SWS	Do 16:30-19:30	Einzeltermin am 13.04.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:30	Einzeltermin am 20.04.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:30	Einzeltermin am 27.04.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:30	Einzeltermin am 04.05.	Online-Veranstaltung
	Do 16:30-19:30	Einzeltermin am 11.05.	Online-Veranstaltung

30 (max. Anzahl externer Studierender: 10 TN)

Themenbeschreibung:

Forschungswerkstatt (Tanja Brock und Jan Schur / Evangelische Hochschule Dresden)

In der Forschungswerkstatt wird den Studierenden ein Rahmen geboten, in dem eigene Projekte (z.B. Haus-, Bachelor-, oder Masterarbeiten, Projektberichte, Praktikumsberichte etc.) gemeinsam mit den anderen Kursteilnehmer*innen und den Dozierenden reflektiert, bearbeitet und vorgestellt werden können. Die Projekte können in der empirischen Sozialforschung angesiedelt sein, die mit qualitativen und/oder quantitativen Methoden arbeiten. Besprochen werden können – je nach Stand der Arbeit – die Entwicklung von Fragestellungen, Erhebungsinstrumente (z.B. Interviewleitfäden, Fragebögen, etc.) und weitere Designbausteine (z.B. Untersuchungsfrage(n), Samplebestimmung, Auswertungsmethode usw.). Je nach Forschungsanliegen und -interessen der Studierenden werden die Materialbesprechungen mit Übungen begleitet oder eine bestimmte Methodologie fokussiert. Neben dem Dialog im Seminar und Methodenübungen begleiten wir die Studierenden durch themenspezifische Inputs, in denen, je nach Bedarf, nochmal Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens aufgefrischt werden, wir Tipps und Tricks aus dem Forschungsalltag vorstellen oder einen Einblick zu einem bestimmten Methodenthema geben.
Leistungserbringung: Materialvorstellung aus eigener Forschung (z.B. Master- und Bachelorarbeit; Forschungsbericht, Hausarbeit u.ä.); Beteiligung an der Materialbesprechung der Kommiliton:innen
Hybride Veranstaltung oder Online-Veranstaltung über Big Blue Button

0100242	**Professional English (VIRTLV05)**			
	Seminar	Di 16:30-19:45	Einzeltermin am 28.03.	Online-Veranstaltung
	2 SWS	Di 16:30-19:45	Einzeltermin am 11.04.	Online-Veranstaltung
		Di 16:30-19:45	Einzeltermin am 25.04.	Online-Veranstaltung
		Di 16:30-19:45	Einzeltermin am 09.05.	Online-Veranstaltung
		Di 16:30-19:45	Einzeltermin am 23.05.	Online-Veranstaltung
		Di 16:30-19:45	Einzeltermin am 06.06.	Online-Veranstaltung
		Di 16:30-19:45	Einzeltermin am 20.06.	Online-Veranstaltung
		20 (max. Anzahl externer Studierender: 10 TN)		

Themenbeschreibung:

Professional English (Prof. Dr. Anja Katharina Peters / Evangelische Hochschule Dresden)

Englisch ist die Lingua franca der Wissenschaften. Fachtexte, Konferenzen, Präsentationen, Treffen und Austausch mit Kolleg:innen – es gibt viele Gelegenheiten, bei denen Akademiker:innen auf Englisch schreiben, lesen oder sprechen müssen. In diesem Seminar wird es reichlich Gelegenheit zum gemeinsamen Üben in entspannter Atmosphäre ohne Notendruck geben, denn: Das Seminar wird ausschließlich auf Englisch stattfinden.

Wir werden anhand des Buchs miteinander diskutieren, die Inhalte in den Kontext unserer Professionen setzen, kurze schriftliche Übungen machen und diese durch Grammatikübungen ergänzen. Der Schwerpunkt liegt aber auf dem Üben des gesprochenen Englisch mit dem Ziel, zuversichtlich in Konversationen zu gehen.
Die Studierenden benötigen das Buch Femina von Janina Ramirez, erschienen bei WH Allen (2022). Das Buch ist auch für Kindle erhältlich.

Ein Wörterbuch (als Buch oder online) ist ratsam.Am Ende dieses Moduls wird die Autorin des Buches, Dr. Ramirez, schriftliche Fragen der Studierenden beantworten. Sie werden also die Gelegenheit haben, Fachfragen an eine Muttersprachlerin zu formulieren.

0100244 **Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)**

Seminar	Mi 12:45-16:15	Einzeltermin am 05.04.	Online-Veranstaltung
2 SWS	Mi 12:45-16:15	Einzeltermin am 12.04.	Online-Veranstaltung
	Mi 12:45-16:15	Einzeltermin am 03.05.	Online-Veranstaltung
	Mi 12:45-16:15	Einzeltermin am 17.05.	Online-Veranstaltung
	Di 14:30-18:00	Einzeltermin am 13.06.	Online-Veranstaltung
	Di 14:30-18:00	Einzeltermin am 04.07.	Online-Veranstaltung

Unbegrenzt (max. Anzahl externer Studierender: 5 TN)

Themenbeschreibung:

Einführung in die postkoloniale Theorie (Prof. Dr. Stefania Maffeis / Evangelische Hochschule Dresden)

Um ökonomisch-politische, kulturelle und soziale Machtverhältnisse verstehen zu können, die weltweit wie lokal wirken, ist die Berücksichtigung einer postkolonialen – in erster Linie beherrschten - Perspektive unersetzlich. Vertreten und theoretisch umformt wird diese Perspektive einerseits von Forschenden und Aktivist:innen, die in Ländern des „globalen Südens“ leben und arbeiten, andererseits von Angehörigen der Diasporabewegungen aus ehemaligen Kolonien, die in den „globalen Norden“ situiert sind. Das Seminar bietet die Möglichkeit an, zentrale Autor:innen und Ansätze aus dem mittlerweile sehr breiten und differenzierten Spektrum der postkolonialen Theorie sich anzueignen. Überprüft wird nach einer Textexegese die Eignung postkolonialer Ansätze als analytische Instrumente für ein Verständnis und eine Kritik globaler sozialer Ungleichheit. Als Textgrundlage gelten ausgewählte Schriften von u.a. G.C. Spivak, S. Hall, H. Bhabha, F. Fanon, R. Segato, A. Mbembe und b_hook. Weitere Vorschläge und Wünsche der Studierenden werden zu Beginn des Seminars berücksichtigt. Anhand der ausgewählten Texte gilt es, Begriffe und Ansätze der Subalternität, der kulturellen Hybridität, der epistemischen Gewalt, der Bildung und Befreiung postkolonialer Subjektivitäten und des feministischen/dekolonialen Kampfes gegen Rassismus/Klassismus/Sexismus sichtbar, reflektierbar und kritisierbar zu machen.

Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (durch ein Inputreferat oder 2 schriftlichen Stellungnahmen zu den Texten)

0100245 **Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)**

Seminar	Di 14:15-17:45	Einzeltermin am 21.03.	Online-Veranstaltung
2 SWS	Di 14:15-17:45	Einzeltermin am 04.04.	Online-Veranstaltung
	Di 14:15-17:45	Einzeltermin am 25.04.	Online-Veranstaltung
	Di 14:15-17:45	Einzeltermin am 23.05.	Online-Veranstaltung
	Di 14:15-17:45	Einzeltermin am 06.06.	Online-Veranstaltung
	Di 14:15-17:45	Einzeltermin am 27.06.	Online-Veranstaltung

Unbegrenzt (max. Anzahl externer Studierender: 5 TN)

Themenbeschreibung:

Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (Prof. Dr. Stefanie Maffeis / Evangelische Hochschule Dresden)

Karl Marx‘ *Kapital. Kritik der politischen Ökonomie* (1867/1984) repräsentiert eine grundlegende kritische Analyse der kapitalistischen Produktionsweise. Geschrieben zur Zeit der frühen Industrialisierung und Bildung einer Arbeitendebewegung in europäischen Kernländern wie Deutschland und England, bietet der Text heute die Möglichkeit an, über gegenwärtige multiple Krisenerscheinungen zu reflektieren sowie diesen entgegenzuwirken. Das Seminar ist hauptsächlich als Lektürekurs des *Kapitals* konzipiert. Ausgehend aus einer textnahen Interpretation und Diskussion von Auszügen aus dem Buch werden Transfermöglichkeiten auf heutige Probleme, Diskurse und Gerechtigkeitsbewegungen sondiert. Als thematische Schwerpunkte der Aktualisierung gelten insbesondere die Krise der Reproduktionsarbeit und die Care Revolution, der Klimawandel und die Migration sowie die Klima- und Migrationsgerechtigkeitsbewegungen, die neoliberale transnationale Wertschöpfung und die transnationalen Arbeitskämpfe. Es wird empfohlen, eine Ausgabe des *Kapitals* aus den Marx Engels Werken Band 23 (MEW 23, Berlin Ost: Dietz Verlag) zu besorgen. Der Text wird aber auch in seiner digitalen Version zur Verfügung gestellt.
Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (durch ein Inputreferat oder 2 schriftlichen Stellungnahmen zu den Texten)

0100246 **Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)**

Seminar 1 SWS

Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 21.03. Online-Veranstaltung Thema „Was ist ein Testlabor“ – Try and Discuss, Prof. Dr. Nina Weimann-Sandig
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 28.03. Online-Veranstaltung Thema Kollaborative Tools zum Selbststudium bzw. Gruppenarbeiten, Miro-Board, Julia Kleppsch
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 04.04. Online-Veranstaltung Chat GPT - eine künstliche Intelligenz, die alles revolutioniert? Wie funktioniert diese KI? Prof. Dr. Nina Weimann-Sandig
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 18.04. Online-Veranstaltung ThinkTank ehs student change makers bereitet Thema vor
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 25.04. Online-Veranstaltung Teilnehmendengruppe bereitet Thema vor
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 02.05. Online-Veranstaltung Immer nur Zoom?! Wie langweilig! Let´s try gathertown, Prof. Dr. Nina Weimann-Sandig
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 09.05. Online-Veranstaltung Teilnehmendengruppe bereitet Thema vor
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 16.05. Online-Veranstaltung Warum KI das kritische Denken in Lehr-Lern-Prozessen befördern kann, Prof. Dr. Nina Weimann-Sandig
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 23.05. Online-Veranstaltung Kollaborative Tools zum Selbststudium oder für Gruppenarbeiten – padlet. Julia Kleppsch
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 13.06. Online-Veranstaltung ThinkTank bereitet Thema vor
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 20.06. Online-Veranstaltung Seminarteilnehmende bereiten Thema vor
Di 17:00-18:00 Einzeltermin am 27.06. Online-Veranstaltung Diskutieren im digitalen Raum, welche tools können wir nutzen? Prof. Dr. Nina Weimann-Sandig
20 (max. Anzahl externer Studierender: 20 TN), auch Lehrende der Kooperationshochschulen können sich zuschalten

Themenbeschreibung:
Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im BediRa-Testlabor (Prof. Dr Nina Weimann-Sandig & BediRa-Team / Evangelische Hochschule Dresden)
Das BediRa Testlabor ist ein Ort, an dem man sich nicht verstecken muss, auch wenn man bisher noch wenig mit digitalen tools zu tun hatte. Es ist genau der Ort für alle Studierenden (und Lehrenden), die ohne Druck und sehr praktisch digitale tools ausprobieren möchten. Im Testlabor stellen sich Studierende und Lehrende auf Augenhöhe unterschiedliche digitale tools vor, die die Kommunikation und den Beziehungsaufbau im digitalen Raum fördern. Es geht also nicht um die Nutzung von Zoom oder Big Blue Button, sondern um tools wie Gathertown, Miro, taks cards oder padlet. Auch tools, die Studierenden das Zusammenarbeiten in Kleingruppen leichter machen, werden vorgestellt (z.B. Etherpad, Wiki Stud.IP). Nicht zuletzt wollen wir uns auch mit der Künstlichen Intelligenz Chat GPT beschäftigen. Im Mittelpunkt steht der Spaß am gemeinsamen Ausprobieren, aber auch die Diskussion über den Mehrwert dieser tools bzw. künstlicher Intelligenz im Sinne eines kritischen Denkens in der Hochschullehre.
Voraussetzung für den Leistungserwerb ist die regelmäßige Teilnahme am Testlabor und die Bereitschaft (mit Unterstützung) ein digitales tool im TestLabor vorzustellen.
Termine Testlabor:
Zoom:https://zoom.us/j/97959273824?pwd=aXFKR1lLNGgzRWJwaitSVhZbkhGdz09

0100247 **Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)**
Ringvorlesung
1 SWS

Themenbeschreibung:
Aktuelle Diskurse zur Pflegepolitik (Prof. Dr. Thomas Fischer / Evangelische Hochschule Dresden)
Ringvorlesung, Programm in Arbeit

Promotionsunterstützung durch die EHD

Beschreibung:
Ein Begleit- und Unterstützungsprogramm für Promovierende und an einer Promotion Interessierte

0110001 **Promotionskolloquium (PRKOLV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	*Kubon-Gilke, Gisela*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für alle Masterstudiengänge

Themenbeschreibung:
Im Kolloquium werden einzelne Promotionsprojekte in ihrem jeweiligen Stand präsentiert und diskutiert. Daneben geht es um allgemeine Themen zu empirischer Forschung, Theorieentwicklung, Forschungsethik sowie um praktische Fragen bei der Bearbeitung (Betreuer_innensuche, Exposé, Selbstdisziplinierung und Zeitmanagement u.v.a.m.).

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

Beratung zu Praktika und Berufseinmündung

0100062 **Beratung zu Praktika und Berufseinmündung (SONDLV06)**

Workshop	Mo 09:00-12:00	Einzeltermin am 17.04.	Herr Kliehm
0 SWS	Mo 09:00-12:00	Einzeltermin am 22.05.	Herr Kliehm
	Mo 09:00-12:00	Einzeltermin am 26.06.	Herr Kliehm
	Mo 09:00-12:00	Einzeltermin am 24.07.	Herr Kliehm
	Mo 09:00-12:00	Einzeltermin am 21.08.	Frau Dr. Kairies
	Mo 09:00-12:00	Einzeltermin am 18.09.	Herr Kliehm

Themenbeschreibung:
Eine gemeinsame Veranstaltung der Evangelischen Hochschule und des Hochschulteams der Agentur für Arbeit Darmstadt.
Wir beraten Sie zu folgenden Fragen:
Sind Ihre Bewerbungsunterlagen in Ordnung?
Wie kommen Sie zu Ihrem Job bzw. Praktikumsplatz?
Sind Sie informiert?
Was erwarten Arbeitgeber?
Wie kommen Sie an Kontakte?
Bitte melden Sie sich an unter:
Darmstadt.Hochschulteam@arbeitsagentur.de
Dringende Beratungswünsche können ebenfalls per Mail angemeldet werden.
Die Beratungsdauer beträgt ca. 60 Minuten.

Bitte beachten - Teilnehmerbegrenzung:
Für alle Studiengänge und alle Semester geöffnet.

0100010 **Wissenschaft(s)Praxis - Studierende, professionelle Praxis und Hochschule im Trialog (253B01aPO2020LV03)**

Seminar	Di 12:00-13:30	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung (Aula)	*Roth, Alexandra*
0 SWS	Eine Veranstaltung in der Mittagspause am 27.06.2023 (Studienstandort Darmstadt)		*Miksch, Antje*
			Stiegler, Miriam

Themenbeschreibung:
Studierende, Hochschul- und Praxisvertreter*innen am Studienstandort Darmstadt im persönlichen und fachlichen Austausch - das ist das Kernanliegen der hochschulweiten Veranstaltung:
Kontakte knüpfen und sich vernetzen, gemeinsame Interessens- und Anknüpfungspunkte erkunden; Träger, Handlungsfelder, Konzepte kennenlernen; sich über Studiengänge, internationale Mobilitäten und hochschulische Entwicklungen informieren und austauschen, Hospitations-, Praktikums- und Karrieremöglichkeiten anbahnen, Projektideen entwicklen, Fachliches diskutieren und die eigenen Perspektiven erweitern.

0120003 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit Darmstadt (Teil 4) (253B01aPO2020LV03)**

Seminar	Di 12:00-13:30	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung (Aula)	*Roth, Alexandra*
1 SWS	Eine Veranstaltung in der Mittagspause am 27.06.2023 (Studienstandort Darmstadt)		

Themenbeschreibung:
Im Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis ist die Praxisbörse ein Ort zur persönlichen Begegnung von Studierenden, Lehrenden und Kolleg*innen aus der Praxis. Soziale Arbeit in konkreten Praxisstellen, fachlicher Austausch und individuelle Praktikumsmöglichkeiten stehen im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung. Einrichtungen aus unterschiedlichen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit präsentieren sich im Rahmen der PraxisBörse Soziale Arbeit an der EHD. Sie informieren über ihr Tätigkeitsfeld, über Adressat*innen und Adressaten ihrer Arbeit und stellen Praktikumsmöglichkeiten, sowie Bewerbungsmodalitäten vor

0220004 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit S-Treysa (Teil 4) (253B01aPO2020LV06)**

Seminar	Mi 10:00-13:00	Einzeltermin am 28.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
1 SWS	zzgl. Vor- und Nachbereitung / Begrüßung und Präsentation in B5, Börse in SG 2/6 & SG 2/7		

Themenbeschreibung:
Mit der Praxisbörse schaffen wir ein Forum für Träger der Sozialen Arbeit, Studierende und Lehrende, um miteinander ins Gespräch zu kommen, unterschiedliche Arbeitsfelder und Konzepte zu präsentieren, und über Praktikumsmöglichkeiten, Stellenangebote und Bewerbungsmodalitäten zu informieren.
Die Praxisbörse ist eine Veranstaltung des Studienstandortes Schwalmstadt-Treysa und des Praxisreferats Soziale Arbeit des Fachbereichs I der EHD.

Die Praxisbörse findet in diesem Jahr am Mittwoch, den 28. Juni statt. Die Veranstaltung ist für Studierende im 2. Studiensemester Soziale Arbeit sowie 4. Studiensemester Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit verpflichtend. Sie ist zudem geöffnet für alle interessierten Studierenden im 4. und 6. Studiensemester

Geöffnete Veranstaltungen für alle Studiengänge und alle Semester

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	*Bertram*
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot		

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich				

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Internationale Lehrveranstaltungen

Beschreibung:
Im Rahmen der Internationalisierung der Hochschule werden zukünftig Lehrveranstaltungen als „Internationale Lehrveranstaltungen“ (ILV) gekennzeichnet, die mind. zwei von drei der folgenden Kriterien erfüllen:
1. Die Lehrveranstaltung wird/kann in englischer Sprache gehalten werden.
2. Es wird in großem Umfang englischsprachige Literatur verwendet.
3. Die Lehrveranstaltung nimmt eine international vergleichende oder kulturvergleichende Perspektive ein.

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100288 **Knowing Self and Others: Exploring Worldviews in international Contexts Gruppe B (c43B11LV06)**

Seminar 2 SWS	Mo 09:00-15:30 Di 09:00-15:30 Do 09:00-15:30 Fr 09:00-15:30 Präsenzveranstaltung	Einzeltermin am 04.09. Einzeltermin am 05.09. Einzeltermin am 07.09. Einzeltermin am 08.09.	*Valk, John*

Themenbeschreibung:
This course will explore knowing self and others as it relates to worldviews and international internships. It will explore cultural and worldview similarities and differences as inward journey and outward expression. The course should engage personal perspectives and questions, recognize the continuing relevance of worldview differences to contemporary life, and generate appreciation for the diversity of cultural expression and experience in our society. It will explore worldviews or visions of life, how they come to expression in our everyday actions and their formative influence on the lives of individuals and communities.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04. Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04. Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04. Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04. Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04. Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0150036 **Knowing Self and Others: Exploring Worldviews in international Contexts Gruppe A (c43B11LV06)**

Seminar	Mo 09:00-15:30	Einzeltermin am 28.08.	*Valk, John*
2 SWS	Di 09:00-15:30	Einzeltermin am 29.08.	
	Do 09:00-15:30	Einzeltermin am 31.08.	
	Fr 09:00-15:30	Einzeltermin am 01.09.	
	Präsenzveranstaltung		

Themenbeschreibung:
This course will explore knowing self and others as it relates to worldviews and international internships. It will explore cultural and worldview similarities and differences as inward journey and outward expression. The course should engage personal perspectives and questions, recognize the continuing relevance of worldview differences to contemporary life, and generate appreciation for the diversity of cultural expression and experience in our society. It will explore worldviews or visions of life, how they come to expression in our everyday actions and their formative influence on the lives of individuals and communities.

0150032 **Vergleichende, internationale Heilpädagogik - Gruppe B (c43B11LV02)**

Seminar	Do 09:00-15:30	Einzeltermin am 14.09. Präsenzveranstaltung	*Wallner, Laura*
1 SWS	Fr 09:00-15:30	Einzeltermin am 15.09. Präsenzveranstaltung	
	Mo 09:00-12:15	Einzeltermin am 18.09. Präsenzveranstaltung; gemeinsam mit Gruppe A	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der fachlichen Auswertung des Auslandssemesters und der Einordnung und Diskussion der in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Es wird ein Überblick über Ansätze und Konzepte der vergleichenden, internationalen Heilpädagogik gegeben und diese zu den gesammelten Erfahrungen in Bezug gesetzt.

0100287 **Vergleichende, internationale Heilpädagogik - Gruppe A (c43B11LV02)**

Seminar	Di 09:00-15:30	Einzeltermin am 12.09. Präsenzveranstaltung	*Wallner, Laura*
1 SWS	Mi 09:00-15:30	Einzeltermin am 13.09. Präsenzveranstaltung	
	Mo 09:00-12:15	Einzeltermin am 18.09. Präsenzveranstaltung; gemeinsam mit Gruppe B	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der fachlichen Auswertung des Auslandssemesters und der Einordnung und Diskussion der in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Es wird ein Überblick über Ansätze und Konzepte der vergleichenden, internationalen Heilpädagogik gegeben und diese zu den gesammelten Erfahrungen in Bezug gesetzt.

0150069 **Disability politics: International and European perspectives (c43B17LV01)**
Seminar *Aalto, Maarit*
2 SWS

Themenbeschreibung:
Disability Policy strategies, theories and implementation of Policies and UNCRPD. Concerning Europe and Nordic Countries.

Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit

2. Fachsemester - Bachelor

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 1 - Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten

Beschreibung:
Modul 1
Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 7

Modulverantwortung: Prof. Dr. K. Rathgeb / M. Aust

Teilmodule:
Angebote im Wintersemester:
1 a Einführung in die Arbeitsfelder (2 SWS)
1 b Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (2 SWS)
Belegpflicht:
1a und 1b und Praxishospitation (90 Std.)
Modulprüfung im SoSe:

Angebote im Sommersemester:
1 a Einführung in die Arbeitsfelder (1 SWS)
1 a Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (1 SWS)
1 a Praxisbörse (1 SWS)
1 b Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (2 SWS)
Belegpflicht:
1 a (3 x 1 SWS), 1b (2 SWS)
Mündliche Präsentation einer Situationsanalyse (30 Min./pro Person)
unbenotet

1 a - Praxisorientierung im Studium

0100057 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Onlineveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Onlineveranstaltung	
	gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit		

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:
In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.

Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder …“

0100311 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:30-17:30	Einzeltermin am 02.06. Onlineveranstaltung	*Roth, Alexandra*
1 SWS	Sa 10:00-15:00	Einzeltermin am 03.06. Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:
Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 16.01.2023 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.
Themenschwerpunkte sind:
Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.
Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Selbststudium (Beginn Moodle-Kurs am 18. April 2023) und einem gemeinsamen Blockseminar zusammen.
Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

0120003 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit Darmstadt (Teil 4) (253B01aPO2020LV03)**
Seminar Di 12:00-13:30 Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung (Aula) *Roth, Alexandra*
1 SWS Eine Veranstaltung in der Mittagspause am 27.06.2023 (Studienstandort Darmstadt)

Themenbeschreibung:
Im Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis ist die Praxisbörse ein Ort zur persönlichen Begegnung von Studierenden, Lehrenden und Kolleg*innen aus der Praxis. Soziale Arbeit in konkreten Praxisstellen, fachlicher Austausch und individuelle Praktikumsmöglichkeiten stehen im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung. Einrichtungen aus unterschiedlichen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit präsentieren sich im Rahmen der PraxisBörse Soziale Arbeit an der EHD. Sie informieren über ihr Tätigkeitsfeld, über Adressat*innen und Adressaten ihrer Arbeit und stellen Praktikumsmöglichkeiten, sowie Bewerbungsmodalitäten vor

0200126 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV04)**
Seminar Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 14.04. Onlineveranstaltung *Aust, Manfred*
1 SWS Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 15.04. Onlineveranstaltung
S-Treysa / gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:
In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.
Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder …“

0200312 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV05)**
Seminar Fr 13:30-17:30 Einzeltermin am 02.06. Onlineveranstaltung *Roth, Alexandra*
1 SWS Sa 10:00-15:00 Einzeltermin am 03.06. Onlineveranstaltung

Bemerkungen:
Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:
Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 16.01.2023 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.
Themenschwerpunkte sind:
Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.
Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Selbststudium (Beginn Moodle-Kurs am 18. April 2023) und einem gemeinsamen Blockseminar zusammen.
Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

0220004 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit S-Treysa (Teil 4) (253B01aPO2020LV06)**

Seminar	Mi 10:00-13:00	Einzeltermin am 28.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
1 SWS	zzgl. Vor- und Nachbereitung / Begrüßung und Präsentation in B5, Börse in SG 2/6 & SG 2/7			

Themenbeschreibung:
Mit der Praxisbörse schaffen wir ein Forum für Träger der Sozialen Arbeit, Studierende und Lehrende, um miteinander ins Gespräch zu kommen, unterschiedliche Arbeitsfelder und Konzepte zu präsentieren, und über Praktikumsmöglichkeiten, Stellenangebote und Bewerbungsmodalitäten zu informieren.
Die Praxisbörse ist eine Veranstaltung des Studienstandortes Schwalmstadt-Treysa und des Praxisreferats Soziale Arbeit des Fachbereichs I der EHD.

Die Praxisbörse findet in diesem Jahr am Mittwoch, den 28. Juni statt. Die Veranstaltung ist für Studierende im 2. Studiensemester Soziale Arbeit sowie 4. Studiensemester Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit verpflichtend. Sie ist zudem geöffnet für alle interessierten Studierenden im 4. und 6. Studiensemester

1 b - Wissenschaftliches Arbeiten

0100163 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 28.04.Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 29.04. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 12.05.Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 13.05. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120008 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV02)**

Seminar	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Lavorano, Stefano*
2 SWS	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120009 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV03)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
2 SWS	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	23 TN				

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100125 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV08)**

Seminar					*Mulia, Christian*
2 SWS					

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100208 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV07)**

Seminar	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Helfenstein, Ulrike*
2 SWS	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120007 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV06)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fortführung				

Bemerkungen:
mit Tutorium

0200002 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV09)**

Seminar	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 11.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 25.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 02.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 09.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 16.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 23.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 30.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07. S-Treysa Präsenzveranstaltung	

Zzgl. Prüfungstermine am Freitag 07.07.23, 09.15 – 13.00 und Freitag 14.07.23, 09.15 – 13.00

Bemerkungen:
mit Tutorium

0220012 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV10)**

Seminar	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 25.05. Selbstlernzeit	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Zzgl. Prüfungstermine am Freitag 01.07.22, 09.15-12.30 und Freitag 08.07.22, 09.15-12.30. Die Prüfungspräsentationen finden nach Möglichkeit im Präsenz-Format „Markt der Möglichkeiten“ gemeinsam mit der WAS-Gruppe von Susanne Gerner statt.

Bemerkungen:
mit Tutorium

Modul 3 - Soziale Ausschließung und Partizipation Staat - Gesellschaft - Soziale Arbeit

Beschreibung:
Modul 3
Soziale Ausschließung und Partizipation: Staat - Gesellschaft - Soziale Arbeit
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. A. Rau

Teilmodule:
Angebot im Wintersemester:
3 a Ökonomie, Sozialpolitik und sozialer Ausschluss (2 SWS)
3 b Prekäre Lebenslagen (1 SWS)
3 c Soziale Ungleichheit – Partizipation und Ausschließung Teil 1 (2 SWS)
Belegpflicht: 3a, 3b, 3c

Angebot im Sommersemester:
3 c Dimensionen sozialer Ausschließung II (2 SWS)
3 d Theoretische Grundlagen von Kriminalisierung/Pathologisierung (2 SWS)
Belegpflicht: 3 c (2 SWS), 3 d (2 SWS)
Modulprüfung: Hausarbeit 15 Textseiten, in allen drei Teilmodulen möglich
Abgabetermin: 05.09.2022, (Ort und Uhrzeit: s. Aushang Prüfungsamt)

3 c - Dimensionen sozialer Ausschließung II

0120023	**Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV01)**					
	Seminar	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Lavorano,*
	2 SWS	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Stefano*
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit und soziale Ausschließungsprozesse sind nicht nur Gegenstand, sondern auch Rahmenbedingung Sozialer Arbeit. Im Verlauf des Seminars wollen wir uns mit unterschiedlichen Theorien sozialer Ungleichheit und sozialer Ausschließung auseinandersetzen, sie kritisch diskutieren und schließlich auf bestimmte Felder der Sozialen Arbeit anwenden. Schwerpunkte bilden dabei soziale Ungleichheit und Ausschließung im Kontext von Behinderung und Migration.

0120022 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV02)**

Seminar	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Ausschließung stellt sich anhand sehr unterschiedlicher Klassifikationen und entlang verschiedener Dimensionen her: Von der Zuschreibung von „Behinderungen“ über kulturelle, geschlechts- und generationenspezifische „Besonderungen“ bis hin zu rassistischen und sexistischen Praktiken werden – auch im Kontext Sozialer Arbeit – soziale Ungleichheits- und Ausschließungsverhältnisse hergestellt und verfestigt. Das Seminar setzt sich auf der Grundlage von einschlägigen Texten – je nach Wunsch der Studierenden – mit unterschiedlichen Dimensionen sozialer Ausschließung auseinander.

0100487 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV03)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit und soziale Ausschließungsprozessen strukturieren in vielfacher Hinsicht die Handlungsfelder Sozialer Arbeit und deren Theoretisierung. So sollen in diesem Seminar die Kenntnisse über unterschiedliche Ausschließungsdiskurse vertieft und die Dimensionen sozialer Ungleichheit in den Blick genommen werden. Dabei kommt es auch zu Überlagerungen dieser Dimensionen („Klasse“, „Geschlecht“, „Behinderung“, „Ethnie“ etc.).

0100521 **Dimensionen sozialer Ausschließung: Klasse - Klassismus - Intersektionalität (253B03cPO2020LV04)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Kapitalistische Gesellschaften zeichnen sich strukturell durch Ungleichheitsverhältnisse aus, die durch die Kategorie Klasse organisiert sind. In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, wie Klasse theoretisch bestimmt werden kann und setzen uns dafür mit der Kapitaltheorie Pierre Bourdieus auseinander. Weitere Fragen, mit denen wir uns beschäftigen, sind: Was ist Klassismus? Welche Auswirkungen haben klassistische Machtverhältnisse? Wie sind Klassismus und andere Diskriminierungsformen, z. B. Sexismus, Rassismus miteinander verknüpft? Welche eigenen Erfahrungen gibt es? Und wie kann eine klassismuskritische und intersektionale Praxis in der Sozialen Arbeit aussehen?

0200005 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV07)**

Seminar	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	S-Treysa				

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit(en), soziale Ausschließungsprozesse und eine zunehmende Prekarisierung von Lebens- und Arbeitsverhältnissen verfestigen sowie produzieren (neue) Problemlagen in postindustriellen Gesellschaften. Das Seminar vertieft – multiperspektivisch und sozialstrukturanalytisch orientiert – die Kenntnisse über Verhältnisse sozialer Ausschließung und erschließt für die Teilnehmer*innen die damit verbundenen Herausforderungen für die Soziale Arbeit aus intersektionaler Perspektive: u.a. Armut in Stadt und auf dem Land, Bildung, Sorge- und Erwerbsarbeit, Wohnen und politische Teilhabe.

0220027 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV06)**

Seminar	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit(en), soziale Ausschließungsprozesse und eine zunehmende Prekarisierung von Lebens- und Arbeitsverhältnissen verfestigen sowie produzieren (neue) Problemlagen in postindustriellen Gesellschaften. Das Seminar vertieft – multiperspektivisch und sozialstrukturanalytisch orientiert – die Kenntnisse über Verhältnisse sozialer Ausschließung und erschließt für die Teilnehmer*innen die damit verbundenen Herausforderungen für die Soziale Arbeit aus intersektionaler Perspektive: u.a. Armut in Stadt und auf dem Land, Bildung, Sorge- und Erwerbsarbeit, Wohnen und politische Teilhabe.

0100064 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*van der Drift,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	*René*
	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Veranstaltung erkunden wir die verschiedenen Arten sexueller Identität und Gendervielfalt (LHBTIQ+). Nach einer ersten Erkundung werden wir auf LBHTIQ und Intersektionalität und einhergehende Ausgrenzung fokussieren. Und diskutieren wir, wie wir in der Sozialen Arbeit mit den Themen LHBTIQ+, Intersektionalität und Ausgrenzung umgehen können.

3 d - Theoretische Grundlagen von Kriminalisierung/Pathologisierung

0120030 **Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung Gruppe A (253B03dPO2020LV01)**

Seminar	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung wird in die theoretischen Grundlagen von Pathologisierungs- und Kriminalisierungsprozessen eingeführt. Pathologisierung/ Kriminalisierung kann dabei als ein Prozess verstanden werden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheit hergestellt und aufrechterhalten wird. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Pathologisierungs-/ Kriminalisierungspolitiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung

0120029 **Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung Gruppe B (253B03dPO2020LV02)**

Seminar	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 11.04.Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 18.04.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 25.04.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 02.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 09.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 16.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 23.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 30.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 06.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 13.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 20.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 04.07.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 11.07.Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung wird in die theoretischen Grundlagen von Pathologisierungs- und Kriminalisierungsprozessen eingeführt. Pathologisierung/Kriminalisierung kann dabei als ein Prozess verstanden werden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheit hergestellt und aufrechterhalten wird. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Pathologisierungs-/Kriminalisierungspolitiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung

0220033 **Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung (253B03dPO2020LV04)**

Seminar	Do 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Do 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 25.05. Selbstlernzeit	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Eine aktuelle „Regierung der sozialen Unsicherheit“, die auch auf eine neue Rigidität in der Sozial- und Strafrechtspolitik in Europa und den USA verweist, beeinflusst die gesellschaftliche Debatte um Armut. Die neuen Politiken, die Rassismus, Klassismus und urbane Segregationsmechanismen gesellschaftlich weiter verfestigen, setzen zur Aufrechterhaltung der bestehenden Wirtschaftsordnung auf eine Doppelstrategie: Erstens verweisen sie auf den Abbau bzw. die Abwehr sozialpolitischer Einrichtungen sowie sozialstaatlicher Institutionen bei gleichzeitiger Propagierung permanenter individueller Eigenverantwortung und zweitens benötigen sie Mechanismen, die auf Bestrafungen setzen und proaktiv der „Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung“ dienen. In dem Seminar werden aktuelle sozialwissenschaftliche Befunde zu Kriminalisierung von Armut analysiert und ihre Auswirkungen auf Handlungsfelder der Sozialen Arbeit diskutiert.

0220032	**Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung (253B03dPO2020LV05)**				
	Seminar	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
	2 SWS	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 25.05. Selbstlernzeit	
		Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Eine aktuelle „Regierung der sozialen Unsicherheit“, die auch auf eine neue Rigidität in der Sozial- und Strafrechtspolitik in Europa und den USA verweist, beeinflusst die gesellschaftliche Debatte um Armut. Die neuen Politiken, die Rassismus, Klassismus und urbane Segregationsmechanismen gesellschaftlich weiter verfestigen, setzen zur Aufrechterhaltung der bestehenden Wirtschaftsordnung auf eine Doppelstrategie: Erstens verweisen sie auf den Abbau bzw. die Abwehr sozialpolitischer Einrichtungen sowie sozialstaatlicher Institutionen bei gleichzeitiger Propagierung permanenter individueller Eigenverantwortung und zweitens benötigen sie Mechanismen, die auf Bestrafungen setzen und proaktiv der „Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung“ dienen. In dem Seminar werden aktuelle sozialwissenschaftliche Befunde zu Kriminalisierung von Armut analysiert und ihre Auswirkungen auf Handlungsfelder der Sozialen Arbeit diskutiert.

Modul 5 - Soziale Sicherung und sozial-anwaltliches Handeln

Beschreibung:
Modul 5
Soziale Sicherung und sozialanwaltliches Handeln
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 2

Modulverantwortung: Prof. Dr. Angelika Koch (Teilverantwortung 5c), Prof. Dr. Dorothea Rzepka,
Angebot im Sommersemester:
5 a Kinder- und Jugendhilferecht (2 SWS)
5 b Jugendstrafrechtliche Grundlagen (1 SWS)
5 c Sozialpolitik (2 SWS)
5 d Existenzsicherungsrecht (1 SWS)
B*elegpflicht: 5a (2 SWS), 5b (1 SWS), 5c (2 SWS), 5d (1 SWS)*
Modulprüfung:
M 5 a/b Klausur: 24.07.2023 (120 Min.)
M 5 c Klausur: 20.07.2023 (45 Min.)

Nachholtermin M5 d: 08.05.2023 ((90 Min.)

5 a - Kinder- und Jugendhilferecht / 5 b - Jugendstrafrechtliche Grundlagen

0120059 **Kinder- und Jugendhilferecht für Tutor_innen (253B05abPO2020LV01)**

Seminar 3 SWS	Onlineveranstaltung, Termine nach Vereinbarung	*Rzepka, Dorothea*

Themenbeschreibung:
Die Lehrveranstaltung richtet sich nur an Tutor:-innen, die bereits erfolgreich die Modul 5a/b-Klausur bestanden haben und als Tutor:-innen eingestellt wurden.

0120060 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV02)**

Seminar	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 17.04.Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
3 SWS	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 17.04.Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 24.04.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 24.04.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 08.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 08.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 15.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 15.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 22.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 22.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 05.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 05.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 12.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 12.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 19.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 19.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 26.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 26.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 03.07.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 03.07.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 10.07.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 10.07.Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0120061 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV03)**

Seminar	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
3 SWS	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VI 2	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VI 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0120062 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV04)**

Seminar	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
3 SWS	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0220063 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht (253B05abPO2020LV05)**

Seminar	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 11.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Bauer, Georg*
3 SWS	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 18.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 19.04. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 25.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 02.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 03.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 09.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 16.05. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 17.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 23.05. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 30.05. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 31.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 06.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 13.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 14.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 20.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 27.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 28.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 04.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 11.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 12.07. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein.
Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

0220064 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht (253B05abPO2020LV06)**

Seminar	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 11.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Bauer, Georg*
3 SWS	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 18.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 19.04. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 25.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 02.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 03.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 09.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 16.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 17.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 23.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 30.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 31.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 20.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 28.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.07. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein.
Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

5 c - Sozialpolitik

0100516 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 1	Einzeltermin am 21.04.Präsenzveranstaltung	*Schmitz-Kießler,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 1	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	*Jutta*
	Fr 13:15-18:00	RE 1	Einzeltermin am 05.05.Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 1	Einzeltermin am 06.05. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Neben theoretischen Grundlagen der staatlichen Sozialpolitik werden im Seminar ausgewählte Beispiele sozialpolitischen Handelns vorgestellt und nach den aktuellen Herausforderungen staatlicher Sozialpolitik gefragt.

0100517 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	*Schmitz-Kießler,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06. Präsenzveranstaltung	*Jutta*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Neben theoretischen Grundlagen der staatlichen Sozialpolitik werden im Seminar ausgewählte Beispiele sozialpolitischen Handelns vorgestellt und nach den aktuellen Herausforderungen staatlicher Sozialpolitik gefragt.

0120067 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 09.06. Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 10.06. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0120068 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV04)**

Seminar	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Jansen, Andreas*
2 SWS	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0100065 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	VI 2	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Jansen, Andreas*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	VI 3	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 2	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 3	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 1	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0200145 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV07)**

Seminar	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	*Günther, Jana*
2 SWS	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 1				

Themenbeschreibung:
Durch und mit Sozialpolitik werden Strategien ver- und ausgehandelt, wie sozialer Ungleichheit gesamtgesellschaftlich beigekommen werden soll. Soziale Rechte als Produkte dieser politischen Aushandlungsprozesse sind demzufolge ein wesentliches sozialstaatliches Steuerungselement zum Ausgleich gesellschaftlicher Benachteiligung und zum Abbau von Mechanismen, die sozialen Ausschluss bewirken. Aktuelle Sozialpolitik, soziale Rechte und sozialstaatliche Institutionen sind zudem selbstredend das Ergebnis umfassender gesellschaftlicher Transformationsprozesse, welchen im Umkehrschluss selbst eine transformatorische Wirkung innewohnt. In der Veranstaltung werden wichtige Begriffe und wesentliche Diskurse im Themenbereich Sozialpolitik aufgearbeitet. Des Weiteren werden in der Veranstaltung Zusammenhänge zwischen sozialen Ungleichheitsmechanismen, sozialpolitischen Konzepten und deren Auswirkungen auf die Felder der Sozialen Arbeit aufgezeigt.

0200144	**Sozialpolitik (253B05cPO2020LV06)**				
	Seminar	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	*Günther, Jana*
	2 SWS	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Gruppe 2			

Themenbeschreibung:
Durch und mit Sozialpolitik werden Strategien ver- und ausgehandelt, wie sozialer Ungleichheit gesamtgesellschaftlich beigekommen werden soll. Soziale Rechte als Produkte dieser politischen Aushandlungsprozesse sind demzufolge ein wesentliches sozialstaatliches Steuerungselement zum Ausgleich gesellschaftlicher Benachteiligung und zum Abbau von Mechanismen, die sozialen Ausschluss bewirken. Aktuelle Sozialpolitik, soziale Rechte und sozialstaatliche Institutionen sind zudem selbstredend das Ergebnis umfassender gesellschaftlicher Transformationsprozesse, welchen im Umkehrschluss selbst eine transformatorische Wirkung innewohnt. In der Veranstaltung werden wichtige Begriffe und wesentliche Diskurse im Themenbereich Sozialpolitik aufgearbeitet. Des Weiteren werden in der Veranstaltung Zusammenhänge zwischen sozialen Ungleichheitsmechanismen, sozialpolitischen Konzepten und deren Auswirkungen auf die Felder der Sozialen Arbeit aufgezeigt.

5 d - Existenzsicherungsrecht

0100249	**Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV01)**				
	Seminar	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.04.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger,*
	1 SWS	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 19.04.	Onlineveranstaltung	*Maria*
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 10.05.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 24.05.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100251 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.05.	Onlineveranstaltung	*Maria*

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100442 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Sa 13:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	*Maria*
	1 Termin nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100564 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV04)**

Seminar	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 31.05.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 07.06.	Onlineveranstaltung	*Maria*
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 14.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 21.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 28.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 05.07.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0200256 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 05.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Priebe, Marcus*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 06.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 1		

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0200270 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV06)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 12.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Priebe, Marcus*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 13.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 2		

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

Modul 6 - Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung

Beschreibung:
Modul 6
Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 2

Modulverantwortung: Prof. Dr. K. Erdmann-Rajski, N.N.
Angebot im Wintersemester:
6 a Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung (1 SWS), Teil 1
Angebot im Sommersemester:
6 b Ästhetische Praxis (2 SWS), Teil 2
Belegpflicht: 6b (2 SWS)
Modulprüfung im SoSe:
Präsentation und schriftliche Reflexion eines Prozesses oder Produktes als konzeptioneller Entwurf (Gruppenprüfung), 5-7 Textseiten

6 b - Ästhetische Praxis

0100066 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bewegungstheater - Gruppe A (253B06bPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 09.06.Präsenzveranstaltung	*Erdmann-Rajski,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 10.06. Präsenzveranstaltung	*Katja*
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 24.06. Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Abgesehen vom ersten Freitag des ersten Blocks findet die Veranstaltung auf dem Waldkunstpfad Darmstadt statt.

Themenbeschreibung:
„Blickpunkt Körper“
- "Bilder vom Menschen sind immer auch Bilder von der Welt. Sie erzählen von den Umständen und Situationen, in denen sich das Mensch-Sein vollzieht. Sie erzählen zudem vom Blick des Menschen auf sich selbst und von der Lust an den Bildern des menschlichen Körpers.“ –Grundlagen des Bewegungstheaters und der Bewegungs- und Tanzimprovisation führen dann im SS 2023 zu Gestaltungen und werden in Bezug zur Arbeit mit künstlerisch-ästhetischen Methoden in der Sozialen Arbeit gesetzt.
Gruppe A

0100071 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bewegungstheater - Gruppe B (253B06bPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Erdmann-Rajski, Katja*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Abgesehen vom ersten Freitag des ersten Blocks findet die Veranstaltung auf dem Waldkunstpfad Darmstadt statt.

Themenbeschreibung:
„Blickpunkt Körper“
- "Bilder vom Menschen sind immer auch Bilder von der Welt. Sie erzählen von den Umständen und Situationen, in denen sich das Mensch-Sein vollzieht. Sie erzählen zudem vom Blick des Menschen auf sich selbst und von der Lust an den Bildern des menschlichen Körpers.“ –Grundlagen des Bewegungstheaters und der Bewegungs- und Tanzimprovisation führen dann im SS 2023 zu Gestaltungen und werden in Bezug zur Arbeit mit künstlerisch-ästhetischen Methoden in der Sozialen Arbeit gesetzt.

0100073 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater - Gruppe A (253B06bPO2020LV06)**

Seminar	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Siehndel, Svenja*
2 SWS	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Praxis Theaterpädagogik: Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Friedrich Schiller). Nach Schillers Sichtweise zur ästhetischen Erziehung des Menschen entdeckt der Mensch vor allem im Spiel seine individuellen Eigenschaften und kulturellen Fähigkeiten.
Theaterpädagogische Prozesse bieten zahlreiche Möglichkeiten, um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit spielerisch zu fördern und weiterzuentwickeln. Basierend auf aktueller Literatur werden im WS2022/23Grundlagen solcher Prozesse und Methoden aufgezeigt und in spielerischen Gruppenprozessen verinnerlicht. Im SoSe2023 erfolgen im zweiten Teil des Moduls vertiefende Gestaltungen zum spezifischen Einsatz in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit.

0100074 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater - Gruppe B (253B06bPO2020LV07)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Siehndel, Svenja*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Praxis Theaterpädagogik: Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Friedrich Schiller). Nach Schillers Sichtweise zur ästhetischen Erziehung des Menschen entdeckt der Mensch vor allem im Spiel seine individuellen Eigenschaften und kulturellen Fähigkeiten.
Theaterpädagogische Prozesse bieten zahlreiche Möglichkeiten, um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit spielerisch zu fördern und weiterzuentwickeln. Basierend auf aktueller Literatur werden im WS2022/23Grundlagen solcher Prozesse und Methoden aufgezeigt und in spielerischen Gruppenprozessen verinnerlicht. Im SoSe2023 erfolgen im zweiten Teil des Moduls vertiefende Gestaltungen zum spezifischen Einsatz in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit.

0100080 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bildende Kunst (253B06bPO2020LV04)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Arnesen,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	*Elisabeth*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	*Gronning,*
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	*Elisabeth*

Lehrveranstaltungen finden in englischer Sprache statt.

Bemerkungen:
Gronning, Elisabeth, Arnesen, Elisabeth

Themenbeschreibung:
In this seminar we will introduce two different artistic methods, both related to reflection upon yourself and the other.Painted self-portraits will make you reflect upon yourself. Making masks on each other’s face are more connected with ethics and the philosophy of nearness and trust, seeing and listening to the other. The method Reflecting Team will be introduced and used throughout all three seminars.Together we explore different ways to see yourself as a social worker.

0100081 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik Gruppe A (253B06bPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung	*Pasquay, Phillip*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 13.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

0100084 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik Gruppe B (253B06bPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	*Pasquay, Phillip*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

0200393 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater (253B06bPO2020LV10)**

Seminar	Do 15:15-16:45		Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	*Crosnier de*
2 SWS	Do 17:00-18:30		Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	*Bellaistre,*
	Do 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Philippe-Guy*
	Do 17:00-18:30		Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	
	Do 15:15-16:45		Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	
	Do 15:15-18:30		Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	
	Do 15:15-18:30		Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 15:15-16:45		Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/2023

Bemerkungen:
Evtl. Blockumsetzung (15:15 – 18:15 Uhr) nach Absprache mit den Student*innen

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung liefert einen erweiterten Überblick über den ästhetischen Anspruch des Theaterlebens und des Films als Gegenstand der Kunstgeschichte. Das Modul führt in die emotionale Welt des improvisierten Spiels weiter (s. Modul 6a). Schauspiel wird eigens reflektiert, anhand vom Regelwerk der Improvisationslehre, spezifischem Figurenaufbau und ausgelesenen Übungstexten und Fachliteratur. Begünstigt durch die Umsetzung im Onlinemodus bzw. über Smart-TV werden Filmszenen aus der modernen Filmkunst vorgeführt und demnach analysiert. Der facettenreiche spielerische Einsatz der Schauspieler*innen wird mit Hilfe der zeitgenössischen Filmographie vermittelt. Ein Schwerpunkt liegt einerseits bei der eigenen Reflexion und Betrachtung der Tatsachen anderseits bei der Reaktivierung von Kreativitätsvermögen und der freien Interpretation der Student*innen. Somit wird auf aller Ebene Soziale Arbeit für den Einzelnen neu dekliniert.

0200497 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik (253B06bPO2020LV11)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Pasquay, Phillip*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

Modul 18 - Kommunikation des Evangeliums. Theologische Grundlegung

Beschreibung:
Modul 18
Kommunikation des Evangeliums. Theologische Grundlegung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 10

Modulverantwortung: Dr. C. Mulia für die Fachgruppe Diakonik/Gemeindepädagogik

Angebot im Sommersemester:
18 c Theologie - systematisch (2 SWS)
18 d Aktuelle theologische Diskurse (2 SWS)
Belegpflicht: 18c, 18d
Modulprüfung: Portfolio (12-15 Textseiten), unbenotet
Abgabetermin: 08/2022 (Ort s. Aushang Prüfungsamt)

0100367 **Theologie - systematisch (f79B18cPO2020LV01)**

Seminar	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Wiesinger, Christoph*
2 SWS	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

0200368 **Theologie - systematisch (f79B18cPO2020LV02)**

Seminar	Di 13:30-15:00	B-S4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Ulshöfer, Gotlind*
2 SWS	Di 13:30-15:00	B-S4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S4	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Die Systematische Theologie ist ein Teilbereich der Theologie. Sie denkt über Voraussetzungen und Inhalte des christlichen Glaubens nach, sowie über die Folgen für menschliches Handeln. Neben einer allgemeinen Einführung werden wir uns in diesem Seminar mit ausgewählten systematisch-theologischen Inhalten auseinandersetzen.

0100368 **Aktuelle theologische Diskurse (f79B18dPO2020LV03)**

Seminar	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Mulia, Christian*
2 SWS	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RI 3	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Folgende Diskurse/Veröffentlichungen in Theologie und Kirche sollen in den Blick genommen werden: Digitaler Wandel; "Kirche auf gutem Grund"; "Freiburger Studie"; Multiprofessionelle Teams; Aktive/Passive Sterbehilfe; Flucht und Migration; ökologische Theologie

0200369 **Aktuelle theologische Diskurse (f79B18dPO2020LV04)**

Seminar	Di 15:15-16:45	B-S4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Ulshöfer, Gotlind*
2 SWS	Di 15:15-16:45	B-S4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45	B-S4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45	B-S4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45	B-S4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45	B-S4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45	B-S4	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

4. Fachsemester - Bachelor

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
• Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
• Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
• Movie Stars (VIRTLV03)
• SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
• Professional English (VIRTLV05)
• Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
• Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
• Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
• Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Informationsveranstaltung - Modulvorstellung Modul 11 mit Vorstellung der Studiengruppen

0100031	**Modulvorstellung Modul 11 mit Vorstellung der Studiengruppen (253BERGLV15)**			
	Modulvorstellung 0 SWS	Mo 12:30-14:00	Einzeltermin am 12.06. Onlineveranstaltung	*Gerner, Susanne* *Kirsch, Holger* *Roth, Alexandra*

Modul 7 - Subjekt - Sozialisation - Entwicklung

Beschreibung:
Modul 7
Subjekt – Sozialisation - Entwicklung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: E. Salmen , N.N.
Angebot im Sommersemester:
7 a Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen – Vorlesung (2 SWS)
7 b Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Seminar (2 SWS)
Belegpflicht: 7a (2 SWS), 7b (2 SWS)
Modulprüfung im SoSe: Visualisiertes Referat 15 Minuten pro Person

7 a - Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Vorlesung

0110048	**Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Subjekt, Sozialisation, Enkulturation, Entwicklung (253B07aPO2020LV01)**			
	Vorlesung 2 SWS	Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
		Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
		Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
		Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
		Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
		Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Vorlesung werden wichtige Konzepte zu den Veranstaltungen im Modul 7b vorgestellt und diskutiert: Was macht das menschliche Subjekt aus? – Wie verändert es sich im Lebenslauf? – Wie wird es in soziale bzw. kulturelle Umwelten eingeführt und interagiert mit diesen?

0220048	**Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Subjekt, Sozialisation, Enkulturation, Entwicklung (253B07aPO2020LV02)**			
	Vorlesung 2 SWS	Mo 17:00-18:30	Einzeltermin am 15.05. Onlineveranstaltung S-Treysa	*Klein, Regina*
		Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 16.05. Onlineveranstaltung oder Selbstlernzeit S-Treysa	
		Do 10:00-17:30 B-S5	Einzeltermin am 25.05. Bethanien-S5	
		Fr 13:30-18:30 B-S5	Einzeltermin am 26.05. Bethanien S5	
		Sa 09:00-17:15 B-S5	Einzeltermin am 27.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In der Vorlesung werden wichtige Konzepte zu den Veranstaltungen im Modul 7b vorgestellt und diskutiert: Was macht das menschliche Subjekt aus? – Wie verändert es sich im Lebenslauf? – Wie wird es in soziale bzw. kulturelle Umwelten eingeführt und interagiert mit diesen?

7 b - Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Seminar

0120043 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – "Entwicklungsprozesse im Lebenslauf. Adoleszenz" (253B07bPO2020LV01)**

Seminar	Do 13:00-13:45	Einzeltermin am 27.04.	Vorbesprechung Onlineveranstaltung	*Herr, Christine*
2 SWS	Fr 14:00-19:00	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 14:00-19:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:

Der Übergang vom Kind- zum Erwachsensein wird in modernen Gesellschaften als eigenständige
Lebensphase verstanden, die spezifische Entwicklungsaufgaben für die jungen Menschen beinhaltet. Angestoßen durch den hormonellen Schub und die massiven körperlichen Veränderungen der Pubertät wird die relative Stabilität der Kindheit erschüttert und eine Entwicklungskrise bedingt, in welcher es um Ablösung und Neuorientierung sowie bedeutsame identitätsstiftende Fragen geht. Für die Arbeit mit Jugendlichen (und deren Eltern) ist es wichtig, die adoleszenten Entwicklungsaufgaben mit ihren Herausforderungen und Chancen in den Blick zu nehmen. Das Seminar soll neben den psycho-sexuellen Herausforderungen und Umstrukturierungen auch einen Einblick auf die gesellschaftlich-kulturellen Bedingungen, unter welchen Adoleszenz stattfindet geben. Weiterhin sollen konkrete Arbeitsfelder in den Blick genommen werden, um der Frage nachzugehen, wie Soziale Arbeit als Möglichkeitsraum für adoleszente Entwicklungsprozesse fungieren kann.

0100476 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Familie und Sozialisation (253B07bPO2020LV02)**

Seminar	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 1	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ nach Vereinbarung				

0100539 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Psyche und Gesellschaft - Entwicklung aus Perspektive der psychoanalytischen Sozialpsychologie (253B07bPO2020LV03)**

Seminar	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Soziale Arbeit ist eine optimistische Profession. Sie geht davon aus, dass ihre Klient*innen ihr Handeln so verändern können, dass dadurch Krisen bewältigt werden. Handeln folgt dabei im Normalfall dem, was gerade anzustehen scheint. Worin das je gesehen wird, liegt wiederum in individuellen Erfahrungen begründet. Folglich stellt sich in der Praxis der Sozialen Arbeit die Frage, wie Krisen in Erfahrungen begründet sind und wie die Transformation von Handlungsmustern gedacht werden, um Krisenbewältigung begleiten zu können. Hierzu bieten sich fachliche Bezugnahmen zu sozialwissenschaftlichen Subjektvorstellungen an, durch die die Konstitution der Handlungsinstanz ebenso thematisiert wird, wie die Konstitution des Handelns. Damit verbunden sind Fragen nach Sozialisation und Verantwortung. Deshalb sollen dazu im Seminar Subjektverständnisse von Sigmund Freud, Pierre Bourdieu und Ulrich Oevermann aus Psychoanalyse und Soziologie auf ihr praktisches Potential in der Sozialen Arbeit befragt werden.

0120041 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Die Entwicklung des Individuums aus der Perspektive psychoanalytischer Pädagogik (253B07bPO2020LV04)**

Seminar	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Heilmann,*
2 SWS	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Joachim*
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen aus der Perspektive der psychoanalytischen Pädagogik

0100507 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Die Bedeutung von Erfahrungen der Heimerziehung für den biographischen Verlauf (253B07bPO2020LV05)**

Seminar	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 12.04.	Onlineveranstaltung	*von Langsdorff,*
2 SWS	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 19.04.	Onlineveranstaltung	*Nicole*
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 10.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 24.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 31.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 07.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 14.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 21.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 28.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 05.07.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 12.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wege in Erziehungshilfen, vor allem in stationäre Einrichtungen sind komplex. Oftmals gehen damit umfangreiche Benachteiligungen einher. Kinder und Jugendliche die Adressat:innen der Heimerziehung werden, sind außerdem häufig unterschiedlichen Diskriminierungen ausgesetzt. Weiter belegen Studien, die sich mit sogenannten Careleavern beschäftigen, dass die Positionierungen dieser Kinder und Jugendlichen auch noch nach Verlassen der (stationären) Erziehungshilfen durch Diskriminierungen, Ungleichheiten und strukturelle Benachteiligungen geprägt sind. In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, welche Bedeutung diesen Erfahrungen im Kontext der Biografie zukommt und wie Kinder und Jugendliche diese Erfahrungen verarbeiten. Zusätzlich spielen auch erlebte gruppendynamische Konstellationen im Heimalltag eine bisher vernachlässigte Rolle im biographischen Verlauf von Kindern und Jugendlichen.

0220046 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Adoleszenz als psychosozialer Möglichkeitsraum: individuelle und jugendkulturelle Orientierungsprozesse in komplexen Geschlechterverhältnissen (253B07bPO2020LV06)**

Seminar	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 11.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
2 SWS	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 25.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 02.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 09.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 16.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 23.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 30.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 06.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 13.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 27.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 04.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	

zzgl. Ersatztermine und Exkursion (nach Absprache)

Themenbeschreibung:
Die Phase der Adoleszenz ist mit vielschichtigen Entwicklungs- und Bildungsprozessen verbunden, die um das eigene Körpererleben, geschlechtliche Identität, Sexualität sowie um eigene Positionierungen in einer durch Heteronormativität sowie gleichzeitig widersprüchlichen Geschlechterverhältnissen geprägten Gesellschaft kreisen. In diesem Zusammenhang rücken mit Geschlecht verbundene Subjektbildungsprozesse und Konfliktpotenziale in den Blick, die von Heranwachsenden in der Adoleszenz verstärkt bearbeitet werden. Das Seminar führt in geschlechter- und adoleszenztheoretische Grundlagen ein. Von dort ausgehend sollen u.a. jugendkulturelle Bearbeitungsweisen von Geschlecht in den Blick genommen.

0200011	**Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Sozialisationswege in Gesellschaften mit kultureller Vielfalt (253B07bPO2020LV07)**				
Seminar 2 SWS	Di 12:30-13:15 Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00 Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00 in S-Treysa	 B-S5 B-S5 B-S5 B-S5	Einzeltermin am 11.04. Vorbesprechung Online Einzeltermin am 21.04.Präsenzveranstaltung S-Treysa Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa Einzeltermin am 16.06.Präsenzveranstaltung S-Treysa Einzeltermin am 17.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa		*Stein-Redent, Rita*

Themenbeschreibung:
Persönlichkeitsbildung ist ein Prozess im gesamten Lebenslauf von Kindheit, über Jugend bis hin ins Alter. Dieser geht in unterschiedlichen Kontexten vonstatten und soll den Anforderungen moderner und immer globaler werdender Gesellschaften entsprechen. Ausgewählte Bezugssysteme wie z.B. Familie, Werte und Normen, Lebensstile und Milieus in ihren Auswirkungen auf den Lebenslauf und entsprechende Sozialisationsfelder werden im Seminar bearbeitet und reflektiert.

Modul 8 - Forschendes Lernen

Beschreibung:
Modul 8
Forschendes Lernen: Organisation und Lebenswelten
CP (Creditpoint) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. E. Schimpf, Prof. Dr. A. Rau

Belegung: *Das zweisemestrige Seminar zum Forschenden Lernen, das im W intersemester begonnen hat, wird im Sommersemester fortgesetzt bzw. muss erneut belegt werden.*
Einwahl: *Fortsetzung der seit dem WiSe 2022/23 bestehenden Seminargruppen.*
Modulprüfung:Forschungsbericht (in der Regel als Gruppenarbeit)
Abgabetermin: 09/2023 (Ort s. Aushang Prüfungsamt Soziale Arbeit)

0100111 **Forschendes Lernen - Alltagsbewältigung und Sorgearbeit in der ökologischen Krise (253B08PO2020LV01)**

Seminar	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 17.04. Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
3 SWS	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 24.04. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 08.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 15.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 22.05. Präsenzveranstaltung	
	Fr 14:00-19:00	RE 3	Einzeltermin am 02.06.Nachmittagsblock Präsenzveranstaltung - Uhrzeit wird gemeinsam geklärt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 05.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 12.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 19.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 26.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 03.07. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 10.07. Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23			

Themenbeschreibung:
Vor dem Hintergrund der ökologisch sozialen Krise wollen wir mehr darüber erfahren, wie Menschen ihren Alltag bestreiten, organisieren und bewältigen. Welche Widersprüche tun sich auf und müssen ausgehalten werden, welche Routinen und Selbstverständlichkeiten helfen und welche Möglichkeiten werden in Krisen oder Konfliktsituationen genutzt. Welche Bedingungen und Verhältnisse führen zu Konflikten und welche schaffen Raum für gutes Gelingen und Solidarität im Gemeinwesen. Dazu soll im Rahmen des Seminars ein gemeinsames Projekt erarbeitet werden und gemeinsam entsprechendes Datenmaterial generiert und analysiert werden.

0100116 **Forschendes Lernen - Bearbeiten und Umarbeiten von Ausschließungs- und Diskriminierungserfahrungen (253B08PO2020LV02)**

Seminar	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
3 SWS	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 2	Einzeltermin am 02.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 2	Einzeltermin am 16.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 23.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Fr 14:00-19:00	GKZ	Einzeltermin am 02.06. Nachmittagsblock Präsenzveranstaltung - Uhrzeit wird gemeinsam geklärt	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 4	Einzeltermin am 20.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VU 1	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 2	Einzeltermin am 04.07.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung aus dem letzten WiSe wird fortgesetzt. Inhaltlicher Schwerpunkt sind Auswertungsverfahrungen und die Erstellung des Forschungsberichts.

0100130 **Forschendes Lernen - Ausschließung und Alltag (253B08PO2020LV03)**

Seminar	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Stehr, Johannes*
3 SWS	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	

Die genauen Informationen erhalten Sie direkt von Herrn Stehr / Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Auf der Grundlage des selbst erhobenen Datenmaterials wird in unterschiedliche Auswertungsmethoden eingeführt, vor allem in Verfahren der Narrationsanalyse wie auch der Grounded Theory. Der Auswertungsprozess wird als soziale Interaktion verstanden, die vor dem Hintergrund zu reflektieren ist, wie es gelingen kann, emanzipatorische Arbeitsbündnisse mit den Forschungssubjekten einzugehen.

0100131 **Forschendes Lernen - Kritisches Forschen in der Sozialen Arbeit (253B08PO2020LV05)**

Seminar	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Stehr, Johannes*
3 SWS	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	RI 9	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	RU 3	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	RU 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Die genauen Informationen erhalten Sie direkt von Herrn Stehr / Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Auf der Grundlage des selbst erhobenen Datenmaterials wird in unterschiedliche Auswertungsmethoden eingeführt. Dabei werden die Kriterien eines kritischen Forschens auch im Auswertungsprozess zur Geltung gebracht. Im Vordergrund steht ein Verständnis von Forschung als sozialer Interaktion, die vor dem Hintergrund zu reflektieren ist, wie es gelingen kann, auch in der Auswertung emanzipatorische Arbeitsbündnisse mit den Forschungssubjekten einzugehen.

0100188 **Forschendes Lernen – Erforschung eigensinniger Lebenswelten (253B08PO2020LV04)**

Seminar	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Keil, Sonja*
3 SWS	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / + 1 SWS nach Absprache

Themenbeschreibung:

Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester. Wie sieht der Alltag und die Lebenswelt bei Gruppen aus, deren Werte von denen der Mehrheitsgesellschaft abweichen? Wodurch zeichnen sich die Rahmenbedingungen der professionell Handelnden aus? Einen Schwerpunkt bildet die Analyse und Interpretation des selbst erhobenen Datenmaterials. Anhand ausgewählter Auswertungsmethoden soll rekonstruktive Sozialforschung erfahrbar gemacht und durch Reflektion die Erschließung neuer Perspektiven sozialer Wirklichkeit ausgegrenzter Gruppen ermöglicht werden.

0100192 **Forschendes Lernen - Corona & Care: biografisch-narrative Interviews mit Menschen, die Sorgearbeit leisten - systemrelevant und systematisch verkannt? (253B08PO2020LV06)**

Seminar	Do 08:15-12:15	Einzeltermin am 11.05.	Onlineveranstaltung	*Glaeser, Janina*
3 SWS	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / +2 1/2 SWS nach Absprache			

Bemerkungen:
Präsenzveranstaltung vorbehaltlich der aktuellen Pandemie-Lage. Alternativ findet die Veranstaltung online statt. Die Studierenden werden rechtzeitig informiert.

Themenbeschreibung:
In diesem Seminar lassen Sie sich die Lebensgeschichten anderer Menschen erzählen. Sie lernen das biografisch-narrative Interview und den ethnografischen Ansatz als Methoden der qualitativen Sozialforschung kennen. Gleichzeitig reflektieren sie die Auswirkungen ihres eigenen „biografischen Werdens“ auf das von Ihnen erhobene Forschungsmaterial und überführen Ihre Befunde in die Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit. Da ihr Forschungsauftrag im Fürsorge-Bereich liegt, werden außerdem Theorien von Care besprochen. Die Verknüpfung von biografischer Erfahrung, feministischer Theorie und Praxis im Prozess des forschenden Lernens offeriert darüber hinaus eine Gelegenheit zur politischen Auseinandersetzung: muss sich die Soziale Arbeit selbst um die Care-Debatte kümmern? In Folge der Corona-Pandemie erhält das Thema eine besondere Vehemenz.
Wir können auch gemeinsam überlegen, ob es sich lohnt, die Erhebungen in Ihr diesjähriges Praxissemester zu integrieren.

0200394 **Forschendes Lernen - im interkulturellen Kontext (253B08PO2020LV07)**

Seminar	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Metz, Marina*
3 SWS	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 19.04.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 03.05.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 31.05.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 09.06.	Workshop S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 10.06.	Workshop S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 14.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 21.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 28.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23				

Themenbeschreibung:
Die Lehrveranstaltung wird im Rahmen des Lernforschungsprojektes „Berufliche Perspektiven, Zugangschancen und Barrieren des Arbeitsmarkts für benachteiligte Personengruppen aus der Perspektive von Migrant*innen, Fachkräften sowie der Sozialverwaltung im Schwalm-Eder-Kreis“ als Fortsetzung aus dem Wintersemester abgeboten. Ausgehend von den entwickelten Forschungsdesigns in den Forschungsgruppen stehen die Erhebung der Daten, die Methoden der Auswertung sowie Formen und Techniken des Verfassens von Forschungsberichten im Fokus. Das Seminar ist so konzipiert, dass neben den laufenden Lehrveranstaltungen im 14-tätigen Wechsel von Präsenz und Selbststudium, ein Workshop angeboten wird, sowie die individuelle Beratung der Forschungsgruppen.

0200408 **Forschendes Lernen - Lehrforschungsprojekt "Berufliche Perspektiven, Zugangschancen und Barrieren des Arbeitsmarkts für benachteiligte Personengruppen aus der Perspektive von Migrant*innen, Fachkräften sowie der Sozialverwaltung im Schwalm-Eder-Kreis (Kooperationsprojekt) (253B08PO2020LV08)**

Seminar	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 13.04. S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
3 SWS	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 20.04. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 27.04. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 04.05. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:15-16:45		Einzeltermin am 06.05. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 11.05. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 25.05. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 01.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 15.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 22.06. S-Treysa Selbstlerntermin	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 29.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 06.07. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 13.07. S-Treysa Selbstlerntermin	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Ein Großteil der Asylsuchenden und Zugewanderten, die den Schwalm-Eder-Kreis erreichen, wird voraussichtlich auf Dauer dort leben. Die Unterstützung bei der Entwicklung von beruflichen Perspektiven sowie die Ermöglichung von Zugängen zum regionalen Arbeitsmarkt stellen daher einen wichtigen Aufgabenbereich der Sozialverwaltung dar. Der Landkreis erarbeitet hierzu Projekte und Maßnahmen, die eine Arbeitsaufnahme erleichtern sollen. Obwohl die damit betrauten Fachkräfte auf hoch motivierte Menschen treffen, gelingt es häufig nicht, ihre Zielgruppen mit Maßnahmen der beruflichen Integration zu erreichen. An dieses Evaluationsergebnis knüpft das zweisemestrige Lehrforschungsprojekt an. Auf der Basis von qualitativ-empirischen Methoden wird untersucht, inwieweit die vorhandenen Angebote an die Lebenswelt und –realität ihrer Adressat:innengruppen anschließen bzw. was hier verbessert werden kann. Das Lehrforschungsprojekt wird seminarübergreifend von Susanne Gerner und Marina Metz sowie in enger Zusammenarbeit mit Hannah Zimmerling, Bildungskoordinatorin für Neuzugewanderte in der Sozialverwaltung des Schwalm-Eder-Kreises, umgesetzt. Ziel ist die Entwicklung von Handlungsempfehlungen für die Sozialverwaltung, welche als Ergebnis im Rahmen eines Fachtags im Wintersemester 2022/2023 präsentiert werden.
Das Seminar umfasst im Wintersemester die inhaltliche Einführung in das Projekt, die Vermittlung von qualitativen Methoden sowie die Entwicklung von Untersuchungsfragen für die studentischen Forschungsprojekte. Geplant sind zudem Praxisexkursionen und Gespräche mit Akteur*innen der Kreisverwaltung, Bildungsträgern, Multiplikator:innen und Ehrenamtsgruppen.

Modul 10 - Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit

Beschreibung:
Modul 10
Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. M. Günther / Dipl. soz. E. Salmen
Belegpflicht: 2 SWS
Modulprüfung im SoSe: Protokoll oder mündliche Präsentation unbenotet

0100474 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Systemsprenger. Arbeit mit schwierigen Jugendlichen(253B10PO2020LV01)**

Seminar	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
2 SWS	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Jugendhilfe hat es zunehmend mit Kindern und Jugendlichen zu tun, die mit den Strukturen und Methoden der stationären Einrichtungen nicht zu halten sind. Sim Seminar werden die sog. schwierigen Jugendlichen in den Blick genommen und Erklärungsmuster für Ihr Verhalten sowie Möglichkeiten des Umgangs mit ihnen beleuchtet.

0120084 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Biografiearbeit in der Lebensphase Alter (253B10PO2020LV07)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Helfenstein,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	*Ulrike*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Biografische Prozesse finden in allen Phasen des Lebens statt. In diesem Seminar geht es um die Betrachtung ausgewählter Methoden kreativer Biografiearbeit. Dabei stehen Aspekte des Erinnerns, Erzählens und Begreifens im Fokus. Möglichkeiten und Grenzen einer poten-ziellen Nutzung lebensgeschichtlicher Betrachtungen werden unter sozialwissenschaftlichen Gesichtspunkten hinterfragt. Ein Praxisbezug erfolgt u. a. durch Exkursionen und Podcasts.
Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

0100128 **Handlungskonzepte und Methoden der Sozialen Arbeit - Systemische Beratung und Genogrammarbeit im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe (253B10PO2020LV09)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Sattig, Janna*
3 SWS	Sa 08:15-17:00	RI 1	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 1	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Grundlagen systemischer Beratung und der Genogrammarbeit können uns im Umgang mit komplexen Hilfebedarfen von Kindern und Jugendlichen helfen, Familiensysteme zu verstehen und lösungsorientierte Angebote zu gestalten. Neben den theoretischen Grundlagen werden auch praktische Übungen und Beispiele aus der Praxis vermittelt.

0100506 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Gemeinwesenarbeit (253B10PO2020LV08)**

Seminar	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung	*Seidler, Angelika*
2 SWS	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Partizipation und Teilhabe in der sozialen Arbeit
seit den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts hat sich die gezielte Quartiersarbeit in der Bundesrepublik Deutschland entwickelt.
Quartiere sollen sich nachhaltig entwickeln. Mit dem Arbeitsprinzip der Gemeinwesenarbeit (GWA) soll dieses Ziel beteiligungs- und teilhabebezogen erreicht werden.
Wir werden in dem Seminar verschiedene Arbeitsansätze aus der LAG soziale Brennpunkte e.V., sowie dem neueren Arbeitsansatz Mehrgenerationenhäuser e.V. aus Darmstadt und dem Rhein-Main-Gebiet kennenlernen.
Es werden die verschiedenen Qualitätsstandards aufgezeigt, um Kinder und Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen im Quartier oder einer Region teilhaben zu lassen.

0100148 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Tiergestützte Pädagogik (253B10PO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 16.06. Präsenzveranstaltung	*Eifert, Kristina*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 17.06. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Menschen und Tiere teilen sich seit Jahrtausenden vielfältige Lebensräume. Dabei entstehen Beziehungen, die Auswirkungen auf die Gesundheit und Lebensqualität zeigen. Die Soziale Arbeit befasst sich seit einigen Jahren mit der Theorie und Praxis des gezielten Einsatzes von Tieren in ihren unterschiedlichen Handlungsfeldern. In diesem Seminar wird ein erster Einblick in die Wirkungsweise und Vielfältigkeit der Methode der Tiergestützten Sozialen Arbeit gewonnen.

0200003 **Theorien, Handlungsansätze und Methoden - Soziale Arbeit im Kontext von Rechtsextremismus und Radikalisierung (253B10PO2020LV12)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Niebling, Torsten*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Vorbesprechung nach Vereinbarung / aktualisierte Themenbeschreibung folgt

Themenbeschreibung:
Welche Erscheinungsformen und Fragestellungen werden - mit einem Fokus auf Jugendliche mit diesem Begriff gerahmt? Wo liegen die Verknüpfungen zur Sozialen Arbeit? Was soll, will, kann und darf Soziale Arbeit in diesem Themenfeld? Als Menschenrechtsprofession, Kontrollinstanz, Trägern von Mandantschaft? Inwieweit ist das Handeln günstig für wen? Was heißt es, Menschen hier ein begleitendes, beratendes und ermöglichendes Gegenüber zu sein?

0220086	**Theorien, Handlungsansätze und Methoden - Der Anti-Bias-Ansatz in der Sozialen Arbeit (253B10PO2020LV11)**			
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	*Eckhardt, Jessica*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Der Anti-Bias-Ansatz (bias wird aus dem Englischen mit ´Schieflage` oder Voreingenommenheit übersetzt) verortet sich innerhalb der Anti-Diskriminierungsarbeit. Er zeichnet sich dadurch aus, dass er vielfältige Formen von Diskriminierung auf unterschiedlichen Ebenen fokussiert und zum aktiven Eintreten gegen Diskriminierung ermutigt. Dieser Ansatz baut auf den Kämpfen verschiedener Sozialer Bewegungen auf. Aus diesem Grund wird die Anerkennung und Rekonstruktion dieser sozialen Kämpfe einen Baustein dieses Seminars darstellen.
In diesem Seminar wird sich mit diesem Ansatz sowohl theoretisch als auch praktisch auseinandergesetzt, sowie Anwendungsbereiche innerhalb der Sozialen Arbeit diskutiert.

Bitte beachten - Teilnehmerbegrenzung:
22

Modul 19 - Religion - Grundlegungen und empirische Perspektiven

Beschreibung:
Modul 19
Religion - Grundlegungen und empirische Persepktive
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 4

Modulverantwortung: Dr. C. Mulia für die Fachgruppe Diakonik/Gemeindepädagogik
Belegpflicht: 2 SWS
Modulprüfung: Hausarbeit: schriftliche Praxisreflexion (5-7 Textseiten)
Abgabetermin: 08/2022 (Ort s. Aushang Prüfungsamt)

0100541	**Religion II (f79B19bPO2020LV01)**				
Seminar	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Albrecht, Jessica*
2 SWS	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:15-14:45	RI 2	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

0200014	**Religion II (f79B19bPO2020LV02)**					
	Seminar	Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Garbitz, Thorsten*
	2 SWS	Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Mo 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Modul 20 - Kirche - Gemeinde und Diakonie im öffentlichen Raum

Beschreibung:
Modul 20
Kirche - Gemeinde und Diakonie im öffentlichen Raum
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 6

Modulverantwortung: Dr. C. Mulia für die Fachgruppe Diakonik/Gemeindepädagogik
Belegpflicht: 4 SWS
Modulprüfung: Hausarbeit: theologisch begründet, 8-10 Textseiten pro Person, Gruppenarbeit möglich

Abgabetermin: 08/2022 (Ort s. Aushang Prüfungsamt)

0100542	**Kirche II / Diakonie (f79B20bPO2020LV01)**					
	Seminar	Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Mulia, Christian*
	2 SWS	Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RII 18	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Folgende Themenfelder sollen erschlossen werden: Geschichtliche Entwicklungen der Diakonie; Diakonie als Organisation und Unternehmen: Gemeinwesendiakonie; diakonische Ethik; diakonische Bildung

0200543	**Kirche II / Diakonie (f79B20bPO2020LV02)**					
	Seminar	Di 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Ulshöfer, Gotlind*
	2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

0100543 **Kirche erneuern und gestalten III (f79B20cPO2020LV01)**

Seminar	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Mulia, Christian*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RII 18	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Es findet eine Auseinandersetzung mit Zukunftsmodellen von Kirche in Theorie und Praxis statt. Außerdem werden die Hospitationserfahrungen reflektiert und Ideen für die Hausarbeit entwickelt.

0200544 **Kirche III (f79B20cPO2020LV02)**

Seminar	Do 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Baier-Schops,*
2 SWS	Do 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Angelika*
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Kaisinger-Carli,*
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Ute*
	und nach Vereinbarung				

6. Fachsemester - Bachelor

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 11 - Professionelles Handeln im Spannungsfeld von Lebenswelt und Organisation

Beschreibung:
Modul 11

Professionelles Handeln im Span nungsfeld von Lebenswelt und Or ganisation
CP (Creditpoint) 25

Modulverantwortung: Prof. Dr. S. Gerner, Prof. Dr. H. Kirsch, A. Roth
Hinweis: Die Übersicht abgegebener Unterlagen zu den Praxisphasen ist im eCampus auf den Seiten des Praxisreferats Soziale Arbeit veröffentlicht.
Teilmodule:
Angebot im Sommersemester:
11 b: Studiengruppen - Handlungstheorie (2 SWS)
11 c: Studiengruppen - Praxisreflexion (3 SWS)
11 e: Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren,
begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (2 SWS)
Begleitete Praxisphase:
ggf. Fortführung des Studiengruppenpraktikums (Näheres siehe Praktikumsordnung)
Für Studierende mit Auslandsstudium:
11 AS/9 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (1 SWS)
Angebot im Wintersemester:
11 a: Einführung in die Studiengruppe (1 SWS)
11b: Studiengruppen - Handlungstheorie (2 SWS)
11 d: Einführung in Kommunikation, Gesprächsführung und Selbstreflexion (1 SWS)
Begleitete Praxisphase:
Studiengruppenpraktikum 320 Std. Blockpraktikum zwischen 3.und 4. Semester, bis zu 80 Std. können studienbegleitend und weitere 80 Stunden können als Blockphase in der lehrveranstaltungsfreien Zeit im darauffolgenden Semester absolviert werden (Näheres siehe Praktikumsordnung).
Für Studierende mit Auslandsstudium:
11 AS/12 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Vorbereitungsseminar (1 SWS)
Belegung *: In Modul 11 sind drei Teilmodule 11b, 11c, 11e im SoSe jeweils einmal zu belegen.*
Einwahl *: Fortsetzung der bestehenden viersemestrigen Studiengruppen (Teilmodul 11b und 11c).*
In Teilmodul 11e findet ein begrenztes Einwahl verfahren statt, dabei sollten möglichst die Gruppen aus dem WiSe 2022/23 beibehalten werden.
Modulprüfung : Mündliche Präsentation als Fall-, Situations- oder Projektanalyse:
Termine werden in den einzelnen Studiengruppen festgelegt.
Voraussetzungfür die Teilnahme an der Modulprüfung ist, dass mindestens die Hälftedes Studiengruppenpraktikums auf Grundlage der Praktikumsordnung bereits absolviert wurde.

Modul 11 AS / Modul 12 AS für Studierende mit Auslandsstudium: Den Sprung ins Ausland wagen - Auswertungsseminar (1 SWS)

0100175 **Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (253BASLV01)**

Seminar	Fr 14:00-17:30	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	*Roth, Alexandra*
1 SWS	Sa 10:00-14:30	Einzeltermin am 13.05.	Onlineveranstaltung	*Hammerla, Leonie*

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung ist für alle Studierenden der Sozialen Arbeit nach dem Auslandsstudium.

Themenbeschreibung:
Sie haben sich dazu entschieden, einen Teil Ihres Studiums im Ausland zu verbringen. Sie haben Ihre Sprachkenntnisse vertieft, interkulturelle Kompetenzen entwickelt, weltweit Kontakte geknüpft, wissenschaftlich über den "eigenen Tellerrand " hinaus geschaut, Praxiseindrücke gesammelt und vieles mehr? Gemeinsam mit Ihnen reflektieren wir im Rahmen des Seminars Ihr Auslandsstudium.

Modul 11 b Studiengruppe - Handlungstheorie / Modul 11 c Praxisreflexion

0200010 **Studiengruppe 10 - "Soziale Arbeit und Migration" Praxisreflexion (253B11cPO2020SG10)**

Studiengr	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Metz, Marina*
uppe	So 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	*Senker, Christian*
3 SWS	Mo 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00		Einzeltermin am 18.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 19.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 26.05.	Workshop S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 27.05.	Workshop S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 14.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Do 08:15-19:00		Einzeltermin am 15.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Fr 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Sa 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 21.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 28.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Prüfungen 7.7 / 8.7.2023

Themenbeschreibung:
Erfahrungen aus der Praxis werden gemeinsam reflektiert und aus der ressourcenorientierten Perspektive bearbeitet. Dabei werden Verknüpfungen zu den erlernten Inhalten der Handlungstheorie hergestellt und anhand der Fallbeispiele aus der Praxis erschlossen und diskutiert. Ein wesentlicher Bestandteil des Seminars bildet die exemplarische Fallarbeit als Vorbereitung auf die Modulprüfungen. Eine Studienfahrt zur Internationalen Migrationskonferenz nach Köln (16.-18.6.2023) und aktive Teilnahme an den Internationalen Tage der EHD ergänzen das Lernprogramm.

0100001	**Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit" (253B11bPO2020SG01)**					
	Studiengr	Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	*Erdmann-Rajski,*
	uppe	Absprache				*Katja*
	2 SWS	Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	*N.N. (in Arbeit),*
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 14.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Mi 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Absprache				
		Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Präsenz- Onlineveranstaltung				

<u>Themenbeschreibung:</u>
Entlang der Erarbeitung eines künstlerischen Projektes wird Ästhetische Theorie und Praxis im Blick auf ästhetisch-künstlerische Methoden in ihren vielfältigen Methoden und Anwendungsbezügen und im Blick auf die studentischen Praktika in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit reflektiert.

0100032 **Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG01)**

Studiengruppe 3 SWS	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	*Erdmann-Rajski, Katja*
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	

Themenbeschreibung:
Theoretische und praktische Aspekte der ästhetischen Prozess- bzw. Projekt-Arbeit im Bereich „Bewegung/Tanz/Theater/Musik“ sowie allgemeine Ansätze der ästhetisch-künstlerischen Methoden in der Sozialen Arbeit im Blick auf kulturelle Teilhabe. Zudem wird Rezeption von Kunst im gemeinsamen Ausstellungs-und Tanz/Theaterbesuch thematisiert.

Di 15:45-17:15 VU 1 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 5 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 H 101 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 4 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 VU 1 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 VI 5 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 H 101 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 VI 4 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VU 1 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 5 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 H 101 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 4 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

0100104 **Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Praxistheorie Gruppe B (253B11cPO2020SG01)**

Studiengruppe 3 SWS	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	*Erdmann-Rajski, Katja*
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	*Siehndel, Svenja*
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Entlang der Erarbeitung eines künstlerischen Projektes wird Ästhetische Theorie und Praxis im Blick auf ästhetisch-künstlerische Methoden in ihren vielfältigen Methoden und Anwendungsbezügen und im Blick auf die studentischen Praktika in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit reflektiert.

0100289 **Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG03)**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	RU 3	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Raab, Ann-Marie*
uppe	Sa 08:15-17:00	RU 3	Einzeltermin am 15.04.	Präsenzveranstaltung	*Zemke, Brigitte*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RU 3	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 3	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / weitere Termine in Klärung

Themenbeschreibung:
Eine psychoanalytische Perspektive auf den Menschen mit seiner Geschichte und seinem sozialen Kontext wird ergänzt durch entwicklungspsychologie Grundlagen und Krankheitskonzepte. Die psychosozialen Auswirkungen psychischer Krankheiten werden im Hinblick auf Handlungs- und Beratungskonzepte sowie Gesprächsführung diskutiert.

0100119 **Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen" Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG03)**

Studiengr	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Bendig, Susanne*
uppe	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 3	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
In der Einführungsveranstaltung werden Motive, Vorerfahrungen und Erwartungen der Studiengruppenteilnehmer_innen reflektiert. Berufliche Rollen und Aufgaben in einem multiprofessionellen Kontext werden diskutiert und es wird ein Überblick über verschiedene Praxisfelder vermittelt.

0100290 **Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen" Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG03)**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	*Raab, Ann-Marie*
uppe	Sa 08:15-17:00	RI 5	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 5	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 5	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
In der Einführungsveranstaltung werden Motive, Vorerfahrungen und Erwartungen der Studiengruppenteilnehmer_innen reflektiert. Berufliche Rollen und Aufgaben in einem multiprofessionellen Kontext werden diskutiert und es wird ein Überblick über verschiedene Praxisfelder vermittelt.

0100324 **Studiengruppe 04 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG04)**

Studiengruppe 2 SWS	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka, Dorothea*
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 2	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 3	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 2	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Vor dem Hintergrund historischer Entwicklungen wird es um eine handlungstheoretische Grundlegung zu einer kritisch-reflexiven Sozialen Arbeit in den Arbeitsfeldern der Studiengruppe (insbesondere Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe, aber auch Schuldnerberatung etc.) gehen.

0100291 **Studiengruppe 04 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)" Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG04)**

Studiengruppe 3 SWS	Di 15:45-18:15	RE 2	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka, Dorothea*
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe ist fokussiert auf Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (insbesondere Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe, aber auch Schuldnerberatung etc.). Die Einführung dient sowohl dem Kennenlernen der Teilnehmer_innen, dem Austausch vorhandener Erfahrungen und persönlicher Erwartungen als auch einer Einführung in die Arbeitsfelder der Studiengruppe und deren Rahmenbedingungen.

0100120 **Studiengruppe 04 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)" Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG04)**

Studiengr	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
uppe	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
3 SWS	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe ist fokussiert auf Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (insbesondere Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe, aber auch Schuldnerberatung etc.). Die Einführung dient sowohl dem Kennenlernen der Teilnehmer_innen, dem Austausch vorhandener Erfahrungen und persönlicher Erwartungen als auch einer Einführung in die Arbeitsfelder der Studiengruppe und deren Rahmenbedingungen.

0100132 **Studiengruppe 05 - "Sozialpädagogische Bildungsorientierung und - arbeit in ausgewählten Handlungsfeldern der Kinder und Jugendliche": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG05)**

Studiengr	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
uppe	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Anknüpfend an die vorausgegangene Lehrveranstaltung werden bereits vorgestellte theoretische Ansätze und Konzeptionen Sozialpädagogische Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen weiter bearbeitet, präzisiert und einer (kritischen) Reflexion unterzogen sowie um zusätzliche relevante Aspekte und Perspektiven (z.B. intersektionale Analysen) ergänzt.

0100129 **Studiengruppe 05 - "Sozialpädagogische Bildungsorientierung und - arbeit in ausgewählten Handlungsfeldern der Kinder und Jugendliche": Praxisreflektion Gruppe A (253B11cPO2020SG05)**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
uppe	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Inhalt dieser Studiengruppe ist es, sich zunächst einen Überblick über die vorwiegend außerhalb von Schule/Ausbildung sowie Elternhaus angesiedelten vielfältigen und häufig schwer konturierbaren Handlungsfelder sozialpädagogischer Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen zu erarbeiten, um daran anschließend eine vertiefte theoretische sowie kritische, reflexive Betrachtung dieses Handlungskomplexes Sozialer Arbeit vorzunehmen.

0100121 **Studiengruppe 05 - "Sozialpädagogische Bildungsorientierung und - arbeit in ausgewählten Handlungsfeldern der Kinder und Jugendliche": Praxisreflektion Gruppe B (253B11cPO2020SG05)**

Studiengruppe 3 SWS	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23				*Stoll, Annette*

Themenbeschreibung:
Ziel dieser Einführungsveranstaltung ist neben einem gegenseitigen Kennenlernen, die Klärung grund-legender inhaltlicher Erwartungen, formaler Anforderungen sowie ein Überblick zu den Kernthematiken während der gesamten Studiengruppenphase.

0100136 **Studiengruppe 06 - "Arbeit mit Müttern, Vätern und ihren Kindern": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG06)**

Studiengruppe 2 SWS	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23				

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller und psychodynamischer Faktoren.

0100139 **Studiengruppe 06 - "Arbeit mit Müttern, Vätern und ihren Kindern“ Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG06)**

Studiengr	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
uppe	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
3 SWS	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller Faktoren.

0100138 **Studiengruppe 06 - "Arbeit mit Müttern, Vätern und ihren Kindern“ Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG06)**

Studiengr	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
uppe	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
3 SWS	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 3	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller Faktoren.

0200004 **Studiengruppe 10 - "Soziale Arbeit und Migration": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG10)**

Studiengruppe 2 SWS	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Metz, Marina*
	So 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00		Einzeltermin am 18.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 19.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 26.05.	Workshop S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 27.05.	Workshop S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 14.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Do 08:15-19:00		Einzeltermin am 15.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Fr 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Sa 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 21.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 28.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Der Schwerpunkt der Semesterarbeit ist die ressourcenorientierte Soziale Arbeit im Migrationskontext. Theoretische Zugänge zum Verständnis der Teilhabe- und Verwirklichungschancen der Menschen unabhängig von ihrer Herkunft sowie der Ungleichheits-, Dominanz- und Ausschließungsverhältnisse, die Zugänge zu den gesellschaftlichen Ressourcen versperren, stehen im Mittelpunkt der kritischen Auseinandersetzung. Ziel dabei ist die Entwicklung der theoriefundierten professionellen Haltung für die vielfältige und herausfordernde Arbeit im Migrationskontext.

0200008 **Studiengruppe 09 - "Kinder- und Jugendhilfe im Kontext intersektionaler Benachteiligungen" Handlungstheorie (253B11bPO2020SG09)**

Studiengruppe 2 SWS	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 12.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*von Langsdorff, Nicole*
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 19.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 26.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 03.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 10.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 17.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 24.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 + Exkursion Niederlande vom 19.-23.06.2023

Themenbeschreibung:
In diesem Semester werden unterschiedliche Handlungstheorien im einzel- und gruppen- und sozialraumorientierten Kontext im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe vorgestellt, diskutiert und angewendet. Dabei werden zudem die Ebenen Subjekt, Diskurs und Struktur vor dem Hintergrund sozialer Ausschlussprozesse in den Blick genommen. Zusätzlich erfolgt eine Exkursion in die Niederlande an die Hogeschool Leiden sowie Praxiseinrichtungen vom 19.-23.06.2023.

0200013 **Studiengruppe 09 - "Kinder- und Jugendhilfe im Kontext intersektionaler Benachteiligungen" Praxisreflexion (253B11cPO2020SG09)**

Studiengr	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 12.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*von Langsdorff,*
uppe	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 19.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Nicole*
3 SWS	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 26.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Salin, Susanne*
	Mi 09:15-12:30	Einzeltermin am 03.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 10.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-12:30	Einzeltermin am 17.05.	S-Treysa Onlineveranstaltung	
	Mi 08:15-15:00	Einzeltermin am 24.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Modulprüfungen	
	Mo 08:00-18:00	Einzeltermin am 19.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Di 08:00-18:00	Einzeltermin am 20.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Mi 08:00-18:00	Einzeltermin am 21.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Do 08:00-18:00	Einzeltermin am 22.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Fr 08:00-18:00	Einzeltermin am 23.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Mi 09:15-12:30	Einzeltermin am 28.06.	Präsentation der "Daheim-Gebliebenen"	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Vor dem Hintergrund von Theorien der Kinder- und Jugendarbeit sowie Alltags- und Lebensweltheorien stehen zum einen Erweiterungen in der Bearbeitung sozialer Ungleichheit im Feld der Kinder- und Jugendhilfe im Zentrum des Seminars. Hierzu dient das Theoriemodell der Intersektionalität, das Dimensionen sozialen Ausschlusses in vielfältigen Überschneidungen über mehrere Ebenen hinweg in den Blick nimmt.

Modul 11 e Gesprächsführung und Selbstreflexion

0100165 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Hybridveranstaltung	*Becker, Ulrike*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Hybridveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Hybridveranstaltung	

Fortsetzung WiSe 22/23 / Hybridveranstaltung

Themenbeschreibung:
Anhand von Fallbeispielen werden wir uns in diesem Seminar mit unterschiedlichen Kommunikationssituationen befassen, denen Sie im Bereich der Sozialen Arbeit begegnen. Dabei werden praxisnah theoretische Hintergründe vermittelt sowie unterschiedliche methodische Vorgehensweisen eingeübt und auf ihre konkrete Anwendbarkeit hin reflektiert. Das Einbringen eigener Fallbeispiele aus der Praxis ist ausdrücklich erwünscht.

0100164 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 14.04.	Hybridveranstaltung	*Finger,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 15.04.	Hybridveranstaltung	*Klaus-Peter*
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 21.04.	Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 22.04.	Hybridveranstaltung	

Fortsetzung WiSe 22/23 / Hybridveranstaltung

Themenbeschreibung:
Einführung in Gesprächsführung und Konfliktmanagement
Voraussichtliche Inhalte Gesprächsführung
• in welchen Positionen befinden wir uns im Gespräch
und schaffen hierbei eine förderliche Gesprächsatmosphäre / stellen Vertrauen her?
• Erfassen der Situation des Klienten
wie schätze ich Gefühle und Motivation der Klient*innen ein und sorge dafür, dass sie sich verstanden fühlen?
• Gesprächstechniken
wie stelle ich offene Fragen und paraphrasiere auf den unterschiedlichen Niveaus?
• Wie handeln wir motivierende und tragfähige Ziele aus und unterstützen dabei, nicht förderliche Sichtweisen zu dekonstruieren?

Voraussichtliche Inhalte Konfliktmanagement
Die Aufarbeitung von Konflikten ist ein zentraler Bestandteil unserer sozialpädagogischen Arbeit.
Ziel ist es, Ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, um Konflikte besser einzuschätzen und dann passendere Interventionen anbieten zu können.

• wie schätze ich Eskalationen ein und finde die richtigen Interventionen?
• Wie kann ich destruktive Dynamiken in Konflikten entgegenwirken?
• Wie bringe ich die Konfliktpartner in lösungsorientierte Sichtweisen?
• Wie fördere ich lösungsorientierte Sichtweisen durch analoge Methoden (Figurenaufstellungen, Emotionskarten etc.)
• wie können wir beim Finden konstruktive Ziele unterstützen?

0100495 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV03)**

Seminar	Fr 09:00-13:15	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	*Mühlum, Isabelle*
2 SWS	Fr 09:00-13:15	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-13:15	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-17:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-13:15	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
Im Rahmen der sozialen Arbeit haben wir es mit unterschiedlichsten Gesprächskontexten zu tun: Wir führen Gespräche mit Arbeitgebern, mit Auftraggebern, mit Klienten, die etwas von uns wollen oder mit Klienten, denen wir etwas vermitteln wollen, in Zwangskontexten etc. Ziel dieser Veranstaltung ist es, auf diese verschiedenen Settings vorbereitet zu sein. Dazu werden wir - aufbauend auf Modul 8d - Konzepte und Methoden kennen und anwenden lernen.
Es findet keine Vorbesprechung statt.

0100496 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV04)**

Seminar	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Mathes, Aurelia*
2 SWS	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 02.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
Durch unsere Sprache organisieren wir unsere Wahrnehmungen, wir weisen bestimmten Begriffen Bedeutungen zu, verwenden verschiedene Wörter für dieselbe Sache, wir bilden uns Überzeugungen über das, was wir richtig und falsch, logisch und unlogisch, zweifelhaft oder unzweifelhaft halten. Mit dem „Kommunikationsquadrat“ nach Friedemann Schulz von Thun besteht die Möglichkeit, typische Kommunikationsprobleme zu erkennen und Lösungen dafür zu entwickeln. Das Ziel dieser Veranstaltung ist die Auseinandersetzung mit der Kommunikation in verschiedenen Kontexten – auch Zwangskontexten –z.B. beim Jugendamt und auch im Hinblick auf die Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen.

0100370 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	*Gohlke, Andreas*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
„Kommunikation findet ständig statt und ist weit mehr als „nur“ Sprache. Wir alle bewegen uns mehr oder weniger selbstverständlich in diesen Räumen. Grundlagen der Kommunikation kennen wir also alle. Im Seminar wird Kommunikation von verschiedenen Seiten betrachtet:
Welchen Strukturen/Mustern folgt unsere (eigene) Kommunikation? Wann führe ich und wann folge ich? Was können wir nutzen, um die darin enthaltenen Botschaften zu entschlüsseln und angemessen in der jeweiligen Situation reagieren zu können? Wie kommunizieren wir z.B. unter Stress, in Beratungssettings, als Elternteil?
Mit diesen und ähnlichen Fragen erarbeiten wir uns im Seminar gemeinsam Möglichkeiten und Grenzen von Kommunikation und ihrer Reflektion.“

0100514 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV07)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Burkhardt, Julia*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Bemerkungen:
Die Veranstaltung findet als Zoom-Seminar statt. Präsenz ist im Mai absehbar nicht möglich. Sie bekommen rechtzeitig vorher den Einwahllink zugeschickt.
Herzliche Grüße
Andreas Gohlke

Themenbeschreibung:
„Kommunikation findet ständig statt und ist weit mehr als „nur“ Sprache. Wir alle bewegen uns mehr oder weniger selbstverständlich in diesen Räumen. Grundlagen der Kommunikation kennen wir also alle. Im Seminar wird Kommunikation von verschiedenen Seiten betrachtet:
Welchen Strukturen/Mustern folgt unsere (eigene) Kommunikation? Wann führe ich und wann folge ich? Was können wir nutzen, um die darin enthaltenen Botschaften zu entschlüsseln und angemessen in der jeweiligen Situation reagieren zu können? Wie kommunizieren wir z.B. unter Stress, in Beratungssettings, als Elternteil?
Mit diesen und ähnlichen Fragen erarbeiten wir uns im Seminar gemeinsam Möglichkeiten und Grenzen von Kommunikation und ihrer Reflektion.“

0200174 **Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren, begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (253B011ePO2020LV09)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	*Raub, Marion*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 28.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 29.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit findet in vielfaltigen Berufsfeldern statt, vom Allgemeinen Sozialen Dienst bis zur Zirkuspädagogik von der Altenarbeit bis zum Streetworking.
So unterschiedlich die Gebiete auch sind, die Kompetenz professionell Gespräche führen zu können ist das alle Berufsfelder verbindende fundamentale Handwerkszeug für sozialpädagogische Fachkräfte. Hilfeprozesse erfordern eine gelingende Kommunikation im spezifischen Kontext des Arbeitsfeldes.
Im Seminar werden verschiedene theoretische und methodische Ansätze vorgestellt und in der Umsetzung erprobt.

0200163 **Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren, begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (253B011ePO2020LV10)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 3	*Spellerberg,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 3	*Michaela*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 28.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 2	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 29.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 2	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
"Kommunikationshteorien bilden Basis und Fundament der Gesprächsführung in den Feldern der sozialen Arbeit".
Unterschiedliche Methoden der Gesprächsführung bieten vielfältige verbale und nonverbale Möglichkeiten der Problemlösung. Interventionen dieser Art sind geleitet von der jeweiligen theoretischen Orientierung des Helfenden sowie von dessen Fähigkeit, unterschiedliche Methoden zu integrieren. Durch praktische Übungen und eigene Fallbeispiele können Sie unterschiedliche Gesprächstechniken kennenlernen, ausprobieren und Ihre eigene Gesprächsführung kritisch reflektieren.

Modul 13 - Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlage der Sozialen Arbeit und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen

Beschreibung:
Modul 13
Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlage der Sozialen Arbeit und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 10

Modulverantwortung: Prof. Dr. E. Schimpf / Prof. Dr. J. Günther
Belegpflicht: 6 SWS
13a: 2 SWS
13b: 4 SWS
Modulprüfung: mündliche Präsentation und die schriftliche Ausführung einer theoretisch fundierten Fragestellung als Einzel- oder Gruppenprüfung (10-12 Textseiten pro Person)

13 a - Online-Ringvorlesung: Aktuelle gesellschaftspolitische Ereignisse

0100140	**Online Ringvorlesung Umkämpfte Themenfelder und Bündnispolitiken (253B13aLV01)**				
	Ringvorlesung 2 SWS	Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 11.04.	Onlineveranstaltung	*Günther, Jana*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Onlineveranstaltung	*Schimpf, Elke*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 25.04.	Onlineveranstaltung	*Anhorn, Roland*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 02.05.	Onlineveranstaltung	*Gerner, Susanne*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 09.05.	Onlineveranstaltung	*Günther, Marga*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 16.05.	Onlineveranstaltung	*Metz, Marina*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 23.05.	Onlineveranstaltung	*Rzepka,*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 30.05.	Onlineveranstaltung	*Dorothea*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 06.06.	Onlineveranstaltung	*Stehr, Johannes*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 13.06.	Onlineveranstaltung	*von Langsdorff,*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 20.06.	Onlineveranstaltung	*Nicole*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	*Wallner, Laura*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 04.07.	Onlineveranstaltung	*Becker, Uwe*
					Dykes, Glynnis

Themenbeschreibung:
In der Ringvorlesung erfolgt eine Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Entwicklungen, Ereignissen und Diskursen und deren Relevanz für die Soziale Arbeit. Die Veranstaltung thematisiert theoretische sowie praktische Zugänge zu den Themen und stellt Handlungsbezüge zu Feldern der Sozialen Arbeit her.
Die Vorlesungsthemen bewegen sich in folgenden Bereichen:
Anti-Genderismus und neue Rechte, Rechtsextremismus und völkischer Autoritarismus; Nancy Fraesers Kapitalismustheorie; Kriminnalisierung; Diskurse um Antiziganismus; Kriege und Konflikte; aktuelle Herausforderungen durch Flucht und Migration; Internationale Zusammenarbeit; Inklusion, Identitätspolitiken und Diversität; Jugend und Opposition; uvm.
Der Fokus der Vorlesungsreihe liegt demnach auf aktuellen Konflikt-, Transformations- und Krisenentwicklungen, die Herausforderungern für die Theorie, die Forschung und die Praxis der Sozialen Arbeit bedeuten.
Die Ringvorlesung findet online und hochschulöffentlich statt.

13 b - Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Arbeit

0100141 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Postwachstum und Soziale Arbeit (253B13bLV01)**

Seminar	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 17.04. Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
2 SWS	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 24.04. Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 08.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 15.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 22.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 05.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 12.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 19.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 26.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 03.07. Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 10.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Unter dem Stichwort „Postwachstum“ versammeln sich sozialwissenschaftliche wie politische Diagnosen und Ansätze, die angesichts multipler Krisen – Klimakrise/ Carekrise/ ökonomischer Krise - seit etwa fünfzehn Jahren Grenzen des Wachstums markieren eine Kritik des globalen Kapitalismus leisten. Diese Perspektiven, die von Konzepten des sogenannten Buen Vivir zu - teils feministischen - Debatten zu Allgemeingütern (Commons) rangieren, werden Gegenstand des Seminars sein. Schließlich wird es darum gehen zu diskutieren, welche Rolle der Sozialen Arbeit auf dem Weg in eine Postwachstumsgesellschaft zukommen könnte.

0100142 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Geschlechtertheorien in der Sozialen Arbeit " (253B13bLV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	VI 1	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung	*Fiedler, Bianca*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	VI 1	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	*Reber, Anna*
	Fr 13:15-18:00	VI 1	Einzeltermin am 28.04. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 1	Einzeltermin am 29.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Rahmen der Lehrveranstaltung erfolgt eine vertiefte Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Theorien der Gender- und Queerstudies. Die Studierenden lernen dabei Frage- und Problemsellungen Sozialer Arbeit in Hinblick auf Geschlechterverhältnisse reflektieren und in Bezug setzen zu können.

0100143 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Die Soziale Arbeit im Spannungsfeld der Ökonomie" (253B13bLV03)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Brückner, Christian*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
"Ökonomisierung bis zur Selbstaufgabe" oder "Zustand der Neuorganisation"? Was bedeutet das Verhältnis zur Ökonomik für die Soziale Arbeit? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Ökonomik und ihren Einfluss auf die Soziale Arbeit. Dabei geht es neben einem Verständnis dieser zuarbeitenden Wissenschaft um die Erörterung einiger zentralen Schnittpunktthemen, wie Ökonomisierung, Institutionenökonomik, Armut und Diskriminierung. Dabei orientieren wir uns an dem Sammelband "Die Soziale Arbeit im Spannungsfeld der Ökonomie", herausgegeben von Peter Hammerschmidt, Juliane Sagebiel und Aysel Yollu-Tok.

0100144 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession "(253B13bLV04)**

Seminar	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Englert, Christine*
2 SWS	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Der Sozialen Arbeit liegen die Menschenrechte zugrunde – dieser Aussage würden wohl die wenigsten Sozialarbeiter*innen kategorisch widersprechen. Im Gegenteil, die Soziale Arbeit als sogenannte Menschenrechtsprofession ist in den letzten Jahren zum beliebten Sinnbild des besonderen gesellschaftspolitischen Auftrags Sozialer Arbeit geworden. Jedoch stellt sich sowohl in Professionsdiskursen als auch im konkreten Handeln immer wieder die kritische Frage, ob und wie dieser Anspruch umsetzbar sein kann. Auf der Basis historischer Diskurse zur Sozialen Arbeit als Menschenrechtsprofession wollen wir uns anhand aktueller Ereignisse und besonderer Handlungsfelder die Kompetenz aneignen, eigene sozialarbeiterische Positionen zu menschenrechtsspezifischen Herausforderungen zu entwickeln und in praktische Handlungsstrategien zu übersetzen. Hierfür arbeiten wir mit Grundlagentexten, spezifischen Recherchen und Diskussionen im Seminar. Grundlegende Literaturhinweise sind in der entsprechenden Moodle-Veranstaltung hinterlegt.

0100146 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Sprachentwicklung, Migration und Mehrsprachigkeit 253B13bLV06**

Seminar	Mi 15:45-16:30	VE 1	Einzeltermin am 12.04.	Vorbesprechung nach Absprache	*Albrecht, Isolde*
2 SWS	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	H 801	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte
Sprachentwicklung, Migration und Mehrsprachigkeit
Welche Rolle spielt die Sprache bei der Persönlichkeitsentwicklung? Und welchen Entwicklungs-schwierigkeiten sind mehrsprachige Kinder im deutschen Bildungs- und Erziehungssystem ausgesetzt? Das Seminar führt in Grundfragen der kindlichen Sprachentwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit ein. Im Anschluss an die theoretische Auseinandersetzung werden Erziehungs- und Bildungspraktiken hinterfragt und Anforderungen an die Soziale Arbeit praxisnah diskutiert.

0100147 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Bildung, Macht und Gesellschaftskritik" (253B13bLV07)**

Seminar	Di 13:00-13:45		Einzeltermin am 18.04.	Vorbesprechung Online	*Froebus, Katarina*
2 SWS	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 29.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VI 1	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 1	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung	

Vorbesprechung (online) erwünscht / Hybridveranstaltung

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit kann ihr Selbstverständnis nicht allein aus ihren gesellschaftlichen Erwartungen und Funktionen gewinnen. Für eine selbstbewusste Praxis kommt es vielmehr darauf an, gesellschaftliche Entwicklungen einordnen und die eigenen Zielvorstellungen hinterfragen zu können. In diesem Seminar werden dafür Beiträge aus dem Bereich machtanalytischer Sozialkritik wie auch aus dem Feld einer (selbst-)kritischen Pädagogik herangezogen.

0100149 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung & Handlungskonzepte - Theorien sozialer Ungleichheit und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit (253b13bLV08)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Haag, Hanna*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Hiebl, Johannes*
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Seminar soll für die Studierenden interdisziplinäre Wissensbestände und deren Bezüge in ihrer Relevanz für die Soziale Arbeit öffnen. Im Fokus stehen hierbei sozialwissenschaftliche, insbesondere soziologische Bezüge. Es werden aus system- und praxistheoretischer Perspektive Phänomene von sozialem Ausschuss und sozialer Teilhabe analysiert und die sozialwissenschaftliche Fundierung von Grundbegriffen sozialer Strukturkategorien wie Geschlecht, Alter, Ethnie, Klasse und Behinderung erarbeitet. Die Studierenden sollen die Relevanz dieser Grundbegriffe und ihrer sozialwissenschaftlichen Fundierung für die Sozialer Arbeit herausarbeiten. Dabei schauen wir uns gemeinsam an, wie soziale Wirklichkeit als menschliche Praxis und als Diskurs konstruiert wird, um die Studierenden in die Position zu versetzen, gesellschaftstheoretische Perspektiven und Wissen aus anderen Disziplinen in ihr „eigenes disziplinäres Wissen“ einzubinden. Neben der theoretischen Auseinandersetzung möchten wir, dass die Studierenden eine Beobachtung im öffentlichen Raum Darmstadts vornehmen und die erlernten Grundbegriffe zur Beschreibung sozialer Ordnung anwenden. Dadurch sollen die Studierenden nicht nur die Relevanz sozialwissenschaftlicher Grundlagen zur Konstituierung Sozialer Arbeit erkennen, sondern auch Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen und deren Bedeutung für die Soziale Arbeit einordnen und herausarbeiten. In Form von Kurzvorstellungen der Beobachtungen (Gruppenarbeit) binden wir diese gemeinsam an Theorien und Begriffe zurück und stellen auf diese Weise den Transfer zwischen gesellschaftlicher Praxis und sozialarbeits- und sozialwissenschaftlicher Theorie her.

0100151 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Soziale Ungleichheit und Ethnizität: theoretische und empirische Zugänge (253B13bLV09)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Moosbauer,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Katharina*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Dass ethnische Zugehörigkeit soziale Ungleichheiten wie Bildungssystem oder auf dem Arbeitsmarkt begünstigen kann, ist ein hochaktuelles Phänomen Doch welche gesellschaftlichen Ausgrenzungsprozesse und Machtdynamiken stecken dahinter? Was bedeuten diese Zusammenhänge für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und vor welchen Aufgaben stehen (zukünftige) Sozialarbeiter*innen? Diese und andere Fragen werden im Seminar anhand theoretischer und empirischer Studien behandelt. Dabei sollen Grundlagen der Migrationssoziologie ebenso erörtert werden wie aktuelle Entwicklungen aus dem Bereich Zuwanderung und Ethnizität.

0100152 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte – Selbstverwaltete Jugendzentren als Element "sozialer Infrastruktur" für ein Leben, in dem alle "ohne Angst verschieden sein können" am Beispiel der Rhein-Main-Neckar Region (253B13bLV10)**

Seminar	Mo 12:15-12:45		Einzeltermin am 17.04.	Online-Vorbesprechung	*Katzenmaier,*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	*Daniel*
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Selbstverwaltete Jugendzentren (JUZ) erscheinen wie Denkmäler vergangener Zeiten (Katzenmaier/Böttcher, 2021). Im Diskurs der Sozialen Arbeit sind sie nahezu verschwunden. Wenn Jugendliche heutzutage selbstverwaltete Jugendzentren fordern, werden sie entweder in die "linksextremistische Ecke" gestellt oder ihnen wird von Erwachsenen sowie Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern erklärt, dass Selbstverwaltung zum Scheitern verurteilt ist. In diesem Seminar wollen wir gemeinsam auf Spurensuche gehen, uns mit den historischen, theoretischen und praktischen Überlegungen zum Thema selbstverwaltete Jugendzentren auseinandersetzen. Warum forderten Jugendliche Anfang der 70er Jahre unter dem Slogan "Was wir wollen Freizeit ohne Kontrollen" zum ersten Mal selbstverwaltete Jugendzentren? Wie konnte daraus die erfolgreichste soziale Bewegung in Deutschland werden (Templin, 2015)? Warum wird von ihrem Scheitern gesprochen und wie sieht die aktuelle Entwicklung der selbstverwalteten Jugendzentren aus? Trotz aller Rufe nach ihrem Ende existieren bis heute einige hundert selbstverwaltete Jugendzentren in Deutschland. Das Seminar versucht nicht nur die Perspektive der Sozialpädagogik zu reproduzieren, sondern auch den Stimmen der Jugendzentrumsbewegung Gehör zu verschaffen. Dazu werden wir uns in einer Exkursion ein selbstverwaltetes Jugendzentrum von innen anschauen.

0200018 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Postkolonialität (253B13bLV13)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Eckhardt, Jessica*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Gradiz-Arce,*
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	*Jaika Maem*
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die internationale Vereinigung für Soziale Arbeit beschreibt als eine ihrer Aufgaben, dass sie nicht ausschließlich mit „westlichen“ Theorien arbeiten kann. Dieses Seminar soll eine erste Auseinandersetzung mit post- und dekolonialen Perspektiven auf Theorien und Handlungskonzepte in der Sozialen Arbeit ermöglichen. Folgen Epistemischer Gewalt auf Theorien und Handlungskonzepte der Sozialer Arbeit werden anhand von Interkultulturalitätskonzepten, sowie der Lebensweltorientierung beispielhaft reflektiert.

0200020 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte – Geschlechterverhältnisse und Intersektionalität (253B13bLV15)**

Seminar	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 11.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*von Langsdorff,*
2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 18.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Nicole*
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 25.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 02.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 09.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 16.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 23.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 30.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 20.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wie lassen sich Geschlechterverhältnisse heute verstehen? Wachsende Gleichheit bei anhaltender Ungleichheit? Welches Potential bietet die Genderperspektive in der Sozialen Arbeit? Wir gehen im Seminar der Frage nach, wie sich Geschlechterverhältnisse herstellen und welche Erkenntnisse wir daraus für eine kritische Gesellschaftsanalyse sowie die Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit gewinnen können. Weiterführend vertiefen wir auch spezifische sich überschneidende, sogenannte intersektionale Ausschlussprozesse.

Modul 23 - Religionspädagogisches Handeln - in verschiedenen Lebensaltern

Beschreibung:
Modul 23
Religionspädagogisches Handeln - in verschiedenen Lebensaltern
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 3

Modulverantwortung: Dr. C. Mulia für die Fachgruppe Diakonik/Gemeindepädagogik
Belegpflicht: 4 SWS
Modulprüfung: Hausarbeit zu einem religionspädagogischen Theorie-Praxis-Verhältnis (8-10 Textseiten pro Person, Einzel- oder Gruppenarbeit)

Abgabetermin: 08/2022 (Ort s. Aushang Prüfungsamt)

0100155 **Grundlagen der Religionspädagogik (f79B23aPO2020LV01)**

Seminar	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Wiesinger,*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Christoph*
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 5	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

0200021 **Grundlagen der Religionspädagogik (f79B23aPO2020LV02)**

Seminar		*N.N.*
2 SWS		*(Neuberufung),*
		Neebe, Gudrun

0100156 **Religionspädagogische Handlungsfelder (f79B23bPO2020LV03)**

Seminar	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Wiesinger,*
2 SWS	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Christoph*
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RI 2	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

0200157 **Religionspädagogische Handlungsfelder (f79B23bPO2020LV04)**
Seminar *N.N.*
2 SWS *(Neuberufung), Neebe, Gudrun*

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich			

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung		

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555	**Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**				
	Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
	3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in	*von Langsdorff,*
2 SWS	Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*
2 SWS		

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Soziale Arbeit

Bachelor

2. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:

Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Informationsveranstaltung - Modulvorstellung Modul 11 mit Vorstellung der Studiengruppen

0100031 **Modulvorstellung Modul 11 mit Vorstellung der Studiengruppen (253BERGLV15)**

Modulvorstellung 0 SWS	Mo 12:30-14:00	Einzeltermin am 12.06.Onlineveranstaltung	*Gerner, Susanne* *Kirsch, Holger* *Roth, Alexandra*

Modul 1 - Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten

Beschreibung:
Modul 1
Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 7

Modulverantwortung: Prof. Dr. Kerstin Rathgeb / Dipl. Soz. Päd. Manfred Aust

Teilmodule:
Angebote im Wintersemester:
1 a Einführung in die Arbeitsfelder (2 SWS)
1 b Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (2 SWS)
Belegpflicht:
1a und 1b und Praxishospitation (90 Std.)
Modulprüfung im SoSe:

Angebote im Sommersemester:
1 a Einführung in die Arbeitsfelder (1 SWS)
1 a Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (1 SWS)
1 a Praxisbörse (1 SWS)
1 b Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (2 SWS)
Belegpflicht:
1 a (3 x 1 SWS), 1b (2 SWS)
Mündliche Präsentation einer Situationsanalyse (30 Min./pro Person)
unbenotet

1 a - Praxisorientierung im Studium

0100311 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:30-17:30	Einzeltermin am 02.06. Onlineveranstaltung	*Roth, Alexandra*
1 SWS	Sa 10:00-15:00	Einzeltermin am 03.06. Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:
Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 16.01.2023 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.
Themenschwerpunkte sind:
Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.
Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Selbststudium (Beginn Moodle-Kurs am 18. April 2023) und einem gemeinsamen Blockseminar zusammen.
Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

0100057 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Onlineveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Onlineveranstaltung	
	gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit		

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:
In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.

Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder …“

0120003 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit Darmstadt (Teil 4) (253B01aPO2020LV03)**
Seminar Di 12:00-13:30 Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung (Aula) *Roth, Alexandra*
1 SWS Eine Veranstaltung in der Mittagspause am 27.06.2023 (Studienstandort Darmstadt)

Themenbeschreibung:
Im Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis ist die Praxisbörse ein Ort zur persönlichen Begegnung von Studierenden, Lehrenden und Kolleg*innen aus der Praxis. Soziale Arbeit in konkreten Praxisstellen, fachlicher Austausch und individuelle Praktikumsmöglichkeiten stehen im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung. Einrichtungen aus unterschiedlichen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit präsentieren sich im Rahmen der PraxisBörse Soziale Arbeit an der EHD. Sie informieren über ihr Tätigkeitsfeld, über Adressat*innen und Adressaten ihrer Arbeit und stellen Praktikumsmöglichkeiten, sowie Bewerbungsmodalitäten vor

0200126 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV04)**
Seminar Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 14.04. Onlineveranstaltung *Aust, Manfred*
1 SWS Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 15.04. Onlineveranstaltung
S-Treysa / gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:
In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.
Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder …“

0200312 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV05)**
Seminar Fr 13:30-17:30 Einzeltermin am 02.06. Onlineveranstaltung *Roth, Alexandra*
1 SWS Sa 10:00-15:00 Einzeltermin am 03.06. Onlineveranstaltung

Bemerkungen:
Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:
Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 16.01.2023 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.
Themenschwerpunkte sind:
Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.
Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Selbststudium (Beginn Moodle-Kurs am 18. April 2023) und einem gemeinsamen Blockseminar zusammen.
Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

0220004 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit S-Treysa (Teil 4) (253B01aPO2020LV06)**

Seminar	Mi 10:00-13:00	Einzeltermin am 28.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
1 SWS	zzgl. Vor- und Nachbereitung / Begrüßung und Präsentation in B5, Börse in SG 2/6 & SG 2/7			

Themenbeschreibung:
Mit der Praxisbörse schaffen wir ein Forum für Träger der Sozialen Arbeit, Studierende und Lehrende, um miteinander ins Gespräch zu kommen, unterschiedliche Arbeitsfelder und Konzepte zu präsentieren, und über Praktikumsmöglichkeiten, Stellenangebote und Bewerbungsmodalitäten zu informieren.
Die Praxisbörse ist eine Veranstaltung des Studienstandortes Schwalmstadt-Treysa und des Praxisreferats Soziale Arbeit des Fachbereichs I der EHD.

Die Praxisbörse findet in diesem Jahr am Mittwoch, den 28. Juni statt. Die Veranstaltung ist für Studierende im 2. Studiensemester Soziale Arbeit sowie 4. Studiensemester Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit verpflichtend. Sie ist zudem geöffnet für alle interessierten Studierenden im 4. und 6. Studiensemester

1 b - Wissenschaftliches Arbeiten

0100163 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 28.04.Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 29.04. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 12.05.Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 13.05. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120008 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV02)**

Seminar	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Lavorano, Stefano*
2 SWS	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120009 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV03)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
2 SWS	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	23 TN				

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100125 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV08)**

Seminar					*Mulia, Christian*
2 SWS					

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100208 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV07)**

Seminar	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Helfenstein, Ulrike*
2 SWS	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120007 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV06)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fortführung				

Bemerkungen:
mit Tutorium

0200002 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV09)**

Seminar	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 11.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 25.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 02.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 09.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 16.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 23.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 30.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07. S-Treysa Präsenzveranstaltung	

Zzgl. Prüfungstermine am Freitag 07.07.23, 09.15 – 13.00 und Freitag 14.07.23, 09.15 – 13.00

Bemerkungen:
mit Tutorium

0220012 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV10)**

Seminar	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 25.05. Selbstlernzeit	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Zzgl. Prüfungstermine am Freitag 01.07.22, 09.15-12.30 und Freitag 08.07.22, 09.15-12.30. Die Prüfungspräsentationen finden nach Möglichkeit im Präsenz-Format „Markt der Möglichkeiten“ gemeinsam mit der WAS-Gruppe von Susanne Gerner statt.

Bemerkungen:
mit Tutorium

1 a - Praxisorientierung im Studium

0100057 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Onlineveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Onlineveranstaltung	

gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:
In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.

Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder …“

0200126 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV04)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Onlineveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Onlineveranstaltung	

S-Treysa / gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:
In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.
Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder …“

0200312 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:30-17:30		Einzeltermin am 02.06. Onlineveranstaltung	*Roth, Alexandra*
1 SWS	Sa 10:00-15:00		Einzeltermin am 03.06. Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:
Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 16.01.2023 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.
Themenschwerpunkte sind:
Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.
Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Selbststudium (Beginn Moodle-Kurs am 18. April 2023) und einem gemeinsamen Blockseminar zusammen.
Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

1 b - Wissenschaftliches Arbeiten

0100163 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 28.04.Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 29.04. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 12.05.Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 13.05. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120008 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV02)**

Seminar	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Lavorano, Stefano*
2 SWS	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120009 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV03)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
2 SWS	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	23 TN				

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100125 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV08)**

Seminar					*Mulia, Christian*
2 SWS					

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100208 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV07)**

Seminar	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Helfenstein, Ulrike*
2 SWS	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	GKZ	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120007 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV06)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	VU 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fortführung				

Bemerkungen:
mit Tutorium

0200002 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV09)**

Seminar	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 11.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 25.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 02.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 09.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 16.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 23.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 30.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07. S-Treysa Präsenzveranstaltung	

Zzgl. Prüfungstermine am Freitag 07.07.23, 09.15 – 13.00 und Freitag 14.07.23, 09.15 – 13.00

Bemerkungen:
mit Tutorium

0220012 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV10)**

Seminar	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 25.05. Selbstlernzeit	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Zzgl. Prüfungstermine am Freitag 01.07.22, 09.15-12.30 und Freitag 08.07.22, 09.15-12.30. Die Prüfungspräsentationen finden nach Möglichkeit im Präsenz-Format „Markt der Möglichkeiten“ gemeinsam mit der WAS-Gruppe von Susanne Gerner statt.

Bemerkungen:
mit Tutorium

Modul 3 - Soziale Ausschließung und Partizipation Staat - Gesellschaft - Soziale Arbeit

Beschreibung:
Modul 3
Soziale Ausschließung und Partizipation: Staat - Gesellschaft - Soziale Arbeit
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Alexandra Rau

Teilmodule:
Angebot im Wintersemester:
3 a Ökonomie, Sozialpolitik und sozialer Ausschluss (2 SWS)
3 b Prekäre Lebenslagen (1 SWS)
3 c Soziale Ungleichheit – Partizipation und Ausschließung Teil 1 (2 SWS)
Belegpflicht: 3a, 3b, 3c

Angebot im Sommersemester:
3 c Dimensionen sozialer Ausschließung II (2 SWS)
3 d Theoretische Grundlagen von Kriminalisierung/Pathologisierung (2 SWS)
Belegpflicht: 3 c (2 SWS), 3 d (2 SWS)
Modulprüfung: Hausarbeit 15 Textseiten, in allen drei Teilmodulen möglich
Abgabetermin: 04.09.2023 via Moodle

3 c - Dimensionen sozialer Ausschließung II

0120023 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV01)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Lavorano, Stefano*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit und soziale Ausschließungsprozesse sind nicht nur Gegenstand, sondern auch Rahmenbedingung Sozialer Arbeit. Im Verlauf des Seminars wollen wir uns mit unterschiedlichen Theorien sozialer Ungleichheit und sozialer Ausschließung auseinandersetzen, sie kritisch diskutieren und schließlich auf bestimmte Felder der Sozialen Arbeit anwenden. Schwerpunkte bilden dabei soziale Ungleichheit und Ausschließung im Kontext von Behinderung und Migration.

0120022 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV02)**

Seminar	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Ausschließung stellt sich anhand sehr unterschiedlicher Klassifikationen und entlang verschiedener Dimensionen her: Von der Zuschreibung von „Behinderungen“ über kulturelle, geschlechts- und generationenspezifische „Besonderungen“ bis hin zu rassistischen und sexistischen Praktiken werden – auch im Kontext Sozialer Arbeit – soziale Ungleichheits- und Ausschließungsverhältnisse hergestellt und verfestigt. Das Seminar setzt sich auf der Grundlage von einschlägigen Texten – je nach Wunsch der Studierenden – mit unterschiedlichen Dimensionen sozialer Ausschließung auseinander.

0100487 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV03)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit und soziale Ausschließungsprozessen strukturieren in vielfacher Hinsicht die Handlungsfelder Sozialer Arbeit und deren Theoretisierung. So sollen in diesem Seminar die Kenntnisse über unterschiedliche Ausschließungsdiskurse vertieft und die Dimensionen sozialer Ungleichheit in den Blick genommen werden. Dabei kommt es auch zu Überlagerungen dieser Dimensionen („Klasse“, „Geschlecht“, „Behinderung“, „Ethnie“ etc.).

0100521 **Dimensionen sozialer Ausschließung: Klasse - Klassismus - Intersektionalität (253B03cPO2020LV04)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Kapitalistische Gesellschaften zeichnen sich strukturell durch Ungleichheitsverhältnisse aus, die durch die Kategorie Klasse organisiert sind. In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, wie Klasse theoretisch bestimmt werden kann und setzen uns dafür mit der Kapitaltheorie Pierre Bourdieus auseinander. Weitere Fragen, mit denen wir uns beschäftigen, sind: Was ist Klassismus? Welche Auswirkungen haben klassistische Machtverhältnisse? Wie sind Klassismus und andere Diskriminierungsformen, z. B. Sexismus, Rassismus miteinander verknüpft? Welche eigenen Erfahrungen gibt es? Und wie kann eine klassismuskritische und intersektionale Praxis in der Sozialen Arbeit aussehen?

0100064 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*van der Drift,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	*René*
	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Veranstaltung erkunden wir die verschiedenen Arten sexueller Identität und Gendervielfalt (LHBTIQ+). Nach einer ersten Erkundung werden wir auf LBHTIQ und Intersektionalität und einhergehende Ausgrenzung fokussieren. Und diskutieren wir, wie wir in der Sozialen Arbeit mit den Themen LHBTIQ+, Intersektionalität und Ausgrenzung umgehen können.

0220027 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV06)**

Seminar	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit(en), soziale Ausschließungsprozesse und eine zunehmende Prekarisierung von Lebens- und Arbeitsverhältnissen verfestigen sowie produzieren (neue) Problemlagen in postindustriellen Gesellschaften. Das Seminar vertieft – multiperspektivisch und sozialstrukturanalytisch orientiert – die Kenntnisse über Verhältnisse sozialer Ausschließung und erschließt für die Teilnehmer*innen die damit verbundenen Herausforderungen für die Soziale Arbeit aus intersektionaler Perspektive: u.a. Armut in Stadt und auf dem Land, Bildung, Sorge- und Erwerbsarbeit, Wohnen und politische Teilhabe.

0200005 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV07)**

Seminar	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	S-Treysa				

Themenbeschreibung:
Soziale Ungleichheit(en), soziale Ausschließungsprozesse und eine zunehmende Prekarisierung von Lebens- und Arbeitsverhältnissen verfestigen sowie produzieren (neue) Problemlagen in postindustriellen Gesellschaften. Das Seminar vertieft – multiperspektivisch und sozialstrukturanalytisch orientiert – die Kenntnisse über Verhältnisse sozialer Ausschließung und erschließt für die Teilnehmer*innen die damit verbundenen Herausforderungen für die Soziale Arbeit aus intersektionaler Perspektive: u.a. Armut in Stadt und auf dem Land, Bildung, Sorge- und Erwerbsarbeit, Wohnen und politische Teilhabe.

3 d - Theoretische Grundlagen von Kriminalisierung/Pathologisierung

0120030 **Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung Gruppe A (253B03dPO2020LV01)**

Seminar	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung wird in die theoretischen Grundlagen von Pathologisierungs- und Kriminalisierungsprozessen eingeführt. Pathologisierung/ Kriminalisierung kann dabei als ein Prozess verstanden werden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheit hergestellt und aufrechterhalten wird. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Pathologisierungs-/ Kriminalisierungspolitiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung

0120029 **Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung Gruppe B (253B03dPO2020LV02)**

Seminar	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung wird in die theoretischen Grundlagen von Pathologisierungs- und Kriminalisierungsprozessen eingeführt. Pathologisierung/Kriminalisierung kann dabei als ein Prozess verstanden werden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheit hergestellt und aufrechterhalten wird. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Pathologisierungs-/Kriminalisierungspolitiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung

0220033 **Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung (253B03dPO2020LV04)**

Seminar	Do 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Do 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 25.05. Selbstlernzeit	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-15:00		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Eine aktuelle „Regierung der sozialen Unsicherheit“, die auch auf eine neue Rigidität in der Sozial- und Strafrechtspolitik in Europa und den USA verweist, beeinflusst die gesellschaftliche Debatte um Armut. Die neuen Politiken, die Rassismus, Klassismus und urbane Segregationsmechanismen gesellschaftlich weiter verfestigen, setzen zur Aufrechterhaltung der bestehenden Wirtschaftsordnung auf eine Doppelstrategie: Erstens verweisen sie auf den Abbau bzw. die Abwehr sozialpolitischer Einrichtungen sowie sozialstaatlicher Institutionen bei gleichzeitiger Propagierung permanenter individueller Eigenverantwortung und zweitens benötigen sie Mechanismen, die auf Bestrafungen setzen und proaktiv der „Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung“ dienen. In dem Seminar werden aktuelle sozialwissenschaftliche Befunde zu Kriminalisierung von Armut analysiert und ihre Auswirkungen auf Handlungsfelder der Sozialen Arbeit diskutiert.

0220032 **Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung (253B03dPO2020LV05)**

Seminar	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Günther, Jana*
2 SWS	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 25.05. Selbstlernzeit	
	Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 09:15-10:45		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Eine aktuelle „Regierung der sozialen Unsicherheit“, die auch auf eine neue Rigidität in der Sozial- und Strafrechtspolitik in Europa und den USA verweist, beeinflusst die gesellschaftliche Debatte um Armut. Die neuen Politiken, die Rassismus, Klassismus und urbane Segregationsmechanismen gesellschaftlich weiter verfestigen, setzen zur Aufrechterhaltung der bestehenden Wirtschaftsordnung auf eine Doppelstrategie: Erstens verweisen sie auf den Abbau bzw. die Abwehr sozialpolitischer Einrichtungen sowie sozialstaatlicher Institutionen bei gleichzeitiger Propagierung permanenter individueller Eigenverantwortung und zweitens benötigen sie Mechanismen, die auf Bestrafungen setzen und proaktiv der „Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung“ dienen. In dem Seminar werden aktuelle sozialwissenschaftliche Befunde zu Kriminalisierung von Armut analysiert und ihre Auswirkungen auf Handlungsfelder der Sozialen Arbeit diskutiert.

Modul 5 - Soziale Sicherung und sozialanwaltliches Handeln

Beschreibung:
Modul 5
Soziale Sicherung und sozialanwaltliches Handeln
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 2

Modulverantwortung:Prof. Dr. Angelika Koch (Teilverantwortung 5c), Prof. Dr. Dorothea Rzepka,
Angebot im Sommersemester:
5 a Kinder- und Jugendhilferecht (2 SWS)
5 b Jugendstrafrechtliche Grundlagen (1 SWS)
5 c Sozialpolitik (2 SWS)
5 d Existenzsicherungsrecht (1 SWS)
B*elegpflicht:5a (2 SWS), 5b (1 SWS), 5c (2 SWS), 5d (1 SWS)*
Modulprüfung:
M 5 a/bKlausur: 24.07.2023 (120 Min.)
M 5 c Klausur: 20.07.2023 (45 Min.)

Nachholtermin M5 d: 08.05.2023 ((90 Min.)

5 a - Kinder- und Jugendhilferecht / 5 b - Jugendstrafrechtliche Grundlagen

0120059 **Kinder- und Jugendhilferecht für Tutor_innen (253B05abPO2020LV01)**

Seminar 3 SWS	Onlineveranstaltung, Termine nach Vereinbarung	*Rzepka, Dorothea*

Themenbeschreibung:
Die Lehrveranstaltung richtet sich nur an Tutor:-innen, die bereits erfolgreich die Modul 5a/b-Klausur bestanden haben und als Tutor:-innen eingestellt wurden.

0120060 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV02)**

Seminar	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 17.04.Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
3 SWS	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 17.04.Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 24.04.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 24.04.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 08.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 08.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 15.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 15.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 22.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 22.05.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 05.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 05.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 12.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 12.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 19.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 19.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 26.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 26.06.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 03.07.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 03.07.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 10.07.Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-18:15	VI 3	Einzeltermin am 10.07.Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0120061 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV03)**

Seminar	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
3 SWS	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VI 2	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VI 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 13:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0120062 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV04)**

Seminar	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
3 SWS	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0220063 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht (253B05abPO2020LV05)**

Seminar	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 11.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Bauer, Georg*
3 SWS	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 18.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 19.04. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 25.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 02.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 03.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 09.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 16.05. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 17.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 23.05. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 30.05. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 31.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 06.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 13.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 14.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 20.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 27.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 28.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 04.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 09:15-10:45		Einzeltermin am 11.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 12.07. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein.
Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

0220064 **Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht (253B05abPO2020LV06)**

Seminar	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 11.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Bauer, Georg*
3 SWS	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 18.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 19.04. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 25.04.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 02.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 03.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 09.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 16.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 17.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 23.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 30.05.5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S4	Einzeltermin am 31.05. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 20.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 28.06. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.07. 5a Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.07. 5b Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein.
Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

5 c - Sozialpolitik

0100516 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 1	Einzeltermin am 21.04.Präsenzveranstaltung	*Schmitz-Kießler,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 1	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	*Jutta*
	Fr 13:15-18:00	RE 1	Einzeltermin am 05.05.Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 1	Einzeltermin am 06.05. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Neben theoretischen Grundlagen der staatlichen Sozialpolitik werden im Seminar ausgewählte Beispiele sozialpolitischen Handelns vorgestellt und nach den aktuellen Herausforderungen staatlicher Sozialpolitik gefragt.

0100517 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	*Schmitz-Kießler,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06. Präsenzveranstaltung	*Jutta*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Neben theoretischen Grundlagen der staatlichen Sozialpolitik werden im Seminar ausgewählte Beispiele sozialpolitischen Handelns vorgestellt und nach den aktuellen Herausforderungen staatlicher Sozialpolitik gefragt.

0120067 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 09.06. Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 10.06. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0120068 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV04)**

Seminar	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Jansen, Andreas*
2 SWS	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RU 4	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0100065 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	VI 2	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Jansen, Andreas*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	VI 3	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 2	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 3	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 1	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0200144 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV06)**

Seminar	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	*Günther, Jana*
2 SWS	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 2				

Themenbeschreibung:
Durch und mit Sozialpolitik werden Strategien ver- und ausgehandelt, wie sozialer Ungleichheit gesamtgesellschaftlich beigekommen werden soll. Soziale Rechte als Produkte dieser politischen Aushandlungsprozesse sind demzufolge ein wesentliches sozialstaatliches Steuerungselement zum Ausgleich gesellschaftlicher Benachteiligung und zum Abbau von Mechanismen, die sozialen Ausschluss bewirken. Aktuelle Sozialpolitik, soziale Rechte und sozialstaatliche Institutionen sind zudem selbstredend das Ergebnis umfassender gesellschaftlicher Transformationsprozesse, welchen im Umkehrschluss selbst eine transformatorische Wirkung innewohnt. In der Veranstaltung werden wichtige Begriffe und wesentliche Diskurse im Themenbereich Sozialpolitik aufgearbeitet. Des Weiteren werden in der Veranstaltung Zusammenhänge zwischen sozialen Ungleichheitsmechanismen, sozialpolitischen Konzepten und deren Auswirkungen auf die Felder der Sozialen Arbeit aufgezeigt.

0200145	**Sozialpolitik (253B05cPO2020LV07)**				
	Seminar	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	*Günther, Jana*
	2 SWS	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa SG 2/6 Akademie	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Gruppe 1			

Themenbeschreibung:
Durch und mit Sozialpolitik werden Strategien ver- und ausgehandelt, wie sozialer Ungleichheit gesamtgesellschaftlich beigekommen werden soll. Soziale Rechte als Produkte dieser politischen Aushandlungsprozesse sind demzufolge ein wesentliches sozialstaatliches Steuerungselement zum Ausgleich gesellschaftlicher Benachteiligung und zum Abbau von Mechanismen, die sozialen Ausschluss bewirken. Aktuelle Sozialpolitik, soziale Rechte und sozialstaatliche Institutionen sind zudem selbstredend das Ergebnis umfassender gesellschaftlicher Transformationsprozesse, welchen im Umkehrschluss selbst eine transformatorische Wirkung innewohnt. In der Veranstaltung werden wichtige Begriffe und wesentliche Diskurse im Themenbereich Sozialpolitik aufgearbeitet. Des Weiteren werden in der Veranstaltung Zusammenhänge zwischen sozialen Ungleichheitsmechanismen, sozialpolitischen Konzepten und deren Auswirkungen auf die Felder der Sozialen Arbeit aufgezeigt.

5 d - Existenzsicherungsrecht

0100249	**Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV01)**				
	Seminar	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.04.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger,*
	1 SWS	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 19.04.	Onlineveranstaltung	*Maria*
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 10.05.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 24.05.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100251 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.05.	Onlineveranstaltung	*Maria*

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100442 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Sa 13:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	*Maria*
	1 Termin nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100564 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV04)**

Seminar	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 31.05.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 07.06.	Onlineveranstaltung	*Maria*
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 14.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 21.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 28.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 05.07.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0200256 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Priebe, Marcus*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 1			

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0200270 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV06)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Priebe, Marcus*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 13.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 2			

Themenbeschreibung:
Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

Modul 6 - Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung

Beschreibung:
Modul 6
Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 2

Modulverantwortung: Prof. Dr. Katja Erdmann-Rajski, N.N.
Angebot im Wintersemester:
6 a Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung (1 SWS), Teil 1
Angebot im Sommersemester:
6 b Ästhetische Praxis (2 SWS), Teil 2
Belegpflicht: 6b (2 SWS)
Modulprüfung im SoSe:
Präsentation und schriftliche Reflexion eines Prozesses oder Produktes als konzeptioneller Entwurf (Gruppenprüfung), 5-7 Textseiten
Abgabetermin: 14.09.2023

6 b - Ästhetische Praxis

0100066 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bewegungstheater - Gruppe A (253B06bPO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	*Erdmann-Rajski,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	*Katja*
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Abgesehen vom ersten Freitag des ersten Blocks findet die Veranstaltung auf dem Waldkunstpfad Darmstadt statt.

Themenbeschreibung:
„Blickpunkt Körper“
- "Bilder vom Menschen sind immer auch Bilder von der Welt. Sie erzählen von den Umständen und Situationen, in denen sich das Mensch-Sein vollzieht. Sie erzählen zudem vom Blick des Menschen auf sich selbst und von der Lust an den Bildern des menschlichen Körpers.“ –Grundlagen des Bewegungstheaters und der Bewegungs- und Tanzimprovisation führen dann im SS 2023 zu Gestaltungen und werden in Bezug zur Arbeit mit künstlerisch-ästhetischen Methoden in der Sozialen Arbeit gesetzt.
Gruppe A

0100071 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bewegungstheater - Gruppe B (253B06bPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Erdmann-Rajski, Katja*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Abgesehen vom ersten Freitag des ersten Blocks findet die Veranstaltung auf dem Waldkunstpfad Darmstadt statt.

Themenbeschreibung:
„Blickpunkt Körper“
- "Bilder vom Menschen sind immer auch Bilder von der Welt. Sie erzählen von den Umständen und Situationen, in denen sich das Mensch-Sein vollzieht. Sie erzählen zudem vom Blick des Menschen auf sich selbst und von der Lust an den Bildern des menschlichen Körpers.“ –Grundlagen des Bewegungstheaters und der Bewegungs- und Tanzimprovisation führen dann im SS 2023 zu Gestaltungen und werden in Bezug zur Arbeit mit künstlerisch-ästhetischen Methoden in der Sozialen Arbeit gesetzt.

0100073 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater - Gruppe A (253B06bPO2020LV06)**

Seminar	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Siehndel, Svenja*
2 SWS	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Praxis Theaterpädagogik: Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Friedrich Schiller). Nach Schillers Sichtweise zur ästhetischen Erziehung des Menschen entdeckt der Mensch vor allem im Spiel seine individuellen Eigenschaften und kulturellen Fähigkeiten.
Theaterpädagogische Prozesse bieten zahlreiche Möglichkeiten, um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit spielerisch zu fördern und weiterzuentwickeln. Basierend auf aktueller Literatur werden im WS2022/23Grundlagen solcher Prozesse und Methoden aufgezeigt und in spielerischen Gruppenprozessen verinnerlicht. Im SoSe2023 erfolgen im zweiten Teil des Moduls vertiefende Gestaltungen zum spezifischen Einsatz in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit.

0100074 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater - Gruppe B (253B06bPO2020LV07)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Siehndel, Svenja*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	VU 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Praxis Theaterpädagogik: Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Friedrich Schiller). Nach Schillers Sichtweise zur ästhetischen Erziehung des Menschen entdeckt der Mensch vor allem im Spiel seine individuellen Eigenschaften und kulturellen Fähigkeiten.
Theaterpädagogische Prozesse bieten zahlreiche Möglichkeiten, um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit spielerisch zu fördern und weiterzuentwickeln. Basierend auf aktueller Literatur werden im WS2022/23Grundlagen solcher Prozesse und Methoden aufgezeigt und in spielerischen Gruppenprozessen verinnerlicht. Im SoSe2023 erfolgen im zweiten Teil des Moduls vertiefende Gestaltungen zum spezifischen Einsatz in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit.

0100080 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bildende Kunst (253B06bPO2020LV04)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Arnesen,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	*Elisabeth*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	*Gronning,*
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	*Elisabeth*

Lehrveranstaltungen finden in englischer Sprache statt.

Bemerkungen:
Gronning, Elisabeth, Arnesen, Elisabeth

Themenbeschreibung:
In this seminar we will introduce two different artistic methods, both related to reflection upon yourself and the other.Painted self-portraits will make you reflect upon yourself. Making masks on each other’s face are more connected with ethics and the philosophy of nearness and trust, seeing and listening to the other. The method Reflecting Team will be introduced and used throughout all three seminars.Together we explore different ways to see yourself as a social worker.

0100081 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik Gruppe A (253B06bPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung	*Pasquay, Phillip*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 13.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

0100084 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik Gruppe B (253B06bPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	*Pasquay, Phillip*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

0200393 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater (253B06bPO2020LV10)**

Seminar	Do 15:15-16:45		Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	*Crosnier de*
2 SWS	Do 17:00-18:30		Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	*Bellaistre,*
	Do 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Philippe-Guy*
	Do 17:00-18:30		Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	
	Do 15:15-16:45		Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	
	Do 15:15-18:30		Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Bibliothek 3	
	Do 15:15-18:30		Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 15:15-16:45		Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/2023				

Bemerkungen:
Evtl. Blockumsetzung (15:15 – 18:15 Uhr) nach Absprache mit den Student*innen

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung liefert einen erweiterten Überblick über den ästhetischen Anspruch des Theaterlebens und des Films als Gegenstand der Kunstgeschichte. Das Modul führt in die emotionale Welt des improvisierten Spiels weiter (s. Modul 6a). Schauspiel wird eigens reflektiert, anhand vom Regelwerk der Improvisationslehre, spezifischem Figurenaufbau und ausgelesenen Übungstexten und Fachliteratur. Begünstigt durch die Umsetzung im Onlinemodus bzw. über Smart-TV werden Filmszenen aus der modernen Filmkunst vorgeführt und demnach analysiert. Der facettenreiche spielerische Einsatz der Schauspieler*innen wird mit Hilfe der zeitgenössischen Filmographie vermittelt. Ein Schwerpunkt liegt einerseits bei der eigenen Reflexion und Betrachtung der Tatsachen anderseits bei der Reaktivierung von Kreativitätsvermögen und der freien Interpretation der Student*innen. Somit wird auf aller Ebene Soziale Arbeit für den Einzelnen neu dekliniert.

0200497 **Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik (253B06bPO2020LV11)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Pasquay, Phillip*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

Modul 7 - Subjekt – Sozialisation – Entwicklung

Beschreibung:
Modul 7
Subjekt – Sozialisation - Entwicklung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Dipl. Soz. Elke Salmen, N.N.
Angebot im Sommersemester:
7 a Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen – Vorlesung (2 SWS)
7 b Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Seminar (2 SWS)
Belegpflicht: 7a (2 SWS), 7b (2 SWS)
Modulprüfung im SoSe: Visualisiertes Referat 15 Minuten pro Person

7 a - Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Vorlesung

0110048 **Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Subjekt, Sozialisation, Enkulturation, Entwicklung (253B07aPO2020LV01)**

Vorlesung	Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Vorlesung werden wichtige Konzepte zu den Veranstaltungen im Modul 7b vorgestellt und diskutiert: Was macht das menschliche Subjekt aus? – Wie verändert es sich im Lebenslauf? – Wie wird es in soziale bzw. kulturelle Umwelten eingeführt und interagiert mit diesen?

0220048 **Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Subjekt, Sozialisation, Enkulturation, Entwicklung (253B07aPO2020LV02)**

Vorlesung	Mo 17:00-18:30		Einzeltermin am 15.05.	Onlineveranstaltung S-Treysa	*Klein, Regina*
2 SWS	Di 17:00-18:30		Einzeltermin am 16.05.	Onlineveranstaltung oder Selbstlernzeit S-Treysa	
	Do 10:00-17:30	B-S5	Einzeltermin am 25.05.	Bethanien-S5	
	Fr 13:30-18:30	B-S5	Einzeltermin am 26.05.	Bethanien S5	
	Sa 09:00-17:15	B-S5	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
In der Vorlesung werden wichtige Konzepte zu den Veranstaltungen im Modul 7b vorgestellt und diskutiert: Was macht das menschliche Subjekt aus? – Wie verändert es sich im Lebenslauf? – Wie wird es in soziale bzw. kulturelle Umwelten eingeführt und interagiert mit diesen?

7 b - Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Seminar

0120043 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – "Entwicklungsprozesse im Lebenslauf. Adoleszenz" (253B07bPO2020LV01)**

Seminar	Do 13:00-13:45	Einzeltermin am 27.04.	Vorbesprechung Onlineveranstaltung	*Herr, Christine*
2 SWS	Fr 14:00-19:00	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 14:00-19:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:

Der Übergang vom Kind- zum Erwachsensein wird in modernen Gesellschaften als eigenständige
Lebensphase verstanden, die spezifische Entwicklungsaufgaben für die jungen Menschen beinhaltet. Angestoßen durch den hormonellen Schub und die massiven körperlichen Veränderungen der Pubertät wird die relative Stabilität der Kindheit erschüttert und eine Entwicklungskrise bedingt, in welcher es um Ablösung und Neuorientierung sowie bedeutsame identitätsstiftende Fragen geht. Für die Arbeit mit Jugendlichen (und deren Eltern) ist es wichtig, die adoleszenten Entwicklungsaufgaben mit ihren Herausforderungen und Chancen in den Blick zu nehmen. Das Seminar soll neben den psycho-sexuellen Herausforderungen und Umstrukturierungen auch einen Einblick auf die gesellschaftlich-kulturellen Bedingungen, unter welchen Adoleszenz stattfindet geben. Weiterhin sollen konkrete Arbeitsfelder in den Blick genommen werden, um der Frage nachzugehen, wie Soziale Arbeit als Möglichkeitsraum für adoleszente Entwicklungsprozesse fungieren kann.

0100476 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Familie und Sozialisation (253B07bPO2020LV02)**

Seminar	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VE 1	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 1	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ nach Vereinbarung				

0100539 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Psyche und Gesellschaft - Entwicklung aus Perspektive der psychoanalytischen Sozialpsychologie (253B07bPO2020LV03)**

Seminar	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 2	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Soziale Arbeit ist eine optimistische Profession. Sie geht davon aus, dass ihre Klient*innen ihr Handeln so verändern können, dass dadurch Krisen bewältigt werden. Handeln folgt dabei im Normalfall dem, was gerade anzustehen scheint. Worin das je gesehen wird, liegt wiederum in individuellen Erfahrungen begründet. Folglich stellt sich in der Praxis der Sozialen Arbeit die Frage, wie Krisen in Erfahrungen begründet sind und wie die Transformation von Handlungsmustern gedacht werden, um Krisenbewältigung begleiten zu können. Hierzu bieten sich fachliche Bezugnahmen zu sozialwissenschaftlichen Subjektvorstellungen an, durch die die Konstitution der Handlungsinstanz ebenso thematisiert wird, wie die Konstitution des Handelns. Damit verbunden sind Fragen nach Sozialisation und Verantwortung. Deshalb sollen dazu im Seminar Subjektverständnisse von Sigmund Freud, Pierre Bourdieu und Ulrich Oevermann aus Psychoanalyse und Soziologie auf ihr praktisches Potential in der Sozialen Arbeit befragt werden.

0120041 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Die Entwicklung des Individuums aus der Perspektive psychoanalytischer Pädagogik (253B07bPO2020LV04)**

Seminar	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Heilmann, Joachim*
2 SWS	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 2	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 15:45-19:00	VI 3	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen aus der Perspektive der psychoanalytischen Pädagogik

0100507 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Die Bedeutung von Erfahrungen der Heimerziehung für den biographischen Verlauf (253B07bPO2020LV05)**

Seminar	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 12.04.	Onlineveranstaltung	*von Langsdorff, Nicole*
2 SWS	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 19.04.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 10.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 24.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 31.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 07.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 14.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 21.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 28.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 05.07.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	Einzeltermin am 12.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wege in Erziehungshilfen, vor allem in stationäre Einrichtungen sind komplex. Oftmals gehen damit umfangreiche Benachteiligungen einher. Kinder und Jugendliche die Adressat:innen der Heimerziehung werden, sind außerdem häufig unterschiedlichen Diskriminierungen ausgesetzt. Weiter belegen Studien, die sich mit sogenannten Careleavern beschäftigen, dass die Positionierungen dieser Kinder und Jugendlichen auch noch nach Verlassen der (stationären) Erziehungshilfen durch Diskriminierungen, Ungleichheiten und strukturelle Benachteiligungen geprägt sind. In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, welche Bedeutung diesen Erfahrungen im Kontext der Biografie zukommt und wie Kinder und Jugendliche diese Erfahrungen verarbeiten. Zusätzlich spielen auch erlebte gruppendynamische Konstellationen im Heimalltag eine bisher vernachlässigte Rolle im biographischen Verlauf von Kindern und Jugendlichen.

0220046 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Adoleszenz als psychosozialer Möglichkeitsraum: individuelle und jugendkulturelle Orientierungsprozesse in komplexen Geschlechterverhältnissen (253B07bPO2020LV06)**

Seminar	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 11.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
2 SWS	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 25.04.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 02.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 09.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 16.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 23.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 30.05.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 06.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 13.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 27.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 04.07. S-Treysa Präsenzveranstaltung	

zzgl. Ersatztermine und Exkursion (nach Absprache)

Themenbeschreibung:
Die Phase der Adoleszenz ist mit vielschichtigen Entwicklungs- und Bildungsprozessen verbunden, die um das eigene Körpererleben, geschlechtliche Identität, Sexualität sowie um eigene Positionierungen in einer durch Heteronormativität sowie gleichzeitig widersprüchlichen Geschlechterverhältnissen geprägten Gesellschaft kreisen. In diesem Zusammenhang rücken mit Geschlecht verbundene Subjektbildungsprozesse und Konfliktpotenziale in den Blick, die von Heranwachsenden in der Adoleszenz verstärkt bearbeitet werden. Das Seminar führt in geschlechter- und adoleszenztheoretische Grundlagen ein. Von dort ausgehend sollen u.a. jugendkulturelle Bearbeitungsweisen von Geschlecht in den Blick genommen.

0200011 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Sozialisationswege in Gesellschaften mit kultureller Vielfalt (253B07bPO2020LV07)**

Seminar	Di 12:30-13:15		Einzeltermin am 11.04. Vorbesprechung Online	*Stein-Redent, Rita*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 21.04.Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 16.06.Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 17.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	in S-Treysa			

Themenbeschreibung:
Persönlichkeitsbildung ist ein Prozess im gesamten Lebenslauf von Kindheit, über Jugend bis hin ins Alter. Dieser geht in unterschiedlichen Kontexten vonstatten und soll den Anforderungen moderner und immer globaler werdender Gesellschaften entsprechen. Ausgewählte Bezugssysteme wie z.B. Familie, Werte und Normen, Lebensstile und Milieus in ihren Auswirkungen auf den Lebenslauf und entsprechende Sozialisationsfelder werden im Seminar bearbeitet und reflektiert.

4. Fachsemester

Beschreibung:

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 8 - Forschendes Lernen

Beschreibung:
Modul 8
Forschendes Lernen: Organisation und Lebenswelten
CP (Creditpoint) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Elke Schimpf, Prof. Dr. Alexandra Rau

Belegung: *Das zweisemestrige Seminar zum Forschenden Lernen, das im Wintersemester begonnen hat, wird im Sommersemester fortgesetztbzw. muss erneut belegt werden.*
Einwahl: *Fortsetzung der seit dem WiSe 2022/23 bestehenden Seminargruppen.*
Modulprüfung:Forschungsbericht (in der Regel als Gruppenarbeit)
Abgabetermin: 14.09.2023

0100111 **Forschendes Lernen - Alltagsbewältigung und Sorgearbeit in der ökologischen Krise (253B08PO2020LV01)**

Seminar	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 17.04. Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
3 SWS	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 24.04. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 08.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 15.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 22.05. Präsenzveranstaltung	
	Fr 14:00-19:00	RE 3	Einzeltermin am 02.06.Nachmittagsblock Präsenzveranstaltung - Uhrzeit wird gemeinsam geklärt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 05.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 12.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 19.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 26.06. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 03.07. Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 10.07. Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23			

Themenbeschreibung:
Vor dem Hintergrund der ökologisch sozialen Krise wollen wir mehr darüber erfahren, wie Menschen ihren Alltag bestreiten, organisieren und bewältigen. Welche Widersprüche tun sich auf und müssen ausgehalten werden, welche Routinen und Selbstverständlichkeiten helfen und welche Möglichkeiten werden in Krisen oder Konfliktsituationen genutzt. Welche Bedingungen und Verhältnisse führen zu Konflikten und welche schaffen Raum für gutes Gelingen und Solidarität im Gemeinwesen. Dazu soll im Rahmen des Seminars ein gemeinsames Projekt erarbeitet werden und gemeinsam entsprechendes Datenmaterial generiert und analysiert werden.

0100116 **Forschendes Lernen - Bearbeiten und Umarbeiten von Ausschließungs- und Diskriminierungserfahrungen (253B08PO2020LV02)**

Seminar	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
3 SWS	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 2	Einzeltermin am 02.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 2	Einzeltermin am 16.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 23.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Fr 14:00-19:00	GKZ	Einzeltermin am 02.06. Nachmittagsblock Präsenzveranstaltung - Uhrzeit wird gemeinsam geklärt	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 4	Einzeltermin am 20.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VU 1	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RE 2	Einzeltermin am 04.07.Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung aus dem letzten WiSe wird fortgesetzt. Inhaltlicher Schwerpunkt sind Auswertungsverfahrungen und die Erstellung des Forschungsberichts.

0100130 **Forschendes Lernen - Ausschließung und Alltag (253B08PO2020LV03)**

Seminar	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Stehr, Johannes*
3 SWS	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	RI 9	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	

Die genauen Informationen erhalten Sie direkt von Herrn Stehr / Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Auf der Grundlage des selbst erhobenen Datenmaterials wird in unterschiedliche Auswertungsmethoden eingeführt, vor allem in Verfahren der Narrationsanalyse wie auch der Grounded Theory. Der Auswertungsprozess wird als soziale Interaktion verstanden, die vor dem Hintergrund zu reflektieren ist, wie es gelingen kann, emanzipatorische Arbeitsbündnisse mit den Forschungssubjekten einzugehen.

0100131 **Forschendes Lernen - Kritisches Forschen in der Sozialen Arbeit (253B08PO2020LV05)**

Seminar	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Stehr, Johannes*
3 SWS	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	RI 9	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	RU 3	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	RU 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:45	H 801	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Die genauen Informationen erhalten Sie direkt von Herrn Stehr / Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Auf der Grundlage des selbst erhobenen Datenmaterials wird in unterschiedliche Auswertungsmethoden eingeführt. Dabei werden die Kriterien eines kritischen Forschens auch im Auswertungsprozess zur Geltung gebracht. Im Vordergrund steht ein Verständnis von Forschung als sozialer Interaktion, die vor dem Hintergrund zu reflektieren ist, wie es gelingen kann, auch in der Auswertung emanzipatorische Arbeitsbündnisse mit den Forschungssubjekten einzugehen.

0100188 **Forschendes Lernen – Erforschung eigensinniger Lebenswelten (253B08PO2020LV04)**

Seminar	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung	*Keil, Sonja*
3 SWS	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / + 1 SWS nach Absprache

Themenbeschreibung:

Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester. Wie sieht der Alltag und die Lebenswelt bei Gruppen aus, deren Werte von denen der Mehrheitsgesellschaft abweichen? Wodurch zeichnen sich die Rahmenbedingungen der professionell Handelnden aus? Einen Schwerpunkt bildet die Analyse und Interpretation des selbst erhobenen Datenmaterials. Anhand ausgewählter Auswertungsmethoden soll rekonstruktive Sozialforschung erfahrbar gemacht und durch Reflektion die Erschließung neuer Perspektiven sozialer Wirklichkeit ausgegrenzter Gruppen ermöglicht werden.

0100192 **Forschendes Lernen - Corona & Care: biografisch-narrative Interviews mit Menschen, die Sorgearbeit leisten - systemrelevant und systematisch verkannt? (253B08PO2020LV06)**

Seminar	Do 08:15-12:15	Einzeltermin am 11.05. Onlineveranstaltung	*Glaeser, Janina*
3 SWS	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / +2 1/2 SWS nach Absprache		

Bemerkungen:
Präsenzveranstaltung vorbehaltlich der aktuellen Pandemie-Lage. Alternativ findet die Veranstaltung online statt. Die Studierenden werden rechtzeitig informiert.

Themenbeschreibung:
In diesem Seminar lassen Sie sich die Lebensgeschichten anderer Menschen erzählen. Sie lernen das biografisch-narrative Interview und den ethnografischen Ansatz als Methoden der qualitativen Sozialforschung kennen. Gleichzeitig reflektieren sie die Auswirkungen ihres eigenen „biografischen Werdens“ auf das von Ihnen erhobene Forschungsmaterial und überführen Ihre Befunde in die Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit. Da ihr Forschungsauftrag im Fürsorge-Bereich liegt, werden außerdem Theorien von Care besprochen. Die Verknüpfung von biografischer Erfahrung, feministischer Theorie und Praxis im Prozess des forschenden Lernens offeriert darüber hinaus eine Gelegenheit zur politischen Auseinandersetzung: muss sich die Soziale Arbeit selbst um die Care-Debatte kümmern? In Folge der Corona-Pandemie erhält das Thema eine besondere Vehemenz.
Wir können auch gemeinsam überlegen, ob es sich lohnt, die Erhebungen in Ihr diesjähriges Praxissemester zu integrieren.

0200394 **Forschendes Lernen - im interkulturellen Kontext (253B08PO2020LV07)**

Seminar	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Metz, Marina*
3 SWS	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 19.04.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 03.05.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 31.05.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 09.06.	Workshop S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 10.06.	Workshop S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 14.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 21.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 28.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23				

Themenbeschreibung:
Die Lehrveranstaltung wird im Rahmen des Lernforschungsprojektes „Berufliche Perspektiven, Zugangschancen und Barrieren des Arbeitsmarkts für benachteiligte Personengruppen aus der Perspektive von Migrant*innen, Fachkräften sowie der Sozialverwaltung im Schwalm-Eder-Kreis“ als Fortsetzung aus dem Wintersemester abgeboten. Ausgehend von den entwickelten Forschungsdesigns in den Forschungsgruppen stehen die Erhebung der Daten, die Methoden der Auswertung sowie Formen und Techniken des Verfassens von Forschungsberichten im Fokus. Das Seminar ist so konzipiert, dass neben den laufenden Lehrveranstaltungen im 14-tätigen Wechsel von Präsenz und Selbststudium, ein Workshop angeboten wird, sowie die individuelle Beratung der Forschungsgruppen.

0200408 **Forschendes Lernen - Lehrforschungsprojekt "Berufliche Perspektiven, Zugangschancen und Barrieren des Arbeitsmarkts für benachteiligte Personengruppen aus der Perspektive von Migrant*innen, Fachkräften sowie der Sozialverwaltung im Schwalm-Eder-Kreis (Kooperationsprojekt) (253B08PO2020LV08)**

Seminar	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 13.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
3 SWS	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 20.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 27.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 04.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:15-16:45		Einzeltermin am 06.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 11.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 25.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 01.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 15.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 22.06.	S-Treysa Selbstlerntermin	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 29.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 06.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 13.07.	S-Treysa Selbstlerntermin	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23				

Themenbeschreibung:
Ein Großteil der Asylsuchenden und Zugewanderten, die den Schwalm-Eder-Kreis erreichen, wird voraussichtlich auf Dauer dort leben. Die Unterstützung bei der Entwicklung von beruflichen Perspektiven sowie die Ermöglichung von Zugängen zum regionalen Arbeitsmarkt stellen daher einen wichtigen Aufgabenbereich der Sozialverwaltung dar. Der Landkreis erarbeitet hierzu Projekte und Maßnahmen, die eine Arbeitsaufnahme erleichtern sollen. Obwohl die damit betrauten Fachkräfte auf hoch motivierte Menschen treffen, gelingt es häufig nicht, ihre Zielgruppen mit Maßnahmen der beruflichen Integration zu erreichen. An dieses Evaluationsergebnis knüpft das zweisemestrige Lehrforschungsprojekt an. Auf der Basis von qualitativ-empirischen Methoden wird untersucht, inwieweit die vorhandenen Angebote an die Lebenswelt und –realität ihrer Adressat:innengruppen anschließen bzw. was hier verbessert werden kann. Das Lehrforschungsprojekt wird seminarübergreifend von Susanne Gerner und Marina Metz sowie in enger Zusammenarbeit mit Hannah Zimmerling, Bildungskoordinatorin für Neuzugewanderte in der Sozialverwaltung des Schwalm-Eder-Kreises, umgesetzt. Ziel ist die Entwicklung von Handlungsempfehlungen für die Sozialverwaltung, welche als Ergebnis im Rahmen eines Fachtags im Wintersemester 2022/2023 präsentiert werden.
Das Seminar umfasst im Wintersemester die inhaltliche Einführung in das Projekt, die Vermittlung von qualitativen Methoden sowie die Entwicklung von Untersuchungsfragen für die studentischen Forschungsprojekte. Geplant sind zudem Praxisexkursionen und Gespräche mit Akteur*innen der Kreisverwaltung, Bildungsträgern, Multiplikator:innen und Ehrenamtsgruppen.

Modul 10 - Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit

Beschreibung:
Modul 10
Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Marga Günther / Dipl. Soz. Elke Salmen
Belegpflicht: 2 SWS
Modulprüfung im SoSe: Protokoll oder mündliche Präsentation unbenotet

0100474	**Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Systemsprenger. Arbeit mit schwierigen Jugendlichen(253B10PO2020LV01)**				
Seminar	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
2 SWS	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Jugendhilfe hat es zunehmend mit Kindern und Jugendlichen zu tun, die mit den Strukturen und Methoden der stationären Einrichtungen nicht zu halten sind. Sim Seminar werden die sog. schwierigen Jugendlichen in den Blick genommen und Erklärungsmuster für Ihr Verhalten sowie Möglichkeiten des Umgangs mit ihnen beleuchtet.

0100148 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Tiergestützte Pädagogik (253B10PO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	*Eifert, Kristina*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Menschen und Tiere teilen sich seit Jahrtausenden vielfältige Lebensräume. Dabei entstehen Beziehungen, die Auswirkungen auf die Gesundheit und Lebensqualität zeigen. Die Soziale Arbeit befasst sich seit einigen Jahren mit der Theorie und Praxis des gezielten Einsatzes von Tieren in ihren unterschiedlichen Handlungsfeldern. In diesem Seminar wird ein erster Einblick in die Wirkungsweise und Vielfältigkeit der Methode der Tiergestützten Sozialen Arbeit gewonnen.

0120084 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Biografiearbeit in der Lebensphase Alter (253B10PO2020LV07)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Helfenstein, Ulrike*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Biografische Prozesse finden in allen Phasen des Lebens statt. In diesem Seminar geht es um die Betrachtung ausgewählter Methoden kreativer Biografiearbeit. Dabei stehen Aspekte des Erinnerns, Erzählens und Begreifens im Fokus. Möglichkeiten und Grenzen einer poten-ziellen Nutzung lebensgeschichtlicher Betrachtungen werden unter sozialwissenschaftlichen Gesichtspunkten hinterfragt. Ein Praxisbezug erfolgt u. a. durch Exkursionen und Podcasts.
Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

0100506 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Gemeinwesenarbeit (253B10PO2020LV08)**

Seminar	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Seidler, Angelika*
2 SWS	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Partizipation und Teilhabe in der sozialen Arbeit
seit den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts hat sich die gezielte Quartiersarbeit in der Bundesrepublik Deutschland entwickelt.
Quartiere sollen sich nachhaltig entwickeln. Mit dem Arbeitsprinzip der Gemeinwesenarbeit (GWA) soll dieses Ziel beteiligungs- und teilhabebezogen erreicht werden.
Wir werden in dem Seminar verschiedene Arbeitsansätze aus der LAG soziale Brennpunkte e.V., sowie dem neueren Arbeitsansatz Mehrgenerationenhäuser e.V. aus Darmstadt und dem Rhein-Main-Gebiet kennenlernen.
Es werden die verschiedenen Qualitätsstandards aufgezeigt, um Kinder und Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen im Quartier oder einer Region teilhaben zu lassen.

0100128 **Handlungskonzepte und Methoden der Sozialen Arbeit - Systemische Beratung und Genogrammarbeit im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe (253B10PO2020LV09)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Sattig, Janna*
3 SWS	Sa 08:15-17:00	RI 1	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 1	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Grundlagen systemischer Beratung und der Genogrammarbeit können uns im Umgang mit komplexen Hilfebedarfen von Kindern und Jugendlichen helfen, Familiensysteme zu verstehen und lösungsorientierte Angebote zu gestalten. Neben den theoretischen Grundlagen werden auch praktische Übungen und Beispiele aus der Praxis vermittelt.

0220086 **Theorien, Handlungsansätze und Methoden - Der Anti-Bias-Ansatz in der Sozialen Arbeit (253B10PO2020LV11)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06. Präsenzveranstaltung	*Eckhardt, Jessica*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Der Anti-Bias-Ansatz (bias wird aus dem Englischen mit ´Schieflage` oder Voreingenommenheit übersetzt) verortet sich innerhalb der Anti-Diskriminierungsarbeit. Er zeichnet sich dadurch aus, dass er vielfältige Formen von Diskriminierung auf unterschiedlichen Ebenen fokussiert und zum aktiven Eintreten gegen Diskriminierung ermutigt.
Dieser Ansatz baut auf den Kämpfen verschiedener Sozialer Bewegungen auf. Aus diesem Grund wird die Anerkennung und Rekonstruktion dieser sozialen Kämpfe einen Baustein dieses Seminars darstellen.
In diesem Seminar wird sich mit diesem Ansatz sowohl theoretisch als auch praktisch auseinandergesetzt, sowie Anwendungsbereiche innerhalb der Sozialen Arbeit diskutiert.

Bitte beachten - Teilnehmerbegrenzung:
22

0200003 **Theorien, Handlungsansätze und Methoden - Soziale Arbeit im Kontext von Rechtsextremismus und Radikalisierung (253B10PO2020LV12)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Niebling, Torsten*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Vorbesprechung nach Vereinbarung / aktualisierte Themenbeschreibung folgt

Themenbeschreibung:
Welche Erscheinungsformen und Fragestellungen werden - mit einem Fokus auf Jugendliche mit diesem Begriff gerahmt? Wo liegen die Verknüpfungen zur Sozialen Arbeit? Was soll, will, kann und darf Soziale Arbeit in diesem Themenfeld? Als Menschenrechtsprofession, Kontrollinstanz, Trägern von Mandantschaft? Inwieweit ist das Handeln günstig für wen? Was heißt es, Menschen hier ein begleitendes, beratendes und ermöglichendes Gegenüber zu sein?

Modul 11 - Professionelles Handeln im Spannungsfeld von Lebenswelt und Organisation

Beschreibung:
Modul 11

Professionelles Handeln im Spannungsfeld von Lebenswelt und Organisation
CP (Creditpoint) 25

Modulverantwortung: Prof. Dr. Susanne. Gerner, Prof. Dr. Holger Kirsch, Dipl. Soz. Päd. Alexandra Roth
Hinweis:Die Übersicht abgegebener Unterlagen zu den Praxisphasen ist im eCampus auf den Seiten des Praxisreferats Soziale Arbeit veröffentlicht.
Teilmodule:
Angebot im Sommersemester:
11 b: Studiengruppen - Handlungstheorie (2 SWS)
11 c: Studiengruppen - Praxisreflexion (3 SWS)
11 e: Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren,
begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (2 SWS)
Begleitete Praxisphase:
ggf. Fortführung des Studiengruppenpraktikums (Näheres siehe Praktikumsordnung)
Für Studierende mit Auslandsstudium:
11 AS/9 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (1 SWS)
Angebot im Wintersemester:
11 a: Einführung in die Studiengruppe (1 SWS)
11b: Studiengruppen - Handlungstheorie (2 SWS)
11 d: Einführung in Kommunikation, Gesprächsführung und Selbstreflexion (1 SWS)
Begleitete Praxisphase:
Studiengruppenpraktikum 320 Std. Blockpraktikum zwischen 3.und 4. Semester, bis zu 80 Std. können studienbegleitend und weitere 80 Stunden können als Blockphase in der lehrveranstaltungsfreien Zeit im darauffolgenden Semester absolviert werden (Näheres siehe Praktikumsordnung).
Für Studierende mit Auslandsstudium:
11 AS/12 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Vorbereitungsseminar (1 SWS)
Belegung*: In Modul 11 sind drei Teilmodule 11b, 11c, 11e im SoSe jeweils einmal zubelegen.*
Einwahl*: Fortsetzung der bestehenden viersemestrigen Studiengruppen(Teilmodul 11b und 11c).*
In Teilmodul 11e findet ein begrenztes Einwahlverfahren statt, dabei sollten möglichst die Gruppen aus demWiSe 2022/23 beibehalten werden.
Modulprüfung:Mündliche Präsentation als Fall-, Situations- oder Projektanalyse:
Termine werden in den einzelnen Studiengruppen festgelegt.
Voraussetzungfür die Teilnahme an der Modulprüfung ist, dass mindestens die Hälfte des Studiengruppenpraktikums auf Grundlage der Praktikumsordnung bereits absolviert wurde.

Modul 11 AS / Modul 12 AS für Studierende mit Auslandsstudium: Den Sprung ins Ausland wagen - Auswertungsseminar (1 SWS)

0100175	**Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (253BASLV01)**			
Seminar	Fr 14:00-17:30	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	*Roth, Alexandra*
1 SWS	Sa 10:00-14:30	Einzeltermin am 13.05.	Onlineveranstaltung	*Hammerla, Leonie*

Bemerkungen:
Die Lehrveranstaltung ist für alle Studierenden der Sozialen Arbeit nach dem Auslandsstudium.

Themenbeschreibung:
Sie haben sich dazu entschieden, einen Teil Ihres Studiums im Ausland zu verbringen. Sie haben Ihre Sprachkenntnisse vertieft, interkulturelle Kompetenzen entwickelt, weltweit Kontakte geknüpft, wissenschaftlich über den "eigenen Tellerrand " hinaus geschaut, Praxiseindrücke gesammelt und vieles mehr? Gemeinsam mit Ihnen reflektieren wir im Rahmen des Seminars Ihr Auslandsstudium.

Modul 11 b Studiengruppe - Handlungstheorie / Modul 11 c Praxisreflexion

0100001	**Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit" (253B11bPO2020SG01)**					
	Studiengruppe 2 SWS	Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	*Erdmann-Rajski, Katja*
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	*N.N. (in Arbeit),*
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	H 801	Einzeltermin am 14.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Mi 14:00-15:30 Absprache	VE 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
		Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Präsenz- Onlineveranstaltung				

Themenbeschreibung:
Entlang der Erarbeitung eines künstlerischen Projektes wird Ästhetische Theorie und Praxis im Blick auf ästhetisch-künstlerische Methoden in ihren vielfältigen Methoden und Anwendungsbezügen und im Blick auf die studentischen Praktika in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit reflektiert.

0100032 **Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG01)**

Studiengruppe 3 SWS	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	*Erdmann-Rajski, Katja*
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VU 1	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 5	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	H 101	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:45-15:30	VI 4	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 5	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	H 101	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	

Themenbeschreibung:
Theoretische und praktische Aspekte der ästhetischen Prozess- bzw. Projekt-Arbeit im Bereich „Bewegung/Tanz/Theater/Musik“ sowie allgemeine Ansätze der ästhetisch-künstlerischen Methoden in der Sozialen Arbeit im Blick auf kulturelle Teilhabe. Zudem wird Rezeption von Kunst im gemeinsamen Ausstellungs-und Tanz/Theaterbesuch thematisiert.

Di 15:45-17:15 VU 1 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 5 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 H 101 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 4 Einzeltermin am 04.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 VU 1 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 VI 5 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 H 101 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 14:45-15:30 VI 4 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VU 1 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 5 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 H 101 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Di 15:45-17:15 VI 4 Einzeltermin am 11.07. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache
Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

0100104 **Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Praxistheorie Gruppe B (253B11cPO2020SG01)**

Studiengruppe 3 SWS	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	*Erdmann-Rajski, Katja*
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	*Siehndel, Svenja*
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 11.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 18.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 25.04. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 02.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 09.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 16.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 23.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-14:45	H 101	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 4	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VI 5	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Di 14:00-14:45	VU 1	Einzeltermin am 30.05. Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Absprache	
	Mi 15:45-17:15	VU 1	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	VI 4	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Entlang der Erarbeitung eines künstlerischen Projektes wird Ästhetische Theorie und Praxis im Blick auf ästhetisch-künstlerische Methoden in ihren vielfältigen Methoden und Anwendungsbezügen und im Blick auf die studentischen Praktika in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit reflektiert.

0100289 **Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG03)**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	RU 3	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Raab, Ann-Marie*
uppe	Sa 08:15-17:00	RU 3	Einzeltermin am 15.04.	Präsenzveranstaltung	*Zemke, Brigitte*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RU 3	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 3	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / weitere Termine in Klärung

Themenbeschreibung:
Eine psychoanalytische Perspektive auf den Menschen mit seiner Geschichte und seinem sozialen Kontext wird ergänzt durch entwicklungspsychologie Grundlagen und Krankheitskonzepte. Die psychosozialen Auswirkungen psychischer Krankheiten werden im Hinblick auf Handlungs- und Beratungskonzepte sowie Gesprächsführung diskutiert.

0100119 **Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen" Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG03)**

Studiengr	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Bendig, Susanne*
uppe	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 3	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
In der Einführungsveranstaltung werden Motive, Vorerfahrungen und Erwartungen der Studiengruppenteilnehmer_innen reflektiert. Berufliche Rollen und Aufgaben in einem multiprofessionellen Kontext werden diskutiert und es wird ein Überblick über verschiedene Praxisfelder vermittelt.

0100290 **Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen" Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG03)**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	*Raab, Ann-Marie*
uppe	Sa 08:15-17:00	RI 5	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 5	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 5	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
In der Einführungsveranstaltung werden Motive, Vorerfahrungen und Erwartungen der Studiengruppenteilnehmer_innen reflektiert. Berufliche Rollen und Aufgaben in einem multiprofessionellen Kontext werden diskutiert und es wird ein Überblick über verschiedene Praxisfelder vermittelt.

0100324 **Studiengruppe 04 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG04)**

Studiengruppe 2 SWS	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka, Dorothea*
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 2	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 3	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 2	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VI 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Vor dem Hintergrund historischer Entwicklungen wird es um eine handlungstheoretische Grundlegung zu einer kritisch-reflexiven Sozialen Arbeit in den Arbeitsfeldern der Studiengruppe (insbesondere Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe, aber auch Schuldnerberatung etc.) gehen.

0100291 **Studiengruppe 04 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)" Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG04)**

Studiengruppe 3 SWS	Di 15:45-18:15	RE 2	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka, Dorothea*
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-18:15	RE 3	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe ist fokussiert auf Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (insbesondere Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe, aber auch Schuldnerberatung etc.). Die Einführung dient sowohl dem Kennenlernen der Teilnehmer_innen, dem Austausch vorhandener Erfahrungen und persönlicher Erwartungen als auch einer Einführung in die Arbeitsfelder der Studiengruppe und deren Rahmenbedingungen.

0100120 **Studiengruppe 04 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)" Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG04)**

Studiengr	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
uppe	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
3 SWS	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe ist fokussiert auf Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (insbesondere Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe, aber auch Schuldnerberatung etc.). Die Einführung dient sowohl dem Kennenlernen der Teilnehmer_innen, dem Austausch vorhandener Erfahrungen und persönlicher Erwartungen als auch einer Einführung in die Arbeitsfelder der Studiengruppe und deren Rahmenbedingungen.

0100132 **Studiengruppe 05 - "Sozialpädagogische Bildungsorientierung und - arbeit in ausgewählten Handlungsfeldern der Kinder und Jugendliche": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG05)**

Studiengr	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
uppe	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Anknüpfend an die vorausgegangene Lehrveranstaltung werden bereits vorgestellte theoretische Ansätze und Konzeptionen Sozialpädagogische Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen weiter bearbeitet, präzisiert und einer (kritischen) Reflexion unterzogen sowie um zusätzliche relevante Aspekte und Perspektiven (z.B. intersektionale Analysen) ergänzt.

0100129 **Studiengruppe 05 - "Sozialpädagogische Bildungsorientierung und - arbeit in ausgewählten Handlungsfeldern der Kinder und Jugendliche": Praxisreflektion Gruppe A (253B11cPO2020SG05)**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
uppe	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Inhalt dieser Studiengruppe ist es, sich zunächst einen Überblick über die vorwiegend außerhalb von Schule/Ausbildung sowie Elternhaus angesiedelten vielfältigen und häufig schwer konturierbaren Handlungsfelder sozialpädagogischer Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen zu erarbeiten, um daran anschließend eine vertiefte theoretische sowie kritische, reflexive Betrachtung dieses Handlungskomplexes Sozialer Arbeit vorzunehmen.

0100121 **Studiengruppe 05 - "Sozialpädagogische Bildungsorientierung und - arbeit in ausgewählten Handlungsfeldern der Kinder und Jugendliche": Praxisreflektion Gruppe B (253B11cPO2020SG05)**

Studiengruppe 3 SWS	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23				*Stoll, Annette*

Themenbeschreibung:
Ziel dieser Einführungsveranstaltung ist neben einem gegenseitigen Kennenlernen, die Klärung grund-legender inhaltlicher Erwartungen, formaler Anforderungen sowie ein Überblick zu den Kernthematiken während der gesamten Studiengruppenphase.

0100136 **Studiengruppe 06 - "Arbeit mit Müttern, Vätern und ihren Kindern": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG06)**

Studiengruppe 2 SWS	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23				

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller und psychodynamischer Faktoren.

0100139 **Studiengruppe 06 - "Arbeit mit Müttern, Vätern und ihren Kindern“ Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG06)**

Studiengr	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
uppe	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
3 SWS	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RU 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:

Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller Faktoren.

0100138 **Studiengruppe 06 - "Arbeit mit Müttern, Vätern und ihren Kindern“ Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG06)**

Studiengr	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
uppe	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
3 SWS	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 3	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:30-16:15	RE 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-16:30	RU 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller Faktoren.

0200004 **Studiengruppe 10 - "Soziale Arbeit und Migration": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG10)**

Studiengr	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Metz, Marina*
uppe	So 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
2 SWS	Mo 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00		Einzeltermin am 18.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 19.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 26.05.	Workshop S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 27.05.	Workshop S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 14.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Do 08:15-19:00		Einzeltermin am 15.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Fr 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Sa 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 21.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 28.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Der Schwerpunkt der Semesterarbeit ist die ressourcenorientierte Soziale Arbeit im Migrationskontext. Theoretische Zugänge zum Verständnis der Teilhabe- und Verwirklichungschancen der Menschen unabhängig von ihrer Herkunft sowie der Ungleichheits-, Dominanz- und Ausschließungsverhältnisse, die Zugänge zu den gesellschaftlichen Ressourcen versperren, stehen im Mittelpunkt der kritischen Auseinandersetzung. Ziel dabei ist die Entwicklung der theoriefundierten professionellen Haltung für die vielfältige und herausfordernde Arbeit im Migrationskontext.

0200010 **Studiengruppe 10 - "Soziale Arbeit und Migration" Praxisreflexion (253B11cPO2020SG10)**

Studiengr	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Metz, Marina*
uppe	So 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	*Senker, Christian*
3 SWS	Mo 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00		Einzeltermin am 18.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 19.04.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30	B-A2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 26.05.	Workshop S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 27.05.	Workshop S-Treysa	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 14.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Do 08:15-19:00		Einzeltermin am 15.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Fr 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Sa 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.06.	Exkursion - Uhrzeiten folgen	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 21.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 28.06.	Selbstlernzeit	
	Mi 11:00-14:30		Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Prüfungen 7.7 / 8.7.2023

Themenbeschreibung:
Erfahrungen aus der Praxis werden gemeinsam reflektiert und aus der ressourcenorientierten Perspektive bearbeitet. Dabei werden Verknüpfungen zu den erlernten Inhalten der Handlungstheorie hergestellt und anhand der Fallbeispiele aus der Praxis erschlossen und diskutiert. Ein wesentlicher Bestandteil des Seminars bildet die exemplarische Fallarbeit als Vorbereitung auf die Modulprüfungen. Eine Studienfahrt zur Internationalen Migrationskonferenz nach Köln (16.-18.6.2023) und aktive Teilnahme an den Internationalen Tage der EHD ergänzen das Lernprogramm.

0200008 **Studiengruppe 09 - "Kinder- und Jugendhilfe im Kontext intersektionaler Benachteiligungen" Handlungstheorie (253B11bPO2020SG09)**

Studiengr	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 12.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*von Langsdorff,*
uppe	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 19.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Nicole*
2 SWS	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 26.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 03.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 10.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 17.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-10:45	B-S3	Einzeltermin am 24.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 + Exkursion Niederlande vom 19.-23.06.2023

Themenbeschreibung:
In diesem Semester werden unterschiedliche Handlungstheorien im einzel- und gruppen- und sozialraumorientierten Kontext im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe vorgestellt, diskutiert und angewendet. Dabei werden zudem die Ebenen Subjekt, Diskurs und Struktur vor dem Hintergrund sozialer Ausschlussprozesse in den Blick genommen. Zusätzlich erfolgt eine Exkursion in die Niederlande an die Hogeschool Leiden sowie Praxiseinrichtungen vom 19.-23.06.2023.

0200013 **Studiengruppe 09 - "Kinder- und Jugendhilfe im Kontext intersektionaler Benachteiligungen" Praxisreflexion (253B11cPO2020SG09)**

Studiengr	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 12.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*von Langsdorff,*
uppe	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 19.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Nicole*
3 SWS	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 26.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Salin, Susanne*
	Mi 09:15-12:30	Einzeltermin am 03.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-15:00	Einzeltermin am 10.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:15-12:30	Einzeltermin am 17.05.	S-Treysa Onlineveranstaltung	
	Mi 08:15-15:00	Einzeltermin am 24.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Modulprüfungen	
	Mo 08:00-18:00	Einzeltermin am 19.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Di 08:00-18:00	Einzeltermin am 20.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Mi 08:00-18:00	Einzeltermin am 21.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Do 08:00-18:00	Einzeltermin am 22.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Fr 08:00-18:00	Einzeltermin am 23.06.	Studienfahrt nach Den Haag	
	Mi 09:15-12:30	Einzeltermin am 28.06.	Präsentation der "Daheim-Gebliebenen"	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:
Vor dem Hintergrund von Theorien der Kinder- und Jugendarbeit sowie Alltags- und Lebensweltheorien stehen zum einen Erweiterungen in der Bearbeitung sozialer Ungleichheit im Feld der Kinder- und Jugendhilfe im Zentrum des Seminars. Hierzu dient das Theoriemodell der Intersektionalität, das Dimensionen sozialen Ausschlusses in vielfältigen Überschneidungen über mehrere Ebenen hinweg in den Blick nimmt.

Modul 11 e Gesprächsführung und Selbstreflexion

0100165 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Hybridveranstaltung	*Becker, Ulrike*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Hybridveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Hybridveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23 / Hybridveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Anhand von Fallbeispielen werden wir uns in diesem Seminar mit unterschiedlichen Kommunikationssituationen befassen, denen Sie im Bereich der Sozialen Arbeit begegnen. Dabei werden praxisnah theoretische Hintergründe vermittelt sowie unterschiedliche methodische Vorgehensweisen eingeübt und auf ihre konkrete Anwendbarkeit hin reflektiert. Das Einbringen eigener Fallbeispiele aus der Praxis ist ausdrücklich erwünscht.

0100164 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 14.04.	Hybridveranstaltung	*Finger,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 15.04.	Hybridveranstaltung	*Klaus-Peter*
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 21.04.	Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 22.04.	Hybridveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23 / Hybridveranstaltung				

Themenbeschreibung:
Einführung in Gesprächsführung und Konfliktmanagement
Voraussichtliche Inhalte Gesprächsführung
- in welchen Positionen befinden wir uns im Gespräch
und schaffen hierbei eine förderliche Gesprächsatmosphäre / stellen Vertrauen her?
- Erfassen der Situation des Klienten
wie schätze ich Gefühle und Motivation der Klient*innen ein und sorge dafür, dass sie sich verstanden fühlen?
- Gesprächstechniken
wie stelle ich offene Fragen und paraphrasiere auf den unterschiedlichen Niveaus?
- Wie handeln wir motivierende und tragfähige Ziele aus und unterstützen dabei, nicht förderliche Sichtweisen zu dekonstruieren?

Voraussichtliche Inhalte Konfliktmanagement
Die Aufarbeitung von Konflikten ist ein zentraler Bestandteil unserer sozialpädagogischen Arbeit.
Ziel ist es, Ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, um Konflikte besser einzuschätzen und dann passendere Interventionen anbieten zu können.

- wie schätze ich Eskalationen ein und finde die richtigen Interventionen?
- Wie kann ich destruktive Dynamiken in Konflikten entgegenwirken?
- Wie bringe ich die Konfliktpartner in lösungsorientierte Sichtweisen?
- Wie fördere ich lösungsorientierte Sichtweisen durch analoge Methoden (Figurenaufstellungen, Emotionskarten etc.)
- wie können wir beim Finden konstruktive Ziele unterstützen?

0100495 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV03)**

Seminar	Fr 09:00-13:15	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	*Mühlum, Isabelle*
2 SWS	Fr 09:00-13:15	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-13:15	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-17:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-13:15	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
Im Rahmen der sozialen Arbeit haben wir es mit unterschiedlichsten Gesprächskontexten zu tun: Wir führen Gespräche mit Arbeitgebern, mit Auftraggebern, mit Klienten, die etwas von uns wollen oder mit Klienten, denen wir etwas vermitteln wollen, in Zwangskontexten etc. Ziel dieser Veranstaltung ist es, auf diese verschiedenen Settings vorbereitet zu sein. Dazu werden wir - aufbauend auf Modul 8d - Konzepte und Methoden kennen und anwenden lernen.
Es findet keine Vorbesprechung statt.

0100496 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV04)**

Seminar	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Mathes, Aurelia*
2 SWS	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 02.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
Durch unsere Sprache organisieren wir unsere Wahrnehmungen, wir weisen bestimmten Begriffen Bedeutungen zu, verwenden verschiedene Wörter für dieselbe Sache, wir bilden uns Überzeugungen über das, was wir richtig und falsch, logisch und unlogisch, zweifelhaft oder unzweifelhaft halten. Mit dem „Kommunikationsquadrat“ nach Friedemann Schulz von Thun besteht die Möglichkeit, typische Kommunikationsprobleme zu erkennen und Lösungen dafür zu entwickeln. Das Ziel dieser Veranstaltung ist die Auseinandersetzung mit der Kommunikation in verschiedenen Kontexten – auch Zwangskontexten –z.B. beim Jugendamt und auch im Hinblick auf die Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen.

0100370 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	*Gohlke, Andreas*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
„Kommunikation findet ständig statt und ist weit mehr als „nur“ Sprache. Wir alle bewegen uns mehr oder weniger selbstverständlich in diesen Räumen. Grundlagen der Kommunikation kennen wir also alle. Im Seminar wird Kommunikation von verschiedenen Seiten betrachtet:
Welchen Strukturen/Mustern folgt unsere (eigene) Kommunikation? Wann führe ich und wann folge ich? Was können wir nutzen, um die darin enthaltenen Botschaften zu entschlüsseln und angemessen in der jeweiligen Situation reagieren zu können? Wie kommunizieren wir z.B. unter Stress, in Beratungssettings, als Elternteil?
Mit diesen und ähnlichen Fragen erarbeiten wir uns im Seminar gemeinsam Möglichkeiten und Grenzen von Kommunikation und ihrer Reflektion.“

0100514 **Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV07)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	*Burkhardt, Julia*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Bemerkungen:
Die Veranstaltung findet als Zoom-Seminar statt. Präsenz ist im Mai absehbar nicht möglich. Sie bekommen rechtzeitig vorher den Einwahllink zugeschickt.
Herzliche Grüße
Andreas Gohlke

Themenbeschreibung:
„Kommunikation findet ständig statt und ist weit mehr als „nur“ Sprache. Wir alle bewegen uns mehr oder weniger selbstverständlich in diesen Räumen. Grundlagen der Kommunikation kennen wir also alle. Im Seminar wird Kommunikation von verschiedenen Seiten betrachtet:
Welchen Strukturen/Mustern folgt unsere (eigene) Kommunikation? Wann führe ich und wann folge ich? Was können wir nutzen, um die darin enthaltenen Botschaften zu entschlüsseln und angemessen in der jeweiligen Situation reagieren zu können? Wie kommunizieren wir z.B. unter Stress, in Beratungssettings, als Elternteil?
Mit diesen und ähnlichen Fragen erarbeiten wir uns im Seminar gemeinsam Möglichkeiten und Grenzen von Kommunikation und ihrer Reflektion.“

0200174 **Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren, begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (253B011ePO2020LV09)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	*Raub, Marion*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 28.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 29.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 1	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit findet in vielfaltigen Berufsfeldern statt, vom Allgemeinen Sozialen Dienst bis zur Zirkuspädagogik von der Altenarbeit bis zum Streetworking.
So unterschiedlich die Gebiete auch sind, die Kompetenz professionell Gespräche führen zu können ist das alle Berufsfelder verbindende fundamentale Handwerkszeug für sozialpädagogische Fachkräfte. Hilfeprozesse erfordern eine gelingende Kommunikation im spezifischen Kontext des Arbeitsfeldes.
Im Seminar werden verschiedene theoretische und methodische Ansätze vorgestellt und in der Umsetzung erprobt.

0200163 **Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren, begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (253B011ePO2020LV10)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 3	*Spellerberg,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 3	*Michaela*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 28.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 2	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 29.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung Bibliothek 2	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:
"Kommunikationshteorien bilden Basis und Fundament der Gesprächsführung in den Feldern der sozialen Arbeit".
Unterschiedliche Methoden der Gesprächsführung bieten vielfältige verbale und nonverbale Möglichkeiten der Problemlösung. Interventionen dieser Art sind geleitet von der jeweiligen theoretischen Orientierung des Helfenden sowie von dessen Fähigkeit, unterschiedliche Methoden zu integrieren. Durch praktische Übungen und eigene Fallbeispiele können Sie unterschiedliche Gesprächstechniken kennenlernen, ausprobieren und Ihre eigene Gesprächsführung kritisch reflektieren.

6. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 12 - Soziale Arbeit als angewandte Wissenschaft

Beschreibung:
Modul 12
Soziale Arbeit als angewandte Wissenschaft
CP (Creditpoint) 10
Modulverantwortung: Dipl.-Soz. Päd. Manfred Aust, Prof. Dr. Marga Günther
Hinweis:Die Übersicht abgegebener Unterlagen zu den Praxisphasen ist im eCampus auf den Seiten des Praxisreferats Soziale Arbeit veröffentlicht.
Teilmodule:
Angebot im Sommersemester:
12 b: Handlungstheorie (3 SWS)
12 c: Supervision (3 SWS) ein Angebot für Studierende mit “versetzten Praxiszeiten“
Für Studierende mit Auslandsstudium:11AS/ 12AS Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (1 SWS)
Angebot im Wintersemester:

12 a: Praxisbegleitung und -organisation (1 SWS)
12 b: Studiengruppe Handlungstheorie (3 SWS)
12 c: Supervision (3 SWS)
Für Studierende mit Auslandsstudium:
11 AS/12 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Vorbereitungsseminar (1 SWS)
Belegung: *In Modul 12 sind zwei Teilmodule 12b und 12c zu belegen.*
Einwahl*: Fortsetzung der bereits bestehenden Studiengruppen (Teilmodul 12b).*
Die Einwahl der Supervisionsgruppen hat über das Praxisreferatstattgefunden.
Modulprüfung:Kolloquiumsarbeit und Kolloquiumsprüfung
Kolloquiumsprüfungen: siehe Aushänge der Kolloquiumstermine im Praxisreferat
Die Beantragung der Zulassung zum Kolloquium erfolgt über das Praxisreferat
Soziale Arbeit

Modul 12 b - Handlungstheorie (3 SWS)

0120116	**Studiengruppe 01 - "Gender, Heteronormativität und Sexismus in der Sozialen Arbeit": Handlungstheorie (253B12bSG01)**					
	Studiengruppe 3 SWS	Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ausgehend von den bisher vermittelten theoretischen Grundlagen zum Thema Geschlechterverhältnisse, Heteronormativität und Sexismus werden die im praktischen Studiensemester gesammelten Erfahrungen bearbeitet und einer kritischen Auseinandersetzung unterzogen. Ziel ist es, die Praxiserfahrungen unter dem Aspekt fachtheoretischer Erkenntnisse und Anforderungen zu reflektieren und für die bevorstehende Kolloquiumsprüfung aufzuarbeiten.

0100133	**Studiengruppe 02 - "Sozialen Arbeit im Stadtteil und Quartier": Handlungstheorie (253B12bSG02)**				
Studiengruppe 3 SWS	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ausgehend von den bisher vermittelten theoretischen Grundlagen zum Thema Gemeinwesenarbeit, Raum und Partizipation werden die im praktischen Studiensemester gesammelten Erfahrungen bearbeitet und einer kritischen Auseinandersetzung unterzogen. Ziel ist es, die Praxiserfahrungen unter dem Aspekt fachtheoretischer Erkenntnisse und Anforderungen zu reflektieren und für die bevorstehende Kolloquiumsprüfung aufzuarbeiten.

0120122	**Studiengruppe 03 - "Künstlerisch ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Handlungstheorie (253B12bSG03)**				
Studiengruppe 3 SWS	Mi 10:45-12:15	RU 6	Einzeltermin am 12.04.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	*Erdmann-Rajski, Katja*
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 19.04.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	*Schuber-Seel, Kai*
	Mi 10:45-12:15	RU 6	Einzeltermin am 26.04.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 03.05.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15	RU 6	Einzeltermin am 10.05.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 17.05.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Fr 13:15-18:00	RU 6	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 6	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RU 6	Einzeltermin am 24.05.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 31.05.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15	RU 6	Einzeltermin am 07.06.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 14.06.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15	RU 6	Einzeltermin am 21.06.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 28.06.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15	RU 6	Einzeltermin am 05.07.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 12.07.	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache	
	Präsenz- Onlineveranstaltung				

Themenbeschreibung:
1. Theorie- Handlungs- und Forschungsansätze, (Forschungs-)Methoden:Perspektiven und Reflexion von ästhetisch-künstlerischem Arbeiten in der Sozialen Arbeit.
2. Konzepte, sowie Methodik/Didaktik im Blick auf ästhetisch-künstlerische Angebote/Projekte in der Sozialen Arbeit: Auseinandersetzung mit den Praktika und weiterführenden konzeptionellen Fragestellungen.
Fallbeispiele von ästhetisch-künstlerischem Arbeiten und die Chancen für die Soziale Arbeit. Anhand von unterschiedlichen kulturpädagogischen Konzepten, sowie deren Methodik/Didaktik in Reflexion gehen und eigene praktische Erfahrungen für die berufliche Zukunft erlernen und erleben.

0120117 **Studiengruppe 04 - "Konfliktorientierung im Kontext von Bildung, Beratung und Erziehungsangeboten": Handlungstheorie (253B12bSG04)**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	VI 4	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	*Schimpf, Elke*
uppe	Fr 13:15-18:00	VI 5	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	*Hülsermann,*
3 SWS	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	*Oliver*
	Sa 10:00-17:00	VI 5	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 10:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 10:00-17:00	VI 4	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung	
	Weitere Beratungszeiten der Kolloquiumsarbeit nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:
Die Studiengruppe dient der inhaltlichen Vertiefung und Reflexion der Kolloquiumsarbeit, wie auch der Vorbereitung des Kolloquiums.

0120119 **Studiengruppe 05 - "Drogenpolitik und Drogenhilfe": Handlungstheorie (253B12bSG05)**

Studiengr	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
uppe	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-16:15	RI 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

0120120 **Studiengruppe 06 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen": Handlungstheorie (253B12bSG06**

Studiengr	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Burow-Sperber,*
uppe	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 15.04.	Präsenzveranstaltung	*Martina*
3 SWS	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	RU 4	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	RU 4	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In Anknüpfung an die bisher erarbeiteten Grundlagen und Praxiserfahrungen wird die Bedeutung von Geschlecht, Alter oder Migrationshintergrund im Kontext psychischer Gesundheit reflektiert. Die Aufgaben "professioneller Ersatzspieler*innen und Ersatzspielstätten werden vor dem Hintergrund des doppelten Mandats der Sozialen Arbeit, sozialer Ausgrenzung und Stigmatisierung diskutiert.

0100137 **Studiengruppe 07 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen" (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)": Handlungstheorie (253B12bSG07)**

Studiengr	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Rzepka,*
uppe	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Dorothea*
3 SWS	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-11:15	RI 9	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

0100325 **Studiengruppe 08 - "Soziale Arbeit im Kontext sozialer Ungleichheiten in der Kinder- und Jugendhilfe": Handlungstheorie (253B12bSG08)**

Studiengr	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
uppe	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Lavorano,*
3 SWS	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Stefano*
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Studiengruppe beschäftigen wir uns mit den Lebensbedingungen und Verwirklichungschancen der Adressat_innen der Kinder- und Jugendhilfe. Über eine strukturelle Perspektive fokussieren wir Migration, Armut, Geschlecht und Behinderung als Formen der sozialen Benachteiligung, die wir dann im Hinblick auf psychosoziale Auswirkungen diskutieren wollen.

0220128 **Studiengruppe 12 - "Inklusion als Perspektive für die Soziale Arbeit (mit Schwerpunkt auf Jugendarbeit/Kinder- und Jugendhilfe": Handlungstheorie (253B12bSG12)**

Studiengr	Mi 11:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 12.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Gerner, Susanne*
uppe	Mi 11:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 26.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
3 SWS	Mi 11:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 03.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 11:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 10.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 17.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 24.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 31.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 05.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	

zzgl. Studiengruppen-Exkursion vom 19.06. bis 23.06.2023

0220115 **Studiengruppe 13 - "Soziale Arbeit und Migration": Handlungstheorie (253B12bSG13)**

Studiengr	Mi 13:00-15:30		Einzeltermin am 12.04.	Selbstlernzeit	*Metz, Marina*
uppe	Fr 10:00-16:30	B-S5	Einzeltermin am 14.04.	Workshop - Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Senker, Christian*
3 SWS	Mi 13:00-15:30		Einzeltermin am 19.04.	Onlineveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30		Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 13:00-15:30		Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 08:15-19:00		Einzeltermin am 14.06.	Studienfahrt - Uhrzeiten folgen	
	Do 08:15-19:00		Einzeltermin am 15.06.	Studienfahrt - Uhrzeiten folgen	
	Fr 08:15-19:00		Einzeltermin am 16.06.	Studienfahrt - Uhrzeiten folgen	
	Sa 08:15-19:00		Einzeltermin am 17.06.	Studienfahrt - Uhrzeiten folgen	

Themenbeschreibung:
Theoretische Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem Praktikum bilden die Grundlage der Analyse und Reflexion in diesem Semester sowie die Verknüpfung mit handlungstheoretischen Perspektiven im Migrationskontext. Aktuelle sozialpolitische Entwicklungen und sozialarbeiterische Perspektiven in Bezug auf Migration und Flucht werden ebenfalls behandelt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vorbereitung auf das Kolloquium in Gruppen. Studienfahrt zur Internationalen Migrationskonferenz nach Köln sowie die Teilnahme an den Internationalen Tage der EHD ergänzen das Lernprogramm

Modul 12 c: Supervision (3 SWS): ein Angebot für Studierende mit "versetzten Praxiszeiten"

Beschreibung:
Praxisbegleitende Supervision im praktischen Studiensemester
Supervision ist eine interdisziplinär begründete Form von Beratung, die sich im
Wesentlichen mit beruflichen Fragestellungen auseinandersetzt und zum Ziel hat, personale, soziale und fachliche Kompetenz und Performanz zu fördern. Dies geschieht durch mehrperspektivische Betrachtung von Beziehungen, Rollen, Interaktionen, Systemen, Kontexten und Prozessen, durch Rückkoppelung von Theorie und Praxis, um (Selbst-)Wahrnehmungen, Einstellungen und Handeln bewusst und veränderbar zu machen. Vor diesem Hintergrund bezieht sich Supervision im Rahmen des Studiums auf die eigene Person, die eigene Rolle, Adressat_innen der Sozialen Arbeit, Einrichtungen und Organisation Sozialer Arbeit und auf die Supervisionsgruppe.

0100011	**Supervision (253B09cLV01)**				
	Supervision	Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 22.03. Präsenzveranstaltung	*Burkhardt, Julia*
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
	3 SWS	Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 26.07. Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 09.08. Präsenzveranstaltung	

Modul 13 - Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlage der Sozialen Arbeit und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen

Beschreibung:
Modul 13
Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlage der Sozialen Arbeit und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 10

Modulverantwortung: Prof. Dr. Elke Schimpf / Prof. Dr. Jana Günther
Belegpflicht: 6 SWS
13a: 2 SWS
13b: 4 SWS
Modulprüfung: mündliche Präsentation und die schriftliche Ausführung einer theoretisch fundierten Fragestellung als Einzel- oder Gruppenprüfung (10-12 Textseiten pro Person)
Modul 13b wird die Modulprüfung abgelegt.

13 a - Online-Ringvorlesung: Aktuelle gesellschaftspolitische Ereignisse

0100140	**Online Ringvorlesung Umkämpfte Themenfelder und Bündnispolitiken (253B13aLV01)**				
	Ringvorlesung 2 SWS	Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 11.04.	Onlineveranstaltung	*Günther, Jana*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Onlineveranstaltung	*Schimpf, Elke*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 25.04.	Onlineveranstaltung	*Anhorn, Roland*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 02.05.	Onlineveranstaltung	*Gerner, Susanne*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 09.05.	Onlineveranstaltung	*Günther, Marga*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 16.05.	Onlineveranstaltung	*Metz, Marina*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 23.05.	Onlineveranstaltung	*Rzepka,*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 30.05.	Onlineveranstaltung	*Dorothea*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 06.06.	Onlineveranstaltung	*Stehr, Johannes*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 13.06.	Onlineveranstaltung	*von Langsdorff,*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 20.06.	Onlineveranstaltung	*Nicole*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	*Wallner, Laura*
		Di 17:30-19:00	Einzeltermin am 04.07.	Onlineveranstaltung	*Becker, Uwe*
					Dykes, Glynnis

Themenbeschreibung:
In der Ringvorlesung erfolgt eine Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Entwicklungen, Ereignissen und Diskursen und deren Relevanz für die Soziale Arbeit. Die Veranstaltung thematisiert theoretische sowie praktische Zugänge zu den Themen und stellt Handlungsbezüge zu Feldern der Sozialen Arbeit her.
Die Vorlesungsthemen bewegen sich in folgenden Bereichen:
Anti-Genderismus und neue Rechte, Rechtsextremismus und völkischer Autoritarismus; Nancy Fraesers Kapitalismustheorie; Kriminnalisierung; Diskurse um Antiziganismus; Kriege und Konflikte; aktuelle Herausforderungen durch Flucht und Migration; Internationale Zusammenarbeit; Inklusion, Identitätspolitiken und Diversität; Jugend und Opposition; uvm.
Der Fokus der Vorlesungsreihe liegt demnach auf aktuellen Konflikt-, Transformations- und Krisenentwicklungen, die Herausforderungern für die Theorie, die Forschung und die Praxis der Sozialen Arbeit bedeuten.
Die Ringvorlesung findet online und hochschulöffentlich statt.

13 b - Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Arbeit

0100141	**Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Postwachstum und Soziale Arbeit (253B13bLV01)**				
	Seminar 2 SWS	Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 17.04. Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 24.04. Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 08.05. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 15.05. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 22.05. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 05.06. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 12.06. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 19.06. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 26.06. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 03.07. Präsenzveranstaltung	
		Mo 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 10.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Unter dem Stichwort „Postwachstum“ versammeln sich sozialwissenschaftliche wie politische Diagnosen und Ansätze, die angesichts multipler Krisen – Klimakrise/ Carekrise/ ökonomischer Krise - seit etwa fünfzehn Jahren Grenzen des Wachstums markieren eine Kritik des globalen Kapitalismus leisten. Diese Perspektiven, die von Konzepten des sogenannten Buen Vivir zu - teils feministischen - Debatten zu Allgemeingütern (Commons) rangieren, werden Gegenstand des Seminars sein. Schließlich wird es darum gehen zu diskutieren, welche Rolle der Sozialen Arbeit auf dem Weg in eine Postwachstumsgesellschaft zukommen könnte.

0100142 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Geschlechtertheorien in der Sozialen Arbeit " (253B13bLV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	VI 1	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Fiedler, Bianca*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	VI 1	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	*Reber, Anna*
	Fr 13:15-18:00	VI 1	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 1	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Rahmen der Lehrveranstaltung erfolgt eine vertiefte Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Theorien der Gender- und Queerstudies. Die Studierenden lernen dabei Frage- und Problemsellungen Sozialer Arbeit in Hinblick auf Geschlechterverhältnisse reflektieren und in Bezug setzen zu können.

0100143 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Die Soziale Arbeit im Spannungsfeld der Ökonomie" (253B13bLV03)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Brückner,*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Christian*
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
"Ökonomisierung bis zur Selbstaufgabe" oder "Zustand der Neuorganisation"? Was bedeutet das Verhältnis zur Ökonomik für die Soziale Arbeit? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Ökonomik und ihren Einfluss auf die Soziale Arbeit. Dabei geht es neben einem Verständnis dieser zuarbeitenden Wissenschaft um die Erörterung einiger zentralen Schnittpunktthemen, wie Ökonomisierung, Institutionenökonomik, Armut und Diskriminierung. Dabei orientieren wir uns an dem Sammelband "Die Soziale Arbeit im Spannungsfeld der Ökonomie", herausgegeben von Peter Hammerschmidt, Juliane Sagebiel und Aysel Yollu-Tok.

0100144 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession "(253B13bLV04)**

Seminar	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Englert, Christine*
2 SWS	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Der Sozialen Arbeit liegen die Menschenrechte zugrunde – dieser Aussage würden wohl die wenigsten Sozialarbeiter*innen kategorisch widersprechen. Im Gegenteil, die Soziale Arbeit als sogenannte Menschenrechtsprofession ist in den letzten Jahren zum beliebten Sinnbild des besonderen gesellschaftspolitischen Auftrags Sozialer Arbeit geworden. Jedoch stellt sich sowohl in Professionsdiskursen als auch im konkreten Handeln immer wieder die kritische Frage, ob und wie dieser Anspruch umsetzbar sein kann. Auf der Basis historischer Diskurse zur Sozialen Arbeit als Menschenrechtsprofession wollen wir uns anhand aktueller Ereignisse und besonderer Handlungsfelder die Kompetenz aneignen, eigene sozialarbeiterische Positionen zu menschenrechtsspezifischen Herausforderungen zu entwickeln und in praktische Handlungsstrategien zu übersetzen. Hierfür arbeiten wir mit Grundlagentexten, spezifischen Recherchen und Diskussionen im Seminar. Grundlegende Literaturhinweise sind in der entsprechenden Moodle-Veranstaltung hinterlegt.

0100146 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Sprachentwicklung, Migration und Mehrsprachigkeit 253B13bLV06**

Seminar	Mi 15:45-16:30	VE 1	Einzeltermin am 12.04.	Vorbesprechung nach Absprache	*Albrecht, Isolde*
2 SWS	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	H 801	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-18:15	VE 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte
Sprachentwicklung, Migration und Mehrsprachigkeit
Welche Rolle spielt die Sprache bei der Persönlichkeitsentwicklung? Und welchen Entwicklungs-schwierigkeiten sind mehrsprachige Kinder im deutschen Bildungs- und Erziehungssystem ausgesetzt? Das Seminar führt in Grundfragen der kindlichen Sprachentwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit ein. Im Anschluss an die theoretische Auseinandersetzung werden Erziehungs- und Bildungspraktiken hinterfragt und Anforderungen an die Soziale Arbeit praxisnah diskutiert.

0100147 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Bildung, Macht und Gesellschaftskritik" (253B13bLV07)**

Seminar	Di 13:00-13:45		Einzeltermin am 18.04.	Vorbesprechung Online	*Froebus, Katarina*
2 SWS	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 29.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VI 1	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 1	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung	

Vorbesprechung (online) erwünscht / Hybridveranstaltung

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit kann ihr Selbstverständnis nicht allein aus ihren gesellschaftlichen Erwartungen und Funktionen gewinnen. Für eine selbstbewusste Praxis kommt es vielmehr darauf an, gesellschaftliche Entwicklungen einordnen und die eigenen Zielvorstellungen hinterfragen zu können. In diesem Seminar werden dafür Beiträge aus dem Bereich machtanalytischer Sozialkritik wie auch aus dem Feld einer (selbst-)kritischen Pädagogik herangezogen.

0100149 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung & Handlungskonzepte - Theorien sozialer Ungleichheit und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit (253b13bLV08)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Haag, Hanna*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Hiebl, Johannes*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Seminar soll für die Studierenden interdisziplinäre Wissensbestände und deren Bezüge in ihrer Relevanz für die Soziale Arbeit öffnen. Im Fokus stehen hierbei sozialwissenschaftliche, insbesondere soziologische Bezüge. Es werden aus system- und praxistheoretischer Perspektive Phänomene von sozialem Ausschuss und sozialer Teilhabe analysiert und die sozialwissenschaftliche Fundierung von Grundbegriffen sozialer Strukturkategorien wie Geschlecht, Alter, Ethnie, Klasse und Behinderung erarbeitet. Die Studierenden sollen die Relevanz dieser Grundbegriffe und ihrer sozialwissenschaftlichen Fundierung für die Sozialer Arbeit herausarbeiten. Dabei schauen wir uns gemeinsam an, wie soziale Wirklichkeit als menschliche Praxis und als Diskurs konstruiert wird, um die Studierenden in die Position zu versetzen, gesellschaftstheoretische Perspektiven und Wissen aus anderen Disziplinen in ihr „eigenes disziplinäres Wissen“ einzubinden. Neben der theoretischen Auseinandersetzung möchten wir, dass die Studierenden eine Beobachtung im öffentlichen Raum Darmstadts vornehmen und die erlernten Grundbegriffe zur Beschreibung sozialer Ordnung anwenden. Dadurch sollen die Studierenden nicht nur die Relevanz sozialwissenschaftlicher Grundlagen zur Konstituierung Sozialer Arbeit erkennen, sondern auch Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen und deren Bedeutung für die Soziale Arbeit einordnen und herausarbeiten. In Form von Kurzvorstellungen der Beobachtungen (Gruppenarbeit) binden wir diese gemeinsam an Theorien und Begriffe zurück und stellen auf diese Weise den Transfer zwischen gesellschaftlicher Praxis und sozialarbeits- und sozialwissenschaftlicher Theorie her.

0100151 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Soziale Ungleichheit und Ethnizität: theoretische und empirische Zugänge (253B13bLV09)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Moosbauer,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Katharina*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Dass ethnische Zugehörigkeit soziale Ungleichheiten wie Bildungssystem oder auf dem Arbeitsmarkt begünstigen kann, ist ein hochaktuelles Phänomen Doch welche gesellschaftlichen Ausgrenzungsprozesse und Machtdynamiken stecken dahinter? Was bedeuten diese Zusammenhänge für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und vor welchen Aufgaben stehen (zukünftige) Sozialarbeiter*innen? Diese und andere Fragen werden im Seminar anhand theoretischer und empirischer Studien behandelt. Dabei sollen Grundlagen der Migrationssoziologie ebenso erörtert werden wie aktuelle Entwicklungen aus dem Bereich Zuwanderung und Ethnizität.

0100152 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte – Selbstverwaltete Jugendzentren als Element "sozialer Infrastruktur" für ein Leben, in dem alle "ohne Angst verschieden sein können" am Beispiel der Rhein-Main-Neckar Region (253B13bLV10)**

Seminar	Mo 12:15-12:45		Einzeltermin am 17.04.	Online-Vorbesprechung	*Katzenmaier, Daniel*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Selbstverwaltete Jugendzentren (JUZ) erscheinen wie Denkmäler vergangener Zeiten (Katzenmaier/Böttcher, 2021). Im Diskurs der Sozialen Arbeit sind sie nahezu verschwunden. Wenn Jugendliche heutzutage selbstverwaltete Jugendzentren fordern, werden sie entweder in die "linksextremistische Ecke" gestellt oder ihnen wird von Erwachsenen sowie Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern erklärt, dass Selbstverwaltung zum Scheitern verurteilt ist. In diesem Seminar wollen wir gemeinsam auf Spurensuche gehen, uns mit den historischen, theoretischen und praktischen Überlegungen zum Thema selbstverwaltete Jugendzentren auseinandersetzen. Warum forderten Jugendliche Anfang der 70er Jahre unter dem Slogan "Was wir wollen Freizeit ohne Kontrollen" zum ersten Mal selbstverwaltete Jugendzentren? Wie konnte daraus die erfolgreichste soziale Bewegung in Deutschland werden (Templin, 2015)? Warum wird von ihrem Scheitern gesprochen und wie sieht die aktuelle Entwicklung der selbstverwalteten Jugendzentren aus? Trotz aller Rufe nach ihrem Ende existieren bis heute einige hundert selbstverwaltete Jugendzentren in Deutschland. Das Seminar versucht nicht nur die Perspektive der Sozialpädagogik zu reproduzieren, sondern auch den Stimmen der Jugendzentrumsbewegung Gehör zu verschaffen. Dazu werden wir uns in einer Exkursion ein selbstverwaltetes Jugendzentrum von innen anschauen.

0200018 **Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Postkolonialität (253B13bLV13)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Eckhardt, Jessica Gradiz-Arce, Jaika Maem*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die internationale Vereinigung für Soziale Arbeit beschreibt als eine ihrer Aufgaben, dass sie nicht ausschließlich mit „westlichen“ Theorien arbeiten kann. Dieses Seminar soll eine erste Auseinandersetzung mit post- und dekolonialen Perspektiven auf Theorien und Handlungskonzepte in der Sozialen Arbeit ermöglichen. Folgen Epistemischer Gewalt auf Theorien und Handlungskonzepte der Sozialer Arbeit werden anhand von Interkultulturalitätskonzepten, sowie der Lebensweltorientierung beispielhaft reflektiert.

0200020	**Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte – Geschlechterverhältnisse und Intersektionalität (253B13bLV15)**				
Seminar	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 11.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*von Langsdorff, Nicole*
2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 18.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 25.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 02.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 09.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 16.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 23.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 30.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 20.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wie lassen sich Geschlechterverhältnisse heute verstehen? Wachsende Gleichheit bei anhaltender Ungleichheit? Welches Potential bietet die Genderperspektive in der Sozialen Arbeit? Wir gehen im Seminar der Frage nach, wie sich Geschlechterverhältnisse herstellen und welche Erkenntnisse wir daraus für eine kritische Gesellschaftsanalayse sowie die Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit gewinnen können. Weiterführend vertiefen wir auch spezifische sich überschneidende, sogenannte intersektionale Ausschlussprozesse.

Modul 14 - Ethisch/theologische Entwürfe

Beschreibung:
Modul 14
Ethisch/theologische Entwürfe
CP (Creditpoint) 10

Modulverantwortung: N.N. Neuberufung

Angebot nur im Sommersemester
Teilmodule:
14 a: Ethik in der Sozialen Arbeit (3 SWS)
14 b: Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit (3 SWS)
Belegung*: In Modul 14 sind zwei Teilmodule 14a und 14 jeweils einmal zu belegen.*
Einwahl *in Teilmodul 14a und 14b erfolgt in einem begrenzten Standardeinwahlverfahren.*
Modulprüfung: *Verschriftlichtes Positionspapier, die Prüfung kann wahlweise ineinem der beiden Teilmodule 14a oder 14b abgelegt werden.*
Abgabetermin: 08/2022 (Ort s. Aushang Prüfungsamt Soziale Arbeit)

14 a - Ethik in der Sozialen Arbeit

0120165 **Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV01)**

Seminar	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Palkowitsch-Kühl, Jens*
3 SWS	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	
	+ Termin nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:
Die unterschiedlichen ethischen Dimensionen in Theorie und Praxis Sozialer Arbeit werden erarbeitet, diskutiert und durch die Perspektiven der Anerkennung, der gesellschaftlichen Sorge (Care), der Gerechtigkeit, der Hilfe und Kontrolle u.a. erweitert und mit der sozialphilosophischen Diskussion verbunden, um ethische Handlungs- und Reflexionsmodelle für die Soziale Arbeit zu entwerfen.

0100492 **Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV02)**

Seminar	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 13.04.	Onlineveranstaltung	*Großklaus-Seidel, Marion*
3 SWS	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 20.04.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 27.04.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 04.05.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 11.05.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 25.05.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 01.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 15.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 22.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 29.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 06.07.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-13:15	Einzeltermin am 13.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Auf der Basis von biblischen Grundlagen, Traditionen und aktuellen Entwürfen der evangelischen Sozialethik setzt sich das Seminar insbesondere mit der Frage auseinander, welche höchsten Werte und obersten Ziele die Soziale Arbeit in ihrer Professionalität charakterisieren. Dabei wird die theologisch-ethische Theoriebildung für die Berufspraxis der Sozialen Arbeit fruchtbar gemacht und an Fallbeispielen konkretisiert.

0120167 **Ethik in der Sozialen Arbeit: Gerechtigkeitstheorien und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit (253B14aLV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	*Haenle, Philipp*
3 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Es findet keine Vorbesprechung statt.

Themenbeschreibung:
In dem Seminar werden zunächst einige allgemeine ethische Ansätze sowie unterschiedliche Theorien der Gerechtigkeit vorgestellt. Diese theoretischen Vorstellungen werden anschließend vor den Konsequenzen für die Gesellschaft, den Sozialstaat, der Wirtschaft sowie den Herausforderungen der Sozialen Arbeit diskutiert und kritisch hinterfragt.

0120168 **Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV04)**

Seminar	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	*Laurinkari, Juhani*
3 SWS	Do 14:00-17:15	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-19:00	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ethik vollzieht sich u.a. im Kontext von Organisationen. Personen handeln, aber Organisationen geben mit ihren (ethischen) Vorstellungen, Zielen den Rahmen. "Ethische Grundsätze", "menschengerechte Arbeitsgestaltung", "Verantwortungsbewusstsein", "Führungsethik", "Gerechtigkeitsstandards und Organisationskontext", "ethikorientierte Personalentwicklung", "ethisches Verhalten und Berufskarriere", sind einige Stichworte die in dieser Lehrveranstaltung zum Tragen kommen werden.

0120169 **Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV05)**

Seminar	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 18.04.	Onlineveranstaltung	*Mohr, Monika*
3 SWS	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 25.04.	Onlineveranstaltung	*Thea*
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 02.05.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 09.05.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 16.05.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 23.05.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 30.05.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 06.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 13.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 20.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 04.07.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 11.07.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:30-13:00	Einzeltermin am 18.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ethische Begründungen in der Sozialen Arbeit werden im Hinblick auf die ethische Theoriebildung analysiert und diskutiert, wobei von den christlichen und philosophischen Wurzeln ausgegangen wird. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Theorien der Gerechtigkeit betrachtet, und ihre Folgen für den Sozialstaat wie für die Soziale Arbeit untersucht. Subjektorientierung, Vermittlungs-dilemmata, Professionsethik, Menschenrechtsaspekte werden behandelt.

0120166 **Sport und Bewegung: Ethisches Lernfeld für die Soziale Arbeit? (253B14aLV06)**

Seminar	LV unter Vorbehalt	*N.N. (in Arbeit),*
3 SWS		

0220171 **Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV07)**

Seminar	Do 13:30-16:45	B-S1	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa (inkl.	*Natrup, Susanne*
3 SWS	Vorbesprechung)				
	Do 13:30-16:45	B-S1	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 09:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45	B-S1	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 1				

Themenbeschreibung:
Im Seminar werden wir uns sowohl mit einigen allgemeinen ethischen Ansätze als auch mit spezifischen ethischen Dimensionen und Perspektiven konkretisiert auf die Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit beschäftigen und diese diskutieren.

0220172 **Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV08)**

Seminar	Do 13:30-14:15	Einzeltermin am 13.04.	Vorbesprechung - Präsenz	*Natrup, Susanne*
3 SWS	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 02.06.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 2			

Themenbeschreibung:
Im Seminar werden wir uns sowohl mit einigen allgemeinen ethischen Ansätze als auch mit spezifischen ethischen Dimensionen und Perspektiven konkretisiert auf die Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit beschäftigen und diese diskutieren.

14 b - Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit

0120173 **Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit: Die Bedeutung von Religion in der Sozialen Arbeit (253B14bLV01)**

Seminar	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Palkowitsch-Kühl,*
3 SWS	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Jens*
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	RI 2	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 08:15-10:30	KKZ	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	
	+ Termin nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:
Das Seminar erarbeitet die Bedeutung von Religion und Religiosität für die Praxis Sozialer Arbeit. Theologische, interreligiöse und religionssoziologische theoretische Ansätze werden ebenso erarbeitet und diskutiert wie empirische Studien zur Rolle von Religion und Religiosität für Jugendliche und Migrant_innen.

0120174 **Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit: Ethische/theologische Entwürfe (253B14bLV02)**

Seminar	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 13.04.	Onlineveranstaltung	*Großklaus-Seidel,*
3 SWS	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 20.04.	Onlineveranstaltung	*Marion*
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 27.04.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 04.05.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 11.05.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 25.05.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 01.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 15.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 22.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 29.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 06.07.	Onlineveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 13.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Auf der Basis von biblischen Grundlagen, Traditionen und aktuellen Entwürfen der evangelischen Sozialethik setzt sich das Seminar insbesondere mit der Frage auseinander, welche höchsten Werte und obersten Ziele die Soziale Arbeit in ihrer Professionalität charakterisieren. Dabei wird die theologisch-ethische Theoriebildung für die Berufspraxis der Sozialen Arbeit fruchtbar gemacht und an Fallbeispielen konkretisiert.

0120175 **Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit: Ethische/theologische Entwürfe (253B14bLV03)**

Seminar	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung	*Gross, Helmut*
3 SWS	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	RE 1	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ein herausforderndes Verständnis christlichen Glaubens entwirft Dietrich Bonhoeffer in seinen Werken ‚Nachfolge‘ und ‚Ethik‘. Wir lesen eine Auswahl von Texten aus diesen Büchern und konfrontieren heutige Situationen aus Kirche und Diakonie mit Bonhoeffers Verständnis.

0120176 **Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit: Ethische/theologische Entwürfe (253B14bLV04)**

Seminar	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung	*Gross, Helmut*
3 SWS	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 13:15-15:30	RE 1	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ein herausforderndes Verständnis christlichen Glaubens entwirft Dietrich Bonhoeffer in seinen Werken ‚Nachfolge' und ‚Ethik'. Wir lesen eine Auswahl von Texten aus diesen Büchern und konfrontieren heutige Situationen aus Kirche und Diakonie mit Bonhoeffers Verständnis.

0200015 **Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit - Gruppe 1 (253B14bLV05)**

Seminar	Mi 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	*Ulshöfer, Gotlind*
3 SWS	Mi 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 05.07. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	
	Ulshöfer, Gotlind			

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit und Soziales Handeln können ganz unterschiedlich begründet werden. Welche Ansätze lassen sich aus der Theologie heraus fruchtbar machen? Anhand exemplarischer Konzepte sollen unterschiedliche theologische Modelle auf ihren Ertrag für eine Begründung sozialen Handelns hin befragt werden.

0200016	**Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit - Gruppe 2 (253B14bLV06)**				
Seminar	Do 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Ulshöfer, Gotlind*
3 SWS	Do 10:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit und Soziales Handeln können ganz unterschiedlich begründet werden. Welche Ansätze lassen sich aus der Theologie heraus fruchtbar machen? Anhand exemplarischer Konzepte sollen unterschiedliche theologische Modelle auf ihren Ertrag für eine Begründung sozialen Handelns hin befragt werden.

Modul 15 - Bachelor-Arbeit

Beschreibung:
Modul 15
Bachelor-Arbeit
CP (Creditpoint) 3

Modulverantwortung: Prof. Dr. Angelika Koch

Die Studierenden im Studiengang Soziale Arbeit mit gemeindepädagogisch-diakonischer Qualifikation nehmen erst im WiSe 2022/23 an einem Bachelor-Kolloquium teil.

Teilmodule:
15 a: Bachelor-Kolloquium (2 SWS)
15 b: Bachelor-Arbeit
Belegung:*In Modul 15 ist Teilmodul 15a einmal zu belegen****.***
Einwahl *in Teilmodul 15a erfolgt in einem begrenzten Standardeinwahlverfahren*
Modulprüfung:Bachelor-Arbeit
bis 04.07.2023 Antrag auf Zulassung zur Bachelor-Arbeit und Einreichen des Themas für die Bachelor-Arbeit
19.09.*2023 Zulassung und Ausgabetermin des Themas, Gutachter_in, Bearbeitungszeit der Bachelor-Arbeit im Prüfungsamt Darmstadt oder Schwalmstadt-Treysa*
bis 19.12.*2023 Abgabe der Bachelor-Arbeiten im Prüfungsamt*

Modul 15 a: Bachelor-Kolloquium (2 SWS)

0120180	**Bachelor-Kolloquium (253B15LV01)**				
Seminar	Di 14:00-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präenzveranstaltung	*Lavorano,*
2 SWS	Di 14:00-17:15		Einzeltermin am 06.06.	Präenzveranstaltung	*Stefano*
	Di 14:00-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15		Einzeltermin am 20.06.	Präenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15		Einzeltermin am 27.06.	Präenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15		Einzeltermin am 04.07.	Präenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15		Einzeltermin am 11.07.	Präenzveranstaltung	

0100511 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Lavorano,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Stefano*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Bachelorkolloquium erweitert die Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens, unterstützt die Themenfindung und die Entwicklungen von Fragestellungen, einer vorläufigen Gliederung, und einem Arbeitsplan. Die Studierenden erarbeiten erste thematische Entwürfe ihrer Bachelorarbeit, die sie im Seminar vorstellen und die wir gemeinsam diskutieren. Auch soll es um Motivation und Zeitmanagement, sowie den Umgang mit Krisen gehen.

0120179 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV03)**

Seminar	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Manchmal stehen am Anfang einer Bachelorarbeit viele Fragen. Was ist das Erfolgsrezept für die Bachelorarbeit? Wie finde ich ein Thema? Was ist eine gute Fragestellung? Was gehört zur Planung der Bachelorarbeit an „Zutaten“ dazu? In der Lehrveranstaltung lernen Sie Möglichkeiten für den konzeptionellen Themenzuschnitt Ihrer Arbeit, zu Methodenwahl, Struktur und Gliederung kennen und können Ihre thematischen Ideen und Entwürfe als „work in progress“ in der Gruppe vorstellen und weiterentwickeln. Es kann im Seminar, orientiert an den Bedarfen der Teilnehmenden, auch um Aspekte des Schreibprozesses wie das Zeitmanagement gehen oder um die Frage, was tun bei Schreibschwierigkeiten mit dem Ziel, einen lösungsorientierten Umgang mit diesen Themen zu finden.

0120181 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV04)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Helfenstein,*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Ulrike*
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	
	25 TN			

Themenbeschreibung:
Das Blockseminar dient der Themenfindung und Vorbereitung für die zu verfassende Bachelorarbeit. Es bietet weiterhin Raum für Austausch und Erörterungen zu Aufbau, Fragestellung und Fokusierung des Themas. In Blockteil 2 besteht die Möglichkeit, Vor-Konzeptionen zur Bachelorarbeit vorzustellen und zu diskutieren. Einbringen erster Arbeitsergebnisse und gegenseitige Hilfestellung werden im Gruppenprozess vorausgesetzt

0100503 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV05)**

Seminar	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Bachelor-Kolloquium wird eine gemeinsame Kultur wertschätzender Kritik zur gegenseitigen Unterstützung angestrebt. Gemeinsam soll an der Klärung des vorwissenschaftlichen Interesses am jeweiligen Thema gearbeitet werden, an dessen Überführung in eine wissenschaftliche Fragestellung, These o. Hypothese gearbeitet werden. Daraus können Folgerungen für den Arbeits- und Schreibprozess, für Gliederung und formale Standards abgeleitet - sowie gegenseitiges Verständnis für Probleme und Krisen gewonnen werden.

0100072 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV07)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04. Online-Veranstaltung	*Jansen, Andreas*
2 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04. Online-Veranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04. Online-Veranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05. Online-Veranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.05. Online-Veranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 02.06. Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Kolloquium dient dazu, Sie bei der Vorbereitung und Ausarbeitung ihrer Bachelorarbeit zu unterstützen und auf diese Weise zur erfolgreichen Bewältigung dieser letzten großen Hürde im Studium beizutragen. In der Lehrveranstaltung werden wir uns dabei zunächst konzeptionellen Fragen, wie der Themenfindung, dem Themenzuschnitt, der Methodik sowie der Struktur der Bachelorarbeit widmen. Bei Bedarf können wir in diesem Kontext auch über geeignete Methoden sowie Möglichkeiten zum Feldzugang bei empirischen Bachelorarbeiten sprechen. Im Anschluss wird es Raum für Fragen rund um den Schreibprozess sowie das Zeitmanagement während der Bachelorarbeit geben.
Das Bachelor-Kolloquium lebt von ihrer aktiven Beteiligung sowie dem Einbringen ihrer kreativen Ideen. Dementsprechend bietet die Lehrveranstaltung Ihnen die Möglichkeit, ihre Ideen, laufenden Vorarbeiten sowie ggf. den Stand zu ihrer Bachelorarbeit in unterschiedlichen Formaten (klassische Präsentation, World Café, rotierende Gruppen) vorzustellen und zu diskutieren.

0120182 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV06)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04. Onlineveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04. Onlineveranstaltung	*Jansen, Andreas*
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04. Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05. Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05. Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 02.06. Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06. Onlineveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	Einzeltermin am 16.06. Onlineveranstaltung	
	+ 1 Termin nach Vereinbarung		

Themenbeschreibung:
Die Bachelorarbeit ist in der Regel die umfangreichste wissenschaftliche Arbeit, die im Zuge des BA-Studiums geschrieben wird. Das Kolloquium soll Sie bei der Vorbereitung (und Abfassung) der BA-Arbeit unterstützen. In dem Seminar wird alles, was Sie zum Schreiben Ihrer BA-Arbeit wissen sollten, zusammengefasst. Neben "Handwerkszeug" wie Literaturrecherche und Formalia stehen auch Fragen nach der Zeitplanung, Gliederung, Methodik und Übungen zum wissenschaftlichen Schreiben auf dem Plan. Einen besonderen Schwerpunkt stellt außerdem die Themenfindung dar. Zur Ideenfindung werden beispielhaft mögliche Abschlussthemen skizziert, die sich insgesamt sozialpolitisch formulierten Fragestellungen zuordnen lassen (Armut und soziale Ausgrenzung, Lebenslagen verschiedener Bevölkerungsgruppen, Arbeit und Beschäftigung, soziale Sicherung etc.). In diesem Themenbereich ist auch eine Betreuung durch die Dozentin möglich. Das Kolloquium kann aber auch begleitend zu allen anderen Themenschwerpunkten besucht werden.

0200017	**Bachelor-Kolloquium (253B15LV10)**					
	Seminar	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 11.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	*von Langsdorff, Nicole*
	2 SWS	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 18.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 25.04.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 02.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 09.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 16.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 23.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 30.05.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 06.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 13.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 27.06.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 04.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 11.07.	S-Treysa Präsenzveranstaltung	
		S-Treysa				

Themenbeschreibung:
Im Bachelor-Kolloquium werden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens erweitert. Die Studierenden haben die Möglichkeit ihre Fragen zur Themenfindung, Entwicklung von Fragestellungen, Literaturrecherche, Gliederung sowie Sprachstil, Zitation etc. vorzustellen und zu diskutieren.

Master

0100102	**Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**					
	Prüfung	Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 05.06.	Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
	1 SWS	Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 12.06.	Online-Veranstaltung	
		Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 19.06.	Online-Veranstaltung	
		Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 26.06.	Online-Veranstaltung	
		Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 03.07.	Online-Veranstaltung	
		Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 10.07.	Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

1. Fachsemester, Studienbeginn Sommersemester (StPO 2020)

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 1 - Ethisch/theologische Vertiefung

Beschreibung:
Modul 1
Ethisch/theologische Vertiefung

Modulverantwortung: N.N.

ECTS (European Creditpoint Transfer System): 5
Zu belegen sind 2 SWS

Modulprüfung:
- Diskussionspapier (8 Seiten pro Person)

0140001 **Sozialethik und Theologie (253M01PO2020LV01)**

Seminar	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Palkowitsch-Kühl, Jens*
2 SWS	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Diskutiert werden sozialethische und sozialphilosophische Theorien zur Bedeutung von Gerechtigkeit, Anerkennung u. a. im gesellschaftlichen Zusammenleben sowie zur Bedeutung von Religionen als symbolischen Interaktionsformen im gesellschaftlichen Raum. Dabei werden die normativen Implikationen und ihre Möglichkeiten und Grenzen für die Theorie und Praxis Sozialer Arbeit herausgearbeitet.

0140002 **Sozialethik, Theologie und Dialog der Religionen (253M01PO2020LV02)**

Seminar	Di 12:15-13:00		Einzeltermin am 18.04.	Vorbesprechung: Online	*Blaser, Felix*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 06.05.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Wie können und wollen wir in unserer Gesellschaft leben? Was begründet Evangelische Sozialethik?
Womit befasst sie sich? Und was haben Sozialethik und Theologie mit Sozialer Arbeit zu tun?
Diese und andere Fragen werden im Seminar aufgegriffen. Dabei werden grundlegende Theorien von philosophischer und theologischer Ethik wiederholt bzw. vertieft und immer wieder in Kontakt mit der Praxis, d.h. konkreten Fällen und Fragen gebracht.

Modul 2 - Wissenschaft Sozialer Arbeit

Beschreibung:
Modul 2
Wissenschaft Sozialer Arbeit

Modulverantwortung: Prof. Dr. Kerstin Rathgeb

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 20
Zu belegen sind 5 X 2 SWS in 3 Semestern

Modulprüfung:
- Mündliche Prüfung (30 Minuten pro Person) i.d.R. als Einzelprüfung
- bis 13.06.2023 Anmeldung zur Prüfung
- 20.06.2023 Sitzung Prüfungsausschuss
- 24. + 25. Juli 2023 Prüfungstermine

0140003 **Therapeutisierung Sozialer Arbeit (253M02PO2020LV01)**

Seminar	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 18.04.Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 25.04.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 02.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 09.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 16.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 23.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 30.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 06.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 13.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 4	Einzeltermin am 20.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VU 1	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 04.07.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 11.07.Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Die Perspektive, sozialen Bedingungen, Verhalten und Verhältnissen, Situationen und Zuständen einen „Krankheitswert“ zuzuschreiben (Pathologisierung) und mit den individualisierenden und personalisierenden Mitteln pharmako- und/oder psychotherapeutischer Interventionen zu bearbeiten (Therapeutisierung), hat in der Sozialen Arbeit eine lange Tradition. Vor allem seit den 1970er Jahren lassen sich gesamtgesellschaftlich Tendenzen einer forcierten und expansiven Pathologisierung/Therapeutisierung feststellen, die sichtbar mit Effekten einer Individualisierung und Entpolitisierung von gesellschaftlichen Konfliktverhältnissen (Ungleichheit, Ausschließung) verbunden sind. Die Soziale Arbeit nimmt dabei durchaus eine prominente und aktive Rolle ein, die anhand aktueller Beispiele (ADHS, Adipositas, Abhängigkeit, Mobbing, etc.) kritisch beleuchtet werden soll.
Das Seminar ist als Lektüreseminar konzipiert.

0140004 **Post- und dekoloniale Soziale Arbeit (253M02PO2020LV03)**

Seminar	Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 17.04.Vorbesprechung - Online	*Eckhardt, Jessica*
2 SWS	Fr 08:15-13:00	RI 4	Einzeltermin am 28.04. Präsenzveranstaltung	
	Fr 08:15-13:00		Einzeltermin am 05.05. Online-Veranstaltung	
	Fr 08:15-13:00	RI 4	Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	
	Fr 08:15-13:00		Einzeltermin am 30.06. Online-Veranstaltung	
	Mo 14:00-16:30		Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Welche Denkanstöße bieten de- und postkoloniale Perspektiven um Soziale Ungleichheit, Armut und Klimakrise zu erläutern. Welche Möglichkeiten auf Soziale Gerechtigkeit und Handlungsempfehlungen ergeben sich daraus für die Soziale Arbeit? Wie verbindet sich die europäische Zivilisationsgeschichte mit Rassismus? Und wie wirken sich Kategorien, die zur Zeit des Kolonialismus entstanden sind, auf unser heutiges Denken und Fühlen aus? Welche kolonialen Spuren lassen sich in der Sozialen Arbeit erkennen?
Nachwirkungen der deutschen Kolonialgeschichte in Sprache, Medien, Kinder- und Schulbüchern; Wirkungsweise von Rassismus; Ablösung des biologischen Rassebegriffs durch den Begriff von Kultur(en); institutioneller Rassismus in Schule, Kindheitspädagogik und Sozialer Arbeit; Qualitätskriterien und methodische Überlegungen zu rassismuskritischer Sozialer Arbeit

0140006 **Bourdieu und Soziale Arbeit (253M02PO2020LV04)**

Seminar	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Einführung in die Soziologie Pierre Bourdieus

Für die Soziologie Pierre Bourdieus kann die aufmerksame Hinwendung sowohl zu ungleichen Ressourcenverteilungen, wie auch zu vermeintlich unscheinbaren Routinen als charakteristisch gelten. Selbstverständliche Alltagsroutinen verteilen und reproduzieren Privilegien oder Geschlechterverhältnisse, vererben Bildungserfolge wie Großkonzerne oder das verwiesen sein auf sozialstaatliche Transferleistungen, stellen biographische Weichen oder prägen Gesundheit und Lebenserwartung, sie erkennen ganze Lebensstile anhand weniger Merkmale schon in der kurzen Sekunde einer schnellen Begrüßung. Im Seminar sollen anhand jüngerer biographischer Literaturpassagen die grundlegenden Theoriekonzepte erarbeitet werden, die Bourdieu zu Untersuchung solcher Prozesse des praktischen Alltagsgeschehens vorgeschlagen hat. Es verfolgt das Ziel diese Soziologie entlang der Frage nach Kontinuität und Wandel sozialer Regelmäßigkeiten für die Praxis der Sozialen Arbeit fruchtbar zu machen.

0100481 **Radikale Demokratie und Soziale Arbeit (253M02PO2020LV05)**

Seminar	Di 12:30-13:00		Einzeltermin am 18.04. Online-Vorbesprechung	*Giongo, Gianluca*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 21.04. Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 22.04. Hybridveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 12.05. Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 13.05. Hybridveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Bedeutung von Demokratie ist umkämpft und tritt dabei immer wieder als Konfliktfeld sozialer Verhältnisse auf. Dies ist insbesondere durch die Pandemie verschärft zutage getreten, wenn beispielsweise vom "Untergang der Demokratie" die Rede ist. Was unter Demokratie daher im Einzelnen zu verstehen ist, kommt somit nicht zuletzt auf die Deutungsmacht bestimmter gesellschaftlicher Akteur:innen an. So ist es nicht verwunderlich, dass eine Demokratie als Regierungsform, wie sie von vielen verstanden wird, immer mehr von kapitalistischen Ungleichheitsverhältnissen instrumentalisiert wird und damit tendenziell bestimmte gesellschaftliche Gruppen sozial, kulturell und ökonomisch vom "Demos" ausschließt.
Ist die Demokratie also letztendlich wirklich dem Untergang geweiht oder kann sie nicht auch auf andere Art und Weise und damit vor allem inklusiv und machtkritisch gedacht werden?
Mit den radikalen Demokratiekonzepten Rancierés, Butlers, Balibars und anderer Autor:innen wollen wir uns im Rahmen des Seminars und im Sinne der oben gestellten Frage einem Demokratieverständnis für die Soziale Arbeit annähern, welches vor allem kritisch-reflexive, intensive und/oder kontingenzorientierte Perspektiven einer Demokratie als Form des gesellschaftlichen Zusammenlebens betont. Als Anschauungsbeispiel dient dazu insbesondere der Blick au fdie Postwachstumsbewegung und politische Jugendarbeit.

Modul 3 - Forschung in der Sozialen Arbeit

Beschreibung:
Modul 3
Forschung in der Sozialen Arbeit
Modulverantwortung: Prof. Dr. Marga Günther, Prof. Dr. Angelika Koch

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 15

Modulprüfung:
- Forschungsbericht (PO 2020 20 Textseiten)

Abgabetermin: Mitte Februar 2023 Termin wird noch bekannt gegeben.
Studienstruktur:
Das Modul 3 erstreckt sich über zwei Semester.
Es gliedert sich in 2 Teilmodule (3a, 3b): Modul 3a findet im 1. Semester als Seminar (1 SWS) statt. Im 1. und 2. Semester werden die einzelnen Forschungswerkstätten besucht (3b, insgesamt 6 SWS). Diese schließen mit dem Forschungsbericht ab.
Einwahl/Belegung:
Sie können sich in das Teilmodul 3b nur für 1 Lehrveranstaltung anmelden. Sollten keine Plätze in Ihrer Wunschveranstaltung frei sein, suchen Sie sich eine alternative Lehrveranstaltung mit freien Plätzen.
Informationen zu den Angeboten in Modul 3 b sind ab Mitte März verfügbar

3 a - Wissenschaftstheorie und Forschungsmethodologie

0140008 **Quantitative Forschung und Soziale Arbeit (253M03aPO2020LV01)**

Seminar	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 18.04.Onlineveranstaltung	*Funke, Philipp*
1 SWS	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 25.04.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 02.05.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 09.05.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 16.05.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 23.05.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 30.05.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 06.06.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 13.06.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 4	Einzeltermin am 20.06.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	VU 1	Einzeltermin am 27.06.Onlineveranstaltung	
	Di 08:15-09:00	RE 3	Einzeltermin am 04.07.Onlineveranstaltung	
	Onlineveranstaltung			

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
In der Einführung in die quantitative Sozialforschung werden Grundlagen der Statistik vermittelt und Formen der Datenerhebung (Schwerpunkt: Fragenbogen) behandelt. Zudem werden teilweise vertonte Folien benutzt, in denen die Logiken und Grenzen des quantitativen Paradigmas thematisiert werden. Dabei wird immer wieder auch auf die Relevanz für die Soziale Arbeit eingegangen.

3 b - Forschungswerkstatt

0100076 **Forschungswerkstatt(253M03bPO2020LV01)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	*Manz, Ulrike*
3 SWS	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 05.07. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 05.07. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Im Zentrum dieser Forschungswerkstatt steht die Rekonstruktion professionellen Handelns in der Sozialen Arbeit. Dabei wird im ersten Semester zunächst ein Einblick in verschiedene Ansätze der Professionstheorie vermittelt. Aufbauend auf diese Überlegungen entwickeln die Studierenden Fragestellungen zu aktuellen Professionalisierungstendenzen in der Sozialen Arbeit in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern. Im Folgenden werden methodische Kenntnisse über verschiedenen Interviewformen vermittelt, insbesondere narrative und problemzentrierte Interviews, die dann von den Studierenden umgesetzt werden. Das zweite Semester widmet sich der Auswertung der von den Studierenden in Interviews erhobenen Materialen. Die Auswertung erfolgt anhand der Methode der Objektiven Hermeneutik. Bei dieser handelt es sich um ein textanalytisches Verfahren, dessen Ziel es ist, hinter den einzelnen subjektiven Bedeutungen einer Äußerung, die objektiven Bedeutungen, man spricht auch von latenten Sinnstrukturen, festzustellen. Dieses Verfahren findet insbesondere in Forschungen rund um Fragen professionellen Handelns Eingang, so dass die Studierende ihre Auswertungen abschließend im Kontext aktueller professionstheoretischer Debatten diskutieren können.

0140009 **Forschungswerkstatt (253M03bPO2020LV02)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
3 SWS	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	+ 2 Termine nach Vereinbarung				

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Die Frage, wie sich soziale Praxis konstituiert, welche Handlungsbedingungen ihr zugrunde liegen und wie sie kommunikativ herstellt wird, ist für sämtliche Handlungsfelder Sozialer Arbeit zentral. Dieser Analysefokus ermöglicht ein Verständnis der Lebenswelt der AdressatInnen Sozialer Arbeit sowie des professionellen Handelns der Fachkräfte, ob bspw. in der Arbeit mit Eltern und Kindern, mit geflüchteten Menschen, der Schulsozialarbeit oder auch der offenen Jugendarbeit. Bedeutsam ist dabei, wie soziale Differenzierungen wie Ethnizität, Geschlecht, Schicht oder Alter in der jeweiligen Handlungspraxis erzeugt werden.
Ethnographisches Forschen bietet hierbei die Chance, über Beobachtungen im Feld die soziale Praxis zu erschließen. Im ersten Semester geht es darum, Forschungsfragen für eigene, kleinere Projekte zu entwickeln und sich Kenntnisse zur ethnographischen Feldforschung für die Umsetzung des eigenen Projekts anzueignen. Im zweiten Semester stehen die rekonstruktive Auswertung der Ergebnisse im Mittelpunkt und die Frage, inwiefern Forschungskompetenz für die professionelle Handlungspraxis der Fachkräfte ein Gewinn sein kann.

0100488 **Forschungswerkstatt (253M03bPO2020LV04)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Forschungswerkstatt sollen eigenständig Forschungsfragen vor dem Hintergrund der Professionalität Sozialer Arbeit in Organisationen entwickelt und in eine eigene kleine Forschung umgesetzt werden. Es kommt dabei darauf an, in den oft zirkulär erscheinenden Fragen von Forschungsinteresse und Gegenstandszuschnitt, von Erhebungsweise und Auswertung einen gangbaren Weg zu finden. Hintergrund der Ausrichtung des Seminars soll die Spannung zwischen der der entdeckungsoffenen Hinwendung zum Einzelfall auf der einen Seite und der Anforderung der Einhaltung von bürokratischen Mustern auf der anderen Seite sein. Soziale Arbeit wird fast ausnahmslos in Organisationen verwirklicht: Wie vollzieht sie sich, zwischen den Ansprüchen an Professionalität und an verlässlicher Steuerung? Wie stellt sich diese Spannung da, wenn die verlässliche Steuerung einer ökonomischen Logik folgt (Ökonomisierung)? Das Seminar soll im Rahmen der qualitativen Sozialforschung an der Dokumentarischen Methode (Ralf Bohnsack), also an der Rekonstruktion des professionellen Habitus (Pierre Bourdieu), ausgerichtet werden: Wie lässt sich im offenen Interview eine freie Narration zur Fragestellung begleiten? Wie kann in Erzählungen entdeckt werden, wie der Habitus operiert? Wie können Ergebnisse solcher Rekonstruktionen im Lichte bereits bestehender Forschungen fruchtbar gemacht werden und was kann für die Praxis Sozialer Arbeit daraus gewonnen werden?

0100157 **Forschungswerkstatt (253M03bPO2020LV03)**

Seminar	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	*Baer, Steffen*
3 SWS	Fr 09:00-17:15	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-13:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 26.05.	Online-Veranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 02.06.	Online-Veranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 09.06.	Online-Veranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 16.06.	Online-Veranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 23.06.	Online-Veranstaltung	
	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 30.06.	Online-Veranstaltung	
	+ 2 Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Im Rahmen der Forschungswerkstatt werden wir uns grundlegend mit Grundlagen der quantitativen Forschung in der Sozialen Arbeit auseinandersetzen und diese in kleinen Forschungsprojekten direkt in Anwendung bringen. In Kleingruppen werden Sie ausgehend von einer für die Soziale Arbeit relevanten Fragestellung einen Fragebogen konstruieren und diesen hypothesenbasiert mittels deskriptiver und inferenzstatistischer Verfahren auswerten, interpretieren und empirische Antworten auf Ihre Fragestellungen finden.

Modul 4 - Teilhabeorientierung in ausgewählten Handlungsfeldern

Beschreibung:
Modul 4
Teilhabeorientierung in ausgewählten Handlungsfeldern

Modulverantwortung: Prof. Dr. Holger Kirsch und die Modulverantwortlichen der Wahlmodule

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 25
Zu belegen sind insgesamt 9 + 6 SWS im SoSe und WiSe
Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungen nehmen Sie bitte im jeweiligen Wahlmodul vor.
Modulprüfung im WiSe:
• Schriftlicher Prüfungsteil (15-20 Textseiten) und mündliche Präsentation 30 Min.

Wahlmodul 1 - Arbeit - Armut - Teilhabe

Beschreibung:
Wahlmodul 1:
mündliche Prüfung 30 Min in einem Seminar im SoSe oder im WS (Bereiche Sozialpolitik oder Recht) möglich, schriftliche Prüfung im WS

0100372	**Wahlmodul 1: Vertiefte Grundlagen zu Kommunikation und Gesprächsführung (253M04W1PO2020LV01)**					
	Seminar	Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
	2 SWS	Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
		+ 2 Termine nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:
Anspruchsvolle Kooperation versucht, Menschen zusammenzubringen, die unterschiedliche oder gegensätzliche Interessen verfolgen, verschieden sind oder einander einfach nicht verstehen (Richard Sennett). Ob in Gruppen, in Teams oder in der Beratung, Empathie gilt als der Schlüssel gelingender Kommunikationsprozesse. Doch wieso ist sie so bedeutsam für Kommunikation und Kooperation? Das Seminar bietet die Möglichkeit, zentrale Kommunikationsmuster und -dynamiken zu analysieren, Grundlagen empathischer Kommunikation kennenzulernen und deren Bedeutung für unterschiedliche Felder Sozialer Arbeit einzuschätzen.

0100373 **Wahlmodul 1: Ökonomische Grundlagen von Armut (253M04W1PO2020LV02)**

Seminar	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Jansen, Andreas*
2 SWS	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VI 2	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VI 3	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 2	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 3	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Seminar führt in den vielschichtigen Themenkomplex von Armut, Ökonomie und Sozialpolitik ein. Ausgehend von der Frage, was Armut eigentlich ist, wird zunächst eine Bestandsaufnahme in Hinblick auf Ausmaß und Entwicklung von Armut vorgenommen. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Beantwortung der Frage, welche Personengruppen in Deutschland in besonderem Maße von Armut betroffen sind und welche Gründe dafür ausschlaggebend sind. In diesem Kontext wird auch auf die differenzierte Wahrnehmung und Problematisierung von Armut in Deutschland und Europa eingegangen. Denn während sowohl Alters- als auch Kinderarmut in der politischen und wissenschaftlichen Diskussion als zu bekämpfendes soziales Problem thematisiert werden, wird Armut unter Arbeitslosen zunehmend als Notwendigkeit angesehen, um bspw. Anreize zum Wiedereinstieg ins Erwerbsleben zu erhalten. Daran anschließend werden verschiedene sozialpolitische Instrumente zur Abfederung von Armutslagen vorgestellt und diskutiert.

0100490 **Wahlmodul 1: Einführung in die systemisch-lösungsorientierte Beratung (253M04W1PO2020LV03)**

Seminar	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	
	+ nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Seminar führt in die Grundlagen systemisch-lösungsorientierter Beratung ein. Thematisch beschäftigen wir uns mit der Gestaltung von Erstgesprächen: Setting, Joining, Kontextklärung, Überweisungs- und Auftragsklärung.

0100497 **Wahlmodul 1: Existenzsicherungsrecht (253M04W1PO2020LV04)**

Seminar	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
2 SWS	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 06.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 20.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 04.07.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 11.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung vertieft das Wissen zum Existenzsicherungsrecht aus dem Bachelorstudiengang. In einem ersten Teil werden neben den verfassungsrechtlichen Verankerungen des Existenzsicherungsrechts auch die systematischen Zusammenhänge zu anderen Rechtsgebieten und ausgewählte Reformthemen insbesondere zum SGB II näher beleuchtet. In einem zweiten Teil werden die verfahrensrechtlichen Aspekte des Existenzsicherungsrechts und die Praxis der Anspruchsprüfung und –Durchsetzung mit Blick auf Beratungssituationen erarbeitet.
Vorgesehen ist auch – wenn möglich –ein Besuch des SG Darmstadt.

0100374	**Wahlmodul 1: Recht der Beratung (253M04W1PO2020LV05)**				
Seminar	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 01.06.	Onlineveranstaltung	*Rzepka,*
1 SWS	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 15.06.	Onlineveranstaltung	*Dorothea*
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 22.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 29.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 06.07.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 13.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der Vermittlung vertiefter Rechtskenntnisse für besonders beratungsintensive Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit (u.a. Sozialberatung, Beratung in den Bereichen der Schuldenregulierung, Kinder- und Jugendhilfe, Straffälligenhilfe und im Rahmen rechtlicher Betreuung).

Wahlmodul 2 - Sozialökologische Transformation im Gemeinwesen

0100158	**Wahlmodul 2: Wege zur sozial-ökologischen Transformation. "Das Gute Leben für alle"- (k)ein Thema für Soziale Arbeit? (253M04W2PO2020LV01)**				
Seminar	Mi 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Habermann,*
2 SWS	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	*Friederike*
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 10.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 31.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 07.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 14.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 21.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 13:30-17:00	GKZ	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 10:30-14:00	GKZ	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
19.04.23**Einführung ins Thema:**
‚Das Gute Leben für alle' - (k)ein Thema für Soziale Arbeit?
Vorstellung des Seminarplans und Vorstellungsrunde
+ Organisatorisches + Erwartungen und Wünsche
+ Einbringen vorhandenen (Erfahrungs-)Wissens
Teaser zu „Postwachstum":
https://vimeo.com/marcmenningmann/httpsvimeocomdegrowth01
Teaser zu Commons:
https://www.youtube.com/watch?v=OMfVtaIxAjA&list=PL_BbXlHtZa1pxa5CT-du8cqwoU33gBpOc&index=37
Zu empfehlen für Recherche:
Degrowth (Konzeptwerk neue Ökonomie)
https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/
Im internationalen Kontext:
https://aufkostenanderer.org/
Commons (Commons Institut)
https://commons-institut.org/
Playlist:
https://www.youtube.com/playlist?list=PL_BbXlHtZa1pxa5CT-du8cqwoU33gBpOc
26.04.23**Von der Be- zur Entschleunigung?**
Habermann, Friederike (2018): „Entfremdung vs. Resonanz (inspiriert durch Hartmut Rosa)", Exzerpt aus *Ausgetauscht! Warum gutes Leben für alle tauschlogikfrei sein muss*,
Roßdorf, 21–31.
03.05.23 **Degrowth: Strömungen und Ziele**
Schmelzer, Matthias/ Vetter, Andrea (2019): Degrowth/Postwachstum zur Einführung. Hamburg, S. 1-3 (Einleitung) und S. 146-175 (Kap. 4 Postwachstum).
10.05.23**VW wie Verkehrswende: ohne Vollgas in die Zukunft?**
Gesprächsmöglichkeit mit Aktivist*innen auf dem Verkehrswende-Camp in Wolfsburg (live).
Film über die Besetzung einer italienischen Autofabrik:https://de.labournet.tv/lasst-uns-aufstehen-das-fabrikkollektiv-gkn
17.05.23**Imperiale Lebensweise u. Externalisierungsgesellschaft**
Adelheid Biesecker/ Uta von Winterfeld: Extern? Weshalb und inwiefern moderne Gesellschaften Externalisierung brauchen und erzeugen, Working Paper 2/2014 der DFG-KollegforscherInnengruppe Postwachstumsgesellschaften, Jena.
31.05.23**Buen Vivir – Vom guten Leben für alle(s)**
Gudynas, Eduardo (2012) Buen Vivir – das gute Leben jenseits von Entwicklung und Wachstum. Berlin
https://www.rosalux.de/fileadmin/rls_uploads/pdfs/Analysen/Analyse_buen vivir.pdf

07.06.23**Feministische Konzepte**
Bauhardt, Christine (2012): Feministische Ökonomie, Ökofeminismus und Queer Ecologies – feministisch-materialistische Perspektiven auf gesellschaftliche Naturverhältnisse;
https://www.fu-berlin.de/sites/gpo/pol_theorie/Zeitgenoessische_ansaetze/Bauhardtfemoekonomie/Bauhardt.pdf

14.06.23**Die Muster des Commoning**
Helfrich, Silke/ Bollier, David (2019): Frei, Fair und Lebendig. Die Macht der Commons. Bielefeld (Kap. 1 Von Commons & Commoning, 17-32).
21.05.23**Commons, Gemeinwesenökonomie – und Soziale Arbeit**
Kratzwald, Brigitte (2012). Commons und das Öffentliche. Wem gehören öffentliche Dienstleistungen? In: Helfrich, Silke /Heinrich-Böll-Stiftung (Hg.): Commons. Für eine neue Politik jenseits von Markt und Staat. Bielefeld, 79-84.

0100026 **Wahlmodul 2 Nachhaltigkeit als Gestaltungsaufgabe in organisatorischen Kontexten (253M04W2PO2020LV02)**

Seminar	Fr 09:00-16:30	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	*Vilain, Michael*
2 SWS	Sa 09:00-16:30	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-16:30	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:

Nachhaltigkeit als Gestaltungsaufgabe in organisatorischen Kontexten

Die Erreichung politischer Ziele ist ohne deren Umsetzung durch Unternehmen, Behörden und Verbände nicht denkbar. Dies gilt in besonderer Weise für die bereits begonnene sozial-ökologische Transformation. Doch während die öffentliche Debatte überwiegend entweder die gesellschaftliche Makroperspektive oder den individuellen Beitrag jedes Einzelnen aus der Mikroperspektive in den Blick nimmt, rücken Organisationen als Akteure der Mesoebene vielfach in den Hintergrund. Mit Blick auf die die in der Agenda 2030 der Vereinten Nationen festgelegten Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals), könnte dies jedoch fatale Folgen haben. So werden erhebliche Anteile klimaschädlicher Treibhausgase im Rahmen industrieller Fertigungsprozesse und der Energiegewinnung in Unternehmen und Betrieben produziert. Mit dabei sind allerdings auch die Organisationen der Sozialwirtschaft, die in Deutschland mit ihren mehr als 2 Millionen Beschäftigten und 3 Millionen freiwillig Engagierten schätzungsweise bis zu fünf Prozent des Treibhausgasausstoßes verursachen. Höchste Zeit also, auch die Arbeitsfelder und Organisationen des Sozialwesens in den Blick zu nehmen. Das Seminar gibt einen Einblick in den Stand der Nachhaltigkeitsdebatte in sozialen Einrichtungen und zeigt konkrete Handlungsansätze für Mitarbeitende und Leitung. Gemeinsam mit Gästen werden die Spielräume, aber auch die Grenzen des Handelns diskutiert, um so schließlich gemeinsam einen Gestaltungskatalog mit Ideen für die Praxis zu entwickeln und Rückschlüsse für eine sinnvolle Gestaltung der politischen Rahmenbedingungen zu ziehen.

0100020 **Wahlmodul 2 Sozialökologische Transformation im Gemeinwesen - Sozialökologisches Projekt im Gemeinwesen (253M04W2PO2020LV03)**

Seminar	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
4 SWS	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Veranstaltung geht es darum, auf der Grundlage von Theorien und Methoden der Gemeinwesenarbeit gemeinsam mit Akteur:innen in Stadtteilen und Gemeinden vor Ort Projekte zu entwickeln, die einen Beitrag zum sozialökologischen Wandel leisten. Inhaltlich bedeutet dies entsprechend zum einen, sich mit der Geschichte, theoretischen Perspektiven und methodischen Ansätzen der Gemeinwesenarbeit vertraut zu machen, insbesondere mit jenen, bei denen ein ökologischer Bezug implizit oder explizit integriert ist. Zum anderen wird der unmittelbare Kontakt zu Einrichtungen und Praxisvertreter:innen der Gemeinwesenarbeit der Stadt Darmstadt und/oder des Landkreises Darmstadt-Dieburg hergestellt. Aufgabe der Studierenden ist es, in einem partizipativ angelegten Prozess, infrastrukturelle Aktionen und Ansätze zu entwerfen, die nachhaltig und im Idealfall wiederholt bzw. auf Dauer gestellt werden können.

0100075 **Wahlmodul 2 Ökosoziale Krise und Soziale Arbeit (253M04W2PO2020LV04)**

Seminar	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
1 SWS	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Sozialstrukturelle Macht- und Ungleichheitsverhältnisse als Ursachen und Folgen der ökologischen Krise werden in der deutschsprachigen Sozialen Arbeit erst jüngst zum Gegenstand professioneller Auseinandersetzung gemacht. In diesem Zusammenhang werden wir uns mit theoretischen Perspektiven und Handlungsansätzen beschäftigen und die Rolle der Sozialen Arbeit im Kontext einer sozial-ökologischen Transformation ausloten. Die Veranstaltung wird im WiSe fortgesetzt.

Wahlmodul 3 - Soziales Lernen - Beziehung - Gesundheit

0100385 **Wahlmodul 3: Mentalisierungsfördernde Interventionen in der Sozialen Arbeit, Grundlagen (253M04W3PO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 16.06. Präsenzveranstaltung	*Behringer, Noëlle*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 17.06. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Mentalisieren meint die Fähigkeit Gedanken, Wünsche und Motive bei sich und anderen zu erkennen und darüber Verhalten zu interpretieren. Es hat damit eine hohe Bedeutsamkeit für die Gestaltung sozialer Beziehungen. Neben entwicklungspsychologischen Grundlagen des Mentalisierens werden im Seminar Grundzüge und Interventionsmöglichkeiten der mentalisierungsbasierten Pädagogik erarbeitet. Die theoretischen Inhalte werden durch Videos, (Reflexions-)Übungen und die Arbeit an Fallbeispielen ergänzt.

0100384 **Wahlmodul 3: Mentalisierungsförderung in der Radikalisierungsprävention (253M04W3PO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07. Präsenzveranstaltung	*Plha, Winnie*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ausgehend von Evaluationsmodellen wird die Evaluation eines eigenen psychosozialen Interventionsprojektes vorbereitet und diskutiert.

0100509 **Wahlmodul 3: Arbeit mit Gruppen - gruppenanalytische Perspektiven in Theorie und Praxis (253M04W3PO2020LV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	*Nagel, Gudrun*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit findet überwiegend in Gruppen statt. Als soziale Wesen sind wir alle auf Beziehungen mit anderen angwiesen und gefordert mit anderen in Kontakt zu treten. In Gruppen entfaltet sich immer Dynamiken, die aus dem früheren Erleben der einzelnen gespeist sind. In dieser Veranstaltung steht die Leitung von Gruppen im Vordergrund. Gruppenleitung hat den einzelnen in der Gruppe und die Gruppe als Ganzes in den Blick zu nehmen, um pädagogisch intervenieren zu können, Veranstaltungen zu leiten oder Gesprächskreise zu führen. Das Thema der Gruppe kommt als dritte Dimension des Gruppengeschehens hinzu. Themen der Veranstaltung werden sein: Gruppengeschehen und Gruppendynamik, Themenfindung und deren Bearbeitung, Rolle und Aufgabe von Gruppenleitung.

0100383 **Wahlmodul 3: Besonderes Verhalten + psychiatrische Störungsbilder aus pädagogischer und psychiatrischer Perspektive (253M04W3PO2020LV04)**

Seminar	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	*Zemke, Brigitte*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	*Bendig, Susanne*
	Sa 13:15-18:00	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Besonderes Verhalten, psychische Probleme und Symptome werden aus der psychoanalytisch-pädagogischen und der psychiatrisch-psychotherapeutischen Perspektive anhand von Fallvorstellungen diskutiert und reflektiert.

0100382 **Wahlmodul 3: Psychoanalytische Pädagogik und Soziale Arbeit (253M04W3PO2020LV05)**

Seminar	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
2 SWS	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30		Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Psychoanalytische Pädagogik und Soziale Arbeit nimmt die Gestaltung sozialer Beziehungen in den Blick. Vermittelt werden grundlegende Konzepte Psychoanalytischer Pädagogik mittels derer problematische soziale Beziehungen hinsichtlich ihrer Konfliktdynamiken analysiert werden können. Darauf aufbauend werden professionelle Interventionen, im Sinne der Etablierung von hilfreichen Beziehungen, vorgestellt und diskutiert.

3. Fachsemester (+) (StPO 2013/2017/2020)

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 2 - Wissenschaft Sozialer Arbeit

Beschreibung:
Modul 2
Wissenschaft Sozialer Arbeit

Modulverantwortung: Prof. Dr. Roland Anhorn

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 20
Zu belegen sind 5 X 2 SWS in 3 Semestern

Modulprüfung:
- Mündliche Prüfung (30 Minuten pro Person) i.d.R. als Einzelprüfung
- bis 13.06.2022 Anmeldung zur Prüfung
- 20.06.2022 Sitzung Prüfungsausschuss
- Juli 2022 Prüfungstermine

0140003 **Therapeutisierung Sozialer Arbeit (253M02PO2020LV01)**

Seminar	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 18.04.Präsenzveranstaltung	*Anhorn, Roland*
2 SWS	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 25.04.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 02.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 09.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 16.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 23.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 30.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 06.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 13.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 4	Einzeltermin am 20.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VU 1	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 04.07.Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 11.07.Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Die Perspektive, sozialen Bedingungen, Verhalten und Verhältnissen, Situationen und Zuständen einen „Krankheitswert“ zuzuschreiben (Pathologisierung) und mit den individualisierenden und personalisierenden Mitteln pharmako- und/oder psychotherapeutischer Interventionen zu bearbeiten (Therapeutisierung), hat in der Sozialen Arbeit eine lange Tradition. Vor allem seit den 1970er Jahren lassen sich gesamtgesellschaftlich Tendenzen einer forcierten und expansiven Pathologisierung/Therapeutisierung feststellen, die sichtbar mit Effekten einer Individualisierung und Entpolitisierung von gesellschaftlichen Konfliktverhältnissen (Ungleichheit, Ausschließung) verbunden sind. Die Soziale Arbeit nimmt dabei durchaus eine prominente und aktive Rolle ein, die anhand aktueller Beispiele (ADHS, Adipositas, Abhängigkeit, Mobbing, etc.) kritisch beleuchtet werden soll.
Das Seminar ist als Lektüreseminar konzipiert.

0140004 **Post- und dekoloniale Soziale Arbeit (253M02PO2020LV03)**

Seminar	Mo 17:30-19:00		Einzeltermin am 17.04.Vorbesprechung - Online	*Eckhardt, Jessica*
2 SWS	Fr 08:15-13:00	RI 4	Einzeltermin am 28.04. Präsenzveranstaltung	
	Fr 08:15-13:00		Einzeltermin am 05.05. Online-Veranstaltung	
	Fr 08:15-13:00	RI 4	Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	
	Fr 08:15-13:00		Einzeltermin am 30.06. Online-Veranstaltung	
	Mo 14:00-16:30		Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Welche Denkanstöße bieten de- und postkoloniale Perspektiven um Soziale Ungleichheit, Armut und Klimakrise zu erläutern. Welche Möglichkeiten auf Soziale Gerechtigkeit und Handlungsempfehlungen ergeben sich daraus für die Soziale Arbeit? Wie verbindet sich die europäische Zivilisationsgeschichte mit Rassismus? Und wie wirken sich Kategorien, die zur Zeit des Kolonialismus entstanden sind, auf unser heutiges Denken und Fühlen aus? Welche kolonialen Spuren lassen sich in der Sozialen Arbeit erkennen?
Nachwirkungen der deutschen Kolonialgeschichte in Sprache, Medien, Kinder- und Schulbüchern; Wirkungsweise von Rassismus; Ablösung des biologischen Rassebegriffs durch den Begriff von Kultur(en); institutioneller Rassismus in Schule, Kindheitspädagogik und Sozialer Arbeit; Qualitätskriterien und methodische Überlegungen zu rassismuskritischer Sozialer Arbeit

0140006 **Bourdieu und Soziale Arbeit (253M02PO2020LV04)**

Seminar	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
2 SWS	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Einführung in die Soziologie Pierre Bourdieus

Für die Soziologie Pierre Bourdieus kann die aufmerksame Hinwendung sowohl zu ungleichen Ressourcenverteilungen, wie auch zu vermeintlich unscheinbaren Routinen als charakteristisch gelten. Selbstverständliche Alltagsroutinen verteilen und reproduzieren Privilegien oder Geschlechterverhältnisse, vererben Bildungserfolge wie Großkonzerne oder das verwiesen sein auf sozialstaatliche Transferleistungen, stellen biographische Weichen oder prägen Gesundheit und Lebenserwartung, sie erkennen ganze Lebensstile anhand weniger Merkmale schon in der kurzen Sekunde einer schnellen Begrüßung. Im Seminar sollen anhand jüngerer biographischer Literaturpassagen die grundlegenden Theoriekonzepte erarbeitet werden, die Bourdieu zu Untersuchung solcher Prozesse des praktischen Alltagsgeschehens vorgeschlagen hat. Es verfolgt das Ziel diese Soziologie entlang der Frage nach Kontinuität und Wandel sozialer Regelmäßigkeiten für die Praxis der Sozialen Arbeit fruchtbar zu machen.

0100481 **Radikale Demokratie und Soziale Arbeit (253M02PO2020LV05)**

Seminar	Di 12:30-13:00		Einzeltermin am 18.04. Online-Vorbesprechung	*Giongo, Gianluca*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 21.04. Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 22.04. Hybridveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 12.05. Hybridveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 13.05. Hybridveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Bedeutung von Demokratie ist umkämpft und tritt dabei immer wieder als Konfliktfeld sozialer Verhältnisse auf. Dies ist insbesondere durch die Pandemie verschärft zutage getreten, wenn beispielsweise vom "Untergang der Demokratie" die Rede ist. Was unter Demokratie daher im Einzelnen zu verstehen ist, kommt somit nicht zuletzt auf die Deutungsmacht bestimmter gesellschaftlicher Akteur:innen an. So ist es nicht verwunderlich, dass eine Demokratie als Regierungsform, wie sie von vielen verstanden wird, immer mehr von kapitalistischen Ungleichheitsverhältnissen instrumentalisiert wird und damit tendenziell bestimmte gesellschaftliche Gruppen sozial, kulturell und ökonomisch vom "Demos" ausschließt.
Ist die Demokratie also letztendlich wirklich dem Untergang geweiht oder kann sie nicht auch auf andere Art und Weise und damit vor allem inklusiv und machtkritisch gedacht werden?
Mit den radikalen Demokratiekonzepten Rancierés, Butlers, Balibars und anderer Autor:innen wollen wir uns im Rahmen des Seminars und im Sinne der oben gestellten Frage einem Demokratieverständnis für die Soziale Arbeit annähern, welches vor allem kritisch-reflexive, intensive und/oder kontingenzorientierte Perspektiven einer Demokratie als Form des gesellschaftlichen Zusammenlebens betont. Als Anschauungsbeispiel dient dazu insbesondere der Blick au fdie Postwachstumsbewegung und politische Jugendarbeit.

Modul 3 - Forschung in der Sozialen Arbeit

Beschreibung:
Modul 3
Forschung in der Sozialen Arbeit
Modulverantwortung: Prof. Dr. Marga Günther, Prof. Dr. Angelika Koch

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 15

Modulprüfung: Mitte Februar 2024
- Forschungsbericht (PO 2020 20 Textseiten)

Abgabetermin (Vorschau): 02/2023
Studienstruktur:
Das Modul 3 erstreckt sich über zwei Semester.
Es gliedert sich in 2 Teilmodule (3a, 3b): Modul 3a findet im 1. Semester als Seminar (1 SWS) statt. Im 1. und 2. Semester werden die einzelnen Forschungswerkstätten besucht (3b, insgesamt 6 SWS). Diese schließen mit dem Forschungsbericht ab.
Einwahl/Belegung:
Sie können sich in das Teilmodul 3b nur für 1 Lehrveranstaltung anmelden. Sollten keine Plätze in Ihrer Wunschveranstaltung frei sein, suchen Sie sich eine alternative Lehrveranstaltung mit freien Plätzen.
Informationen zu den Angeboten in Modul 3 b sind ab Mitte März verfügbar

3 b - Forschungswerkstatt

0100076 **Forschungswerkstatt(253M03bPO2020LV01)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Manz, Ulrike*
3 SWS	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VI 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Im Zentrum dieser Forschungswerkstatt steht die Rekonstruktion professionellen Handelns in der Sozialen Arbeit. Dabei wird im ersten Semester zunächst ein Einblick in verschiedene Ansätze der Professionstheorie vermittelt. Aufbauend auf diese Überlegungen entwickeln die Studierenden Fragestellungen zu aktuellen Professionalisierungstendenzen in der Sozialen Arbeit in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern. Im Folgenden werden methodische Kenntnisse über verschiedenen Interviewformen vermittelt, insbesondere narrative und problemzentrierte Interviews, die dann von den Studierenden umgesetzt werden. Das zweite Semester widmet sich der Auswertung der von den Studierenden in Interviews erhobenen Materialen. Die Auswertung erfolgt anhand der Methode der Objektiven Hermeneutik. Bei dieser handelt es sich um ein textanalytisches Verfahren, dessen Ziel es ist, hinter den einzelnen subjektiven Bedeutungen einer Äußerung, die objektiven Bedeutungen, man spricht auch von latenten Sinnstrukturen, festzustellen. Dieses Verfahren findet insbesondere in Forschungen rund um Fragen professionellen Handelns Eingang, so dass die Studierende ihre Auswertungen abschließend im Kontext aktueller professionstheoretischer Debatten diskutieren können.

0140009 **Forschungswerkstatt (253M03bPO2020LV02)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
3 SWS	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	VU 1	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	
	+ 2 Termine nach Vereinbarung				

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:
Die Frage, wie sich soziale Praxis konstituiert, welche Handlungsbedingungen ihr zugrunde liegen und wie sie kommunikativ herstellt wird, ist für sämtliche Handlungsfelder Sozialer Arbeit zentral. Dieser Analysefokus ermöglicht ein Verständnis der Lebenswelt der AdressatInnen Sozialer Arbeit sowie des professionellen Handelns der Fachkräfte, ob bspw. in der Arbeit mit Eltern und Kindern, mit geflüchteten Menschen, der Schulsozialarbeit oder auch der offenen Jugendarbeit. Bedeutsam ist dabei, wie soziale Differenzierungen wie Ethnizität, Geschlecht, Schicht oder Alter in der jeweiligen Handlungspraxis erzeugt werden.
Ethnographisches Forschen bietet hierbei die Chance, über Beobachtungen im Feld die soziale Praxis zu erschließen. Im ersten Semester geht es darum, Forschungsfragen für eigene, kleinere Projekte zu entwickeln und sich Kenntnisse zur ethnographischen Feldforschung für die Umsetzung des eigenen Projekts anzueignen. Im zweiten Semester stehen die rekonstruktive Auswertung der Ergebnisse im Mittelpunkt und die Frage, inwiefern Forschungskompetenz für die professionelle Handlungspraxis der Fachkräfte ein Gewinn sein kann.

0100488 **Forschungswerkstatt (253M03bPO2020LV04)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Köppler, Winfried*
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-13:00	RU 5	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Forschungswerkstatt sollen eigenständig Forschungsfragen vor dem Hintergrund der Professionalität Sozialer Arbeit in Organisationen entwickelt und in eine eigene kleine Forschung umgesetzt werden. Es kommt dabei darauf an, in den oft zirkulär erscheinenden Fragen von Forschungsinteresse und Gegenstandszuschnitt, von Erhebungsweise und Auswertung einen gangbaren Weg zu finden. Hintergrund der Ausrichtung des Seminars soll die Spannung zwischen der der entdeckungsoffenen Hinwendung zum Einzelfall auf der einen Seite und der Anforderung der Einhaltung von bürokratischen Mustern auf der anderen Seite sein. Soziale Arbeit wird fast ausnahmslos in Organisationen verwirklicht: Wie vollzieht sie sich, zwischen den Ansprüchen an Professionalität und an verlässlicher Steuerung? Wie stellt sich diese Spannung da, wenn die verlässliche Steuerung einer ökonomischen Logik folgt (Ökonomisierung)? Das Seminar soll im Rahmen der qualitativen Sozialforschung an der Dokumentarischen Methode (Ralf Bohnsack), also an der Rekonstruktion des professionellen Habitus (Pierre Bourdieu), ausgerichtet werden: Wie lässt sich im offenen Interview eine freie Narration zur Fragestellung begleiten? Wie kann in Erzählungen entdeckt werden, wie der Habitus operiert? Wie können Ergebnisse solcher Rekonstruktionen im Lichte bereits bestehender Forschungen fruchtbar gemacht werden und was kann für die Praxis Sozialer Arbeit daraus gewonnen werden?

0100157	**Forschungswerkstatt (253M03bPO2020LV03)**				
	Seminar	Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	*Baer, Steffen*
	3 SWS	Fr 09:00-17:15	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
		Sa 09:00-13:00	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	
		Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 26.05.	Online-Veranstaltung	
		Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 02.06.	Online-Veranstaltung	
		Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 09.06.	Online-Veranstaltung	
		Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 16.06.	Online-Veranstaltung	
		Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 23.06.	Online-Veranstaltung	
		Fr 10:45-13:00	Einzeltermin am 30.06.	Online-Veranstaltung	
		+ 2 Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Im Rahmen der Forschungswerkstatt werden wir uns grundlegend mit Grundlagen der quantitativen Forschung in der Sozialen Arbeit auseinandersetzen und diese in kleinen Forschungsprojekten direkt in Anwendung bringen. In Kleingruppen werden Sie ausgehend von einer für die Soziale Arbeit relevanten Fragestellung einen Fragebogen konstruieren und diesen hypothesenbasiert mittels deskriptiver und inferenzstatistischer Verfahren auswerten, interpretieren und empirische Antworten auf Ihre Fragestellungen finden.

Modul 4 - Teilhabeorientierung in ausgewählten Handlungsfeldern

Beschreibung:
Modul 4
Teilhabeorientierung in ausgewählten Handlungsfeldern

Modulverantwortung: Prof. Dr. Holger Kirsch
Teilmodulverantwortung für Modul 4.1: Prof. Dr. Angelika Koch
und die Modulverantwortlichen der Wahlmodule

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 25
Zu belegen sind insgesamt 9 + 6 SWS im SoSe und WiSe
Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungen nehmen Sie bitte im jeweiligen Wahlmodul vor.
Modulprüfung im WiSe:
• Schriftlicher Prüfungsteil (15-20 Textseiten) und mündliche Präsentation 30 Min.

Wahlmodul 1 - Arbeit - Armut - Teilhabe

Beschreibung:
Wahlmodul 1:
mündliche Prüfung 30 Min in einem Seminar im SoSe oder im WS (Bereiche Sozialpolitik oder Recht) möglich, schriftliche Prüfung im WS

0100372	**Wahlmodul 1: Vertiefte Grundlagen zu Kommunikation und Gesprächsführung (253M04W1PO2020LV01)**					
	Seminar	Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
	2 SWS	Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 2	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
		Di 14:00-17:15	VI 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
		+ 2 Termine nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:
Anspruchsvolle Kooperation versucht, Menschen zusammenzubringen, die unterschiedliche oder gegensätzliche Interessen verfolgen, verschieden sind oder einander einfach nicht verstehen (Richard Sennett). Ob in Gruppen, in Teams oder in der Beratung, Empathie gilt als der Schlüssel gelingender Kommunikationsprozesse. Doch wieso ist sie so bedeutsam für Kommunikation und Kooperation? Das Seminar bietet die Möglichkeit, zentrale Kommunikationsmuster und -dynamiken zu analysieren, Grundlagen empathischer Kommunikation kennenzulernen und deren Bedeutung für unterschiedliche Felder Sozialer Arbeit einzuschätzen.

0100373 **Wahlmodul 1: Ökonomische Grundlagen von Armut (253M04W1PO2020LV02)**

Seminar	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Jansen, Andreas*
2 SWS	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 2	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 17:30-19:00	VI 3	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VI 2	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	VI 3	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 2	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	VI 3	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Seminar führt in den vielschichtigen Themenkomplex von Armut, Ökonomie und Sozialpolitik ein. Ausgehend von der Frage, was Armut eigentlich ist, wird zunächst eine Bestandsaufnahme in Hinblick auf Ausmaß und Entwicklung von Armut vorgenommen. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Beantwortung der Frage, welche Personengruppen in Deutschland in besonderem Maße von Armut betroffen sind und welche Gründe dafür ausschlaggebend sind. In diesem Kontext wird auch auf die differenzierte Wahrnehmung und Problematisierung von Armut in Deutschland und Europa eingegangen. Denn während sowohl Alters- als auch Kinderarmut in der politischen und wissenschaftlichen Diskussion als zu bekämpfendes soziales Problem thematisiert werden, wird Armut unter Arbeitslosen zunehmend als Notwendigkeit angesehen, um bspw. Anreize zum Wiedereinstieg ins Erwerbsleben zu erhalten. Daran anschließend werden verschiedene sozialpolitische Instrumente zur Abfederung von Armutslagen vorgestellt und diskutiert.

0100490 **Wahlmodul 1: Einführung in die systemisch-lösungsorientierte Beratung (253M04W1PO2020LV03)**

Seminar	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	*Salmen, Elke*
2 SWS	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 08:15-10:30	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	
	+ nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Seminar führt in die Grundlagen systemisch-lösungsorientierter Beratung ein. Thematisch beschäftigen wir uns mit der Gestaltung von Erstgesprächen: Setting, Joining, Kontextklärung, Überweisungs- und Auftragsklärung.

0100497 **Wahlmodul 1: Existenzsicherungsrecht (253M04W1PO2020LV04)**

Seminar	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Onlineveranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
2 SWS	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 06.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 20.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 04.07.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	Einzeltermin am 11.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung vertieft das Wissen zum Existenzsicherungsrecht aus dem Bachelorstudiengang. In einem ersten Teil werden neben den verfassungsrechtlichen Verankerungen des Existenzsicherungsrechts auch die systematischen Zusammenhänge zu anderen Rechtsgebieten und ausgewählte Reformthemen insbesondere zum SGB II näher beleuchtet. In einem zweiten Teil werden die verfahrensrechtlichen Aspekte des Existenzsicherungsrechts und die Praxis der Anspruchsprüfung und –Durchsetzung mit Blick auf Beratungssituationen erarbeitet.
Vorgesehen ist auch – wenn möglich –ein Besuch des SG Darmstadt.

0100374	**Wahlmodul 1: Recht der Beratung (253M04W1PO2020LV05)**				
Seminar	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 01.06.	Onlineveranstaltung	*Rzepka,*
1 SWS	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 15.06.	Onlineveranstaltung	*Dorothea*
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 22.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 29.06.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 06.07.	Onlineveranstaltung	
	Do 10:45-12:15		Einzeltermin am 13.07.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der Vermittlung vertiefter Rechtskenntnisse für besonders beratungsintensive Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit (u.a. Sozialberatung, Beratung in den Bereichen der Schuldenregulierung, Kinder- und Jugendhilfe, Straffälligenhilfe und im Rahmen rechtlicher Betreuung).

Wahlmodul 2 - Sozialökologische Transformation im Gemeinwesen

0100158	**Wahlmodul 2: Wege zur sozial-ökologischen Transformation. "Das Gute Leben für alle"- (k)ein Thema für Soziale Arbeit? (253M04W2PO2020LV01)**				
Seminar	Mi 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Habermann,*
2 SWS	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	*Friederike*
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 10.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 31.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 07.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 14.06.	Onlineveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 21.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 13:30-17:00	GKZ	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 10:30-14:00	GKZ	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
19.04.23**Einführung ins Thema:**
‚Das Gute Leben für alle' - (k)ein Thema für Soziale Arbeit?
Vorstellung des Seminarplans und Vorstellungsrunde
+ Organisatorisches + Erwartungen und Wünsche
+ Einbringen vorhandenen (Erfahrungs-)Wissens
Teaser zu „Postwachstum":
https://vimeo.com/marcmenningmann/httpsvimeocomdegrowth01
Teaser zu Commons:
https://www.youtube.com/watch?v=OMfVtaIxAjA&list=PL_BbXlHtZa1pxa5CT-du8cqwoU33gBpOc&index=37
Zu empfehlen für Recherche:
Degrowth (Konzeptwerk neue Ökonomie)
https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/
Im internationalen Kontext:
https://aufkostenanderer.org/
Commons (Commons Institut)
https://commons-institut.org/
Playlist:
https://www.youtube.com/playlist?list=PL_BbXlHtZa1pxa5CT-du8cqwoU33gBpOc
26.04.23**Von der Be- zur Entschleunigung?**
Habermann, Friederike (2018): „Entfremdung vs. Resonanz (inspiriert durch Hartmut Rosa)", Exzerpt aus *Ausgetauscht! Warum gutes Leben für alle tauschlogikfrei sein muss*,
Roßdorf, 21–31.
03.05.23 **Degrowth: Strömungen und Ziele**
Schmelzer, Matthias/ Vetter, Andrea (2019): Degrowth/Postwachstum zur Einführung. Hamburg, S. 1-3 (Einleitung) und S. 146-175 (Kap. 4 Postwachstum).
10.05.23**VW wie Verkehrswende: ohne Vollgas in die Zukunft?**
Gesprächsmöglichkeit mit Aktivist*innen auf dem Verkehrswende-Camp in Wolfsburg (live).
Film über die Besetzung einer italienischen Autofabrik:https://de.labournet.tv/lasst-uns-aufstehen-das-fabrikkollektiv-gkn
17.05.23**Imperiale Lebensweise u. Externalisierungsgesellschaft**
Adelheid Biesecker/ Uta von Winterfeld: Extern? Weshalb und inwiefern moderne Gesellschaften Externalisierung brauchen und erzeugen, Working Paper 2/2014 der DFG-KollegforscherInnengruppe Postwachstumsgesellschaften, Jena.
31.05.23**Buen Vivir – Vom guten Leben für alle(s)**
Gudynas, Eduardo (2012) Buen Vivir – das gute Leben jenseits von Entwicklung und Wachstum. Berlin
https://www.rosalux.de/fileadmin/rls_uploads/pdfs/Analysen/Analyse_buen vivir.pdf

07.06.23**Feministische Konzepte**
Bauhardt, Christine (2012): Feministische Ökonomie, Ökofeminismus und Queer Ecologies – feministisch-materialistische Perspektiven auf gesellschaftliche Naturverhältnisse;
https://www.fu-berlin.de/sites/gpo/pol_theorie/Zeitgenoessische_ansaetze/Bauhardtfemoekonomie/Bauhardt.pdf

14.06.23**Die Muster des Commoning**
Helfrich, Silke/ Bollier, David (2019): Frei, Fair und Lebendig. Die Macht der Commons. Bielefeld (Kap. 1 Von Commons & Commoning, 17-32).
21.05.23**Commons, Gemeinwesenökonomie – und Soziale Arbeit**
Kratzwald, Brigitte (2012). Commons und das Öffentliche. Wem gehören öffentliche Dienstleistungen? In: Helfrich, Silke /Heinrich-Böll-Stiftung (Hg.): Commons. Für eine neue Politik jenseits von Markt und Staat. Bielefeld, 79-84.

0100026 **Wahlmodul 2 Nachhaltigkeit als Gestaltungsaufgabe in organisatorischen Kontexten (253M04W2PO2020LV02)**

Seminar	Fr 09:00-16:30		Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	*Vilain, Michael*
2 SWS	Sa 09:00-16:30		Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-16:30		Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:

Nachhaltigkeit als Gestaltungsaufgabe in organisatorischen Kontexten

Die Erreichung politischer Ziele ist ohne deren Umsetzung durch Unternehmen, Behörden und Verbände nicht denkbar. Dies gilt in besonderer Weise für die bereits begonnene sozial-ökologische Transformation. Doch während die öffentliche Debatte überwiegend entweder die gesellschaftliche Makroperspektive oder den individuellen Beitrag jedes Einzelnen aus der Mikroperspektive in den Blick nimmt, rücken Organisationen als Akteure der Mesoebene vielfach in den Hintergrund. Mit Blick auf die die in der Agenda 2030 der Vereinten Nationen festgelegten Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals), könnte dies jedoch fatale Folgen haben. So werden erhebliche Anteile klimaschädlicher Treibhausgase im Rahmen industrieller Fertigungsprozesse und der Energiegewinnung in Unternehmen und Betrieben produziert. Mit dabei sind allerdings auch die Organisationen der Sozialwirtschaft, die in Deutschland mit ihren mehr als 2 Millionen Beschäftigten und 3 Millionen freiwillig Engagierten schätzungsweise bis zu fünf Prozent des Treibhausgasausstoßes verursachen. Höchste Zeit also, auch die Arbeitsfelder und Organisationen des Sozialwesens in den Blick zu nehmen. Das Seminar gibt einen Einblick in den Stand der Nachhaltigkeitsdebatte in sozialen Einrichtungen und zeigt konkrete Handlungsansätze für Mitarbeitende und Leitung. Gemeinsam mit Gästen werden die Spielräume, aber auch die Grenzen des Handelns diskutiert, um so schließlich gemeinsam einen Gestaltungskatalog mit Ideen für die Praxis zu entwickeln und Rückschlüsse für eine sinnvolle Gestaltung der politischen Rahmenbedingungen zu ziehen.

0100020 **Wahlmodul 2 Sozialökologische Transformation im Gemeinwesen - Sozialökologisches Projekt im Gemeinwesen (253M04W2PO2020LV03)**

Seminar	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
4 SWS	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 4	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Veranstaltung geht es darum, auf der Grundlage von Theorien und Methoden der Gemeinwesenarbeit gemeinsam mit Akteur:innen in Stadtteilen und Gemeinden vor Ort Projekte zu entwickeln, die einen Beitrag zum sozialökologischen Wandel leisten. Inhaltlich bedeutet dies entsprechend zum einen, sich mit der Geschichte, theoretischen Perspektiven und methodischen Ansätzen der Gemeinwesenarbeit vertraut zu machen, insbesondere mit jenen, bei denen ein ökologischer Bezug implizit oder explizit integriert ist. Zum anderen wird der unmittelbare Kontakt zu Einrichtungen und Praxisvertreter:innen der Gemeinwesenarbeit der Stadt Darmstadt und/oder des Landkreises Darmstadt-Dieburg hergestellt. Aufgabe der Studierenden ist es, in einem partizipativ angelegten Prozess, infrastrukturelle Aktionen und Ansätze zu entwerfen, die nachhaltig und im Idealfall wiederholt bzw. auf Dauer gestellt werden können.

0100075 **Wahlmodul 2 Ökosoziale Krise und Soziale Arbeit (253M04W2PO2020LV04)**

Seminar	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	*Rau, Alexandra*
1 SWS	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Sozialstrukturelle Macht- und Ungleichheitsverhältnisse als Ursachen und Folgen der ökologischen Krise werden in der deutschsprachigen Sozialen Arbeit erst jüngst zum Gegenstand professioneller Auseinandersetzung gemacht. In diesem Zusammenhang werden wir uns mit theoretischen Perspektiven und Handlungsansätzen beschäftigen und die Rolle der Sozialen Arbeit im Kontext einer sozial-ökologischen Transformation ausloten. Die Veranstaltung wird im WiSe fortgesetzt.

Wahlmodul 3 - Soziales Lernen - Beziehung - Gesundheit

0100385 **Wahlmodul 3: Mentalisierungsfördernde Interventionen in der Sozialen Arbeit, Grundlagen (253M04W3PO2020LV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 16.06. Präsenzveranstaltung	*Behringer, Noëlle*
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 17.06. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 23.06. Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 24.06. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Mentalisieren meint die Fähigkeit Gedanken, Wünsche und Motive bei sich und anderen zu erkennen und darüber Verhalten zu interpretieren. Es hat damit eine hohe Bedeutsamkeit für die Gestaltung sozialer Beziehungen. Neben entwicklungspsychologischen Grundlagen des Mentalisierens werden im Seminar Grundzüge und Interventionsmöglichkeiten der mentalisierungsbasierten Pädagogik erarbeitet. Die theoretischen Inhalte werden durch Videos, (Reflexions-)Übungen und die Arbeit an Fallbeispielen ergänzt.

0100384 **Wahlmodul 3: Mentalisierungsförderung in der Radikalisierungsprävention (253M04W3PO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 07.07. Präsenzveranstaltung	*Plha, Winnie*
1 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 08.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ausgehend von Evaluationsmodellen wird die Evaluation eines eigenen psychosozialen Interventionsprojektes vorbereitet und diskutiert.

0100509 **Wahlmodul 3: Arbeit mit Gruppen - gruppenanalytische Perspektiven in Theorie und Praxis (253M04W3PO2020LV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	*Nagel, Gudrun*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Soziale Arbeit findet überwiegend in Gruppen statt. Als soziale Wesen sind wir alle auf Beziehungen mit anderen angwiesen und gefordert mit anderen in Kontakt zu treten. In Gruppen entfaltet sich immer Dynamiken, die aus dem früheren Erleben der einzelnen gespeist sind. In dieser Veranstaltung steht die Leitung von Gruppen im Vordergrund. Gruppenleitung hat den einzelnen in der Gruppe und die Gruppe als Ganzes in den Blick zu nehmen, um pädagogisch intervenieren zu können, Veranstaltungen zu leiten oder Gesprächskreise zu führen. Das Thema der Gruppe kommt als dritte Dimension des Gruppengeschehens hinzu. Themen der Veranstaltung werden sein: Gruppengeschehen und Gruppendynamik, Themenfindung und deren Bearbeitung, Rolle und Aufgabe von Gruppenleitung.

0100383 **Wahlmodul 3: Besonderes Verhalten + psychiatrische Störungsbilder aus pädagogischer und psychiatrischer Perspektive (253M04W3PO2020LV04)**

Seminar	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	*Zemke, Brigitte*
2 SWS	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	*Bendig, Susanne*
	Sa 13:15-18:00	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 10:45-12:15	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Besonderes Verhalten, psychische Probleme und Symptome werden aus der psychoanalytisch-pädagogischen und der psychiatrisch-psychotherapeutischen Perspektive anhand von Fallvorstellungen diskutiert und reflektiert.

0100382 **Wahlmodul 3: Psychoanalytische Pädagogik und Soziale Arbeit (253M04W3PO2020LV05)**

Seminar	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Günther, Marga*
2 SWS	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30		Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Psychoanalytische Pädagogik und Soziale Arbeit nimmt die Gestaltung sozialer Beziehungen in den Blick. Vermittelt werden grundlegende Konzepte Psychoanalytischer Pädagogik mittels derer problematische soziale Beziehungen hinsichtlich ihrer Konfliktdynamiken analysiert werden können. Darauf aufbauend werden professionelle Interventionen, im Sinne der Etablierung von hilfreichen Beziehungen, vorgestellt und diskutiert.

Modul 5 - Master-Arbeit

Beschreibung:
Modul 5: Masterkolloquium im SoSe i.d.R. für Teilzeitstudierende
Master-Arbeit im darauffolgenden WS

Modulverantwortung: Prof. Dr. Angelika Koch

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 25
Zu belegen sind im SoSe 2 SWS für das Masterkolloquium

Modulprüfung:
• Master-Arbeit (70-90 Textseiten plus Anhang) im WS
• Bis 01.03.2023 Antrag auf Zulassung zur Master-Arbeit und Einreichen des Themas für die Masterarbeit im Prüfungsamt
• 31.03.2023 Ausgabetermin Zulassung, Thema, Gutachter_in, Bearbeitungszeit der Master-Arbeit im Prüfungsamt
• Bis 31.07.2023 Abgabe der Master-Arbeit im Prüfungsamt

0100485	**Master-Kolloquium (253M5PO2017LV01)**				
	Seminar	Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	*Rathgeb, Kerstin*
	2 SWS	Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 05.07. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 2	Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wie gelingt die Masterarbeit? Welche Strategien unterstützen bei der Gestaltung der Fragestellung? Welche Methoden eignen sich bei welchem Thema? Im Seminar werden konzeptionelle Fragen wie Themenzuschnitt, Struktur und Methodik der Masterarbeit ebenso behandelt wie Aspekte des Schreibprozesses und des Zeitmanagements. Die Studierenden haben die Möglichkeit, Vorarbeiten wie auch laufende Arbeiten vorzustellen und zu diskutieren.

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0110002	**Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**			
	Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04. Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
	2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04. Uhrzeiten folgen	
		Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04. Uhrzeiten folgen	
		Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04. Uhrzeiten folgen	
		Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04. Uhrzeiten folgen	
		DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.		

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung	nähere Informationen folgen			*Seelisch, Winfried*
2 SWS				

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich			

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung		

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04. Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05. Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05. Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung		

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Soziale Arbeit mit gemeindepädagogisch- diakonischer Qualifikation (GPD)

Bachelor

8. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 14 - Kommunikation des Evangeliums

Beschreibung:
Modul 14
Kommunikation des Evangeliums
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 20

Modulverantwortung: Prof. Dr. Christian Mulia
Teilmodule:
Angebot im Sommersemester:
14 a: Biblische Theologie und Exegese - 2 SWS
14 b: Theologie systematisch - 2 SWS
14 d: Seelsorge und Beratung - 2 SWS
14 e: Liturgik und Gottesdienstpraxis - 2 SWS
14 f: Werkstattseminar Konzeptentwicklung - 3 SWS
Angebot im Wintersemester:
14 c: Theorie- und Handlungskonzepte der Religionspädagogik - 2 SWS
Alle sechs Teilmodule sind zu belegen
Modulprüfung: Schriftliche Konzeptentwicklung (12-15 Textseiten)
Abgabetermin: (Ort s. Aushang Prüfungsamt)

14 a - Biblische Theologie und Exegese

0130011	**Biblische Theologie und Exegese (b83B14aLV01)**				
	Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	*Deibert-Dam, Gaby*
	2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	
		Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
		Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Lehrveranstaltung setzen wir uns theoretisch und praktisch mit biblischen Schlüsselthemen und unterschiedlichen erkenntnis- und erfahrungsbezogenen Methoden der biblischen Exegese auseinander.

0230012	**Biblische Theologie und Exegese (b83B14aLV02)**				
	Seminar	Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 25.04.Präsenzveranstaltung	*Baier-Schops,*
	2 SWS	Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 09.05.Präsenzveranstaltung	*Angelika*
		Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 16.05.Präsenzveranstaltung	
		Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 06.06.Präsenzveranstaltung	
		Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 13.06.Präsenzveranstaltung	
		Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Lehrveranstaltung zielt auf eine Einführung in die Bibel und ihre Auslegung sowie auf die Betrachtung ausgewählter biblisch-theologischer Themen.

14 b - Theologie systematisch

0130013	**Theologie - systematisch (b83B14bLV01)**				
	Seminar	Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung	*Waldeck, Thomas*
	2 SWS	Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 25.05. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	RE 5	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die wichtigsten Schlüsselbegriffe der systematischen Theologie sollen dargestellt und erörtert werden: Was ist Religion? Wer ist Gott? Christologie und Pneumatologie. Die Kirche. Der Mensch. Passion und Auferstehung. Leben und Tod. Kurzum: Eine Darstellung des evangelischen Glaubens des 21. Jahrhunderts in Schlüsselbegriffen. Leitfaden dafür ist das Apostolicum, das die einzelnen Themen vorgibt.

0230014	**Theologie - systematisch (b83B14bLV02)**			
	Seminar	Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	*Ulshöfer, Gotlind*
	2 SWS	Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 20.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		Di 13:30-15:00	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:
Die Systematische Theologie ist ein Teilbereich der Theologie. Sie denkt über Voraussetzungen und Inhalte des christlichen Glaubens nach, sowie über die Folgen für menschliches Handeln. Neben einer allgemeinen Einführung werden wir uns in diesem Seminar mit ausgewählten systematisch-theologischen Inhalten auseinandersetzen.

14 d - Seelsorge und Beratung

0130015 **Seelsorge und Beratung (b83B14dLV01)**

Seminar	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Wiesinger,*
2 SWS	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Christoph*
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Mittelpunkt des Seminares werden Seelsorge und Beratung in einer systemischen Perspektive stehen. Diese Perspektive wird zu weiteren Konzepten von Seelsorge und Beratung in Beziehung gesetzt.

0230016 **Seelsorge und Beratung (b83B14dLV02)**

Seminar	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	*Baier-Schops,*
2 SWS	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	*Angelika*
	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ausgehend von ausgewählten Texten der gegenwärtigen Seelsorge wird es in diesem Seminar darum gehen, ein eigenes Verständnis von Seelsorge in der Begegnung mit Handlungsansätzen der Sozialen Arbeit (wie Sozialpädagogische Beratung o.a.) siehe bspw. in Galuske, M. (2011): Methoden der Sozialen Arbeit, Weinheim, München, S. 149ff) zu entwickeln.

14 e - Liturgik und Gottesdienstpraxis

0130017 **Liturgik und Gottesdienstpraxis (b83B14eLV01)**

Seminar	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Wiesinger,*
2 SWS	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Christoph*
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 10:45-12:15	RU 3	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Zunächst beschäftigen wir uns mit grundsätzlichen Fragen zur Liturgik und zu liturgischen Bausteinen. Es werden Andachten erarbeitet und im Rahmen eines Blocktags in einer Darmstädter Kirche vorgetragen.

0230018 **Liturgik und Gottesdienstpraxis (b83B14eLV02)**

Seminar	Mo 09:00-17:00	KKZ	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	*Zeiger, Stefan*
2 SWS	Fr 09:00-17:00	KKZ	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:00	KKZ	Einzeltermin am 17.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Zunächst beschäftigen wir uns mit grundsätzlichen Fragen zur Liturgik bzw. zur Liturgie und zu liturgischen Bausteinen. Bei aller Theorie steht immer der Praxisbezug im Vordergrund. Die Bereitschaft und die Freude am praktischen Arbeiten und Ausprobieren ist erwünscht.
Es geht um das Erarbeiten und Erproben von liturgischen Elementen im Andachtsraum, vor dem Altar oder in selbst gestalteten liturgischen Räumen. Meditative, traditionelle, moderne oder selbst geschriebene liturgische Texte oder bewährte Andachtsteile können gerne mitgebracht werden und werden sicherlich das Seminar bereichern.
Aber auch ohne jede praktische Vorerfahrung sind Sie herzlich willkommen.

14 f - Werkstattseminar Konzeptentwicklung

0130019 **Werkstattseminar Konzeptentwicklung (b83B14fLV01)**

Seminar	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Wiesinger, Christoph*
3 SWS	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-14:45	RE 5	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	
	+ nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:
Ziel des Werkstattseminars ist es, Möglichkeiten und Ansätze für die thematische Verortung und inhaltliche Gestaltung eines liturgischen, seelsorgerlichen oder religionspädagogischen Projekts zielgruppenspezifisch kennenzulernen. Im Seminar werden die inhaltlichen und didaktischen Grundüberlegungen dafür erarbeitet und die Entwicklung einer eigenen Praxiskonzeption begleitet.

0230021 **Werkstattseminar Konzeptentwicklung (b83B14fLV02)**

Seminar	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Baier-Schops, Angelika*
3 SWS	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	*Zeiger, Stefan*
	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	*Neebe, Gudrun*
	Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	
	und nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:
Ziel des Werkstattseminars Konzeptentwicklung ist es, Möglichkeiten und Ansätze für die thematische Verortung und inhaltliche Gestaltung eines liturgischen, seelsorgerlichen oder religionspädagogischen Projekts zielgruppenspezifisch kennen zu lernen. Im Seminar werden die inhaltlichen und didaktischen Grundüberlegungen dafür erarbeitet und die Entwicklung einer eigenen Praxiskonzeption begleitet.

Reflexionstage

0130021 **Reflexionstage (b83BGPDLV12) - Studienstandort DA**

Seminar	Di 09:15-12:30	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	*Lieske, Roland*
2 SWS	Mo 09:15-16:45	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	*Mulia, Christian*
	In Kooperation mit dem IPOS findet ein Blockhalbtag am 30. Mai, 09:00 bis 13:00 Uhr an der EHD statt.			*Baier-Schops, Angelika*

Themenbeschreibung:
Grundlagen, Herausforderungen der gemeindepädagogisch-diakonischen Konzeptionen der Gegenwart; Stellensituation und Rolle der kirchlichen Berufe. Die Lehrveranstaltung ist verpflichtend für die Studierenden des Studiengangs Soziale Arbeit mit gemeindepädagogischer Qualifikation.

0200012 **Reflexionstage (b83BGPDLV12) - Studienstandort S-Treysa**

Seminar	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 19.06. S-Treysa Präsenzveranstaltung	*Rühl, Kathrin*
2 SWS	Di 09:15-12:30	B-S2	Einzeltermin am 04.07.S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	Mo 09:15-16:45	B-S2	Einzeltermin am 10.07. S-Treysa Präsenzveranstaltung	
	und nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Im Seminar stehen die Frage nach einer spezifischen diakonischen Professionalität und die Reflexion von Praxiserfahrungen im Mittelpunkt. Diese Lehrveranstaltung ist verpflichtend für diejenigen, die die gemeindepädagogisch-diakonische Qualifikation gewählt haben.

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	*Bertram*
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot		

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich		

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Religionspädagogik

Master

2. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 2 - Kirchengeschichte im schulischen Religionsunterricht

Beschreibung:
Modul 2
Historische Grundlagen des Christentums
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 9
Modulverantwortung: Prof. Dr. Christian Mulia
Belegpflicht: 3 SWS im Wintersemester (M 2a Bibeldidaktik) / 2 SWS im Sommersemester (M 2b Kirchengeschichte im schulischen Religionsunterricht)
Modulprüfung: Klausur (120 Minuten) in Modul 2a

0100154	**Kirchengeschichte im schulischen Religionsunterricht (s671M2LV01)**					
	Seminar	Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Gross, Helmut*
	2 SWS	Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
		Do 10:45-12:15	KKZ	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Modul 5 - Systematische-theologische Fragestellungen im Horizont interreligiösen Lernens

Beschreibung:
Modul 5
Systematische-theologische Fragestellungen im Horizont interreligiösen Lernens
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 9

Modulverantwortung: Prof. Dr. Christian Mulia
Belegpflicht: 2 SWS im Wintersemester (M 5a Kontextuelle Theologie) / 3 SWS im Sommersemester (M 5b Interreligiöses Lernen
Modulprüfung: Referat (15 Min. + 15 Min. Diskussion) mit Handout (2 Seiten)

0100160	**Interreligiöses Lernen (s671M5LV01)**					
	Seminar	Mo 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 13.03.		*N.N.*
	3 SWS	Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 20.04.		*(Neuberufung),*
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 27.04.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 04.05.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 11.05.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 25.05.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 01.06.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 15.06.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 22.06.		
		Do 09:00-10:30	RE 4	Einzeltermin am 29.06.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 06.07.		
		Do 09:00-10:30	RE 2	Einzeltermin am 13.07.		

Modul 6 - Unterrichtspraxis II

Beschreibung:
Modul 6
Unterrichtspraxis II
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 10

Modulverantwortung: Prof. Dr. Christian Mulia
Belegpflicht: 8 SWS
Modulprüfung: Lehrprobe

0100161 **Praxisphase (s671M6LV01)**
Seminar — *Kristen, Peter*
8 SWS

Modul 7 - Master-Kolloquium und Master -Thesis

Beschreibung:
Modul 7
Master-Kolloquium und Master -Thesis
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 17

Modulverantwortung: Prof. Dr. Christian Mulia
Belegpflicht: 2 SWS
Modulprüfung: Master-Thesis 50-70 Textseiten
Dauer: 3 Monate

0100167 **Master-Kolloquium (s671M7LV01)**
Seminar — *N.N. (Neuberufung), Kristen, Peter*
2 SWS

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	

geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	

weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Inclusive Education / Heilpädagogik

Bachelor

2. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modulvorstellung

0100006 **Modulvorstellung**
Modulvorstellung Di 15:45-17:15 RE 3 Einzeltermin am 11.04.
0 SWS

Evaluationen

0100005 **Evaluation**
Evaluation Di 14:00-15:30 RE 3 Einzeltermin am 11.04. *Groß, Peter*
0 SWS

Ergänzungsveranstaltungen

0100399 **Fachenglisch (c43BERGLV01)**
Seminar Di 12:30-13:15 RI 3 Beginn 18.04. - Ende 04.07. *Campbell, Calvin D.*
1 SWS

0100400 **Modulplenum (c43BERGLV101)**
Seminar Mi 12:30-13:15 RU 3 Beginn 26.04. - Ende 12.07.Präsenz *Krach, Stefanie*
1 SWS

0100172 **semesterübergreifendes Modulplenum "Umgang mit Gewalt in Institutionen"**
Plenum Di 12:30-14:00 RE 4 Einzeltermin am 04.07.Hybridveranstaltung *Krach, Stefanie*
0 SWS

Modul 3 - Persönlichkeitstheoretische Grundlagen II

Beschreibung:
Modul 3
Persönlichkeits-theoretische Grundlagen II
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 10

Modulverantwortung: komm. Herr Richard Jourdant

Modulprüfung: Fachgespräch als Gruppenprüfung

0100388 **Neuropsychologische und neurophysiologische Grundlagen (c43B03PO2020LV01)**
Seminar Di 09:00-12:15 Aula Beginn 18.04. - Ende 23.05. Präsenz *Lanwer, Willehad*
2 SWS

Themenbeschreibung:
Nach WYGOTSKI ist jeder intrapsychische Prozess seinem Ursprung nach ein interpsychischer, d.h. so LURIJA, alle »höheren psychischen Funktionen« des Menschen sind sozialer Natur. Vor diesem Hintergrund erfolgt in dieser Veranstaltung eine Einführung in die neurophysiologische und neuropsychologische Regulation der psychischen Funktionen.

0100389 **Tätigkeit und Entwicklung (c43B03PO2020LV02)**
Seminar Di 09:00-12:15 Beginn 30.05. - Ende 04.07. Präsenz *Lanwer, Willehad*
2 SWS

Themenbeschreibung:
In dieser Veranstaltung erfolgt eine Präzisierung der menschlichen Entwicklungsetappen aus der Perspektive der kulturhistorischen Theorie und der Tätigkeitstheorie. Im Zentrum steht der wechselseitig sich bedingenden Zusammenhang zwischen Tätigkeit und Entwicklung, der für die jeweilige Entwicklungsperioden zum Gegenstand gemacht wird.

0100390 **Tätigkeit, Sprache, Denken (c43B03PO2020LV03)**

Seminar	Di 14:00-17:15	Beginn 30.05. - Ende 04.07.	*Stein, Anne-Dore*
2 SWS	Präsenzveranstaltung		

Themenbeschreibung:
Sprache ist mehr als Sprechen! Aber was ist Sprache? Wie entwickelt sich Sprache?
Worin bestehen Struktur und Funktion der Sprache in der menschlichen Entwicklung?
Von der etappenweisen Herausbildung geistiger Handlungen (Galperin) als Prozess der Umwandlung äußerer praktischer Tätigkeit in innere psychische Tätigkeit (Sprache und Denken) soll in der Veranstaltung die sprachliche Tätigkeit als Mittel der Kommunikation und der Austauschbeziehungen zwischen Individuum und natürlicher und sozialer Umwelt herausgearbeitet werden. Der Zusammenhang von Sprache, Denken und Bewusstsein, sowie die Funktion der Sprache als "Werkzeug des Denkens" soll über die Befassung mit den Etappen der sprachlichen Ontogenese als Entwicklungsetappen des Denkens und deren mögliche Beeinträchtigungen bearbeitet werden.

0100391 **Kognitive Entwicklung nach der Theorie von Jean Piaget (c43B03PO2020LV04)**

Seminar	Fr 09:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 14.04.Präsenzveranstaltung	*Schuhrke, Bettina*
2 SWS	Sa 09:00-14:30	RE 3	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 21.04.Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-14:30	RE 3	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Piaget beschäftigt sich damit wie Kinder und Jugendliche Fähigkeiten entwickeln Erkenntnisse über ihre Umwelt zu gewinnen und wie sich dabei Strukturen des Denkens herausbilden. Er beschreibt einen Ablauf in Phasen, die bestimmten Altersperioden zugeordnet werden. Trotz aller Kritik bildet seine Arbeit nach wie vor eine wichtige Grundlage für pädagogische Überlegungen und eine Reihe weiterer Ansätze zur geistigen Entwicklung baut auf seinem Ansatz auf. Im Seminar werden die Grundlagen seiner Theorie und kritische und weiterführende Überlegungen erarbeitet.

Modul 5 - (De-)Institutionalisierung

Beschreibung:
Modul 5
Institutionalisierung/De- Institutionalisierung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 11

Modulverantwortung: Prof. Dr. Peter Groß

Modulprüfung: Schriftliche Institutionsanalyse (20 Textseiten)
Abgabetermin: 07/2023 (Ort: Prüfungsamt)

0100392 **(De-)Institutionalisierung (c43B05PO2020LV01)**

Seminar	Di 14:00-17:15	RU 3	Beginn 18.04. - Ende 23.05.	*Groß, Peter*
2 SWS	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Heilpädagogiosches Handeln in Einrichtungen und Diensten ist stets eingebettet in einen organisationalen Rahmen, der spezifische soziale Praktiken und damit verbundene Rollenerwartungen befördert. Aus institutionssoziologischer Perspektive kann man von "Institutionalisierungen" sprechen, die auf sozio-kulturelle Deutungsmuster zurückzuführen sind und eine 'Kultur des selbstverständlichen Umgangs' begründet. Die Tradierten Praktiken sind sehr häufig mit defizitären und reduktionistischen Sichtweisen sowie mit gesellschaftlichen Ideen des sozialen Ausschlusses verbunden. De- bzw. Re-Institutionalisierungsbestrebungen suchen solche Praktiken zu identifizieren, um Veränderungsprozesse anzuregen, zu organisieren oder umzusetzen. Sie setzen sich in dem Seminar mit den Zusammenhängen von Organisation, Institution und Institutionalisierung ebenso auseinander wie mit wissenschaftlich fundierten Ansätzen der De- und Reinstitutionalisierung.

0100395 **Soziologie der Institutionen (c43B05PO2020LV04)**

Seminar	Mi 14:00-17:15	VI 1	Einzeltermin am 12.04.	*Wallner, Laura*
2 SWS	Mi 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 26.04.	
	Mi 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 10.05.	
	Mi 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 17.05.	
	Mi 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 24.05.	
	Mi 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 31.05.	
	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
In der Veranstaltung wird in die soziologischen Grundlagen von Institutionen und Organisationen eingeführt. Vorgestellt und diskutiert werden kritische Institutionskonzepte wie auch Organisationsmodelle, vor allem hinsichtlich ihrer macht- und herrschaftstheoretischen Dimensionen. Dies dient der Vorbereitung für eine Institutionsanalyse, in der die Struktur sowie die innere Dynamik von ausgewählten Institutionen/Organisationen erfasst und beschrieben werden soll.

0100393 **Institutionenökonomik (c43B05PO2020LV02)**

Seminar	Mi 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 19.04. Einführungsveranstaltung in Präsenz	*Brückner,*
2 SWS	Mi 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	*Christian*
	Mi 09:00-12:15	H 801	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	H 801	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	H 801	Einzeltermin am 05.07. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	H 801	Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Zentrale Fragen des Seminars drehen sich darum zu erklären, ob und wie institutionelle Strukturen (Rechtsformen, Hierarchien, Lohnsysteme u.a.) sowie Finanzierungsbedingungen Einfluss auf die Möglichkeiten haben, quantitative und qualitative Ziele z.B. des heilpädagogischen Handelns zu erreichen. Wir werden dabei analysieren, dass viele von als intern wahrgenommene Konflikte tatsächlich eher den vom Staat gesetzten Rahmenbedingungen geschuldet sind.
Für das Seminar kann vorbereitend das Buch "Leopold. Ein institutionsökonomisch lehrreicher Kriminalroman" (2021) von Kubon-Gilke, Gislea und Gilke, Claus gelesen werden.

0100394 **Begleitgruppe A (c43B05PO2020LV03) mit Schwerpunkt (De-) Institutionalisierung**

Seminar 1 SWS	Präsenzveranstaltung, Termine nach Absprache	*Groß, Peter*

Themenbeschreibung:
In der Begleitgruppe wird das Erstellen der Institutionsanalyse im Hinblick auf die Entwicklung von Fragestellungen und deren praktischer Umsetzung beratend begleitet.

0100279 **Begleitgruppe B (c43B05PO2020LV03) mit Schwerpunkt Soziologie der Institutionen**

Seminar 1 SWS	Fr 09:00-12:15 Einzeltermin am 14.07. weitere Termine nach Vereinbarung Präsenzveranstaltung	*Wallner, Laura*

Themenbeschreibung:
In der Begleitgruppe wird das Erstellen der Institutionsanalyse im Hinblick auf die Entwicklung von Fragestellungen und deren praktischer Umsetzung beratend begleitet.

0100284 **Begleitgruppe C (c43B05PO2020LV03) mit Schwerpunkt Institutionenökonomik**

Seminar 1 SWS	Einige Einheiten werden vor Ort, einige Online angeboten – Termine in Absprache mit Studierenden	*Brückner, Christian*

Themenbeschreibung:
In der Begleitgruppe wird das Erstellen der Institutionsanalyse im Hinblick auf die Entwicklung von Fragestellungen und deren praktischer Umsetzung beratend begleitet.

Modul 6 - Pädagogik als Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Beschreibung:
Modul 6
Pädagogik als Erziehungs- und Bildungswissenschaft
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 9

Modulverantwortung: Richard Jourdant

Modulprüfung: Referat und Thesenpapier
Abgabetermin: 06/2022 (Ort: Prüfungsamt)

0100396 **Reformpädagogik (c43B06PO2020LV01)**

Seminar 2 SWS	Do 14:00-17:15	VI 1	Einzeltermin am 04.05.	*Jourdant, Richard*
	Mi 14:00-17:15	VI 1	Einzeltermin am 07.06.	
	Do 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 15.06.	
	Do 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 15.06.	
	Do 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 22.06.	
	Do 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 22.06.	
	Do 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 29.06.	
	Do 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 29.06.	
	Do 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 06.07.	
	Do 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 06.07.	
	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Nach einer einführenden Darstellung des historischen Hintergrundes der "reformpädagogischen Bewegung" werden verschiedene bis in die Gegenwart bedeutsame reformpädagogische Ansätze (z. B Freinet-Pädagogik, Montessori-Pädagogik, Jena-Plan) vorgestellt. Abschließend werden die Grundmotive und Besonderheiten der Reformpädagogik herausgearbeitet und in ihrer Relevanz für die heutige (Heil)Pädagogik diskutiert.

0100397 **Einführung in die Allgemeine Pädagogik (c43B06PO2020LV02)**

Seminar	Do 09:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 13.04.	*Wallner, Laura*
2 SWS	Do 09:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 20.04.	
	Do 09:00-16:30	RE 4	Einzeltermin am 27.04.	
	Do 09:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 11.05.	
	Do 09:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 13.07.	
	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Die allgemeine Pädagogik ist mit historischen und vielschichtigen anderen Vorstellungen und Erfahrungen verbunden, aus denen sich spezifische Denkweisen, Begriffe und Problemstellungen ergeben. In der Lehrveranstaltung geht es darum, sich diese Vorstellungen und Erfahrungen zu erarbeiten und sie zu aktuellen (inklusions-)pädagogischen Fragestellungen in Beziehung zu setzen.

4. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
• Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
• Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
• Movie Stars (VIRTLV03)
• SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
• Professional English (VIRTLV05)
• Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
• Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
• Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
• Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Ergänzungsveranstaltungen

0100172 **semesterübergreifendes Modulplenum "Umgang mit Gewalt in Institutionen"**

Plenum 0 SWS	Di 12:30-14:00	RE 4	Einzeltermin am 04.07.Hybridveranstaltung	*Krach, Stefanie*

Modul 10 - Praxis-Studien-Projekt I

Beschreibung:
Modul 10
Praxis-Studien-Projekt I
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 24

Modulverantwortung: Frau Stefanie Krach

Modulprüfung: Praxis- Studien- Bericht (25-20 Textseiten)
Abgabetermin: /2023 (Ort: Prüfungsamt)

0150026 **Praxis-Studien-Projekt I - Begleitung Gruppe A (c43B10LV01)**

Seminar 2 SWS	Mo 09:00-11:30	Einzeltermin am 03.04.	Onlineveranstaltung	*Krach, Stefanie*
	Mo 09:00-10:30	Einzeltermin am 24.04.	Onlineveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung; weitere Beratungstermine nach Absprache	

Themenbeschreibung:
Diese Lehrveranstaltung wird als Online-Beratung angeboten. Gegenstand sind Ihre Fragen zur individuellen, theoriegeleiteten Planung und Umsetzung des pädagogisch-didaktischen Projektes innerhalb der in der Praxisstelle konkret vorgefundenen Rahmenbedingungen.

0150029 **Praxis-Studien-Projekt I - Begleitung Gruppe B (c43B10LV01)**

Seminar 2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 05.04.	Onlineveranstaltung	*Jourdant, Richard*
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Onlineveranstaltung	
	Mi 09:00-11:30	Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung; weitere Beratungstermine nach Absprache	

Themenbeschreibung:
Diese Lehrveranstaltung wird als Online-Beratung angeboten. Gegenstand sind Ihre Fragen zur individuellen, theoriegeleiteten Planung und Umsetzung des pädagogisch-didaktischen Projektes innerhalb der in der Praxisstelle konkret vorgefundenen Rahmenbedingungen.

Modul 11 - Internationale und vergleichende Heilpädagogik

Beschreibung:
Modul 11
Internationale und vergleichende Heilpädagogik
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 6

Modulverantwortung: Prof. Dr. Laura Wallner

Modulprüfung: Fachgespräch als Gruppenprüfung, Dauer 15 Minuten für jede Studierende oder Studierenden
Abgabetermin: /2022 (Ort: Prüfungsamt)

0100286 **Pädagogische Auswertung des Praktikums Gruppe A (c43B11LV01)**

Seminar	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 24.08.	Präsenzveranstaltung	*Krach, Stefanie*
1 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 25.08.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 29.09.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der Auswertung des gesamten PSPI sowie des pädagogisch-didaktischen Projekts und orientiert auf den PSPI-Bericht.

0100082 **Pädagogische Auswertung des Praktikums Gruppe B (c43B11LV01)**

Seminar	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 24.08.	Präsenzveranstaltung	*Jourdant, Richard*
1 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 25.08.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 29.09.	Präsenzveranstaltung	
	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der Auswertung des gesamten PSPI sowie des pädagogisch-didaktischen Projekts und orientiert auf den PSPI-Bericht.

0100287 **Vergleichende, internationale Heilpädagogik - Gruppe A (c43B11LV02)**

Seminar	Di 09:00-15:30	Einzeltermin am 12.09.	Präsenzveranstaltung	*Wallner, Laura*
1 SWS	Mi 09:00-15:30	Einzeltermin am 13.09.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 09:00-12:15	Einzeltermin am 18.09.	Präsenzveranstaltung; gemeinsam mit Gruppe B	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der fachlichen Auswertung des Auslandssemesters und der Einordnung und Diskussion der in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Es wird ein Überblick über Ansätze und Konzepte der vergleichenden, internationalen Heilpädagogik gegeben und diese zu den gesammelten Erfahrungen in Bezug gesetzt.

0150032 **Vergleichende, internationale Heilpädagogik - Gruppe B (c43B11LV02)**

Seminar	Do 09:00-15:30	Einzeltermin am 14.09.	Präsenzveranstaltung	*Wallner, Laura*
1 SWS	Fr 09:00-15:30	Einzeltermin am 15.09.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 09:00-12:15	Einzeltermin am 18.09.	Präsenzveranstaltung; gemeinsam mit Gruppe A	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung dient der fachlichen Auswertung des Auslandssemesters und der Einordnung und Diskussion der in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Es wird ein Überblick über Ansätze und Konzepte der vergleichenden, internationalen Heilpädagogik gegeben und diese zu den gesammelten Erfahrungen in Bezug gesetzt.

0150036 **Knowing Self and Others: Exploring Worldviews in international Contexts Gruppe A (c43B11LV06)**

Seminar	Mo 09:00-15:30	Einzeltermin am 28.08.	*Valk, John*
2 SWS	Di 09:00-15:30	Einzeltermin am 29.08.	
	Do 09:00-15:30	Einzeltermin am 31.08.	
	Fr 09:00-15:30	Einzeltermin am 01.09.	
	Präsenzveranstaltung		

Themenbeschreibung:
This course will explore knowing self and others as it relates to worldviews and international internships. It will explore cultural and worldview similarities and differences as inward journey and outward expression. The course should engage personal perspectives and questions, recognize the continuing relevance of worldview differences to contemporary life, and generate appreciation for the diversity of cultural expression and experience in our society. It will explore worldviews or visions of life, how they come to expression in our everyday actions and their formative influence on the lives of individuals and communities.

0100288 **Knowing Self and Others: Exploring Worldviews in international Contexts Gruppe B (c43B11LV06)**

Seminar	Mo 09:00-15:30	Einzeltermin am 04.09.	*Valk, John*
2 SWS	Di 09:00-15:30	Einzeltermin am 05.09.	
	Do 09:00-15:30	Einzeltermin am 07.09.	
	Fr 09:00-15:30	Einzeltermin am 08.09.	
	Präsenzveranstaltung		

Themenbeschreibung:
This course will explore knowing self and others as it relates to worldviews and international internships. It will explore cultural and worldview similarities and differences as inward journey and outward expression. The course should engage personal perspectives and questions, recognize the continuing relevance of worldview differences to contemporary life, and generate appreciation for the diversity of cultural expression and experience in our society. It will explore worldviews or visions of life, how they come to expression in our everyday actions and their formative influence on the lives of individuals and communities.

6. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**

Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
• Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
• Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
• Movie Stars (VIRTLV03)
• SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
• Professional English (VIRTLV05)
• Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
• Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
• Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
• Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modulvorstellung

0100016 **Modulvorstellung**

Modulvorstellung 0 SWS	Di 10:45-12:15 Präsenzveranstaltung	RE 3	Einzeltermin am 11.04.	

Evaluation

0100169 **Evaluation**

Evaluation 0 SWS	Di 09:00-10:30 Präsenzveranstaltung	RE 3	Einzeltermin am 11.04.	

Ergänzungsveranstaltungen

0100114 **Modulplenum c43B17LV05**

Seminar 1 SWS	Di 12:30-13:15	RE 3	Einzeltermin am 11.04.Absprache weiterer Termine	*Krach, Stefanie*
	Di 12:30-13:15	RE 3	Einzeltermin am 13.06.	
	Di 12:00-12:45	RE 3	Einzeltermin am 20.06.	
	Di 12:00-12:45	RU 4	Einzeltermin am 27.06.	
	Di 12:30-13:15 Präsenzveranstaltung	RE 3	Einzeltermin am 04.07.	

0100172 **semesterübergreifendes Modulplenum "Umgang mit Gewalt in Institutionen"**

Plenum 0 SWS	Di 12:30-14:00	RE 4	Einzeltermin am 04.07.Hybridveranstaltung	*Krach, Stefanie*

Modul 14 - Forschendes Lernen II

Beschreibung:
Modul 14
Forschendes Lernen II
ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 10
Modulverantwortung: Prof. Dr. Laura Wallner

Modulprüfung: Hausarbeit: Forschungsbericht als Gruppenarbeit (p.P. 15 Textseiten)

0100022 **Forschendes Lernen: Projekt Begleitung Gruppe B (c43B14LV01)**

Seminar 1 SWS	Do 13:30-15:00 Vereinbarung	Einzeltermin am 13.04. Onlineveranstaltung; weitere Termine nach	*Wallner, Laura*

0100024 **Forschendes Lernen: Projekt Begleitung Gruppe A (c43B14LV02)**

Seminar 1 SWS	Do 13:30-15:00 Vereinbarung	Einzeltermin am 13.04. Onlineveranstaltung; weitere Termine nach	*Krach, Stefanie*

0100037 **Forschungswerkstatt (c43B14LV03)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 18.04.	*Wallner, Laura*
1,50 SWS	Fr 09:00-13:00	RI 1	Einzeltermin am 02.06.	
	Fr 09:00-13:00	RI 1	Einzeltermin am 16.06.	
	Fr 09:00-13:00	RI 1	Einzeltermin am 30.06.	
	Präsenzveranstaltung			

Modul 16 - Teilhabe: Sozialraumorientierung und kommunale Planung

Beschreibung:
Modul 16
Teilhabe: Sozialraumorientierung und kommunale Planung

ECTS (European Creditpoint Transfer System) = 11
Modulverantwortung: Frau Stefanie Krach
Modulprüfung: Projektpräsentation mit Konzeptskizze (schriftl. Ausarbeitung von 4 - 5 Textseiten)

0100083 **Geschichte gemeinwesenorientierter Tradition (c43B16LV01)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	*Krach, Stefanie*
1 SWS	Di 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 02.05.	
	Präsenzveranstaltung und Inverted Classroom			

0100085 **Theorien sozialer Ungleichheit (c43B16LV02)**

Seminar	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	*Wallner, Laura*
2 SWS	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	RE 2	Einzeltermin am 23.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	H 801	Einzeltermin am 20.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 13:30-15:00	RU 4	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Präsenzveranstaltung			

0100087 **Sozialräumliches Handeln in der Sozialpsychiatrie (c43B16LV03)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	*Burow-Sperber, Martina*
1 SWS	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 15.06.Präsenzveranstaltung	
	geöffnet für das 8.Sem. BA Inclusive Education			

Themenbeschreibung:
Ausgehend von den Grundlagen sozialraumorientierten Handeln erfolgt eine Auseinandersetzung mit sozialräumlichem Handeln in der Sozialpsychiatrie.

0100105 **Grundlagen der Sozialraumorientierung (c43B16LV04)**

Seminar	Di 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 09.05.	*Krach, Stefanie*
1,5 SWS	Di 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 09.05.	
	Di 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 16.05.	
	Di 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 16.05.	
	Di 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 23.05.	
	Di 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 23.05.	
	Di 09:00-12:15	VI 2	Einzeltermin am 30.05.	
	Di 09:00-12:15	VI 3	Einzeltermin am 30.05.	
	Di 10:30-12:00		Einzeltermin am 27.06. Onlineveranstaltung	
	Präsenzveranstaltung			

0100091 **Teilhabeplanung für und mit Menschen mit Behinderung (c43B16LV05)**

Seminar	Do 09:00-16:30	RI 9	Einzeltermin am 04.05.		*Kempf, Matthias*
2 SWS	Fr 09:00-16:30	RI 9	Einzeltermin am 05.05.		
	Sa 09:00-16:30	RI 9	Einzeltermin am 06.05.		
	Präsenzveranstaltung				

0100093 **Kommunale Projekte zur Herstellung eines inklusiven Gemeinwesens (c43B16LV06)**

Seminar	Di 09:00-12:15		Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	*Lawonn,*
1 SWS	Mi 09:00-15:30		Einzeltermin am 07.06.	Exkursion	*Elisabeth*
	Mi 14:00-17:15		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	

0100103 **Sozialraumorientierung in der Behindertenhilfe (c43B16LV07)**

Seminar	Do 09:00-13:00	GKZ	Einzeltermin am 27.04.		*Groß, Peter*
1,5 SWS	Fr 09:00-13:00	GKZ	Einzeltermin am 19.05.		
	Do 09:00-13:00	GKZ	Einzeltermin am 25.05.		
	Do 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 01.06.		
	Präsenzveranstaltung				

Modul 17 - Nationale und internationale Einflussfaktoren aus Sozial- und Behindertenpolitik

Beschreibung:
Modul 17
Nationale und internationale Einflussfaktoren aus Sozial- und Behindertenpolitik

ECTS (European Creditpoint Transfer System)= 9
Modulverantwortung:
Prof. Dr. Peter Groß
Modulprüfung: Posterpräsentation und Thesenpapier

0100106 **Aktuelle rechtliche und politische Entwicklungen im Kontext der Behindertenpolitik (c43B17LV01)**

Seminar	Do 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 13.04.		*Groß, Peter*
2 SWS	Mi 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 26.04.		
	Mi 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 10.05.		
	Mi 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 17.05.		
	Mi 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 24.05.		
	Mi 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 31.05.		
	Do 14:00-17:15	RE 3	Einzeltermin am 15.06.		
	Di 15:15-16:45	RE 2	Einzeltermin am 20.06.		
	Mi 14:00-17:15	GKZ	Einzeltermin am 28.06.		
	Präsenzveranstaltung				

0100107 **Disability politics: International and European perspectives (c43B17LV02)**

Seminar	Mi 09:00-16:30	H 801	Einzeltermin am 19.04.		*Aalto, Maarit*
2 SWS	Do 09:00-16:30	H 801	Einzeltermin am 20.04.		
	Fr 09:00-16:30	H 801	Einzeltermin am 21.04.		
	Präsenzveranstaltung				

0100113 **Ökonomie und Sozialpolitik (c43B17LV04)**

Seminar	Mi 09:00-13:00	VE 1	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Brückner,*
2,5 SWS	Mi 09:00-13:00	VE 1	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	*Christian*
	Mi 09:00-13:00	VE 1	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-13:00	VE 1	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-13:00	VE 1	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-13:00	VE 1	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	VI 2	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	VI 3	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
"Primat der Ökonomie" oder mehr Qualität durch Marktstrukturen im Sozialen? Welche Bedeutung hat das Verhältnis zwischen Ökonomik und Sozialen?
In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Ökonomik und ihren Einfluss auf soziale Institutionen. Dabei geht es neben einem Verständnis dieser zuarbeitenden Wissenschaft um die Erörterung einiger zentralen Schnittpunktthemen, wie Ökonomisierung, Institutionenökonomik, Armut und Diskriminierung. Es soll erörtert werden, welchen Einfluss derartige Aspekte und die Entwicklung der letzten Jahrzehnte auf die Qualität im Sozialen haben, wobei vor dem Hintergrund spezifischer Situationen beleuchtet werden muss, welche Bedeutung unter anderen die Begriffe Qualität und Effizienz haben.
Dabei orientieren wir uns an der Monografie "Die Ökonomisierung sozialer Qualität" von Otto Speck und dem Sammelband "Die Soziale Arbeit im Spannungsfeld der Ökonomie", herausgegeben von Peter Hammerschmidt, Juliane Sagebiel und Aysel Yollu-Tok.

0150068 **Sozialstaatsmodelle (c43B17LV02)**

Seminar	Fr 09:00-16:30	RI 9	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Funke, Philipp*
2 SWS	Sa 09:00-15:00		Einzeltermin am 15.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 14:00-17:15		Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Sa 09:00-15:00	RI 9	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Staaten nutzen für ihre sozialstaatlichen Regelungen verschiedene nationale Ordnungsmodelle. Trotz relativ stabiler Unterschiede lassen sich Klassifikationssysteme bilden, bei denen institutionelle Arrangements hinsichtlich übereinstimmender Grundprinzipien zusammengefasst werden. Die verschiedenen Modelle werden historisch begründet, empirisch (neu) eingeordnet und Alternativen (Grundeinkommen) diskutiert.

Master

2. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
• Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
• Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
• Movie Stars (VIRTLV03)
• SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
• Professional English (VIRTLV05)
• Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
• Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
• Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
• Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modulvorstellung

0100008 **Modulvorstellung**

Modulvorstellung 0 SWS	Mi 13:00-13:30 Präsenzveranstaltung	RE 2	Einzeltermin am 12.04.	

Evaluationen

0100009 **Evaluation**

Evaluation 0 SWS	Mi 11:30-13:00 Präsenzveranstaltung	RE 2	Einzeltermin am 12.04.	

Ergänzungsveranstaltungen

0150085 **Modulplenum (c43BERGLV14)**

Seminar 0,5 SWS	Mi 14:00-14:45	RE 2	Einzeltermin am 12.04. weitere Termine nach Absprache	*Jourdant, Richard*
	Do 09:00-12:15		Einzeltermin am 04.05. Besuch des Autismuszentrum Langen	
	Präsenz- oder Onlineveranstaltung - nach Absprache			

Themenbeschreibung:
Wir werden uns in diesem Modulplenum vor allem mit Fragen der beruflichen Praxis, der Berufsplanung und mit Fragen, die Bewerbungen betreffen, befassen. Nach Möglichkeit geben berufstätige Absolvent*innen von „Inclusive Education“ Auskunft.

0100172 **semesterübergreifendes Modulplenum "Umgang mit Gewalt in Institutionen"**

Plenum 0 SWS	Di 12:30-14:00	RE 4	Einzeltermin am 04.07.Hybridveranstaltung	*Krach, Stefanie*

Modul 5 - Ethische Begründungen heilpädagogischen Handelns

Beschreibung:
Modul 5
Ethische Begründungen heilpädagogischen Handelns
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Laura Wallner

Modulprüfung: Thesenpapier (3-4 Textseiten) Abgabe am 08/2022 im Prüfungsamt
Voraussetzung für die Teilnahme: Keine

0150087 **Ethische Begründungen heilpädagogischen Handelns (c43M05LV01)**

Seminar	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.05.	Onlineveranstaltung	*Großklaus-Seidel, Marion*
2 SWS	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 06.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 13.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 20.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 27.06.	Onlineveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Mittelpunkt des Seminars stehen Problem- und Fragestellungen in theologischer und anthropologischer Perspektive am Beispiel des Personenbegriffs, da er eine wichtige Grundlage für wechselseitige Prozesse der Anerkennung darstellt. Im Laufe der heilpädagogischen Geschichte wurde er immer wieder neu konstruiert und ist mit dem Lebensrecht von Menschen mit Behinderung verknüpft. Traditionelle und aktuelle Denk- und Argumentationsfiguren werden diskursiv erörtert und auf ihre Wirkung hin untersucht.

0150086 **Anerkennung zwischen Teilhabe und Ausschluss (c43M05LV02)**

Seminar	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Großklaus-Seidel, Marion*
1 SWS	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Mit der Anerkennung einher geht zum einen emotionale Zuwendung auf der Basis von Fürsorge und zum anderen die rechtliche Gleichheit auf der Basis von ethischen Überlegungen zur Gerechtigkeit. Ausdruck findet dies in einer an Solidarität orientierten Sozialethik. Das Seminar untersucht die Frage, was in konzeptionellen Überlegungen und in der praktischen Umsetzung die Teilhabe fördert und den Ausschluss verhindern hilft.

0150088 **Professionsethik (c43M05LV03)**

Seminar	Fr 09:00-15:30	Einzeltermin am 19.05.	*Henttonen, Kai*
2 SWS	Sa 09:00-15:30	Einzeltermin am 20.05.	
	Mo 09:00-15:30	Einzeltermin am 22.05.	
	Di 09:00-15:30	Einzeltermin am 23.05.	
	Präsenzveranstaltung		

Modul 6 - Forschungsmethodologie und Master-Thesis

Beschreibung:
Modul 6
Forschungsmethodologie und Master-Thesis

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 25

Modulverantwortung: Prof. Dr. Peter Groß

Modulprüfung: Master-Thesis und Verteidigung
Achtung: gesonderte Anmeldeformulare sind auszufüllen (siehe E-Campus)
bis 03/2022 - Antrag auf Zulassung (Abgabe im Prüfungsamt)
ab 04/2022 - Mitteilung über die Zulassung und Ausgabe des Themas für die Master-Thesis im Prüfungsamt
08/2022 - Abgabe der Master-Thesis im Prüfungsamt
Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiches Absolvieren der MA-Module 1-4

0100404 **Master-Kolloquium Gruppe A (c43M06LV01)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	RE 3	Einzeltermin am 28.04.	*Wallner, Laura*
1 SWS	Fr 09:00-12:15	RE 3	Einzeltermin am 26.05.	
	Fr 09:00-12:15	RE 3	Einzeltermin am 23.06.	
	Präsenzveranstaltung			

0100100 **Master-Kolloquium Gruppe B (c43M06LV02)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	KKZ	Einzeltermin am 14.04. weitere Termine nach Absprache	*Groß, Peter*
1 SWS	Präsenzveranstaltung			

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich			

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung		

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555	**Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**				
	Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
	3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in	*von Langsdorff,*
2 SWS	Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*
2 SWS		

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Inclusive Education / Integrative Heilpädagogik (IE / IHP)

Bachelor

Beschreibung:
Bestandteile des BA-Studienganges Inclusive Education/Integrative Heilpädagogik
- Module 1-13 Gemeinsame Erziehung und Bildung
- Module 14-21 Gemeinwesenorientierung

Voraussetzung für die Anmeldung zum Auslandssemester (Modul 12):
Erfolgreiche Absolvierung incl. bestandener Prüfungen der Module 1-9
Voraussetzung für die Anmeldung zur BA-Thesis (Modul 19):
Erfolgreiche Absolvierung incl. bestandener Prüfungen der Module 1-15 und 17

8. Fachsemester

Beschreibung:
Bei der Belegung/Einwahl in Veranstaltungen mit Gruppeneinteilung ist darauf zu achten, dass die gewählte Gruppe für alle Lehrveranstaltungen in diesem Semester gilt. Ein Wechsel der Gruppenzugehörigkeit innerhalb des Semesters ist nicht möglich.

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modulvorstellung

0100015 **Modulvorstellung**

Modulvorstellung 0 SWS	Mi 10:00-11:00 Präsenzveranstaltung	RE 2	Einzeltermin am 12.04.

Evaluationen

0100018 **Evaluation**

Evaluation 0 SWS	Mi 09:00-10:00 Präsenzveranstaltung	RE 2	Einzeltermin am 12.04.

Modul 19 - Forschungsmethodologie und Bachelor-Thesis

Beschreibung:
Modul 19
Forschungsmethodologie und Bachelor-Thesis
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 12

Modulverantwortung: Prof. Dr. Laura Wallner
Modulprüfung: Bachelor-Thesis
Achtung: gesonderte Anmeldeformulare sind auszufüllen (siehe E-Campus)
bis 03/2022 - Antrag auf Zulassung zur Bachelor-Thesis sowie schriftliches Einreichen des Themas im Prüfungsamt
ab 03/2022 - Mitteilung über die Zulassung und Ausgabe des Themas für die Bachelor-Thesis im Prüfungsamt
06/2022 Abgabe der Bachelor-Thesis im Prüfungsamt
Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiches Absolvieren der Module 1-15 und 17

0150074 **Bachelor-Kolloquium - Gruppe A (c43B19LV01)**

Seminar 1 SWS	Mi 14:00-17:15 Mi 14:00-17:15 Mi 14:00-17:15 Präsenz-/ Onlineveranstaltung	 RE 2 RE 2	Einzeltermin am 05.04. Einzeltermin am 26.04. Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung Präsenzveranstaltung Präsenzveranstaltung	*Jourdant, Richard*

0150075 **Bachelor-Kolloquium - Gruppe B (c43B19LV02)**

Seminar 1 SWS	Mo 14:00-17:15 Mi 09:00-12:15 Mi 09:00-12:15 Präsenz-/Onlineveranstaltung	 RE 2 RE 2	Einzeltermin am 03.04. Einzeltermin am 26.04. Einzeltermin am 17.05.	Onlineveranstaltung Präsenzveranstaltung Präsenzveranstaltung	*Krach, Stefanie*

Modul 20 - Perspektive Inklusion / Inklusives Denken und Handeln im Widerspruch

Beschreibung:
Modul 20
Perspektive Inklusion/ Inklusives Denken und Handeln

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 11

Modulverantwortung: Prof. Dr. Peter Groß

Modulprüfung: Projektpräsentation (Gruppenarbeit) am 06/2022
Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiches Absolvieren der Module 1-15 und 17

0150078 **Exklusionsrisiken (c43B20LV01)**

Seminar	Mi 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 19.04.	*Groß, Peter*
2 SWS	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 25.04.	
	Mi 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 10.05.	
	Mi 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 24.05.	
	Mi 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 31.05.	
	Mi 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 07.06.	
	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Das Label 'Behinderung' wird erst im Laufe persönlicher Biographien und Entwicklungsprozesse vergeben. Die Prozesse des Be-hindert-werdens können sich über die gesamte Lebensspanne mehrfach wiederholen, da mit neuen persönlichen Entwicklungsprozessen in der Regel immer auch neue Formen des behindert-werdens verbunden sind. Das Seminar setzt sich auseinander mit den Lebensrisiken des behindert-werdens durch gesellschaftliche Exklusionsmechanismen. Wir arbeiten mit einer narrativen Methode und reflektieren gemeinsam ableistische, infantilisierende, institutionszentrierte oder assoziative Formen des Umgangs mit konkreten Fragen der Lebenspraxis jener Menschen, die von unserer Gesellschaft als 'behindert' etikettiert werden.

0150077 **Die Entwicklung professioneller Identität im und am Widerspruch (c43B20LV02)**

Seminar	Mi 14:00-17:15	RE 2	Beginn 07.06. - Ende 12.07.	*Stein, Anne-Dore*
2 SWS	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Die Möglichkeit ist nicht die Wirklichkeit - doch auch sie ist eine Wirklichkeit (Antonio Gramsci). Der Gestaltung inklusiver(er) Gesellschaftsstrukturen steht eine in vielen Feldern strukturell ausgrenzende Gesellschaft gegenüber. Die Auseinandersetzung mit diesem Widerspruch, die Auseinandersetzung mit den darin begründbaren Widerständen, Fragen gesellschaftlicher Hegemonie und Gegenhegemonie und mögliche konkrete Strategien der Entwicklung professioneller Identität und Handlungsmöglichkeiten unter widersprüchlichen Bedingungen sind die Inhalte dieses Seminars.

Modul 21 - Organisations- und Konzeptentwicklung

Beschreibung:
Modul 21
Organisations- und Konzeptentwicklung

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 7

Modulverantwortung: Prof. Dr. Laura Wallner

Modulprüfung:Projektpräsentation (Gruppenarbeit) voraussichtlich 07/2022 *(Termine noch nicht bestätigt)*
Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiches Absolvieren der Module 1-15 und 17

0150081 **Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (c43B21LV01)**

Seminar	Mo 13:00-16:15	RE 2	Einzeltermin am 05.06.	*Vilain, Michael*
1 SWS	Do 13:00-16:15	RE 2	Einzeltermin am 15.06.	
	Fr 13:00-16:15	RE 2	Einzeltermin am 16.06.	
	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
Organisationen des sozialen/pädagogischen Sektors unterliegen rasch wechselnden Rahmenbedingungen und Finanzierungsgrundlagen. Zur Organisationssteuerung werden verstärkt betriebswirtschaftliche Methoden angewendet, Diese Methoden sowie ihre theoretischen Grundlagen sollen dargestellt werden, insbesondere die spezifisch für soziale Organisationen relevanten BWL-Anteile.

0150082 **Change- und Projektmanagement (c43B21LV02)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 23.05.	*Wallner, Laura*
2 SWS	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 30.05.	
	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 06.06.	
	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 20.06.	
	Di 09:00-12:15	RE 3	Einzeltermin am 27.06.	
	Mi 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 05.07.	
	Präsenzveranstaltung			

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung steht die erfolgreiche Planung und Umsetzung von inklusiven Veränderungsprojekten im Mittelpunkt. Es werden Grundlagen des Change- und Projektmanagements vermittelt und grundlegende Begrifflichkeiten und Konzepte erarbeitet.

0150079 **Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit (c43B21LV03)**

Seminar	Mo 14:00-17:15	RE 3	Einzeltermin am 26.06. Präsenzveranstaltung	*Grote, Lena*
1,50 SWS	Di 14:00-17:15	RE 5	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 10:30-12:00		Einzeltermin am 04.07. Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Kommunikation mit Haltung und Werten: Über die Chancen und Gestaltung einer verantwortlichen Öffentlichkeitsarbeit. Was bewirkt sie, wie entfaltet sie sich? Welche Rollen spielen die unterschiedlichen Beteiligten (Unternehmen, Einrichtungen, NGOs… und ich selbst) im Fortentwickeln einer Gesellschaft, um Inklusion zur Normalität werden zu lassen. Wie werden Werte, Einstellungen und Weltanschauungen einbezogen? Was bedeutet Kommunikation für die unterschiedlichen Dimensionen im Diversity Management? Konkretion: Inhalte, Produkt und Bewerbung: Umfeldanalyse, Projektplan, Zeitplan und Zielgruppendefinition. Bedeutung der Wünsche und Erwartungen der Kunden.

Ergänzungsveranstaltung

0100172 **semesterübergreifendes Modulplenum "Umgang mit Gewalt in Institutionen"**

Plenum	Di 12:30-14:00	RE 4	Einzeltermin am 04.07.Hybridveranstaltung	*Krach, Stefanie*
0 SWS				

0100027 **Modulplenum**

Plenum	Mi 11:15-12:00		Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	*Jourdant, Richard*
1 SWS				

Nachholveranstaltung

0100087 **Sozialräumliches Handeln in der Sozialpsychiatrie (c43B16LV03)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	*Burow-Sperber,*
1 SWS	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	*Martina*
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 15.06.Präsenzveranstaltung	
	geöffnet für das 8.Sem. BA Inclusive Education			

Themenbeschreibung:
Ausgehend von den Grundlagen sozialraumorientierten Handeln erfolgt eine Auseinandersetzung mit sozialräumlichem Handeln in der Sozialpsychiatrie.

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*

geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	

weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung		

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555	**Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**				
	Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
	3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in	*von Langsdorff,*
2 SWS	Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**
Prüfung nähere Informationen folgen *Seelisch, Winfried*
2 SWS

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**
Prüfung Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung *Senf, Bianca*
1 SWS Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Kindheitspädagogik

2. Fachsemester

Beschreibung:
Evaluation: Module 1 und 2 am Freitag, 14.4., von 10:45 - 12:15 Uhr

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 4 - Kinderrechte mit Schwerpunkt Kinderschutz

Beschreibung:
Modul 4
Kinderrechte mit Schwerpunkt Kinderschutz
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Christian Oswald
Prüfungstermin: 24. - 28.07.2023

0100017 **Kinderrechte und Partizipation in der Praxis - Gruppe A (d28B04cPO2020LV01)**

Seminar	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Oswald, Christian*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die UN-Kinderrechtskonvention legt insbesondere in Artikel 12 ein umfassendes Partizipationsgebot für Kinder fest. In der Lehrveranstaltung sollen Perspektiven erarbeitet werden, wie dieses Gebot theoretisch ausformuliert und für kindheitspädagogische Praxis fruchtbar gemacht werden kann.

0100021 **Kinderrechte und Partizipation in der Praxis - Gruppe B (d28B04cPO2020LV02)**

Seminar	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Oswald, Christian*
2 SWS	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die UN-Kinderrechtskonvention legt insbesondere in Artikel 12 ein umfassendes Partizipationsgebot für Kinder fest. In der Lehrveranstaltung sollen Perspektiven erarbeitet werden, wie dieses Gebot theoretisch ausformuliert und für kindheitspädagogische Praxis fruchtbar gemacht werden kann.

Modul 5 - Entwicklung, Lernen und Bildung aus transdisziplinärer Perspektive - Entwicklungsbegleitung

Beschreibung:
Modul 5
Entwicklung, Lernen und Bildung aus transdisziplinärer Perspektive - Entwicklungsbegleitung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 15

Modulverantwortung: Prof. Dr. Claudia Maier-Höfer
Modulprüfung: Portofolio
Abgabe: WiSe 2022/23

5a - Einführung in die Transdisziplinäre Perspektive

0100117 **Einführung in die Transdisziplinäre Perspektive Gruppe A (d28B05aPO2020LV01)**

Seminar	Mo 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Maier-Höfer, Claudia*
2 SWS	Mo 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 15.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RU 4	Einzeltermin am 26.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RU 4	Einzeltermin am 10.07.	Präsenzveranstaltung	

Weitere Termine nach Vereinbarung / Bitte beachten: wer 5a wählt, kann im Modul 5c die Praxisbegleitung nur die Gruppe A oder C wählen

Themenbeschreibung:
In der Anordnung spezifischer Themen (kulturelle Dynamiken, Inklusion, Literacy, Denken und Erkennen) erarbeiten wir einen Zugang zur Begleitung von Lernen, Bildung und Entwicklung. Eine transdisziplinäre Perspektive erschließt sich als Konzept einer Begleitung und im Kontext der Reflexion der Praktiken und Strukturen. Eine internationale Forschungsperspektiv wird gemeinsam erschlossen, um Bildung in einer heterogenen Gesellschaft im Hinblick auf die Erweiterung vorherrschenden Vorstellungen von Lernen und Entwicklung diskutieren zu können.

0100118 **Einführung in die Transdisziplinäre Perspektive Gruppe B (d28B05aPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-17:15	RE 2	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Maier-Höfer,*
2 SWS	Sa 09:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 15.04.	Präsenzveranstaltung	*Claudia*
	Fr 13:15-17:15	RE 2	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	

Bitte beachten: wer Praxisbegleitung Gruppe B wählt, kann Transdisziplinäre Perspektive nur Gruppe B wählen

Themenbeschreibung:
In der Anordnung spezifischer Themen (kulturelle Dynamiken, Inklusion, Literacy, Denken und Erkennen) erarbeiten wir einen Zugang zur Begleitung von Lernen, Bildung und Entwicklung. Eine transdisziplinäre Perspektive erschließt sich als Konzept einer Begleitung und im Kontext der Reflexion der Praktiken und Strukturen. Eine internationale Forschungsperspektiv wird gemeinsam erschlossen, um Bildung in einer heterogenen Gesellschaft im Hinblick auf die Erweiterung vorherrschenden Vorstellungen von Lernen und Entwicklung diskutieren zu können.

5b - Konzepte zu Bildung, Lernen und Entwicklung

0100122 **Konzepte zu Bildung, Lernen und Entwicklung - Gruppe A (d28B05bPO2020LV01)**

Seminar	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 18.04.	Hybridveranstaltung	*Maier-Höfer,*
2 SWS	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 02.05.	Hybridveranstaltung	*Claudia*
	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 16.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	H 801	Einzeltermin am 30.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RE 1	Einzeltermin am 13.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RE 1	Einzeltermin am 27.06.	Hybridveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	RE 1	Einzeltermin am 14.07.	Hybridveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Informelle Bildung in außerschulischen und vorschulischen Kontexten wird in Bezug zu gesellschaftspolitischen Herausforderungen und deren Reflexion auf dieser Bildungsebene diskutiert. Internationale Konzepte werden vorgestellt und erarbeitet. Der Ansatz der komparativen Erziehungswissenschaften und eine historisierend-genealogische Analyseeinstellung werden eingeübt. Im Sinne des De-Coloniality-Movements werden ästhetische Rezeptionsformen erschlossen.

0100123 **Konzepte zu Bildung, Lernen und Entwicklung - Gruppe B (d28B05bPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-17:15	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	*Maier-Höfer,*
2 SWS	Sa 09:00-17:15	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	*Claudia*
	Fr 13:15-17:15	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Informelle Bildung in außerschulischen und vorschulischen Kontexten wird in Bezug zu gesellschaftspolitischen Herausforderungen und deren Reflexion auf dieser Bildungsebene diskutiert. Internationale Konzepte werden vorgestellt und erarbeitet. Der Ansatz der komparativen Erziehungswissenschaften und eine historisierend-genealogische Analyseeinstellung werden eingeübt. Im Sinne des De-Coloniality-Movements werden ästhetische Rezeptionsformen erschlossen.

5c - Praxisbegleitung

0160046 **Praxisbegleitung Gruppe A (d28B05cPO2020LV01)**

Seminar	Mo 14:00-17:15	RE 4	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Oswald, Christian*
2 SWS	Mo 14:00-17:15	RE 4	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RE 4	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RE 4	Einzeltermin am 19.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RE 4	Einzeltermin am 03.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Lehrveranstaltung reflektiert insbesondere Themen und Zugänge transdisziplinärer Lern- und Entwicklungsbegleitung im Kontext der eigenen Praxisexploration

0100498 **Praxisbegleitung Gruppe C (d28B05cPO2020LV03)**

Seminar	Sa 09:00-14:30	RI 9	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	*Oswald, Christian*
2 SWS	Sa 09:00-14:30	RI 9	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-14:30	RI 9	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Seminar werden intersubjektive Dynamiken aus der Praxis der Studierenden theoriebezogen reflektiert.

Modul 6 - Ökonomie und Sozialpolitik

Beschreibung:
Modul 6
Ökonomie und Sozialpolitik
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. phil. Claudia Maier-Höfer
Modulprüfung: Klausur (90 Min.) am 19.07.2023

0100512 **Ökonomie und Sozialpolitik (d28B06PO2020LV01)**

Seminar	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 11.04.	Hybridveranstaltung	*Oswald, Christian*
3 SWS	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 18.04.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30		Einzeltermin am 25.04.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 02.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 09.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 16.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 23.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 30.05.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 06.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30		Einzeltermin am 13.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 20.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30		Einzeltermin am 27.06.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 04.07.	Hybridveranstaltung	
	Di 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 11.07.	Hybridveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Vorlesung werden Grundlagen der ökonomischen Theorie vermittelt, die für das Verständnis von Ungleichheit, Armut und Diskriminierung relevant sind sowie erklären, warum die Bereiche Bildung und Soziales nicht über Märkte gesteuert werden können. Auf dieser Grundlage wird das die Soziale Sicherung Deutschlands dargestellt und in einer Wirkungsanalyse beurteilt.

Modul 7 - Einführung in die Kindheitsforschung

Beschreibung:
Modul 7
Einführung in die Kindheitsforschung
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 7
Modulverantwortung: Prof. Dr. Claudia Maier-Höfer
Modulprüfung: Präsentation zu einer ausgewählten Studie
Prüfungstermin: Die Präsentationen finden innerhalb der Lehrveranstaltungen statt.

0100051	**Einführung in Quantitative und Qualitative Forschungsmethoden - Gruppe A (d28B07aPO2020LV01)**					
	Seminar	Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Nielsen, Gunnar*
	2 SWS	Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Haase*
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Forschung beginnt mit der Frage, auf welche Wirklichkeit sich die Forschenden beziehen und mit welchen Mitteln sie diese Wirklichkeit so ordnen, dass ihre Fragen beantwortet werden können. Verschiedene Ansätze wurden in den Sozialwissenschaften entwickelt, die in diesem Seminar vorgestellt werden. In diesem Teilbereich geht es um die qualitative Forschung.
Prof. Nielsen stellt einen quantitativen Ansatz vor.
Forschungsmethoden i.e.S. meint allein Methoden der Datenerhebung: Befragungen, Beobachten oder Dokumente sammeln.
Forschungsmethoden i.w.S. meint Design, Stichprobenauswahl und Analysepläne. Vor dem Hintergrund des systematischen Zusammenhangs zwischen Design, Datenerhebung (Methode u. Stichprobenauswahl) und Analysepläne sollen insbesondere Entscheidungen zum Design, zur Methode der Datenerhebung und der Form der Stichprobenauswahl, sowie zu den Plänen statistischer Analyse aus Sicht quantitativer Forschungsansätze erörtert werden.

0100047 **Einführung in Quantitative und Qualitative Forschungsmethoden - Gruppe B (d28B07aPO2020LV02)**

Seminar	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Nielsen, Gunnar*
2 SWS	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Haase*
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	RE 3	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Forschung beginnt mit der Frage, auf welche Wirklichkeit sich die Forschenden beziehen und mit welchen Mitteln sie diese Wirklichkeit so ordnen, dass ihre Fragen beantwortet werden können. Verschiedene Ansätze wurden in den Sozialwissenschaften entwickelt, die in diesem Seminar vorgestellt werden. In diesem Teilbereich geht es um die qualitative Forschung.
Prof. Nielsen stellt einen quantitativen Ansatz vor.
Forschungsmethoden i.e.S. meint allein Methoden der Datenerhebung: Befragungen, Beobachten oder Dokumente sammeln.
Forschungsmethoden i.w.S. meint Design, Stichprobenauswahl und Analysepläne. Vor dem Hintergrund des systematischen Zusammenhangs zwischen Design, Datenerhebung (Methode u. Stichprobenauswahl) und Analysepläne sollen insbesondere Entscheidungen zum Design, zur Methode der Datenerhebung und der Form der Stichprobenauswahl, sowie zu den Plänen statistischer Analyse aus Sicht quantitativer Forschungsansätze erörtert werden.

0100058 **Erarbeitung und Präsentation von Studien - Gruppe A (d28B07bPO2020LV03)**

Seminar	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Maier-Höfer,*
2 SWS	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	*Claudia*
	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Bitte beachten: Wer Gruppe A wählt, wählt Einführung in Quantitative und qualitative Forschung B und Kinderschutz B

Themenbeschreibung:
Die Darstellung von Studien soll in diesem Seminar geleistet werden. Um die Qualität und Aussagekraft von Forschungen in Bezug zu den angewandten Methoden zu verstehen und in Bezug zur Relevanz von Fragestellungen in einen historisierenden Kontext zur Begleitung des Aufwachsens von jungen Menschen einordnen zu können, werden gemeinsam Kriterien erarbeitet.

0100070 **Erarbeitung und Präsentation von Studien - Gruppe B (d28B07bPO2020LV04)**

Seminar	Mi 14:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Maier-Höfer,*
2 SWS	Mi 14:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	*Claudia*
	Mi 14:00-17:15	Aula	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	Aula	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	Aula	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	Aula	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	Aula	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Bitte beachten: Wer Gruppe B wählt, wählt Einführung in Quantitative und qualitative Forschung A und Kinderschutz A

Themenbeschreibung:
Die Darstellung von Studien soll in diesem Seminar geleistet werden. Um die Qualität und Aussagekraft von Forschungen in Bezug zu den angewandten Methoden zu verstehen und in Bezug zur Relevanz von Fragestellungen in einen historisierenden Kontext zur Begleitung des Aufwachsens von jungen Menschen einordnen zu können, werden gemeinsam Kriterien erarbeitet.

4. Fachsemester

Beschreibung:
Evaluation: Module 5 und 10 am Freitag, 14.4., von 12:15 - 13:45 Uhr

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 8 - Allgemeine inklusive Didaktik und Fachdidaktik

Beschreibung:
Modul 8
Allgemeine inklusive Didaktik und Fachdidaktik
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 10
Modulverantwortung: Prof. Dr. Sabine Fischer
Modulprüfung: Portfolio, benotet
Prüfungstermin: 13.09.2023

0160032 **Didaktik Mathematik/Naturwissenschaft (Gruppe A) (d28B08eLV01)**

Seminar	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
2 SWS	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RU 5	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wie können mathematische und naturwissenschaftliche Denk- und Handlungsweisen von Kindern angeregt werden und welche Inhalte sind dabei von Bedeutung? Diese zentralen didaktischen Fragestellungen werden in der Veranstaltung aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

0160033 **Didaktik Mathematik/Naturwissenschaft (Gruppe B) (d28B08eLV02)**

Seminar	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
2 SWS	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VI 2	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VI 3	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	VE 1	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wie können mathematische und naturwissenschaftliche Denk- und Handlungsweisen von Kindern angeregt werden und welche Inhalte sind dabei von Bedeutung? Diese zentralen didaktischen Fragestellungen werden in der Veranstaltung aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

0100563 **Mediendidaktik Gruppe A (d28B08fLV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	*Bresch, Kirsten*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RI 4	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RI 4	Einzeltermin am 29.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ansatzpunkt der Lehrveranstaltung ist die Veränderung der pädagogischen Arbeit im Rahmen der digitalen Transformation. Kernpunkte sind hierbei die Bedeutung der Medien in der Lebenswelt und der Sozialisation von Kindern und Jugendlichen und der daraus resultierende Bezug zu der pädagogischen Arbeit sowie die Chancen des Einsatzes von digitalen Werkzeugen in der Arbeitspraxis. Dies wird sowohl theoriebasiert wie auch durch praktische Übungen der medienpädagogischen Praxis bearbeitet.

Modul 11 - Rechtsgrundlagen

Beschreibung:
Modul 11
Rechtsgrundlagen
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 8
Modulverantwortung: Prof. Dr. phil. Claudia Maier-Höfer
Modulprüfung: Klausur (120 Min.) 27.07.2023

0100549 **Rechtsgrundlagen Gruppe A (d28B11LV01)**

Seminar	Mo 14:00-17:15	Einzeltermin am 17.04.	Onlineveranstaltung	*Kallenbach,*
4 SWS	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 24.04.	Onlineveranstaltung	*Steffen*
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 08.05.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 15.05.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 22.05.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 05.06.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 12.06.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 19.06.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 26.06.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 03.07.	Onlineveranstaltung	
	Mo 14:00-15:30	Einzeltermin am 10.07.	Onlineveranstaltung	
	Gruppe A			

Themenbeschreibung:
Nach der Vermittlung von Grundkenntnissen über die Struktur der Rechtsordnung und Auslegung von Gesetzen bietet die Veranstaltung eine Einführung in das Verfassungsrecht (insbesondere Grundrechte, Rechts- und Sozialstaatsprinzip) sowie zu den Menschenrechten. Darauf aufbauend sollen Grundzüge des Verwaltungs- und Sozialrechts (einschließlich Kinder- und Jugendhilferecht sowie Sozialdatenschutz) und des Familienrechts vermittelt werden, gefolgt von einem Überblick über weitere, für die Tätigkeit von Kindheitspädagog:innen relevante Rechtsgebiete/-fragen (Straf- und Jugendstrafrecht, Arbeits- und Haftungsrecht).

0100551 **Rechtsgrundlagen Gruppe B (d28B11LV02)**

Seminar	Fr 13:15-17:15	KKZ	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Kallenbach,*
4 SWS	Sa 09:00-17:15	KKZ	Einzeltermin am 15.04.	Präsenzveranstaltung	*Steffen*
	Fr 13:15-17:15	KKZ	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	KKZ	Einzeltermin am 20.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-17:15	KKZ	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	KKZ	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-17:15	KKZ	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-17:15	KKZ	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
	Gruppe B				

Themenbeschreibung:
Nach der Vermittlung von Grundkenntnissen über die Struktur der Rechtsordnung und Auslegung von Gesetzen bietet die Veranstaltung eine Einführung in das Verfassungsrecht (insbesondere Grundrechte, Rechts- und Sozialstaatsprinzip) sowie zu den Menschenrechten. Darauf aufbauend sollen Grundzüge des Verwaltungs- und Sozialrechts (einschließlich Kinder- und Jugendhilferecht sowie Sozialdatenschutz) und des Familienrechts vermittelt werden, gefolgt von einem Überblick über weitere, für die Tätigkeit von Kindheitspädagog:innen relevante Rechtsgebiete/-fragen (Straf- und Jugendstrafrecht, Arbeits- und Haftungsrecht).

Modul 12 - Theorien und Handlungsansätze in der Kindheitspädagogik

Beschreibung:
Modul 12
Theorien und Handlungsansätze in der Kindheitspädagogik
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 10
Modulverantwortung: Mira Sackeyfio
Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 Textseiten), benotet
Prüfungstermin:

Modulinformation: am 27.04. findet von 12:30 - 13:00 eine Modulinformationsveranstaltung in Präsenz statt.

12a - Einführung in pädagogische Fallanalysen und Fallarbeit

0100499 **Einführung in pädagogische Fallanalysen und Fallarbeit Gruppe A (d28B12aLV01)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 14.04.Präsenzveranstaltung	*Sackeyfio, Mira*
2 SWS	Fr 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 21.04.Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 28.04.Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 05.05.Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 12.05.Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	RE 5	Einzeltermin am 02.06.Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Fallanalyse und Fallarbeit helfen uns in komplexen und uneindeutigen Situationen des pädagogischen Alltags, denn sie thematisieren die unterschiedlichen Lesarten eines Falls. In der Veranstaltung erfolgt eine Einführung in die Fallarbeit und anhand von Fällen werden Grundprobleme pädagogischen Handelns aufgezeigt, Reflexionen sowie kritisches Denken angeregt.

0100063 **Einführung in pädagogische Fallanalysen und Fallarbeit Gruppe B (d28B12aLV02)**

Seminar	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 11.04.Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
2 SWS	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 18.04.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 25.04.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 02.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 09.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 16.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 23.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 30.05.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 06.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 13.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 20.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 27.06.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 04.07.Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 11.07.Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Fallanalyse und Fallarbeit helfen uns in komplexen und uneindeutigen Situationen des pädagogischen Alltags, denn sie thematisieren die unterschiedlichen Lesarten eines Falls.
In der Veranstaltung erfolgt eine Einführung in die Fallarbeit und anhand von Fällen werden Grundprobleme pädagogischen Handelns aufgezeigt, Reflexionen sowie kritisches Denken angeregt.

12b - Handlungsansatz 1

0100526 **Handlungsansatz 1 (Einführung in die Diversity Studies) – Gruppe A (d28B12bLV01)**

Seminar	Do 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 13.04. Präsenzveranstaltung	*Sackeyfio, Mira*
2 SWS	Do 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 27.04. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 11.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Was bedeutet ‚Diversity'? Welche Aspekte verbergen sich dahinter? Was heißt das für die Kindheitspädagogik? Die Lehrveranstaltung führt in die Grundzüge der Diversity Studies ein, diskutiert grundlegende Begrifflichkeiten, Begründungszusammenhänge und die Bedeutung dieser Theorieansätze für die Kindheit(en). Dabei wird in einer kritischen Analyse verschiedener Machtverhältnisse und Wahrnehmung der Diskriminierung und Ungleichbehandlung von Kindern, für Problematiken sensibilisiert und gemeinsam Handlungspraxen in Bezug auf gesellschaftliche Vielfalt diskutiert.

0100527 **Handlungsansatz 1 (Einführung in die Diversity Studies) – Gruppe B (d28B12bLV02)**

Seminar	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	*Sackeyfio, Mira*
2 SWS	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Was bedeutet ‚Diversity'? Welche Aspekte verbergen sich dahinter? Was heißt das für die Kindheitspädagogik? Die Lehrveranstaltung führt in die Grundzüge der Diversity Studies ein, diskutiert grundlegende Begrifflichkeiten, Begründungszusammenhänge und die Bedeutung dieser Theorieansätze für die Kindheit(en). Dabei wird in einer kritischen Analyse verschiedener Machtverhältnisse und Wahrnehmung der Diskriminierung und Ungleichbehandlung von Kindern, für Problematiken sensibilisiert und gemeinsam Handlungspraxen in Bezug auf gesellschaftliche Vielfalt diskutiert.

12c - Handlungsansatz 2

0160058	**Handlungsansatz 2 Lebenswelt- und Sozialraumorientierung (Gruppe A) (d28B12cLV01)**				
	Seminar	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
	2 SWS	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 05.07. Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	
		Beamer			

Themenbeschreibung:
Das Seminar führt in zentrale Ansätze der Lebenswelt- und Sozialraumorientierung ein und stellt theoretische Bezüge zum lebensweltorientierten Arbeiten her. Neben der Frage, welche Bedeutung Lebenswelten und Sozialräume für das Aufwachsen von Kindern haben, werden Methoden und Konzepte dieser Ansätze in der pädagogischen Praxis analysiert.

0100191	**Handlungsansatz 2 Lebenswelt- und Sozialraumorientierung (Gruppe B) (d28B12cLV02)**				
	Seminar	Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 12.04. Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
	2 SWS	Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 19.04. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 03.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 10.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 17.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 24.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 14.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 28.06. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 05.07. Präsenzveranstaltung	
		Mi 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 12.07. Präsenzveranstaltung	
		Beamer			

Themenbeschreibung:
Das Seminar führt in zentrale Ansätze der Lebenswelt- und Sozialraumorientierung ein und stellt theoretische Bezüge zum lebensweltorientierten Arbeiten her. Neben der Frage, welche Bedeutung Lebenswelten und Sozialräume für das Aufwachsen von Kindern haben, werden Methoden und Konzepte dieser Ansätze in der pädagogischen Praxis analysiert.

Modul 13 - Praktisches Studiensemester

Beschreibung:
Modul 13
Praktisches Studiensemester
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 2
Modulverantwortung: Prof. Dr. Sabine Fischer / Miriam Stiegler
Modulprüfung: Kolloquiumsbericht 20-25 Textseiten und Kollquiumsprüfung als Einzel- oder Gruppenprüfung, 30 Min. pro Person, unbenotet, Seminarteilnahme
Prüfungstermin:

13a - Einführung ins Praxissemester

0100524 **Einführung ins Praxissemester (c42B13aLV01)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	*Sackeyfio, Mira*
1 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Seminar dient als Vorbereitung auf das studienintegrierte Praxissemester.

13b - Einführung in die Studiengruppen

0100552 **Einführung in die Studiengruppen (c42B13bLV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 24.06.	Präsenzveranstaltung	*Sackeyfio, Mira*

6. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 12 Theorien und Handlungsansätze in der Kindheitspädagogik

Beschreibung:
Modul 12
Theorien und Handlungsansätze in der Kindheitspädagogik
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5
Modulverantwortung: Mira Sackeyfio
Modulprüfung: Hausarbeit (10 - 15 Seiten) benotet
Abgabe der Hausarbeit am 13.09.2023 in moodle.

0100092 **Reflexion und Prüfungsbegleitung Handlungsansatz 1 (Einführung in die Diversity Studies) - Gruppe A - Wahl (d28B12LV01)**

Seminar	Mo 14:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 17.04.	Präsenzveranstaltung	*Sackeyfio, Mira*
2 SWS	Mo 14:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RE 3	Einzeltermin am 05.06.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 14:00-17:15	RE 2	Einzeltermin am 12.06.	Präsenzveranstaltung	

0100134 **Reflexion und Prüfungsbegleitung Handlungsansatz 2 (Lebenswelt- und Sozialraumorientierung) - Gruppe B - Wahl (d28B12LV02)**

Seminar	Sa 08:15-17:00	H 801	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	H 801	Einzeltermin am 10.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	H 801	Einzeltermin am 15.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung begleitet die Studierenden bei der Erstellung der Hausarbeit, wobei die Hausarbeitsthemen vor dem Hintergrund der Lebenswelt- und Sozialraumorientierung umfassen reflektiert werden.

Modul 14 Professionsreflexion

Beschreibung:
Modul 14
Professionsreflexion
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 15
Modulverantwortung: Prof. Dr. Christian Oswald
Modulprüfung: Präsentation, 15 Min. pro Person, benotet

14a - Professionalisierung

0160061 **Professionalisierung (d28B14aLV01)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Oswald, Christian*
4 SWS	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Profession, Professionalität und Professionalisierung werden zunächst und im Anschluss an das dritte Semester in ihren soziologischen Dimensionen theoretisch ausgelotet und von da aus mit ‚Schlüsselthemen' kindheitspädagogischer Praxis verknüpft

14b - Reflexion professionellen Handelns

0160062 **Reflexion professionellen Handelns - Gruppe A (d28B14bLV01)**

Seminar	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 14.04.	Präsenzveranstaltung	*Holnick, Peter*
4 SWS	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 28.04.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 12.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 19.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 09.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 16.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 07.07.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-16:30	RI 4	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Gegenstand des Seminars sind die Reflexion und Analyse von Berufsrolle und Professionalität in den Feldern der Kindheitspädagogik. Dabei werden zentrale Bestimmungen professionellen Handelns thematisiert und anhand von Praxisbeispielen reflektiert. Herausforderungen und Risiken professionellen Handelns werden gemeinsam erarbeitet.

0160063 **Reflexion professionellen Handelns - Gruppe B (d28B14bLV02)**

Seminar	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
4 SWS	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Gegenstand des Seminars sind die Reflexion und Analyse von Berufsrolle und Professionalität in den Feldern der Kindheitspädagogik. Dabei werden zentrale Bestimmungen professionellen Handelns thematisiert und anhand von Praxisbeispielen reflektiert. Herausforderungen und Risiken professionellen Handelns werden gemeinsam erarbeitet. Zentrale Fragestellungen der angewandten Kindheitswissenschaft werden einbezogen.

Modul 15 Individuelles Schwerpunktstudium

Beschreibung:
Modul 15
Individuelles Schwerpunktstudium
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 10
Modulverantwortung: Prof. Dr. Sabine Fischer / Herr Prof. Dr. Christian Oswald / Frau Prof. Dr. phil. Claudia Maier-Höfer
Prüfungsform: Präsentation - Die Prüfungen finden im WS 2023/24 statt

15a - Leitung und Management

0100168 **Leitungsstrukturen und Leitungshandeln (d28B15aLV02)**

Seminar	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Oswald, Christian*
3 SWS	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 20.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	RU 4	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	VI 1	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-11:30	VI 1	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Der 14. Kinder- und Jugendbericht der BRD konstatiert eine immer stärker ausgeprägte Insittutionaliserung von Kindheit: „Erzieherinnen und Erziehern, Lehrerinnen und Lehrern, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen –, die sich von Berufs wegen vormittags wie nachmittags um Kinder kümmern, sie betreuen, beaufsichtigen, erziehen, beraten, unterrichten, trainieren und therapieren. Die pädagogische Planung, Gestaltung und Inszenierung größer werdender Teile der Lebenswelt der jungen Generation gehören zu den Selbstverständlichkeiten des Aufwachsens am Beginn des 21. Jahrhunderts“ Insofern spielen organisationsbezogene Leitungsstrukturen und Leitungshandeln eine gewichtige Rolle in der Ausgestaltung kindheitspädagogischer Settings. In der Lehrveranstaltung werden theoretische Auseinandersetzungen mit dem Thema angestoßen und mit konkreten Praxisbezügen versehen

0100170 **Projekt- und Chancenmanagement im kindheitspädagogischen Arbeitsfeld (d28B15aLV03)**

Seminar	Sa 09:30-16:00	Einzeltermin am 13.05. Online-Veranstaltung	*Markowska-Manis*
2 SWS	Sa 09:30-16:00	Einzeltermin am 20.05. Online-Veranstaltung	*ta, Urszula*
	Sa 09:30-16:00	Einzeltermin am 17.06. Online-Veranstaltung	
	Sa 09:30-18:00	Einzeltermin am 08.07. Präsenz-Veranstaltung	

15c - Ästhetische Methoden

0100162 **Ästhetische Bildung in der Kindheitspädagogik (d28B15cLV01)**

Seminar	Do 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 20.04. Präsenzveranstaltung	*Fischer, Sabine*
1 SWS	Do 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 04.05. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung knüpft an die LV Einführung in ästhetische Bildung aus dem 3. Semester an. Eine Fortführung und Vertiefung erfolgt dabei im Hinblick auf zentrale Dimensionen ästhetischer Bildung, inklusive didaktische Perspektiven sowie auf Strukturen, Wirkmöglichkeiten und Grenzen ästhetischer Bildung.

0100166 **Vertiefung ästhetischer Praxen I - Tanz (d28B15cLV01)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	GKZ	Einzeltermin am 05.05. Präsenzveranstaltung	*Zidarov, Korinna*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	GKZ	Einzeltermin am 06.05. Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 12.05.Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 13.05. Präsenzveranstaltung	

0100183 **Vertiefung ästhetischer Praxen II - Musik (d28B15cLV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.05.	Präsenzveranstaltung	*Zidarov, Korinna*
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 01.07.	Präsenzveranstaltung	

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	

weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555	**Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**				
	Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
	3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in	*von Langsdorff,*
2 SWS	Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**
Prüfung nähere Informationen folgen *Seelisch, Winfried*
2 SWS

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**
Prüfung Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung *Senf, Bianca*
1 SWS Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Bildung, Erziehung und Kindheit / Childhood Studies (CS)

Bachelor

8. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
• Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
• Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
• Movie Stars (VIRTLV03)
• SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
• Professional English (VIRTLV05)
• Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
• Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
• Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
• Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 20 Bachelor-Thesis und Kolloquium

Beschreibung:
Modul 20
Bachelor-Thesis und Kolloquium
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 15

Modulverantwortung: Alle Lehrende des Studiengangs
Modulprüfung: Bachelor-Arbeit, Termine und Anmeldung, s. Prüfungstermine

0100060 **Bachelor-Kolloquium (c42B20LV01)**

Seminar	Di 14:00-17:15	RE 5	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Maier-Höfer, Claudia*
2 SWS	Di 14:00-17:15	RE 5	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 13.05.	Onlineveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RE 5	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-17:15	RE 5	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Begleitung des Verfassenes der These findet systematisch als kollegialer und individueller Gesprächskontext in Präsenz und Online statt.

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich				

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.	Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.	Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Lebensweltorientierte Gesundheitsförderung

Bachelor

2. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
- Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
- Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
- Movie Stars (VIRTLV03)
- SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
- Professional English (VIRTLV05)
- Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
- Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
- Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 3 - Strukturen, Recht und Ökonomie des Gesundheitswesens

Beschreibung:
BA-Modul 3:Strukturen, Recht und Ökonomie des Gesundheitswesens (5 Credit Points)
Modulverantwortung: Prof. Dr. Ulrike Manz
Belegpflicht: 9 SWS (4 SWS im WiSe 22/23 bereits stattgefunden)

Moduleinführung: hat bereits im Wintersemester 2022/23 stattgefunden
Modulprüfung:Klausur (90 Min.)
Modulevaluation: 17.07.2023, 13:00 Uhr

0100176 **Rechtliche Grundlagen (g66B03LV01)**

Seminar	Mi 09:00-17:15	Einzeltermin am 28.06.	Präsenzveranstaltung	*Fuchs, Marion*
2 SWS	Mi 09:00-17:15	Einzeltermin am 05.07.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-17:15	Einzeltermin am 12.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In der Lehrveranstaltung werden folgende Inhalte bearbeitet:
1. Darstellung des allgemeinen Gerichtsaufbaus und der Möglichkeiten seine rechtlichen Ansprüche überprüfen zu lassen.
2. Spezielle Gesetze für die Gesundheitsförderung, insbesondere Präventionsgesetz
3. Haftungsmöglichkeiten in den Gesundheitsberufen, sowohl in zivilrechtlichen (Verträge…) als auch in strafrechtlichen (Körperverletzung, Schweigepflichtverletzung, fahrlässige Tötung) Bereichen.
4. Arbeitsrechtliche Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers.
5. Wie kann ich sozialrechtliche Ansprüche geltend machen?

0100178 **Betriebswirtschaftliche Grundlagen (g66B03LV02)**

Seminar	Fr 09:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Kirchhoff-Kestel,*
2 SWS	Sa 09:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	*Susanne*
	Fr 09:00-16:30	RE 4	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Sa 09:00-12:15	RE 4	Einzeltermin am 03.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung vermittelt betriebswirtschaftliche Grundlägen, die die Studierenden benötigen, um ein Verständnis der betriebswirtschaftlichen Funktionsweisen in Einrichtungen des Gesundheitswesens zu erwerben. Dabei werden u.a. die Themen „Was heißt wirtschaften?“, Betrieb und Prozess der Leistungserstellung, Ziele von Unternehmen und betriebswirtschaftliche Grundlage, Aufgaben und Funktionen des Managements in Unternehmen, strategische Planung in Einrichtungen des Gesundheitswesens und betriebliches Rechnungswesen behandelt.

0100180 **Strukturen, Recht und Ökonomie – Rahmenbedingungen der Gesundheitsförderung (g66B03LV03)**

Seminar	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	*Manz, Ulrike*
1 SWS	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung bündelt die Themenstellungen aus Modul 3 und stellt diese als Rahmenbedingungen der Gesundheitsförderung in einen systematischen Zusammenhang. Ziel ist es, auf Grundlage der vorangegangen Veranstaltungen des Moduls, einen resümierenden Überblick über die strukturellen Voraussetzungen der Gesundheitsförderung zu erhalten.

Modul 4 - Einführung in die Gesundheitsförderung

Beschreibung:
BA-Modul 4:Einführung in die Gesundheitsförderung (5 Credit Points)
Modulverantwortung: Prof. Dr. Ulrike Manz
Belegpflicht: 8 SWS(5 SWS im WiSe 22/23 bereits stattgefunden)
Moduleinführung: hat bereits im Wintersemester 2022/23 stattgefunden.
Modulprüfung:Portfolio (12-15 Textseiten)
Modulevaluation: 13.07.2023, 13 Uhr

0100186 **Lebenswelt und Lebenslage (g66B04LV01)**

Seminar	Do 09:00-12:15		Einzeltermin am 01.06. Präsenzveranstaltung	*Manz, Ulrike*
2 SWS	Do 09:00-12:15		Einzeltermin am 15.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15		Einzeltermin am 22.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15		Einzeltermin am 29.06. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15		Einzeltermin am 06.07. Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15		Einzeltermin am 13.07. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Lebensweltorientierung bedeutet die persönlichen und sozialen Probleme von Menschen in deren Alltagswelten in den Blick zunehmen. Die Lebenslage dagegen thematisiert die gemeinsamen Bedingungen der Lebenssituation von Menschen relativ homogener sozialer Gruppe. Beide Konzepte werden in dem Seminar vorgestellt und insbesondere im Hinblick auf ein Verständnis gesundheitsbezogener Risiken und Ressourcen diskutiert.

0100187 **Interventionsplanung und Qualitätsentwicklung (g66B04LV02)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1 SWS	Di 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Damit Gesundheitsförderung in Lebenswelten gelingt, werden Interventionen auf Verhaltens- und Verhältnisebene durchgeführt. Die Interventionsentwicklung orientiert sich dabei am Public Health Action Cycle und sollte die Leitprinzipien einer partizipativen Qualitätsentwicklung erfüllen. In der Lehrveranstaltung werden diese Leitprinzipien vorgestellt und anwendungsbezogen geübt.

Modul 5 - Beratung und Kommunikation

Beschreibung:
BA-Modul 5: Beratung und Kommunikation (5 Credit Points)
Modulverantwortung: Prof. Dr. Antje Miksch / Prof. Dr. Bianca Senf
Belegpflicht: 4 SWS
Moduleinführung: 12.04.2023 9 Uhr
Modulprüfung: mündliche Prüfung mit Simulationspatient:innenkontakt (20 Min)
Modulevaluation: 26.07.2023 10 Uhr

0100193 **Grundlagen und Modelle der Kommunikation und Beratung (g66B05LV01)**

Seminar	Mi 09:00-12:15	KKZ	Einzeltermin am 12.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Mi 09:00-12:15	KKZ	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	KKZ	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	KKZ	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	KKZ	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	KKZ	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Kommunikation und Beratung stellen wesentliche Grundvoraussetzungen einer gelingenden Gesundheitsförderung dar. In der Lehrveranstaltung werden theoretische Grundlagen und für die Gesundheitsförderung relevante Modelle der Kommunikation diskutiert und darauf aufbauend Grundlagen der Beratung und Gesundheitsaufklärung reflektiert.

0100195 **Beratungspraxis mit ausgewählten Zielgruppen (g66B05LV02)**

Seminar	Do 14:00-17:15	Einzeltermin am 01.06.	Präsenzveranstaltung	*Rüther-Schwerme*
2 SWS	Do 14:00-17:15	Einzeltermin am 15.06.	Präsenzveranstaltung	*r, Angelika*
	Do 14:00-17:15	Einzeltermin am 22.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	Einzeltermin am 29.06.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	Einzeltermin am 06.07.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	Einzeltermin am 13.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen Konzepte zur gesundheitsbezogenen Beratung. Vorgestellt und beispielhaft eingeübt werden pädagogisch-didaktische Vermittlungsprozesse, u.a. anhand von grundlegenden gesundheitsbezogenen Themen. Die Lehrveranstaltung zielt darauf ab, professionelles Wissen zielgruppenbezogen aufzubereiten, dass ein Vermittlungsprozess mit Laien erfolgreich gelingen kann.

0100196 **Autonomie – Shared Decision Making (g66B05LV03)**

Seminar	Mi 14:00-17:15	Einzeltermin am 12.04.	Onlineveranstaltung	*Großklaus-Seidel,*
1 SWS	Mi 14:00-17:15	Einzeltermin am 19.04.	Onlineveranstaltung	*Marion*
	Mi 14:00-17:15	Einzeltermin am 26.04.	Onlineveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Autonomie meint die Fähigkeit des Menschen, sich über seine Vernunft selbst zu bestimmen. Die Freiheit zur eigenen Entscheidung stellt ein wichtiges ethisches Grundprinzip im gesellschaftlichen Miteinander dar und hat Eingang in das Gesundheitswesen gefunden. Auch Patienten oder Menschen, die sich in der Gesundheitsförderung beraten lassen wollen, haben ein Recht darauf, über ihr Leben und damit verbunden über Gesundheitsfragen selbst zu bestimmen. Das Seminar führt nicht nur in klassische Positionen zur Autonomie z.B. über ausgewählte Schriften von Kant oder Beauchamps/Childress ein, sondern diskutiert auch neue Ansätze einer „natürlichen Autonomie“ oder präferenzorientierte Überlegungen aus der angelsächsischen Tradition. Außerdem werden Fragen der Umsetzung von Patientenautonomie am Beispiel von Shared Decision Making thematisiert.

Modul 6 - Personenzentrierte Gesundheitsförderung

Beschreibung:
BA-Modul 6:Personenzentrierte Gesundheitsförderung (10 Credit Points)
Modulverantwortung: Prof. Dr. Antje Miksch
Belegpflicht: 9 SWS

Moduleinführung: 13.04.2023 9 Uhr

Modulprüfung:Präsentation einer Fallanalyse und schriftliche Reflexion (30 Minuten, 5-7 Textseiten)

Modulevaluation: 26.07.2023 10 Uhr

0100199 **Grundlagen und Anwendungsfelder der Personenzentrierten Gesundheitsförderung (g66B06LV01)**

Seminar	Do 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Do 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	RI 2	Einzeltermin am 25.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Grundlagen einer Personenzentrierung in der Gesundheitsförderung gelehrt und Anwendungsfelder mit Bezug zu den Leitprinzipien einer personenzentrierten Gesundheitsförderung wie Ressourcenorientierung, Resilienzförderung, Achtsamkeit, Mind-Body-Medizin, Salutogenese reflektiert. Die Rolle der Akteure in der Gesundheitsförderung in den verschiedenen Anwendungsfeldern wird in den folgenden Lehrveranstaltungen vertieft und Möglichkeiten der Umsetzung geübt.

0100200 **Lebensstil und Lebensveränderung (g66B06LV02)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1 SWS	Di 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Damit Gesundheitsförderung gelingt benötigt es häufig eine nachhaltige Veränderung der Lebensweise und die Entwicklung eines gesünderen Lebensstils. In dieser Lehrveranstaltung werden Möglichkeiten gelernt, wie Menschen darin unterstützt werden können, ihren Lebensstil im Hinblick auf Ernährung, Bewegung, Stress und Suchtmittelkonsum zu reflektieren und zu verändern. Neben den individuumsbezogenen Faktoren werden dabei auch die lebensweltbezogenen Faktoren reflektiert.

0100201 **Körperwahrnehmung (g66B06LV03)**

Seminar	Do 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*Rüther-Schwerme*
2 SWS	Do 14:00-17:15	VI 4	Einzeltermin am 13.04.	Präsenzveranstaltung	*r, Angelika*
	Do 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	VI 4	Einzeltermin am 20.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	H 101	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 09:00-12:15	VI 4	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	VI 4	Einzeltermin am 27.04.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	VI 4	Einzeltermin am 04.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	
	Do 14:00-17:15	VI 4	Einzeltermin am 11.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In dieser Lehrveranstaltung steht die praktische Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper und der eigenen Leiblichkeit im Zentrum. Dieser erfahrungsbezogene Unterricht wird als Basisbaustein für die Entwicklung persönlicher und professioneller Gesundheitskompetenz vorgestellt. Die Auseinandersetzung mit Stresskonzepten bildet den theoretischen Hintergrund des Seminars.

0100202 **Personenzentrierte Gesundheitsförderung in der Pflege (g66B06LV04)**

Seminar	Mi 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.06.	Präsenzveranstaltung	*Rüther-Schwerme*
1 SWS	Mi 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	*r, Angelika*
	Mi 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
In diesem Seminar stehen Themen der Gesundheitsförderung im Mittelpunkt - mit Fokus nicht nur auf die Pflegeempfänger:innen, sondern auch auf die Pflegenden selbst. Die Studierenden setzen sich mit individuellen gesundheitsfördernden und edukativen Interventionen für Menschen in fragilen gesundheitlichen Situationen auseinander, durch die eine Balance zwischen gesundheitlichen Beeinträchtigungen und vorhandenen Ressourcen geschaffen werden können.

0100203 **Methoden der Stressbewältigung (g66B06LV05)**

Seminar	Mi 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Mi 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 10.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 17.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 24.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-12:15	H 101	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 14:00-17:15	H 101	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung wird das Thema Umgang mit Stress vertieft und Methoden der Stressbewältigung aus dem ganzen Spektrum eines multimodalen Stressmanagements (instrumentell, kognitiv und regenerativ) kennengelernt und geübt. Neben der Selbsterfahrung wird dabei die Anleitungspraxis erprobt und Grundlagen einer stressbezogenen Interventionsentwicklung reflektiert.

0100205 **Achtsamkeit (g66B06LV06)**

Seminar	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1 SWS	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und die Emotionsregulation zu stärken. Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie. Für eine ganzheitliche personenzentrierte Gesundheitsförderung spielt Achtsamkeit darum zunehmend eine wichtige Rolle. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden wissenschaftliche Impulse reflektiert und praktische Anwendungsmöglichkeiten erprobt.

Modul 7 - Praxismodul

Beschreibung:
BA-Modul 7:Praxismodul (10 Credit Points)
Modulverantwortung: Prof. Dr.Michael Schilder
Belegpflicht: 5 SWS
Moduleinführung: 13.06.2023 9 Uhr
Modulprüfung: Reflexion einer Praktikumssituation (10 Textseiten)

Modulevaluation: 26.07.2023 10 Uhr

0100206 **Praxisvorbereitung (g66B07LV01)**

Seminar	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
0,5 SWS	Mi 14:00-15:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	Einzeltermin am 20.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Das Seminar dient als Vorbereitung auf das studienintegrierte Praktikum. Dabei finden erste Vorüberlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer in eines der Handlungsfelder personenzentrierte und betriebliche Gesundheitsförderung sowie eine grobe Vorstellung möglicher Arbeitsbereiche statt.

0100209 **Ethik im Berufsfeld (g66B07LV02)**

Seminar	Fr 09:00-14:45	Einzeltermin am 23.06.	Präsenzveranstaltung	*Großklaus-Seidel, Marion*
0,5 SWS				

Themenbeschreibung:
Berufsethik thematisiert Rechte und Pflichten in einem Berufsfeld, sensibilisiert für häufig auftretende ethische Probleme und gibt Hilfestellungen für deren Lösung an die Hand. Für Berufe wie z.B. Medizin und Pflege haben sich über Jahrhunderte/Jahrzehnte so anerkannte ethische Richtlinien und Orientierungen für die Berufsausübenden entwickelt, doch wie sieht es in einem neuen Berufsefeld wie der „Lebensweltorientierten Gesundheitsföderung“ aus? Das Seminar geht dieser Frage vor dem Hintergrund erster Erfahrungen der Studierenden im Berufsfeld nach.

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*

geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	

weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung		

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555	**Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**				
	Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
	3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in	*von Langsdorff,*
2 SWS	Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**
Prüfung nähere Informationen folgen *Seelisch, Winfried*
2 SWS

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**
Prüfung Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung *Senf, Bianca*
1 SWS Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Pflege und Gesundheitsförderung

Bachelor

6. Fachsemester

Virtual Exchange - Digitale Lehrkooperation zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden

Beschreibung:
Bitte schenken Sie den Ihnen angebotenen **digitalen Lehrkooperationen zwischen der EH Darmstadt und der EH Dresden** Ihre Aufmerksamkeit.
Nähere Inforationen finden Sie unter:
EHD spezial - Virtual Exchange - Virtuelle Lehrkooperation - Hochschule Dresden auf ***Seite 3 - 7*** im Vorleseverzeichnis.

0100302 **Weitere digitale Lehrkooperationen EH Dresden (SONDERLV100)**
Seminar
0 SWS

Bemerkungen:
Neben dem Lehrangebot Ihres Studiengangs unten, stehen Ihnen weitere digitale Lehrangebote im Rahmen der Virtuellen Lehrkooperation mit der EH Dresden offen. Diese finden Sie im VVZ auf Seite 3 - 7 unter der Rubrik EHD spezial - virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden.

Themenbeschreibung:
Virtuelle Lehrkooperation - EH Dresden
• Vortragsreihe des Studienbereichs SoA: Aktuelle theoretisch, empirische und methodische Diskurse in der Sozialen Arbeit (VIRTLV01)
• Einblicke in die Rechtspsychologie (VIRTLV02)W
• Movie Stars (VIRTLV03)
• SG / MAS 17 Forschungswerkstatt (VIRTLV04)
• Professional English (VIRTLV05)
• Einführung in die postkoloniale Theorie (VIRTLV06)
• Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie (VIRTLV07)
• Digitale Kompetenzen ganz praktisch erlernen im Testlabor (VIRTLV08)
• Ringvorlesung „Pflegepolitik (VIRTLV09)

Modul 14 - Berufspraxis in der Pflege / Gesundheitsförderung

Beschreibung:
Bachelor-Modul 14
Praxisprojekt
Modulverantwortung: Prof. Dr. Ulrike Manz/Prof. Dr. Michael Schilder
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 15
Moduleinführung: hat bereits im Wintersemester 22/23 stattgefunden
Leistungsnachweis: Kolloquiumsgespräch in Kleingruppen (max. 4 Personen) entsprechend der jeweiligen Praxisfelder (30 Minuten) und Praxisreflexion (5 Seiten)
Modulevaluation: Online-Befragung

0100533 **Praxisreflexion (234B14LV01)**
Seminar *Schilder, Michael*
1,5 SWS

Themenbeschreibung:
In dieser praxisbegleitenden Lehrveranstaltung werden auf der Basis von Grundlagen des Professions- und Berufsverständnisses beruflicher Pflege, Strategien der Professionalisierung und Akademisierung mit der Herausarbeitung innovativer Aufgabenprofile erarbeitet. Außerdem reflektieren die Studierenden ihre Praktika und bereiten die Kolloquiumsgespräche vor.

0170036 **Praxisreflexion (234B14LV02)**

Seminar	Fr 09:00-14:00	Einzeltermin am 03.02.	Präsenzveranstaltung	*Manz, Ulrike*
1,5 SWS	Fr 09:00-14:00	Einzeltermin am 03.03.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-14:00	Einzeltermin am 24.03.	Präsenzveranstaltung	

Veranstaltung findet in der vorlesungsfreien Zeit statt / und nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
In dieser praxisbegleitenden Lehrveranstaltung werden auf der Basis von Grundlagen des Professions- und Berufsverständnisses beruflicher Pflege, Strategien der Professionalisierung und Akademisierung mit der Herausarbeitung innovativer Aufgabenprofile erarbeitet. Außerdem reflektieren die Studierenden ihre Praktika und bereiten die Kolloquiumsgespräche vor.

Modul 15 - BA-Kolloquium und Bachelor-Thesis

Beschreibung:
Bachelor-Modul 15
Bachelor-Kolloquium und Bachelor-Thesis
Modulverantwortung: Alle hauptamtlich Lehrenden des Studienganges
ECTS (European Creditpoint Transfer System) 15
Moduleinführung: Di., 11.04.2023, 11:00 Uhr
Leistungsnachweis: Kolloquiumsgespräch (30 Minuten in Kleingruppen (max. 4 Personen) und schriftliche Praxisreflexion (5 Seiten)
Modulevaluation: Online-Befragung

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0100530 **Vertiefung: Wissenschaftliches Arbeiten (234B15LV02)**

Seminar	Di 09:00-12:15	RI 3	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Rüther-Schwerme*
1,5 SWS	Di 09:00-12:15	RI 3	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	*r, Angelika*
	Di 09:00-12:15	RI 3	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-12:15	RI 3	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RI 3	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Die Veranstaltung zielt auf eine Unterstützung des wissenschaftlichen Vorgehens bei der Anfertigung der Bachelorarbeit. Die adäquate Formulierung des Themas, der zentralen Fragestellung, Aspekte der Gliederung sowie das Quellenverzeichnis stehen im Mittelpunkt. Von den Teilnehmenden wird eine aktive Mitarbeit erwartet.

0100531 **Bachelor-Kolloquium (234B15LV03)**

Seminar	Fr 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 05.05.	Präsenzveranstaltung	*Schilder, Michael*
1 SWS	Fr 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 02.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-14:00	RE 3	Einzeltermin am 30.06.	Präsenzveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	RE 3	Einzeltermin am 14.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Begleitend zur Erstellung der Bachelorarbeit werden aktuelle Forschungsfragen und -ergebnisse diskutiert mit dem Ziel der Zusammenführung unter einer integrierenden Fachperspektive. Von den Teilnehmenden wird aktive Mitarbeit bei der thematischen Schwerpunktsetzung und bei der Erarbeitung von Texten erwartet.

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*

geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	

weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung		

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555	**Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**				
	Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
	3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
		Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:

- psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
- Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
- psychische Belastung und Komorbidität
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
- Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
- psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
- Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in	*von Langsdorff,*
2 SWS	Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung	nähere Informationen folgen			*Seelisch, Winfried*
2 SWS				

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Pflege- und Gesundheitswissenschaften

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich				

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.	Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.	Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Zertifikatsstudium Gemeindepädagogik

Zertifikat

1700063 **Zugänge zur Bibel - Erweiterung (222119 / M16i)**

Seminar	Mo 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 08.05.	*Deul, Elke*
1,71 SWS	Mo 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 26.06.	
	Di 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 27.06.	

1700064 **Interreligiöses Lernen (222114)**

Seminar				*N.N. (in Arbeit),*
1,71 SWS				

1700065 **Religionspädagogische Konzepte zu Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (222111)**

Seminar	Di 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 02.05.	*Haueis, Godwin*
1,71 SWS	Mi 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 03.05.	
	Do 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 04.05.	

1700067 **Sozialwissenschaftliche Zugänge zu Religiosität und Kirche (222112)**

Seminar	Mo 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 22.05.	*Alt, Katharina*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 23.05.	
	Mi 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 24.05.	

1700068 **Evangelisches Christentum (222103)**

Seminar	Mo 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 05.06.	*Waldeck, Thomas*
2 SWS	Mo 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 03.07.	
	Di 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 04.07.	

0100194 **Sozialraumorientierte Religionspädagogik (222106 /M16c)**

Seminar	Mo 09:00-17:00	Einzeltermin am 19.06.	*Schließmann,*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	Einzeltermin am 20.06.	*Rosemarie*
	Mi 09:00-17:00	Einzeltermin am 21.06.	

0100002 **Theologische Ethik (222102)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	RI 5	Einzeltermin am 24.04. Präsenzveranstaltung	*N.N. (in Arbeit),*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	RI 5	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-17:00	RI 5	Einzeltermin am 07.06. Präsenzveranstaltung	

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz,*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	*Bertram*
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich			

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.	Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.	Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Psychosoziale Beratung (PSB)

Master

2. Fachsemester

1700005 **M1-5 Systemtheorien (622015)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 21.04.	*Maier-Gutheil, Cornelia*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 12.05.	
	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 09.06.	

1700006 **M2-1 Beratungsinteraktion (622021)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 28.04.	*Benedetti , Sascha Maier-Gutheil, Cornelia*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 19.05.	
	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 26.05.	

1700007 **M2-2 Psychosoziale Diagnostik (622022)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 16.06.	*Maier-Gutheil, Cornelia*
2,28 SWS	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 23.06.	
	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 30.06.	
	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 07.07.	

1700009 **M5-3 Familienrekonstruktion (622053)**

Vorlesung	Mi 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 22.03.	*Lambert, Kerstin Nossairi, Nicole*
3,42 SWS	Mi 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 22.03.	
	Do 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 23.03.	
	Do 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 23.03.	
	Fr 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 24.03.	
	Fr 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 24.03.	
	Mo 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 31.07.	
	Mo 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 31.07.	
	Di 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 01.08.	
	Di 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 01.08.	
	Mi 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 02.08.	
	Mi 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 02.08.	

1700008 **M8-2 Datenerhebungsmethoden (622082)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 05.05.	*Nielsen, Gunnar Haase*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 02.06.	
	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 14.07.	

1700011 **Prozessberatung und Evaluation (622PBE)**

Evaluation	Fr 09:00-12:15	GKZ	Einzeltermin am 28.07.	*Benedetti , Sascha*
0,57 SWS				*Maier-Gutheil, Cornelia*

1700061 **M12-1 Systemische Beratung mit Kindern und Jugendlichen (622121)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 26.06.	*Boese-Opiela, Ingrid*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 27.06.	
	Mi 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 28.06.	

1700082 **M12-2 Onlineberatung (622122)**

Seminar	Di 09:00-17:00		Einzeltermin am 30.05. Onlineveranstaltung	*Maier-Gutheil, Cornelia*
1,71 SWS	Mi 09:00-17:00		Einzeltermin am 31.05. Onlineveranstaltung	
	Do 09:00-17:00		Einzeltermin am 01.06. Onlineveranstaltung	

1700062 **M12-5 Systemische Beratung von Menschen mit Behinderung (622123)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 24.04.	*Wirth, Christine*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 25.04.	
	Mi 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 26.04.	

4. Fachsemester

1700012 **M3-2 (Sozial-) Psychiatrische Aspekte psychosozialer Beratung (621032)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	VE 1	Einzeltermin am 05.05.	*Maier-Gutheil, Cornelia*
2,28 SWS	Fr 09:00-17:00	VE 1	Einzeltermin am 19.05.	
	Fr 09:00-17:00	VE 1	Einzeltermin am 02.06.	*Burow-Sperber, Martina*
	Fr 09:00-17:00	VE 1	Einzeltermin am 23.06.	

1700013 **M4-2 Ethische Fragen gesellschaftlicher und organisationaler Steuerung (621042)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 14.04.	*Großklaus-Seidel, Marion*
1,14 SWS	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 12.05.	

1700014 **M4-3 Ethische Entscheidungen in der Beratung (621043)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 16.06.	*Großklaus-Seidel, Marion*
1,14 SWS	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 30.06.	

1700052 **M6-4 Systemische Beratung und Therapie (621064)**

Vorlesung	Mi 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 12.07.	*Dünwald, Claus Hilzinger, Rebecca*
1,71 SWS	Do 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 13.07.	
	Fr 09:00-17:00	GKZ	Einzeltermin am 14.07.	

1700054 **M9-2 Vertiefung zu qualitativen Methoden (621092)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 28.04.	*Maier-Gutheil, Cornelia*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 26.05.	
	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 21.07.	

1700055 **M10-1 Qualitätsmanagement (621101)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 09.06.	*Heinold-Krug, Eva*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 07.07.	
	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 28.07.	*Saatweber, Vera Silke Pannenberg, Annette-Christina*

1700056 **Prozessberatung und Evaluation (621PBE)**

Evaluation	Fr 13:45-17:00	GKZ	Einzeltermin am 04.08.	*Benedetti , Sascha*
0,57 SWS				*Maier-Gutheil, Cornelia*

1700082 **M12-2 Onlineberatung (622122)**

Seminar	Di 09:00-17:00		Einzeltermin am 30.05. Onlineveranstaltung	*Maier-Gutheil, Cornelia*
1,71 SWS	Mi 09:00-17:00		Einzeltermin am 31.05. Onlineveranstaltung	
	Do 09:00-17:00		Einzeltermin am 01.06. Onlineveranstaltung	

1700061 **M12-1 Systemische Beratung mit Kindern und Jugendlichen (622121)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 26.06.	*Boese-Opiela, Ingrid*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 27.06.	
	Mi 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 28.06.	

0100458 **M6-3 Systemisches Konfliktmanagement (621063)**

Seminar	Mo 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 22.05.	*Kasubek, Wolfgang Dünwald, Claus*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 23.05.	
	Mi 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 24.05.	

1700062 **M12-5 Systemische Beratung von Menschen mit Behinderung (622123)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 24.04.	*Wirth, Christine*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 25.04.	
	Mi 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 26.04.	

6. Fachsemester

1700082 **M12-2 Onlineberatung (622122)**

Seminar	Di 09:00-17:00		Einzeltermin am 30.05. Onlineveranstaltung	*Maier-Gutheil, Cornelia*
1,71 SWS	Mi 09:00-17:00		Einzeltermin am 31.05. Onlineveranstaltung	
	Do 09:00-17:00		Einzeltermin am 01.06. Onlineveranstaltung	

1700061 **M12-1 Systemische Beratung mit Kindern und Jugendlichen (622121)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 26.06.	*Boese-Opiela, Ingrid*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 27.06.	
	Mi 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 28.06.	

1700069 **M7-2 Beratung bei spezifischen Problemlagen (620072)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 12.06.	*Kasubek, Wolfgang Boese-Opiela, Ingrid*
2,28 SWS	Di 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 13.06.	
	Mi 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 14.06.	
	Do 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 15.06.	

1700070 **M13-2 Masterkolloquium (620132)**

Vorlesung	Fr 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 05.05.	*Maier-Gutheil, Cornelia Benedetti , Sascha*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 05.05.	
	Fr 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 02.06.	
	Fr 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 02.06.	
	Fr 09:00-17:00	VI 2	Einzeltermin am 14.07.	
	Fr 09:00-17:00	VI 3	Einzeltermin am 14.07.	

1700071 **Prozessberatung & Evaluation (620PBE)**

Vorlesung	Fr 13:45-17:00	VE 1	Einzeltermin am 28.07.	*Maier-Gutheil, Cornelia Benedetti , Sascha*
0,57 SWS				

1700062 **M12-5 Systemische Beratung von Menschen mit Behinderung (622123)**

Vorlesung	Mo 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 24.04.	*Wirth, Christine*
1,71 SWS	Di 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 25.04.	
	Mi 09:00-17:00	VI 1	Einzeltermin am 26.04.	

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00		Einzeltermin am 26.04. Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred von Czettritz, Bertram*
1 SWS	Mi 09:00-14:00		Einzeltermin am 31.05. Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-14:00		Einzeltermin am 21.06. Präsenzveranstaltung	
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich				

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	

+ weitere Termine nach Vereinbarung

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.	Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.	Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.	Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.04.	Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Nonprofit Management 2018

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090	**Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**				
	Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
	1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
		Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
		geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556	**Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**				
	Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
	2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
		weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich			

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Management, Ethik und Innovation im Nonprofit-Bereich (MSO)

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090	**Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**				
	Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
	1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
		Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
		geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556	**Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**				
	Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
	2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
		weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich			

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04. Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04. Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04. Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04. Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04. Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Nonprofit Management (MNM)

Master

1. Fachsemester

1700059 **Pro-Seminar wissenschaftliches Arbeiten (optionales Angebot für alle Studiengruppen)**
Seminar Do 09:00-17:00 Online Einzeltermin am 13.07. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*
0,57 SWS *Vilain, Michael*

2. Fachsemester

1700059 **Pro-Seminar wissenschaftliches Arbeiten (optionales Angebot für alle Studiengruppen)**
Seminar Do 09:00-17:00 Online Einzeltermin am 13.07. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*
0,57 SWS *Vilain, Michael*

1700221 **M 4-2 Externes Rechnungswesen (822420)**
Seminar Do 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 07.09. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*
0,86 SWS Fr 09:00-12:15 GKZ Einzeltermin am 08.09.

0100189 **M 3-4 Der Dritte Sektor (822340)**
Seminar Fr 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 14.04. *Mildenberger, Georg*
1,14 SWS Sa 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 15.04.

0100184 **M 3-2 Markt- und Marktsteuerung (822320)**
Seminar Do 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 13.04. *Brückner, Christian*
0,57 SWS *Kubon-Gilke, Gisela*

0100204 **M 3-1 I Strategisches Controlling: Analyse (822311)**
Seminar Do 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 11.05. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*
1,14 SWS Fr 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 12.05.

1700205 **M 4-1 Finanzierung und Fundraising (822410)**
Seminar Do 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 06.07. *Vilain, Michael*
0,86 SWS Fr 09:00-12:15 GKZ Einzeltermin am 07.07.

1700206 **M 4-3 I Qualitätsmanagement I (822431)**
Seminar Fr 13:15-17:00 GKZ Einzeltermin am 07.07. *Vilain, Michael*
0,86 SWS Sa 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 08.07.

0100207 **M 3-1 II Strategisches Controlling: Planung (822312)**
Seminar Do 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 15.06. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*
0,57 SWS

0100218 **M 6-2 I Praxiskolloquium Vorbesprechung (822621)**
Seminar Fr 09:00-12:15 GKZ Einzeltermin am 16.06. *Vilain, Michael*
0,29 SWS *Kirchhoff-Kestel, Susanne*

0100219 **M 3-3 Politik, Advocancy und Lobbying (822330)**
Seminar Fr 13:15-17:00 GKZ Einzeltermin am 16.06. *Sattler, Hilmar*
0,86 SWS Sa 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 17.06.

0100226 **M 6-2 II Praxiskolloquium: Praxisphase (822622)**
Seminar Fr 13:15-17:00 GKZ Einzeltermin am 08.09. *Vilain, Michael*
0,86 SWS Sa 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 09.09. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*

0100007 **M2-WPF Supervision (8UE zu 45 Minuten) (822 2WPS)**
Supervision Termine nach Vereinbarung *Marx-Lang, Brigitte*
0,57 SWS

0100014 **M2-WPF Coaching (8UE zu 45 Minuten) (822 2WPC)**
Supervision Termine nach Vereinbarung *Homberger, Jürgen*
0,57 SWS

0100025 **Einführung in das Schwerpunktstudium (MEINB)**
Seminar Mi 13:30-17:00 GKZ Einzeltermin am 12.04. *Vilain, Michael*
0,57 SWS *Kirchhoff-Kestel, Susanne*

3. Fachsemester

1700059 **Pro-Seminar wissenschaftliches Arbeiten (optionales Angebot für alle Studiengruppen)**
Seminar Do 09:00-17:00 Online Einzeltermin am 13.07. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*
0,57 SWS *Vilain, Michael*

4. Fachsemester

1700026 **M 8-2 Konfliktmanagement und Mediation (821820)**
Seminar Do 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 20.04. *Bentner, Ariane*
1,71 SWS Fr 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 21.04.
Sa 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 22.04.

1700027 **M7-2 Datenerhebung (821720)**
Seminar Do 09:00-17:00 RI 9 Einzeltermin am 01.06. *Kirchhoff-Kestel, Susanne*
1,71 SWS Fr 09:00-17:00 RI 9 Einzeltermin am 02.06.
Sa 09:00-17:00 RI 9 Einzeltermin am 03.06.

1700028 **M8-1 Biographie und Leitung (821810)**
Seminar Do 09:00-17:00 GKZ Einzeltermin am 22.06. *Bentner, Ariane*
0,86 SWS Fr 09:00-12:15 GKZ Einzeltermin am 23.06.

1700029 **M8-3 Selbstwahrnehmung und Wirkung (821830)**
Übung Fr 13:15-17:00 Einzeltermin am 23.06. *Marx-Lang, Brigitte*
0,86 SWS Sa 09:00-17:00 Einzeltermin am 24.06.

1700030 **M9-1 Masterkolloquium (821910)**
Kolloquium Sa 09:00-17:00 Online Einzeltermin am 13.05. *Vilain, Michael*
0,57 SWS *Kirchhoff-Kestel, Susanne*

1700031 **M7-1 II Einführung Forschung II (821712)**
Seminar Fr 09:00-17:00 Einzeltermin am 05.05. *N.N. (in Arbeit),*
1,14 SWS Sa 09:00-17:00 Einzeltermin am 06.05.

1700032 **M7-WPF I Vertiefung Forschung (quant.) (821WP1a)**

Seminar	Do 09:00-17:00	Einzeltermin am 20.07.	*Vilain, Michael*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	Einzeltermin am 21.07.	
	Sa 09:00-17:00	Einzeltermin am 22.07.	

1700033 **M7-WPF I Vertiefung Forschung (qual.) (821WP1b)**

Seminar	Do 09:00-17:00	Einzeltermin am 20.07.	*Kirchhoff-Kestel, Susanne*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	Einzeltermin am 21.07.	
	Sa 09:00-17:00	Einzeltermin am 22.07.	

1700034 **M7-WPF I Vertiefung Forschung (Wirkungsmessung) (821WP1c)**

Seminar	Do 09:00-17:00	Einzeltermin am 20.07.	*Mildenberger, Georg*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	Einzeltermin am 21.07.	
	Sa 09:00-17:00	Einzeltermin am 22.07.	

1700035 **M8-4 Instrumente der Personalentwicklung (821840)**

Seminar	Do 09:00-17:00	Einzeltermin am 24.08.	*Turbon, Carina*
1,71 SWS	Fr 09:00-17:00	Einzeltermin am 25.08.	
	Sa 09:00-17:00	Einzeltermin am 26.08.	

1700059 **Pro-Seminar wissenschaftliches Arbeiten (optionales Angebot für alle Studiengruppen)**

Seminar	Do 09:00-17:00	Online	Einzeltermin am 13.07.	*Kirchhoff-Kestel, Susanne*
0,57 SWS				*Vilain, Michael*

5. Fachsemester

1700059 **Pro-Seminar wissenschaftliches Arbeiten (optionales Angebot für alle Studiengruppen)**

Seminar	Do 09:00-17:00	Online	Einzeltermin am 13.07.	*Kirchhoff-Kestel, Susanne*
0,57 SWS				*Vilain, Michael*

1700030 **M9-1 Masterkolloquium (821910)**

Kolloquium	Sa 09:00-17:00	Online	Einzeltermin am 13.05.	*Vilain, Michael*
0,57 SWS				*Kirchhoff-Kestel, Susanne*

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
	geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30		Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
	weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich				

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06.	Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen				
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07.	Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger,*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	*Maria*
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Systementwicklung Inklusion (MSI)

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090 **Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**

Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	

geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556 **Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**

Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	

weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Präsenzveranstaltung Einzeltermin am 22.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

Inklusive Veränderungsprozesse in Organisationen

Studiengang- und/oder semesterübergreifende Sonderlehrveranstaltungen sowie geöffnete Lehrveranstaltungen

0100090	**Bachelor/Master und was dann? Wege in die Selbstständigkeit in Sozialen Berufen (SONDLV02)**				
	Prüfung	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	*Aust, Manfred*
	1 SWS	Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 31.05.	Präsenzveranstaltung	*von Czettritz, Bertram*
		Mi 09:00-14:00	Einzeltermin am 21.06.	Präsenzveranstaltung	
		geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot			

Bemerkungen:
geöffnet für Studierende des BA SozArb als Fortbildungsangebot

Themenbeschreibung:
Selbstständigkeit als Lebens- und Arbeitsform ist ein Modell der Zukunft. Denn nicht Jeder ist in der Struktur einer größeren Organisation an seinem Platz. Ob man sich vorstellen könnte, sich in seinen Fähigkeiten selbstständig zu machen oder ein Start-up zu gründen... Let`s talk about it! Wir klären: Was bedeutet es eigentlich, selbstständig zu sein? Ist das nicht super riskant? Muss ich dafür BWL studieren? Antwort: NEIN! Der Kurs hat das Ziel, ganz offen über die Möglichkeiten, Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit zu sprechen, mit den vielen Vorurteilen aufzuräumen und evtl. auch schon erste konkrete Schritte dafür zu skizzieren.

0100556	**Unterstützung in Studium und Studienorganisation (SONDLV03)**				
	Prüfung	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 19.04.	Präsenzveranstaltung	*Koch, Angelika*
	2 SWS	Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 26.04.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 03.05.	Präsenzveranstaltung	
		Mi 09:00-10:30	Einzeltermin am 14.06.	Präsenzveranstaltung	
		weitere Termine n.V. (Einzelcoachings), online möglich			

Themenbeschreibung:
Stress, Prüfungsangst und Zeitdruck oder auch Schreibschwierigkeiten sind nicht selten Begleiter im Studium. „Wie soll ich das überhaupt schaffen?“, „ich bekomme nichts zu Papier“, „die Prüfung ist wie ein Berg“, sind häufig Gedanken, die dann auftauchen. Wie gelingt Studieren ohne Prüfungsangst, was tun bei Schreibkrisen, wie kann ich mich gut zeitlich organisieren? In diesem Angebot geht es um einen lösungsorientierten Umgang mit belastenden Situationen im Studium. Es bietet sowohl Einzelcoachings an als auch Lernen in Kleingruppen und richtet sich an den Themen und Beratungsbedarfen der Teilnehmenden aus. Auch online-Termine sind möglich.

0100088 **Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung für Studierende (SONDLV4)**

Prüfung	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.04. Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
3 SWS	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 18.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 25.04. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 02.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 09.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 16.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 23.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 30.05. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-18:00	RII 18	Einzeltermin am 06.06. Präsenzveranstaltung	
	Achtsamkeitsnachmittag im Schweigen			
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 13.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 27.06. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 04.07. Präsenzveranstaltung	
	Di 14:00-15:30	RII 18	Einzeltermin am 11.07. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Angesichts vieler Herausforderungen im Studium und im persönlichen Alltag, verlieren wir immer mehr den Kontakt zu uns selbst. Ein Training in Achtsamkeit leistet einen Beitrag dazu, konzentrierter zu arbeiten, im Umgang mit digitalen Medien gelassener zu werden, Aufmerksamkeit und Emotionsregulation zu stärken und die eigene Gesundheit zu fördern, Darüber hinaus fördert Achtsamkeit die Entwicklung von Mitgefühl und Empathie und leistet damit einen Beitrag für die Professionalisierung in allen sozialen Berufen. Der Kurs baut u.a. auf dem Programm Mindfulness-based Stress Reduction (MBSR) von Jon Kabat-Zinn auf. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen im Studium auswirken. In den 90minütigen Kursterminen werden verschiedene individuelle und systemische Achtsamkeitsübungen (u.a. Sitzmeditation, Gehmeditation und Dyaden, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan und Social Body Scan) vorgestellt und trainiert mit dem Ziel, 15-20 Minuten Achtsamkeitspraxis in den Tagesablauf zu integrieren. Wesentliche Voraussetzung für einen Erfolg des Trainings ist die persönliche Bereitschaft, zwischen den Kursterminen zu üben.

0100098 **Persönliche Ziele setzen und diese auch erreichen - Mentaltraining mit dem Heidelberger Kompetenztraining (HKT) (SONDLV5)**

Prüfung	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 18.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
2 SWS	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 02.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 16.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 30.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15		Einzeltermin am 13.06.	Präsenzveranstaltung	

Der 27.6. + der 11.7. stehen bei Bedarf für Einzelcoachings zur Verfügung

Bemerkungen:
Geöffnet für alle Studiengänge

Themenbeschreibung:
Das Heidelberger Kompetenztraining zur Entwicklung mentaler Stärke (kurz: HKT) ist ein theoretisch fundiertes, ressourcenorientiertes Mentaltraining, in dem geeignete mentale Strategien und Kompetenzen vermittelt werden, um selbst gesteckte Ziele zu erreichen. Dies kann z.B. bei persönlichen Herausforderungen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Abschlussarbeiten, Stress) hilfreich sein. Dies fördert das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit, erfolgreich zu sein, wenn es darauf ankommt. Mentaltraining leistet dabei einen Beitrag zur Resilienzentwicklung, Gesundheitsförderung und dem Wohlbefinden, das sich einstellt, wenn persönliche Ziele auch erreicht werden.

0170043 **Coaching: Zeit- und Stressmanagement beim Verfassen einer Qualifikationsarbeit (234B15LV06)**

Prüfung	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.04.	Präsenzveranstaltung	*Miksch, Antje*
1,5 SWS	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.04.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 09.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.05.	Präsenzveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.07.	Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge, die Unterstützung im Hinblick auf ihr Zeit- und Selbstmanagement beim Schreiben einer Abschlussarbeit suchen. Dabei werden konkrete Themen der Studierenden und persönliche Hürden im Schreibprozess aufgegriffen und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

0110002 **Interkulturelles Lernen und interkulturelle Kommunikation DA & S-Treysa (SONDLV07)**

Prüfung	Sa 08:15-19:00	Einzeltermin am 15.04.	Uhrzeiten folgen	*Metz, Marina*
2 SWS	So 08:15-19:00	Einzeltermin am 16.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mo 08:15-19:00	Einzeltermin am 17.04.	Uhrzeiten folgen	
	Di 08:15-19:00	Einzeltermin am 18.04.	Uhrzeiten folgen	
	Mi 08:15-19:00	Einzeltermin am 19.04.	Uhrzeiten folgen	

DA & S-Treysa / Digitale Formate werden nach den Absprachen mit Kooperationspartner bekannt gegeben.

Themenbeschreibung:
Ein neuer internationaler und interdisziplinärer Austausch mit Studierenden aus Tschechien, Polen und Slowakei stellt das Rahmenprogramm in diesem Semester dar. Geplant ist die Teilnahme am Workshop an Univerzita Palackého v Olomouci (Tschechien) 15.-20.4.2023 sowie weitere Kooperationsformate (digital).

0100099 **Szenische Spiele als Lernform (SONDLV08)**

Prüfung	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 24.04.	Präsenzveranstaltung	*Groß, Peter*
2 SWS	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 08.05.	Präsenzveranstaltung	
	Mo 17:30-20:45	Einzeltermin am 22.05.	Präsenzveranstaltung	
	+ weitere Termine nach Vereinbarung			

Themenbeschreibung:
Das Szenische Spiel ist eine von Ingo SCHELLER entwickelte Methode der erfahrungsbezogenen Didaktik. Das Rollenspiel wird erweitert, statt einer spielerischen Auseinandersetzung mit sozialen Rollen geht es darum, eigene Haltungen wahrzunehmen, zu reflektieren und szenisch zu bearbeiten. Das Szenische Spiel und seine Methoden stellt einen Baustein der sich nach wie vor entwickelnden Theaterpädagogik dar. Erziehungswissenschaftliche Theorie und Handlungspraxis verbinden sich im eigenen Erleben szenischen Handelns. Das Seminar vermittelt lediglich zentrale Theorieelemente und erprobt vor allem die Methoden des theaterpädagogischen Ansatzes. Die Teilnehmer*innen sollten Spaß am Spiel haben und bereit sein, sich aktiv einzubringen. Der Dozent ist Theaterpädagoge und achtet auf die Prinzipien der Freiwilligkeit und der wechselseitigen Achtsamkeit.

0100555 **Einführung in die Psychoonkologie (SONDLV09)**

Prüfung	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.04.	Onlineveranstaltung	*Senf, Bianca*
3 SWS	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.04.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 19.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 26.05.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 09.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 16.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 23.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 30.06.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.07.	Onlineveranstaltung	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.07.	Onlineveranstaltung	

Bemerkungen:
Teilnahme ist nur möglich mit eingeschalteter Kamera über die Vorlesung hinweg von Pausen abgesehen

Themenbeschreibung:
Die Diagnose Krebs zieht den meisten Menschen sprichwörtlich den „Boden unter den Füßen“ weg. Krebspatientinnen und Patienten stehen im Verlauf von Diagnostik, Behandlung und Nachsorge enormen Herausforderungen gegenüber. Dabei sind die direkten Angehörigen, aber auch Freunde mit-betroffen und fühlen sich manchmal stärker belastet, als die Betroffenen selbst. In der Veranstaltung werden Grundlagen der Psychoonkologie in Theorie und Praxis vermittelt:
• psychologische und medizinische Grundlagen der Psychoonkologie,
• Bedarfsermittlung in der Psychoonkologie
• psychische Belastung und Komorbidität
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie
• Kinder von an Krebs erkrankten Eltern
• psychosoziale Aspekte der Krebserkrankung in allen Krankheits- und Behandlungsphasen, einschließlich Rehabilitation und Nachsorge, Progredienz, Palliativ- und Hospizsituation,
• Theorie und Praxis (Fallarbeit) einer für Krebspatienten und deren Angehörige spezifischen psychosozialen und psychotherapeutischen Therapie

0100094 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs A (SONDLV10)**

Prüfung	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.04. Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.04. Präsenzveranstaltung	

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.

0100102 **Einführung in das Bürgergeld Gesetz (SONDLV11)**

Prüfung	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 05.06.Online-Veranstaltung	*Meyer-Höger, Maria*
1 SWS	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 12.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 19.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 26.06.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 03.07.Online-Veranstaltung	
	Mo 17:30-19:00	Einzeltermin am 10.07.Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:
Einführung in das neue Bürgergeld-Gesetz
Die Ampelkoalition hat es geschafft,das SGB II - die Grundsicherung für Arbeitsuchende, ugs. "Hartz IV"mit den Leistungen ALG II und Sozialgeld - in Teilen zu einem "Bürgergeld"zureformieren. Das Ergebnis fielallerdings aufgrund der Widerstände des Union-dominiertenBundesrats bescheiden aus, da der Vermittlungsausschuss in vielen Details den Anregungen insbes. der CDU/CSU gefolgt ist.Nichtsdestotrotz wurde damit erstmalig der Versuch gestartet, das SGB II von den Lasten und Belastungenseiner Urheberund damit auch der SPDzu befreien und die Grundsicherungauch im Kontextmit anderen Gesetzesreformen zu stellen (so dieBetreuungsrechtsreform, dasTeilhabegesetz) und damit insbesondere auch Aspekte der Achtung der Menschenwürde, der Selbständigkeit und der Behandlung "auf Augenhöhe" in den Vordergrund gestellt, wenn auch gegenüber der Urfassung abgeschwächt.
In dieser Sonder-LV soll Bachelor-Studierenden ab dem 04. Semester und Master-Studierenden sowieweiterenInteressiertenim Rahmen von einer halbsemestrigen diskursiven Lehrveranstaltung ein Überblick über das neue Bürgergeld vermittelt werden.

0200111 **Bildungsprozesse im internationalen Kontext von Deutschland und Südafrika DA & S-Treysa (SONDLV12)**

Prüfung 2 SWS	Der Austausch mit den Studierenden der UWC sowie der EHD findet vom 07.07.-14.07.2023 in Darmstadt sowie Treysa statt. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für das Programm hat bereits stattgefunden. Die Anzahl der Plätze war begrenzt. Auf Anfrage können noch weitere Studierende der EHD teilnehmen.	*von Langsdorff, Nicole*

Themenbeschreibung:
This seminar aims at educational processes in the international context of Germany and South Africa. The seminar takes place in the context of an ERASMUS+ exchange program, in which confrontations with colonialization processes as well as National Socialism are the focus. The development of joint seminars on Racism-Critical Social Work at the University of the Western Cape (UWC) and the EHD is in the further course. The exchange with students from the UWC and the EDH will take place from 07.07. - 14.07.2022 in Darmstadt and Treysa. The selection of participants has already taken place and was limited. Further participants can take part in the programme on request. Please send enquiries to von.langsdorff@eh-darmstadt.de

0110003 **Ungarn: Soziale Arbeit und Sozialprojekte in Ungarn in der Region des Balaton (SONDLV13)**

Prüfung 2 SWS	nähere Informationen folgen	*Seelisch, Winfried*

Bemerkungen:
geöffnet für alle Studiengänge

0100224 **Praxisseminar Familienberatung in der Psychoonkologie Kurs B (SONDLV11)**

Prüfung 1 SWS	Fr 13:15-18:00 Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 21.04. Einzeltermin am 22.04.	Präsenzveranstaltung Präsenzveranstaltung	*Senf, Bianca*

Themenbeschreibung:
Wenn ein Mensch an Krebs erkrankt und die betreffende Person auch minderjährige Kinder hat, ergeben sich im Krankheitsverlauf ganz spezifische Fragen, Anforderungen, Belastungen und Unterstützungsbedürfnisse.
Was sollten Eltern wissen? Wie können Eltern ihre Kinder alters- und entwicklungsangemessen über die Erkrankung aufklären und einbeziehen? Sind die Reaktionen des Kindes als „normal“ einzuordnen? Und was ist es, was Familien hilft, sie unterstützt. Welche Angebote kann ich betroffenen Familien anbieten?
Ziel ist es, Wissen über das Themengebiet zu erwerben: Wie ist die Inzidenz? Was sind die typischen Belastungen der Eltern, welche Belastungen erleben Kinder? Was benötigen sie an Unterstützung. Wie sollte die Kommunikation idealerweise aussehen? Wie können Beratungsangebote strukturiert werden?
Voraussetzung: Interesse und Bereitschaft zur Selbstreflexion existenzieller Fragen
Literaturempfehlung: Bianca Senf: Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe? Springer 2022.